

Der Klerus des deutschen Teils der Diözese Konstanz am Ende des 15. Jahrhunderts
Nach den Steuerlisten des Gemeinen Pfennigs von 1495

Peter Schmid

Regensburg 2013

INHALTSVERZEICHNIS

I. EINSAMMLUNG DES GEMEINEN PFENNIGS IM BISTUM KONSTANZ S. 3 - 12

1. Die Steuerordnung des Gemeinen Pfennigs von 1495	S. 3 - 5
2. Situation des Bischofs von Konstanz	S. 5 - 8
3. Steuererhebung	S. 8 - 12

II. KLERUS S. 13 - 20

III. QUELLEN S. 21 - 23

EDITION DER STEUERLISTEN S. 24 - 273

Liste I	Dekanat Überlingen	S. 24 - 31
Liste II	Dekanat Oberteuringen	S. 32 - 37
Liste III	Stadt Konstanz	S. 38 - 47
Liste IV	Dekanat Stiefenhofen	S. 48 - 51
Liste V	Dekanat Bad Waldsee	S. 52- 55
Liste VI	Dekanat Munderkingen	S. 56 - 60
Liste VII	Dekanat Riedlingen	S. 61 - 64
Liste VIII	Dekanat Saulgau	S. 65 - 69
Liste IX	Dekanat Blaubeuren	S. 70 - 81
Liste X	Dekanat Ehingen	S. 82 - 87
Liste XI	Dekanat Laupheim	S. 88 - 90
Liste XII	Dekanat Geislingen	S. 91 - 99
Liste XIII	Dekanat Ebingen	S. 100 - 105
Liste XIV	Dekanat Stockach	S. 106 - 108
Liste XV	Dekanat Engen	S. 109 - 112
Liste XVI	Dekanat Villingen	S. 113 - 117
Liste XVII	Dekanat Rottweil	S. 118 - 125
Liste XVIII	Dekanat Tal der Wiese	S. 126 - 131
Liste XIX	Dekanat Freiburg	S. 132 - 143
Liste XX	Dekanat Endingen	S. 144 - 147
Liste XXI	Dekanat Breisach am Rhein	S. 148 - 152
Liste XXII	Dekanat Neuenburg am Rhein	S. 153 - 156
Liste XXIII	Dekanat Haigerloch	S. 157 - 163
Liste XXIV	Obervogtei Markdorf	S. 164 - 176
Liste XXV	Dekanat Mengen	S. 177 - 180
Liste XXVI	Dekanat Stühlingen	S. 181 - 182
Liste XXVII	Kloster St. Gallen	S. 183 - 184
Liste XXVIII	Dekanat Münsingen	S. 185 - 187
Liste XXIX	Dekanat Herrenberg	S. 188 - 193
Liste XXX	Dekanat Oberesslingen	S. 194 - 197

Liste XXXI	Dekanat Ebersbach	S. 198 - 199
Liste XXXII	Dekanat Trochtelfingen	S. 200 - 203
Liste XXXIII	Dekanat Horb am Neckar bzw. Dornstetten	S. 204 - 206
Liste XXXIV	Dekanat Würlingen	S. 207 - 209
Liste XXXV	Dekanat Reutlingen	S. 210 - 214
Liste XXXVI	Dekanat Kirchheim	S. 215 - 223
Liste XXXVII	Dekanat Schmiden	S. 224 - 232
Liste XXXVIII	Dekanat Tübingen	S. 233 - 240
Liste IXL	Dekanat Böblingen	S. 241 - 243
Liste XL	Dekanat Bad Urach	S. 244 - 247
Liste XLI	Dekanat Hechingen	S. 248 - 252
Liste XLII	Dekanat Lindau	S. 253 - 262
Liste XLIII	Dekanat Isny	S. 263 - 268
Liste XLIV	Dekanat Ravensburg	S. 269 – 272
Liste XLV	Gesamtabrechnung	S. 273
ANHANG		S. 274- 317
Anhang 1: Statistische Auswertung der einzelnen Steuerlisten		S. 274 - 312
Anhang 2: Kleriker (Anzahl, akademische Grade)		S. 313
Anhang 3: Steuerübersicht		S. 314 - 315
Anhang 4: Besteuerung der Graduierten		S. 316 - 317
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS		S. 318 - 324

I. EINSAMMLUNG DES GEMEINEN PFENNIGS IM BISTUM KONSTANZ

1. Die Steuerordnung des Gemeinen Pfennigs von 1495

Am 7. August 1495 verabschiedete der Wormser Reichstag mit der Ordnung des Gemeinen Pfennigs¹ eine allgemeine Reichssteuer in Form einer Kombination aus Vermögen- und Kopfsteuer, die in gleicher Weise weltliche wie geistliche Personen in die Pflicht nehmen sollte. Diese Steuerordnung war das Ergebnis monatelanger Beratungen und zum Teil scharfer Kontroversen der Reichsstände sowohl mit König Maximilian I. als auch untereinander. Im Mittelpunkt der Beratungen des Reichstags über die Steuerordnung standen dabei vor allem die Modalitäten der Steuereinsammlung und die Fragen nach der Zweckbestimmung sowie nach der Verfügungsgewalt über die eingehenden Steuersummen.² Diesen Punkten wurde deshalb von allen Beteiligten größte Bedeutung beigemessen, weil mit ihrer Festlegung zugleich auch Vorentscheidungen in Bereichen verbunden waren, die sowohl das Verhältnis der Reichsstände untereinander als auch zum König und der Reichsgewalt insgesamt berührten. Insbesondere die Frage, wer die Steuer vor Ort erheben dürfe, war eine hochbrisante Angelegenheit, weil diese Befugnis nach dem Verständnis der Zeit als Ausdruck der herrschaftlichen Zuständigkeit galt, bzw. so gedeutet und verstanden werden konnte.³ Es stellte sich somit die grundlegende Frage, würden es die jeweiligen Herrschaftsträger hinnehmen, dass in ihren Herrschaftsbereichen die Steuer von Reichsorganen im Namen des Reiches oder des Königs eingehoben würde, oder würden sie sich vielmehr mit aller Vehemenz gegen Eingriffe von außen gleich welcher Art zur Wehr setzen und mit allem Nachdruck darauf bestehen, für die Steuererhebung in ihrem jeweiligen Herrschaftsbereich allein zuständig zu sein. Neben vordergründigen Machtfragen waren davon Verfassungsprobleme grundlegender Art angesprochen, denn das Lehenswesen stand einem direkten Zugriff des Königs oder von Reichsorganen auf Untertanen von Landesherren prinzipiell im Wege. Von nicht geringerer Brisanz war die Regelung der Fragen, in wessen Händen die eingehenden Steuererträge zusammengefasst werden sollten und wer die Entscheidung über ihre Verwendung zu treffen habe, denn damit war bereits in hohem Maße eine Vorentscheidung darüber gefallen, welchen der miteinander konkurrierenden politischen Zielvorstellungen das Steueraufkommen letztlich zugutekommen sollte. König Maximilian I. verfolgte das Ziel, mit Hilfe der Steuer seine militärischen Pläne in Italien gegen König Karl VIII. von Frankreich zu realisieren. Deshalb sollten nach seinen Vorstellungen die Steuergelder direkt an ihn fließen und zu seiner Disposition stehen. Sein großer innenpolitischer Kontrahent, Reichserzkanzler Erzbischof Berthold von Mainz,⁴ sah dagegen in der Steuer die Grundlage dafür, seine verfassungspolitischen Vorstellungen von einer Stärkung des reichsständischen Einflusses in der Reichsverfassung zu Lasten der monarchischen Gewalt einen entscheidenden Schritt voranbringen zu können.⁵ Aus diesen Gründen prallten in den genannten steuertechnischen Fragen die gegensätzlichen

¹ Die Ordnung des Gemeinen Pfennigs in RTA MR, V, Nr. 448 S. 537-562.

² Zum Verlauf der Verhandlungen vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 142ff.

³ Vgl. BLICKLE, Gemeiner Pfennig und Obrigkeit, S. 184; SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 488ff.

⁴ Zu Berthold von Mainz vgl. SCHRÖCKER, unio atque concordia.

⁵ Ausdruck dafür ist die von Berthold von Mainz stammende Idee eines Reichsregiments mit weitgehenden Kompetenzen in der Reichspolitik. Vgl. RTA MR, V, Nr. 327 S. 335-346.

Zielsetzungen König Maximilians I. und des unter dem starken Einfluss Bertholds von Mainz stehenden Wormser Reichstags von 1495 hart aufeinander. In gleicher Weise kam es aber auch, wenngleich nicht so offen ausgetragen, zu nur schwer überbrückbaren Gegensätzen zwischen der Reformgruppe um Berthold von Mainz⁶ und der Mehrheit der Reichsstände. Berthold von Mainz war im Sinne der von ihm angestrebten Stärkung des reichsständisch-korporativen Elements in der Reichsverfassung bestrebt, die einzelnen Territorialherren soweit wie möglich von der Steuereinsammlung fernzuhalten und die Steuererhebung von Institutionen oder Personen durchführen zu lassen, die unter der Aufsicht des Reichstags oder reichsständischer Gremien stehen sollten. Die Mehrheit der Reichsstände war dagegen mit Rücksicht auf ihre eigenen individuellen Interessenlagen und ihre in der Verfassungswirklichkeit des Reiches gewonnenen Positionen nicht bereit, in der Steuerfrage Reichsinstitutionen, gleichgültig ob sie unter der Kontrolle des Königs oder reichsständischer Gremien standen, Kompetenzen einzuräumen.⁷ Vor dem Hintergrund dieser unterschiedlichen Vorstellungen war vorherzusehen, dass der von Berthold von Mainz konzipierte und dem Reichstag zunächst vorgelegte Plan, wonach Pfarrer und Bischöfe die Steuer einsammeln und den Steuerbetrag an vom Reichstag bestellte Reichskommissare übergeben sollten,⁸ sowohl beim König als auch bei der Mehrheit der Reichsstände auf strikte Ablehnung stoßen musste.⁹ Dieser Vorschlag des Mainzer Reichserzkanzlers trug zwar insofern der Situation des Reiches Rechnung, als die kirchlichen Organisationsstrukturen unabhängig von den unterschiedlichen Herrschaftsbereichen das gesamte Reichsgebiet lückenlos erfassten und somit gewissermaßen als Ersatz für die nicht einmal in Ansätzen vorhandene Steuerverfassung des Reiches herangezogen werden konnten. Dieser organisationstechnische Aspekt des Vorhabens konnte aber nicht verschleiern, dass damit in erster Linie die Absicht verbunden war, die einzelnen landesherrlichen Gewalten im Steuererhebungsverfahren zu übergehen. Aufgrund des massiven Widerstands des Königs wie auch der Mehrheit der Reichsstände sah sich Berthold von Mainz letztlich gezwungen, wollte er das Steuerprojekt und damit seine Verfassungskonzeption nicht scheitern lassen, von seinen Vorstellungen Abschied zu nehmen und den Vollzug der Steuerordnung den Landesherren zu überlassen. So verständigte man sich am Ende darauf, dass die jeweiligen Landesherren die Steuer von den weltlichen Untertanen und die Bischöfe vom Klerus ihrer jeweiligen Diözese einsammeln und die Erträge an die vom Reichstag bestellten Reichsschatzmeister nach Frankfurt abliefern sollten.¹⁰

Hinsichtlich der Verfügungsgewalt über die Steuererträge und ihrer Zweckbestimmung konnte sich dagegen die Reformpartei um Berthold von Mainz mit Unterstützung der übrigen Reichsstände gegenüber den Vorstellungen König Maximilians I. weitgehend durchsetzen. Die Steuergelder sollten demnach vorrangig für die von allen geforderte Verbesserung von

⁶ Zur personellen Zusammensetzung der so genannten Reichsreformpartei um Berthold von Mainz vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 146 m. Anm. 13.

⁷ Vgl. die Stellungnahmen verschiedener Kurfürsten und Fürsten zum Entwurf der Reichsregimentsordnung RTA MR, V, Nrr. 328-331 S. 346-352. Vgl. dazu auch ANGERMEIER, Bayern und der Reichstag von 1495; SCHMID, Das Haus Wittelsbach.

⁸ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 I Art. 5 S. 546, 548.

⁹ Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 217-243.

¹⁰ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 VI Art. 5 S. 547, 549.

Recht und Ordnung im Reich dienen und erst in zweiter Linie für die Finanzierung des vom König angestrebten Kriegszugs nach Italien zur Verfügung stehen. Dementsprechend erhielt die Besoldung der Mitglieder des neu geschaffenen Reichskammergerichts absoluten Vorrang vor allen anderen Anliegen. An zweiter Stelle folgten die Ausgaben für die Handhabung Friedens und Rechts im Reich, insbesondere für die Exekution der vom Reichskammergericht gefällten Urteile. Danach sollte der Vorschuss in Höhe von 150.000 Rh. fl., den die Reichsstände dem König in Form einer Eilenden Hilfe auf den Ertrag der Reichssteuer zur Intervention in Italien gewährt hatten, zurückerstattet werden. Ganz ans Ende der Dringlichkeitsliste wurde dagegen das vordringliche Interesse des Königs gesetzt. Ihm wurde der nach Abzug aller vorrangigen Verpflichtungen noch verbleibende Steuerertrag für den Krieg in Italien gegen König Karl VIII. von Frankreich in Aussicht gestellt.¹¹ Das primäre Steuerziel des Königs wurde damit unmissverständlich den Bestrebungen der Reichsstände für die Verwirklichung von Reformen im Reich nachgeordnet. Diese Prioritätenliste kann, wenngleich nicht alleine und ausschließlich, aber dennoch als aussagekräftiges Indiz und in gewisser Weise auch als Gradmesser dafür dienen, inwieweit die einzelnen Reichsstände durch ihre Bereitschaft zur Einsammlung und Ablieferung des Gemeinen Pfennigs gewillt waren, die in Worms konzipierten Reformvorhaben zu unterstützen oder diese durch eine Steuerverweigerung zu behindern oder zu blockieren.

2. Situation des Bischofs von Konstanz

Den Bischof von Konstanz brachte die Reichssteuer des Gemeinen Pfennigs aufgrund der Lage seiner Diözese zu beiden Seiten des Bodensees in eine prekäre Situation. An der Nahtstelle zwischen dem engeren Reichsgebiet und der Eidgenossenschaft, deren Weg schon weit aus dem Reich hinausgeführt hatte,¹² herrschte bereits seit längerem eine angespannte Atmosphäre, die durch die Gründung des Schwäbischen Bundes im Jahr 1486 noch deutlich verschärft worden war.¹³ Der Schwäbische Bund war nicht nur als habsburgisches Machtinstrument zur Bekämpfung der bayerischen Expansionsbestrebungen, die in den schwäbischen Raum und auf die habsburgischen Besitzungen in Tirol und in den Vorderen Landen zielten, konzipiert. Er hatte unverkennbar auch eine gegen die Eidgenossenschaft gerichtete Spitze.¹⁴ In den Brennpunkt dieser Krisenzone zwischen den Interessen des Reiches und der Eidgenossenschaft gerieten in den Neunzigerjahren des 15. Jahrhunderts immer mehr die Stadt Konstanz und der Bischof von Konstanz. Dabei wurde die Stadt Konstanz von zwei Seiten massiv unter Druck gesetzt. Die Eidgenossen drängten sie mit unablässigen Drohungen zum Anschluss an die Eidgenossenschaft und gleichzeitig warnte König Maximilian I. die Stadt mit allem Nachdruck vor diesem Schritt und forderte sie auf, beim Reich zu bleiben und zum Zeichen ihrer Reichstreue in den Schwäbischen Bund einzutreten.¹⁵ In einer ähnlich

¹¹ Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 257-269.

¹² Vgl. PEYER, Verfassungsgeschichte, S. 13-21.

¹³ Vgl. MAURER, Schweizer und Schwaben; DERS., Formen der Auseinandersetzung; KRAMML, Konstanz, S. 297.

¹⁴ Vgl. FEGER, Geschichte des Bodenseeraums, Bd. 3, S. 316-321; KRAMML, Friedrich III., S. 154; Helvetia Sacra, I,2,1, S. 115.

¹⁵ Vgl. RTA, MR, V, S. 53ff., Nrr. 1445-1464 S. 1061-1074; EA III,1, Nrr. 503f, 505, 507a; KRAMML, Konstanz, S. 321; DERS., Friedrich III., S. 154ff.

schwierigen Lage befand sich Bischof Thomas Berlower, der 1491 vom Domkapitel gewählt worden war. Aufgrund seiner früheren Tätigkeit in den Diensten Kaiser Friedrichs III. und als ehemaliger Lateinlehrer des jungen Maximilians I. galt er als Parteigänger der Habsburger und sah sich deshalb von Anbeginn seines Episcopats an mit erheblichen Schwierigkeiten seitens der Eidgenossenschaft konfrontiert.¹⁶ Die anstehende Reichssteuer musste die bestehenden Spannungen noch zusätzlich verschärfen, denn die Eidgenossenschaft hatte von Anfang an keinen Zweifel daran aufkommen lassen, dass sie sämtliche Beschlüsse des Wormser Reichstags von 1495 und erst recht die Reichssteuer rundweg ablehnte.¹⁷ Im Gegensatz dazu war abzusehen, dass sich Bischof Thomas Berlower wegen seiner persönlichen Nähe zum Hause Habsburg zur Annahme der Reichstagsbeschlüsse und zur Einsammlung der Reichssteuer entschließen würde, ja müsste, um keine Konflikte mit dem König heraufzubeschwören. Demgemäß nahm der Bischof am 3. November 1495 in voller Kenntnis der gegensätzlichen Haltung der Eidgenossenschaft die Beschlüsse des Wormser Reichstags ausdrücklich an und verpflichtete sich, den Gemeinen Pfennig für seine Person zu zahlen und bei seinen geistlichen und weltlichen Untertanen für die ordnungsgemäße Einbringung der Steuer zu sorgen.¹⁸ Am 7. Januar 1496 kam er als einer der ersten im Reich überhaupt¹⁹ der eingegangenen Verpflichtung auch nach und schrieb die Steuer in seinem Bistum für die Geistlichen und seine weltlichen Untertanen aus.²⁰ Er dürfte sich dabei illusionslos darüber im Klaren gewesen sein, dass die Eidgenossenschaft unter den gegebenen Umständen die Besteuerung des Klerus wie auch der in der Schweiz gelegenen hochstiftischen Besitzungen nicht zulassen würde.²¹ Er musste somit davon ausgehen, dass ihm in ca. einem Viertel seines Diözesanbereichs und zudem im größten Teil seines Hochstifts die Steuererhebung verwehrt sein würde.²² Eine unterschiedliche steuerliche Behandlung der Geistlichkeit der Konstanzer Diözese je nach ihrer Lage in der Eidgenossenschaft oder im Reich war damit vorgegeben.

Mit seiner Aufforderung zur Steuerleistung brachte Bischof Thomas Berlower die Steuererhebung offenbar auch in Gang. Jedenfalls kam das Kloster Bebenhausen der Aufforderung des Bischofs vom 7. Januar 1496 zur Steuereinsammlung nach und ließ bereits am 21. Februar 1496 von seinen Knechten die Reichssteuer einsammeln.²³ Der Tod des Bischofs am 25. April 1496 ließ die Einsammlung zwar ins Stocken geraten, brachte die Entscheidung zugunsten der Reichssteuer aber nicht in Gefahr, denn sowohl das Domkapitel als auch der am 7. Mai 1496 zum Bischof gewählte Hugo von Hohenlandenberg standen zu

¹⁶ Vgl. *Helvetia Sacra*, I,2,1, S. 115, 371-376; DANN, *Besetzung*, S. 88ff., 91-95; REINHARDT, *Beziehungen*, S. 23; KRAMML, *Friedrich III.*, S. 231f.; *Bischöfe*, I, S. 133.

¹⁷ Vgl. SCHMID, *Gemeiner Pfennig*, S. 408-411.

¹⁸ Vgl. RTA MR, V, Nr. 1603 S. 1181; *Helvetia Sacra*, I,2,1, S. 371-376.

¹⁹ Vgl. SCHMID, *Gemeiner Pfennig*, S. 473.

²⁰ Das Mandat für den Abt von Bebenhausen ist erhalten. Der Abt sollte dem Bischof bis zum 13. März 1496 eine verbindliche Zusage geben, den Gemeinen Pfennig einsammeln zu lassen. Vgl. Stuttgart, HStA, A 474 Bü. 6, fol. 19r-20v. Vgl. auch RTA MR, VI, Nr. 33a S. 125.

²¹ Vgl. SCHMID, *Gemeiner Pfennig*, S. 407-420.

²² Vgl. *Helvetia Sacra*, I,2,1 S. 59. Vgl. auch DEGLER-SPENGLER, *Das Besondere*, S. 21; FEGER, *Das älteste Urbar*; MÜLLER, *Hochstift*, S. 277-287; SCHWARZMAIER, *Hochstift Konstanz*, S. 55, 59. Vgl. Liste III, fol. 25v: Vicarius, venerabilis dominus Johannes Mans, propositus Thuricensis, nil dedit.

²³ Vgl. Stuttgart, HStA, A 474 Bü. 6, fol. 79r; A 474 Bü. 6, fol. 19r-20v. Vgl. SYDOW, *Einzugslisten*.

ihr. Domdechant und Domkapitel waren sichtlich um ein gutes Einvernehmen mit Reichserzkanzler Berthold von Mainz bemüht²⁴ und zeigten sich deshalb in der Steuerangelegenheit aktiv. Am 23. Juli 1496 befasste sich das Domkapitel in einer Kapitelsitzung mit der Steuerfrage,²⁵ forderte die Münsterkapläne zu einer Stellungnahme auf²⁶ und erneuerte am 5. August 1496 nicht nur den Steueraufruf des verstorbenen Bischofs,²⁷ sondern sammelte auch seinerseits noch im Jahr 1496 die Steuer ein, bzw. begann damit.²⁸ Auch der neu gewählte Bischof Hugo von Hohenlandenberg ließ, obwohl er aus der Eidgenossenschaft stammte und ihm die Fundamentalopposition der Eidgenossen gegenüber den Wormser Reformbeschlüssen und insbesondere gegenüber der Reichssteuer²⁹ nicht unbekannt gewesen sein konnte, keinen Zweifel an seiner Bereitschaft aufkommen, in Sachen Gemeiner Pfennig den von seinem Vorgänger vorgezeichneten Weg fortzusetzen. Ohne seine Reichstreue, die er nachdrücklich unter Beweis stellte,³⁰ als Motiv für seine Haltung in Zweifel ziehen zu wollen, so gilt es freilich auch zu sehen, dass ihm kaum ein Spielraum für eine andere Entscheidung geblieben ist. Eine Korrektur der Entscheidung seines Vorgängers und eine obstruktive Haltung in der Steuerfrage wären in Anbetracht des gespannten Verhältnisses zwischen dem Reich und der Eidgenossenschaft einer offenen Parteinahme zugunsten der Eidgenossenschaft gleichgekommen und hätten unweigerlich das Risiko eines offenen Konflikts mit Maximilian I. als Römischem König und zugleich als Landesherrn der österreichischen Vorderen Lande heraufbeschworen.³¹ Um seine Bereitschaft zur Steuereinsammlung unter Beweis zu stellen, wandte er sich bereits am 23. Juli 1496 als Electus in der Steuerangelegenheit an das Domkapitel und regte dieses zum Handeln an.³² Nachdem die für die Inbesitznahme des Bistums erforderlichen Formalien erledigt waren³³

²⁴ Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 661 S. 218; Nr. 666 S. 219; Nrr. 722, 723 S. 225-226.

²⁵ Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 652 S. 217.

²⁶ Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 660 S. 218.

²⁷ Vgl. Karlsruhe, BGLA, 5/72: 1496 VIII. 5; RTA MR, V, Nr. 1686 S. 1229; RTA MR, VI, Nr. 33a S. 125.

²⁸ Die Sammelliste des Konsistoriums ist ins Jahr 1496 datiert. Vgl. Liste III fol. 23r. Auch die am 19. Oktober 1496 im Domkapitel getroffene Vereinbarung, zur Verwahrung der Steuergelder eine Kiste aufzustellen, zu der das Domkapitel und der Bischof jeweils einen Schlüssel haben sollten, spricht für die Steuerleistung im Jahr 1496. Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 699 S. 223.

²⁹ Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 407-420.

³⁰ Der Bischof besuchte den Reichstag von Lindau 1496 und ließ nach seinem Weggang den Domherrn Johann Jakob von Helmsdorf als seinen Vertreter zurück. Vgl. RTA. MR, VI, Nr. 7 S. 133; Nr. 51 S. 348. Für den Reichstag von Worms 1497 erteilte er Berthold von Mainz Handlungsvollmacht. Vgl. RTA, MR, VI, Nr. 152 S. 485. Auf dem Freiburger Reichstag ließ er sich 1498 zunächst durch den Domherrn Johann Jakob von Helmsdorf vertreten, der auch an den Verhandlungen in der Weißenburger Sache mitwirkte. Vgl. RTA, MR, VI, Nr. 140 S. 592; Nr. 146 S. 596; Nr. 1 S. 604. Am 11. Juli 1498 kam er persönlich nach Freiburg, schloss am 3. August 1498 mit Kg. Maximilian einen Vertrag über die Ausübung der geistlichen Gerichtsbarkeit in den Erblanden des Königs und siegelte al 4. September 1498 den Reichsabschied. Vgl. RTA, MR, VI, Nr. 40a S. 650; Nr. 78 S. 686; Nr. 119 S. 744.

³¹ Zur Haltung Bischof Hugos von Hohenlandenberg gegenüber dem Reich und der Eidgenossenschaft vgl. *Helvetia Sacra*, I,2,1 S. 120, 376- 385; DANN, Besetzung, S. 92ff.; REINHARDT, Beziehungen, S. 23; Bischöfe, I, S. 392, MAURER, Konstanz, II, S. 216ff.

³² Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 652 S. 217. Vgl. oben Anm. 25-27.

³³ Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 695 S. 222; Nr. 700 S. 223; Nrr. 702, 705, 708 S. 224; Nrr. 711, 714-716, 721 S. 225; *Helvetia Sacra*, I,2,1 S. 378.

und er am 18. Dezember 1496 die Bischofsweihe durch Erzbischof und Reichserzkanzler Berthold von Mainz³⁴ und Bischof Heinrich von Chur empfangen hatte,³⁵ versandte er bereits am 22. Dezember 1496 Steuermandate an die Dekane,³⁶ auch in der Schweiz, und forderte zur Ablieferung der Steuer auf.³⁷ Am 7. Januar 1497 ließ er erneut ein Steuermandat ergehen.³⁸ Darüber hinaus hielt er es offenbar für angebracht, sein besonderes Engagement für das Gelingen des Gemeinen Pfennigs in signifikanter Weise dadurch zu unterstreichen, dass er die Aufforderung, die der Lindauer Reichstags am 3. Februar 1497 an alle Reichsstände richtete, den Gemeinen Pfennig alsbald an die Schatzmeister nach Frankfurt abzuliefern, gemeinsam mit Berthold von Mainz siegelte.³⁹ Folgerichtig nahm er sich in den ersten Monaten des Jahres 1497 der Einsammlung des Gemeinen Pfennigs mit aller Energie an und zahlte auch persönlich nachweislich die auf ihn entfallende Steuer in Höhe von 1 Rh. fl.⁴⁰ Dadurch brachte er die Einsammlung der Steuer in Gang.⁴¹

3. Steuererhebung

Eingehoben wurde die Steuer in der Bischofsstadt Konstanz (Liste III) und in 41 Landdekanaten.⁴² Dabei wurden mit Breisach (Liste XXI), Eendingen (Liste XX), Freiburg (Liste XIX), Neuenburg (Liste XXII) und Wiesental (Liste XVIII) alle fünf Dekanate des Archidiakonats Breisgau zur Steuer herangezogen. Im Archidiakonats Allgäu (Allgovia) wurden mit Isny (Liste XLIII), Lindau (Liste XLII), Ravensburg (Liste XLIV), Stiefenhofen (Liste IV), Theuringen (Liste II) und Überlingen (Liste I) alle sechs Dekanate steuerlich erfasst. Eingesammelt wurde auch in allen vierzehn Dekanaten des Archidiakonats „Rauhe Alb“ (circa Alpes), nämlich in Blaubeuren (Liste IX), Ehingen (Liste X), Ebersbach (Göppingen) (Liste XXXI), Esslingen (Liste XXX), Geislingen (Liste XII), Kirchheim (Liste XXXVI), Mengen (Liste XXV), Münsingen (Liste XXVIII), Munderkingen (Liste VI), Reutlingen (Liste XXXV), Riedlingen (Liste VII), Saulgau (Liste VIII), Trochtelfingen (Liste XXXII) und Urach (Liste XL). Von den fünfzehn Dekanaten des Archidiakonats „Vor dem Walde“ (ante Nemus) wurde die Steuer in Böblingen (Liste IXL), Ebingen (Liste XIII), Engen (Liste XV), Haigerloch (Liste XXIII), Hechingen (Liste XLI), Herrenberg (Liste XXIX), Horb (Liste XXXIII), Rottweil (Liste XVII) Schmieden (Liste XXXVII), Stockach (Liste XIV), Tübingen (Liste XXXVIII), Villingen (Liste XVI) und Wurmlingen (Liste XXXIV)

³⁴ Vgl. RTA MR, VI, Nr. 186 S. 255.

³⁵ Vgl. DANN, Besetzung, S. 92.

³⁶ Das Mandat an den Dekan des Dekanats Stein ist erhalten. Vgl. Zürich, StA, A 199.1, fol. 50r u.v. Vgl. auch Luzern, StA, TD 2, fol. 69r: Die Luzerner Tagsatzung riet am 18. Januar 1497 dem Dekan von Luzern, auf das Mandat des Bischofs nicht zu reagieren. Bern, StA, Teutsche Missivenbuch H, fol. 232r: Am 27. Januar 1497 protestierte Bern dagegen, dass der Bischof den Dekanen im Berner Gebiet die Anweisung zur Einsammlung des Gemeinen Pfennigs zugestellt habe, und forderte den Bischof auf, diese Mandate zu widerrufen.

³⁷ Vgl. Frankfurt, StadtA, RSN 2766, fol. 40r.

³⁸ Stuttgart, HStA, A 474 Bü. 6, fol. 19r-20v.

³⁹ Vgl. Köln, StadtA, Köln und das Reich 21, Fasz. 1497 Jan.–Juli, fol. 6r.

⁴⁰ Vgl. Liste III, fol. 13r.

⁴¹ In der Sammeliste des Dekanats Saulgau wird einleitend ausdrücklich auf das Mandat des Bischofs Bezug genommen. Vgl. Liste VIII, fol. 40r.

⁴² Dass in 41 Dekanaten die Steuer eingehoben worden ist, bestätigen auch die Angaben, die bei der Ablieferung der Steuersumme an die Reichsschatzmeister in Frankfurt gemacht worden sind. Vgl. Liste XLV.

eingehoben. In den Dekanaten Messkirch und Stein unterblieb die Durchführung der Besteuerung seitens des Bischofs dagegen offenbar, jedenfalls sind von beiden keine Steuerlisten erhalten. Von den vier Diakonaten des Illergaus sind Steuerlisten für Laupheim (Liste XI) und Waldsee (Liste V) erhalten. Für Bieberach und Dietenheim sind keine Steuerverzeichnisse überliefert. Im Archidiakonat Klettgau wurde lediglich in Stühlingen (Liste XXVI) eingesammelt. In Eglisau und Waldshut unterblieb vermutlich die Steuerveranlagung durch den Bischof, wie aus den fehlenden Steuerlisten geschlossen werden darf.

Einigermassen überraschend ist, dass Abt Gotthard Giel von Glattburg (1491-1504) von St. Gallen das Veto der Eidgenossenschaft ignorierte und für sich und die Konventualen sowie das Dienstpersonal des Klosters die Steuer entrichtete (Liste XXVII). Die Besteuerung der weltlichen Untertanen seines Klosterstaats⁴³ unterließ er offensichtlich aus Rücksicht auf die Eidgenossenschaft, auf deren Unterstützung er bei Problemen mit den Untertanen angewiesen war.⁴⁴ Von den weltlichen Untertanen des Konstanzer Hochstifts wurde die Steuer in der Obervogtei Markdorf⁴⁵ mit den Dörfern Auen, Bergheim, Dorf, Fitzenweiler, Gehrenberg, Möggenweiler und Wangen (Liste XXIV) eingesammelt.

In den in der Schweiz gelegenen Dekanaten und den dortigen hochstiftischen Besitzungen musste dagegen die Einsammlung des Gemeinen Pfennigs unterbleiben.⁴⁶ Eine Besteuerung scheiterte am Veto der Eidgenossenschaft, die sich grundsätzlich jeder Reichssteuer widersetzte. Erstmals befasste sich die Eidgenössische Tagsatzung am 18. Januar 1497 in Luzern dezidiert mit der Steuerproblematik, als der Dekan von Luzern das Mandat des Konstanzer Bischofs zur Einsammlung des Gemeinen Pfennigs zur Sprache brachte. Dem Dekan und der Priesterschaft insgesamt wurde bedeutet, man wolle die Angelegenheit zunächst auf sich beruhen lassen und die nächste Tagsatzung abwarten.⁴⁷ Die Tagsatzung vom 27. Januar 1497 in Luzern kam dann zum endgültigen Beschluss, dem Bischof aufzufordern, sein Mandat bezüglich der aufgelegten königlichen Steuer abzustellen und die Priesterschaft, die unter ihrem „Schirm und Schutz“ stehe,⁴⁸ damit „unersucht“ zu lassen.⁴⁹ Dieser Entscheidung der Eidgenossenschaft musste sich der Bischof letztlich beugen, da er nicht über die nötige Macht verfügte, sein Vorhaben durchzusetzen.⁵⁰ Von weiteren Versuchen, die Besteuerung in der Schweiz weiter zu verfolgen, ist nichts bekannt.

⁴³ Die zwiespältige Situation des Klosters St. Gallens ist mit der staatsrechtlichen Doppelstellung des Klosters zu erklären. Seit 1451 war es ein Zugewandter Ort der Eidgenossenschaft, betrachtete sich aber gleichzeitig bis zum Ende des 18. Jahrhunderts als Glied des Reiches. Vgl. Die Abtei St. Gallen, Bd. III: Beiträge zum Barockzeitalter. Ausgewählte Aufsätze in überarbeiteter Fassung von Johannes DUFT, Sigmaringen 1994, S. 35, 37; ROBINSON, Fürstabtei St. Gallen, S. 86ff.

⁴⁴ ROBINSON, Fürstabtei St. Gallen, S. 93ff., 246ff., 259f., 162ff.

⁴⁵ Vgl. PRAHL, Markdorf.

⁴⁶ Vgl. MÜLLER, Hochstift, S. 277-287.

⁴⁷ Vgl. EA III/1, Nr. 557 S. 524.

⁴⁸ Vgl. EA III/1 Nr. 1390 S. 118; Nr. 240q S. 212; Nr. 84 S. 87. Vgl. auch MARCHAL, Eidgenossen, S. 84f.

⁴⁹ EA III/1, Nr. 558 S. 525; Luzern, StA, TD 2, fol 69r; Bern, StA, Teutsche Missivenbuch H, fol. 232r. Vgl. auch MAURER, Schweizer und Schwaben.

⁵⁰ Zum Verhältnis zwischen Bischof und Eidgenossenschaft in Steuerfragen allgemein vgl. GISLER, Stellung, S. 120ff.; SCHULER, Bischof und Stadt, S. 302; MARCHAL, Eidgenossen, S. 83ff.

Die Steuerpflichtigen wurden unter Androhung der Exkommunikation⁵¹ zur Steuerleistung aufgefordert und hatten sich unter Eid selbst zu veranlagern.⁵² Soweit sich die Sammeltermine anhand der Sammelisten ermitteln lassen, wurde die Steuer in der Zeit zwischen dem 24. Januar und dem 3. April 1497 in den Dekanaten eingesammelt, wobei der zeitliche Schwerpunkt im Februar lag. Offensichtlich bediente man sich dabei der bei der Einhebung bischöflicher Steuern üblichen Verfahrensmodalitäten. Vorbereitet wurde die Einsammlung, wie aus den Sammelisten hervorgeht, durch Dekanatssynoden, auf denen der zuständige Dekan den Pfarrern die Ordnung des Gemeinen Pfennigs bekanntgab. Im Anschluss daran wurde im betreffenden Dekanat der Befehl zur Einsammlung ausgegeben. Eingesammelt wurde normaler Weise durch den Dekan und den Kämmerer des Dekanats unter Zuziehung von Geistlichen und gelegentlich auch von Laien, die für Kirchen in den jeweiligen Ortschaften zuständig waren. Begleitet wurden sie meistens vom Pedell des Dekanats, der auch einige Tage vor Beginn der Steuererhebung die Sammler anzukündigen hatte. Vereinzelt sammelte der Pedell auch selbst die Steuer ein.⁵³ Hin und wieder wurden auch, vermutlich um Konflikten vorzubeugen und Spannungen zu vermeiden, Amtleute weltlicher Herren und Vertreter städtischer Magistrate beigezogen.⁵⁴ Die eingehenden Steuererträge wurden auf Dekanatssebene zusammengefasst und in der Regel vom jeweiligen Dekan hauptsächlich im April 1497 direkt an den bischöflichen Hof nach Konstanz abgeführt. Gelegentlich wurden allerdings auch Sammelstellen wie in Ulm, Rottweil und Tübingen zwischengeschaltet, an denen die Steuererträge aus mehreren Dekanaten zusammenflossen.⁵⁵ In Konstanz nahmen zwei bzw. drei Kanoniker das Geld entgegen⁵⁶ und legten es in eine mit verschiedenen Schlössern gesicherte Kiste, die nur gemeinsam mit den Schlüsseln des Bischofs und des Domkapitels geöffnet werden konnte.⁵⁷ So konnte Bischof Hugo von Hohenlandenberg im Mai 1497 mit voller Berechtigung die baldige Ablieferung des vom Klerus seines Bistums, soweit es außerhalb der Eidgenossenschaft lag, eingehobenen Gemeinen Pfennigs in Aussicht stellen.⁵⁸ Die Ablieferung verzögerte sich allerdings wegen der allgemein unter den Reichsständen herrschenden Unsicherheit hinsichtlich des weiteren Vorgehens in der Steuerfrage noch bis September 1497. Offenbar bedurfte es noch des Anstoßes durch das Mandat des Wormser Reichstags vom 18. August 1497, das dazu aufforderte, die Erträge des Gemeinen Pfennigs bis zum 28. September den Reichsschatzmeistern in Frankfurt auszuhändigen.⁵⁹ Noch vor diesem Termin lieferte der Konstanzer Bischof am 14. September 1497 den Steuerbetrag in Höhe von 1.458 Rh. fl. und 1 Krone bei den Reichsschatzmeistern in Frankfurt ab.⁶⁰

⁵¹ Vgl. Liste VII, fol. 37r.

⁵² Vgl. Liste VIII, XIX.

⁵³ Vgl. Liste IV fol. 29r.

⁵⁴ Vgl. z. B. Liste II fol. 9r, 10r; Liste VI fol. 34r; Liste XXIX fol. 122r; Liste XXXII fol. 127v.

⁵⁵ Vgl. Liste II fol. 12v; Liste VI fol. 35v; Liste VII fol. 39r; Liste VIII fol. 42v; Liste XII fol. 57v; Liste XV fol. 65r; Liste XVI fol. 68r; Liste XXIII fol. 96r.

⁵⁶ Vgl. Liste VII fol. 39r.

⁵⁷ Vgl. KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 699 S. 223.

⁵⁸ Vgl. RTA MR, VI, Nr. 32 S. 397.

⁵⁹ Vgl. RTA MR, VI, Nr. 148 S. 476-477.

⁶⁰ Vgl. Frankfurt, StadtA, RSN 2449, K I/1, fol. 32r; Liste XVL. Am 11. Januar 1498 ist der Bischof in der Liste derjenigen aufgeführt, die den Gemeinen Pfennig gezahlt hatten. Vgl. RTA, MR, VI, Nr. 52 S. 529.

Der nach Frankfurt übermittelte Steuerbetrag stellte zwar eine durchaus respektable Summe dar, dennoch möchte man angesichts der Größe des Bistums Konstanz – es war nach Passau flächenmäßig das größte Bistum in Deutschland⁶¹ – ein durchaus höheres Ergebnis erwarten.⁶² Diese Diskrepanz lässt darauf schließen, dass es der Bischof nicht vermocht hatte, die Steuer von allen Geistlichen und seinen weltlichen Untertanen einzubringen. Diese Annahme wird durch die Erklärung Bischof Hugos von Hohenlandenberger vom 17. Juli 1498 auf dem Freiburger Reichstag erhärtet, er „hait große verhinderung“.⁶³ Diese Aussage bezieht sich sicherlich nicht in erster Linie auf die Probleme, die es hin und wieder mit einzelnen Klerikern,⁶⁴ Klöstern,⁶⁵ städtischen Magistraten, die selbst die Steuer vom Klerus in ihren Städten einhoben,⁶⁶ oder Grafen⁶⁷ gegeben hat. Die Haupthindernisse stellten vielmehr neben den Eidgenossen, die wegen der zwischen ihnen und dem Reich bestehenden Entfremdung jede Reichssteuer grundsätzlich ablehnten⁶⁸ und dem Bischof damit die Einsammlung der Steuer in ca. einem Viertel seines Bistums verwehrten,⁶⁹ der Herzog von Württemberg, der Markgraf von Baden und König Maximilian I. selbst als Landesherr der Vorderen Lande dar. Der Herzog von Württemberg wertete die Initiative des Bischofs zur Einsammlung des Gemeinen Pfennigs als Beeinträchtigung seiner Landeshoheit und protestierte dagegen mit der durch nichts gestützten Behauptung, das Vorgehen des Bischofs entspreche nicht der Wormser Ordnung. Insbesondere stehe es ihm als Bischof nicht zu, weltliche Personen zu besteuern. Aus diesem Grund sammelte der Vogt von Stuttgart den Gemeinen Pfennig auch von der Geistlichkeit der Stadt Stuttgart und der Dörfer des Amtes Stuttgart ein und führte den Betrag an den herzoglichen Landschreiber ab, der die Steuer von den weltlichen Einwohnern des Herzogtums und den „armen Leuten“ der Prälaten und Klöster des Landes zentral erfasste. Ebenfalls an den herzoglichen Landschreiber lieferten die Äbte von Adelberg, Alptribach, Bebenhausen und Blaubeuren, der Propst von Denkendorf und die Priorin von

⁶¹ DEGLER-SPENGLER, Das Besondere, S. 13.

⁶² Im Vergleich dazu zahlten der Bischof von Augsburg 2.168 fl., der Bischof von Bamberg 1.305 fl., der Bischof von Chur 71 fl., der Bischof von Eichstätt 989 fl., Erzbischof Berthold von Mainz 2.551 fl., der Bischof von Regensburg 192 fl., der Erzbischof von Salzburg 1.542 fl., der Bischof von Speyer 1.198 fl., der Bischof von Straßburg 725 fl., der Bischof von Worms 498 fl. und der Bischof von Würzburg 2.878 fl. Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 558.

⁶³ Vgl. RTA MR, VI, Nr. 50 S. 664.

⁶⁴ Konventualen auf Pfarrstellen zahlten häufig nicht an die Sammler des Bischofs, sondern gaben an, ihren Steuerbetrag durch ihre jeweiligen Klöster entrichten zu lassen. Vgl. z. B. Liste II, fol. 11v; Liste V, fol. 32v; Liste X, fol. 51r, 53v; Liste XX, fol. 85r; Liste XXI, fol. 88r; Liste XXIX, fol. 122r; Liste XXXII, fol. 128r; Liste XXXVI, fol. 141r; Liste XLIII, fol. 166r.

⁶⁵ Einzelne Klöster verweigerten die Zahlung oder führten die Steuer anderweitig ab. Vgl. z. B. Liste II, fol. 11v, Liste VI, fol. 36r; Liste VIII, fol. 41v, 42 r u. v. 48r; Liste X, fol. 51r u. v; Liste XVI, fol. 68v; Liste XVII, fol. 73r; Liste XVIII, fol. 76r; Liste XIX, fol. 82v; Liste XX, fol. 85r; Liste XXI, fol. 88r; Liste XXII, fol. 89v, 90r; Liste XXIII, fol. 95r; Liste XXXII, fol. 128r; Liste XXXVI, fol. 140v; Liste XXXVII, fol. 144v; Liste XXXVIII, fol. 149r, 150r, Liste XL, fol. 154v, 155r; Liste XLII, fol. 163v, 164r; Liste XLIII, fol. 167v. Die im Konstanzer Bistum gelegenen Reichsklöster zahlten die Steuer direkt an die Reichsschatzmeister. Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 561-562. Lediglich St. Gallen zahlte die Steuer an den Konstanzer Bischof. Vgl. Liste XXVII.

⁶⁶ Vgl. Liste I, fol. 4v, 7r.

⁶⁷ Der Graf von Sonnenberg hob die Steuer von den Dominikaner-Terziarinnen in Transach ein. Vgl. Liste XXV, fol. 114r.

⁶⁸ Vgl. SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 407-420.

⁶⁹ Vgl. Anm. 22.

Wildberg die Steuer für sich, für die Mitglieder des Konvents und für ihre Untertanen ab.⁷⁰ Der Markgraf von Baden zog die Steuer in Eichstetten, Bischoffingen, Oberbergen und Weisweil ein.⁷¹ Auch König Maximilian sammelte offenbar in mehreren seiner im Bistum Konstanz gelegenen Herrschaften den Gemeinen Pfennig ohne Rücksicht auf den Bischof ein.⁷²

Der Bischof von Konstanz nahm die Probleme, die sich mit Landesfürsten oder einzelnen Klöstern ergaben, und insbesondere die Opposition der Eidgenossenschaft jedoch keineswegs zum Anlass oder benutzte sie als Vorwand, um die Steuererhebung in seinem Bistum insgesamt zu unterlassen. Vielmehr handelte er entsprechend seinen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung der faktischen Gegebenheiten. Dabei musste er insbesondere der aktuell im Bodenseeraum bestehenden politischen Situation insofern Rechnung tragen, als er die Einsammlung der Reichssteuer nur in den Bistumsbereichen durchzuführen vermochte, die unstrittig zum Reich gehörten. Von einem von vornherein aussichtslosen Versuch, die Steuer im Schweizer Teil seines Bistums durchsetzen zu wollen, nahm er dagegen aus naheliegenden Gründen Abstand. Dass es dadurch zu einer offenkundigen Ungleichbehandlung des Konstanzer Klerus in Steuerangelegenheiten kam, hatte er aber nicht zu verantworten. Vielmehr war dies das zwangsläufige Resultat der bestehenden unterschiedlichen Dispositionen seines Diözesangebiets in reichspolitischen Angelegenheiten. Mit seiner Bereitschaft, trotz dieser Problematik und trotz der politisch angespannten Situation den Gemeinen Pfennig in den unstrittig zum Reich gehörenden Diözesangebieten einheben zu lassen, setzte der Bischof zweifellos ein Zeichen, das seine Zugehörigkeit zum Reich nachdrücklich zum Ausdruck bringen sollte.⁷³ Vor die Notwendigkeit, auf das Reich wie auch auf die Eidgenossenschaft Rücksicht zu nehmen, sah sich der Bischof auch in nächster Zeit wiederholt gestellt, so als er im Jahr 1497 die Einung mit der Eidgenossenschaft einging⁷⁴ und sich im Jahr 1499 auf Druck König Maximilians I. dem Schwäbischen Bund anschloss.⁷⁵

⁷⁰ Frankfurt, StadtA, RSN 2449, K IVb/8, fol. 6r, 8r u. v, 9r; SATTLER, Württemberg, S. 17, Beilage Nr. 4 S. 9-10. Ein typisches Beispiel für die Rivalität zwischen Bischof und Herzog ist das Kloster Bebenhausen. Der Abt begann mit der Einsammlung der Steuer auf das Mandat des Bischofs vom 7. Januar 1497 (Stuttgart, HStA, A 474 Bü. 6, fol. 19r-20v) hin, lieferte das Steueraufkommen aber an den Herzog ab. Vgl. Stuttgart, HStA, A 474 Bü. 6, fol. 95r-98r. Zu den Problemen bei der Einhebung des Gemeinen Pfennigs in Württemberg vgl. RTA, MR VI, Nr. 32 S. 397. Vgl. auch SCHULER, Einzugslisten, S. 112-114.

⁷¹ Vgl. Liste XX, fol. 85r.

⁷² Vgl. Frankfurt, StadtA, RSN 2449, K IVa/V, fol. 53v; vgl. Liste X, fol. 51r.

⁷³ Vgl. RUBLACK, Politische Situation, S. 317; SCHULER, Bischof und Stadt, passim.

⁷⁴ Vgl. RTA, MR, VI, Nr. 138 S. 468; EA III/1, Nr. 576 S. 543f; Nr. 584 S. 541; Nr. 586 S. 554; Helvetia Sacra, I,2,1 S. 120, 378; MAURER, Konstanz, II, S. 219; REINHARDT, Beziehungen, S. 23; Bischöfe, I, S. 392.

⁷⁵ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,1 S. 120, 378; REINHARDT, Beziehungen, S. 25; Bischöfe, I, S. 392. Vgl. auch RTA, MR, VI, Nr. 78 S. 686: 3. August 1498: Vertrag zwischen König Maximilian I. und Bischof Hugo von Hohenlandenbergr über die Ausübung der geistlichen Gerichtsbarkeit in den erblichen Landen des Königs.

II. KLERUS

In den Sammellisten des Gemeinen Pfennigs sind im Regelfall die vor Ort wirkenden Kleriker mit ihren Namen und Funktionen bzw. Pfründen aufgeführt und die Steuerbeträge notiert, die jeder von ihnen gezahlt hat. Außerdem sind die Umstände und Gründe vermerkt, die dazu geführt haben, dass in Einzelfällen die Steuerleistung unterblieben oder verweigert worden ist. Auf diese Weise geben die Sammellisten einen zuverlässigen Überblick über die Zahl der Kleriker, über ihre Positionen, die sie im kirchlichen Gefüge innehatten, sowie über die Aufgaben, die sie im Rahmen der Seelsorge wahrgenommen haben. Zugleich ermöglichen die gezahlten Steuerbeträge einen zuverlässigen Einblick in die wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse der einzelnen Kleriker und lassen damit gesicherte Aussagen zu den Vermögensverhältnissen des Klerus insgesamt zu.

Aus den Sammellisten geht hervor, dass in der Bischofsstadt Konstanz und etwa 1119 Pfarreien¹ die Steuer eingesammelt worden ist. Dabei sind insgesamt über 2874 Kleriker² aufgeführt, die als *canonici*, *rectores*, *praepositi*, *plebani*,³ *viceplebani*,⁴ *clerici*, *presbyteri*, *clerici*, *capellani*, *vicecapellani*, *praemissarii*, *vicarii*, *adiutores*, *coadiutores*, *altaristae*, *praependarii*, *provisores ecclesiae*, *praedicatores*, *benefitiati*, *indutiati*,⁵ *substituti*, *sotii divinatorum*, *annuales*, *inoffitiantes ecclesiae*, *cantores*, *succentores* und *vicetenentes* in der Seelsorge tätig waren und dabei von *diaconi*, *subdiaconi* und *acoli* unterstützt wurden. Mit in die Seelsorge eingebunden waren über 79 Ordensangehörige (2,75% der Kleriker),⁶ die ihren

¹ Bei der genannten Zahl der Pfarreien kann es sich um keine exakte Angabe handeln, da die Pfarreien in den Sammellisten (z. B. die Listen XXXVII und XLIV) nicht immer als solche eindeutig zu identifizieren sind. Sehr wohl ist die Zahl aber durch einen Vergleich der Daten der Sammellisten mit den entsprechenden Angaben bei KALLEN, *Oberschwäbische Pfründen* und bei RIEDER, *Registrum* weitgehend abgesichert, wenngleich dabei gelegentlich kleinere Abweichungen zu verzeichnen sind. Exakte Angaben zu den Pfarreien der Diözese Konstanz für die in Betracht kommende Zeit liegen bis jetzt nicht vor. Auf einer Diözesansynode wurde im Jahr 1435 die Zahl der Pfarreien im gesamten Bistum Konstanz – einschließlich des Schweizer Teils – auf ungefähr 1760 berechnet. Vgl. DEGER-SPENGLER, *Das Besondere*, S. 13; IMMENHAUSER, *Bildungswege*, S. 25; AREND, *Bischof und Gemeinde*, S. 1.

² Vgl. Anhang 2. Die Zahl ist sicherlich noch zu erhöhen. Beispielsweise heißt es, dass die Nonnen in Reutin „cum capellanis“ nichts zahlten, ohne dass die Zahl der Kapläne zu ersehen ist. Vgl. Liste XXIX, fol. 122r. Der *plebanus* in Esslingen und „capellani“ zahlten 15 fl. (Liste XXX, fol. 124r), woraus auf eine größere Zahl von Kaplänen zu schließen ist.

³ *Plebanus* kann in den Sammellisten des Gemeinen Pfennigs nicht als Synonym für *vicarius* im Sinne von Stellvertreter des Pfründeninhabers stehen. Offensichtlich wird mit *plebanus* wie mit der in den Listen relativ selten verwendeten Bezeichnung *rector* der Pfarrherr benannt. Dieser Befund steht im Gegensatz zu der gängigen Ansicht, wonach *plebanus* und *vicarius* Synonyme für den Stellvertreter des *rectors*, des Pfründeninhabers sind. Zur Problematik des Begriffs *plebanus* vgl. KALLEN, *Oberschwäbische Pfründen*, S. 21f., 25ff., 32f., 39, der bis zum 14. Jahrhundert offenbar keinen grundlegenden Unterschied zwischen *plebanus* und *rector* erkennen kann. Seiner Meinung nach differenzierten sich danach die Bedeutungen beider Bezeichnungen in der Weise, dass *plebanus* vielfach nur mehr als stellvertretender Verweser der Pfarre fungiert. AREND, *Bischof und Gemeinde*, S. 12f., 66, 73ff.

⁴ Vgl. KALLEN, *Oberschwäbische Pfründen*, S. 39.

⁵ Vgl. KALLEN, *Oberschwäbische Pfründen*, S. 37, 40 substantivisch gebraucht wird damit der zeitweilige Verweser einer Pfründe bezeichnet.

⁶ Die genaue Zahl lässt sich nicht ermitteln, weil bei es bei Obermarchtal heißt es, dass von hieraus – ohne nähere Zahlenangaben – „ecclesias“ betreut werden. Vgl. Liste VI, fol. 36r.

Dienst in den ihren Klöstern inkorporierten Pfarreien taten. Dabei stellten die Prämonstratenser-Chorherren mit mehr als 24 Patres⁷ aus den Klöstern Schussenried,⁸ Rot an der Rot,⁹ Obermarchtal,¹⁰ Weißenau-Minderau¹¹ und Adelberg¹² die Mehrzahl stellten.¹³ Zahlenmäßig nahezu gleichauf folgten mit 23 Patres die Benediktiner aus den Abteien Hirsau,¹⁴ Weingarten,¹⁵ Mehrerau in Bregenz,¹⁶ Schuttern,¹⁷ St. Blasien,¹⁸ Zwiefalten,¹⁹ St. Trudpert im Münstertal im Schwarzwald²⁰ und Ettenheimmünster.²¹ Zehn Johanniter aus den Kommenden in Überlingen,²² Bufelden²³ und Denkendorf²⁴ waren als Seelsorger tätig, wobei sich sechs von ihnen wegen fehlender Angaben keiner Kommende zuordnen lassen.²⁵ Der Deutsche Orden mit drei Deutschordenspriestern, von denen einer der Deutschordenskommande Freiburg angehörte,²⁶ die Zisterzienser mit zwei Patres aus der Abtei Tennenbach²⁷ und die Wilhelmiten aus Mengen mit einem plebanus in Rulfingen²⁸

⁷ Zur angegebenen Zahl sind noch die Konventualen hinzuzuzählen, die von Obermarchtal aus mehrere „ecclesias“ betreuten. Vgl. Liste VI, fol. 36r.

⁸ Plebanus und adiutor in Eberhardszell (Liste V, fol. 32v); plebanus in Winterstettenstadt (Liste V, fol. 32v); plebanus in Ottenweiler (Liste VI, fol. 36r); plebanus in Ober/Unteregatsweiler (Liste VIII, fol. 42r); plebanus in Allmannsweiler (Liste VIII, fol. 42r); plebanus in Reichenbach (Liste VIII, fol. 42r); plebanus in Otterswang (Liste VIII, fol. 42r).

⁹ Plebanus und adiutor in Haiserkirch (Liste V, fol. 32v); plebanus in Mühlhausen (Liste V, fol. 32v); plebanus (?) in Maria Steinbach (Liste XLIII, fol. 166r, 167v).

¹⁰ Obermarchtal betreute mehrere Kirchen im Dekanat Munderkingen (Liste VI, fol. 35v, 36r); plebanus in Schmiechen (Liste X, fol. 51r); capellanus in Reutlingen (Liste XXXV, fol. 136r).

¹¹ Plebanus in Alberskirch; plebanus in Taldorf; plebanus in Wilhelmskirch (Liste II, fol. 11v); plebanus in Bernloch (Liste XXXII, fol. 128r); Konventuale als Seelsorger in Eisenbach (Liste XLII, fol. 163r, 164r); praebendarius in Bregenz (Liste XLII, fol. 160r, 163r, 164r).

¹² Frater Georius Santer in Oberwälden; frater Leonardus Nies in Heiningen; frater Paulus Kneßlin, capellanus in Heiningen (Liste XXXI, fol. 125r).

¹³ In Zell (?) wirkte ein Prämonstratenser als Seelsorger, ohne dass die Zugehörigkeit zu einem Kloster angegeben ist. (Liste XXXVI, fol. 141r).

¹⁴ Plebanus in Gültstein ist Konventuale von Hirsau (Liste XXIX, fol. 120v).

¹⁵ Propst in Friedrichshafen und 4 capellani und 2 adiutores in Buchhorn (Liste II, fol. 11v).

¹⁶ Plebanus in Grünenbach (Liste IV, fol. 28r); plebanus in Alberschwende; plebanus in Lingenau; plebanus in Andelsbuch (Liste XLII, fol. 160v).

¹⁷ Konventuale als Seelsorger in Niederbahligen (Liste XX, fol. 85r).

¹⁸ 3 Konventualen als prepositi in Kleinbasel, Weitenau, Todtnau und Schönauf (Liste XVIII, fol. 76r); 3 Konventualen als Seelsorger in Bürglen, Guttau und Sittenkirch (Liste XXII, fol. 90r).

¹⁹ Konventuale als Seelsorger in Mörsingen (Liste VI, fol. 36r).

²⁰ Frater Joh. Brender ist plebanus in Bad Krozingen (Liste XXI, fol. 86v).

²¹ 2 Konventualen als Seelsorger in Riegel und Oberendingen am Kaiserstuhl (Liste XX, fol. 85r).

²² Konventuale als Seelsorger in Andelshofen (Liste I, fol. 4v, 7r).

²³ Konventuale als Seelsorger in Warmbach (Liste XVIII, fol. 76r).

²⁴ Plebanus in Bempflingen und plebanus in Aich (Liste XL, fol. 153v).

²⁵ Plebani in Bremgarten, Gundelfingen (Liste XXI, fol. 86v, 88r), Unterjettingen und Hochdorf; der capellanus in Ebhausen (Liste XXIX, fol. 122r) sowie Leonhardus zum Hof (Liste XXXII, fol. 128r).

²⁶ 2 Ordenspriester in Bötzingen und Hausen (Liste XX, fol. 85r). 1 Deutschordenspriester ist plebanus und capellanus in Überlingen (Liste I, fol. 3v).

²⁷ 2 Konventualen als Seelsorger in Rheintal und Zienken (Liste XXII, fol. 90r).

²⁸ Vgl. Liste XXV, fol. 114r.

waren demgegenüber in der Minderheit. Für sechzehn Konventualen lässt sich die Ordenszugehörigkeit nicht ermitteln.²⁹

Insgesamt ergibt sich aus den in den Steuersammellisten enthaltenen Angaben ein durchwegs positives Bild der Stellenbesetzung in dem steuerlich erfassten Bistumsbereich. Lediglich 10 Stellen, in der Regel Kaplanstellen, waren zum Zeitpunkt der Steuererhebung vakant, wobei eine Kaplanstelle wegen eines aktuellen Todesfalls momentan nicht besetzt war.³⁰ Auch die Zahl der Absenzen hielt sich in sehr engen Grenzen. Lediglich 27 Geistliche konnten von den Sammlern nicht angetroffen werden und fielen mit 0,94% von allen Geistlichen nicht sonderlich ins Gewicht. Dabei ließen sich fünf von ihnen durch einen vicarius bzw. substitutus vertreten, so dass ihre jeweilige Stelle gleichwohl betreut war. Drei waren nicht anwesend, weil sie zu dieser Zeit in Basel, Ingolstadt und Paris studierten, einer weilte „curia Romana“, einer war „necessitate absens“ und von sieben ist der aktuelle Aufenthaltsort angegeben, so dass ihr Verbleib bekannt war.³¹ Was die Akkumulation von Pfründen in einer Hand betrifft, so ist festzustellen, dass Pfründenhäufungen keineswegs die Regel waren, sondern sich in engen Grenzen hielten. Lediglich 31 Fälle (1,08% der Geistlichen) sind registriert, wobei zudem in einer Hand nicht mehr als zwei Pfründen vereinigt waren. Normalerweise waren dabei jeweils die Pfründe eines plebanus mit der eines capellanus oder adiutors bzw. vicarius verbunden oder ein adiutor hatte zusätzlich ein beneficium oder eine

²⁹ 1 Konventuale ist plebanus in Schwenningen (Liste XIII, fol. 60v). 1 frater ist provisor der Kirche in Hausen vor Wald (Liste XVI, fol. 66r). Frater Augustinus versieht die Kirche in Brettental (Liste XIX, fol. 78v). 3 Konventualen sind als Seelsorger in Oberbahlingen, Bickensohl und Achkarrren tätig (Liste XX, fol. 85r). 1 Konventuale ist plebanus in Niederrimsingen (Liste XXI, fol. 86v). 1 Konventuale ist plebanus in Gundelfingen (Liste XXI, fol. 88r). 1 Konventuale ist Seelsorger in Wettelbrunn (Liste XII, fol. 89r). Frater Gregorius Yselin/Ysilin ist praemissarius in Echterdingen (Liste XXX, fol. 123v). Leonhard zum Hof vermutlich in Trochtelfingen (Liste XXXII, fol. 128r). Frater Thomas Renner in Hochdorf (Liste XXXVI, fol. 138r). Frater Anastasius ist Seelsorger in Ditzingen (Liste XXXVII, fol. 142r). Ein frater hat ein reservatum in Unterreitnau (Liste XLII, fol. 162r). 1 Konventuale ist plebanus in Döffingen (Liste IXL, fol. 152v). 1 Konventuale ist plebanus in Friesenhofen (Liste XLIII, fol. 166r).

³⁰ 2 Kanonikate in Betenbrunn (Liste I, fol. 7r); 1 Kaplanstelle in Überlingen (Liste I, fol. 7r); 1 Adiutorstelle in Ailingen ist „pro nunc“ nicht besetzt (Liste II, fol. 11r); 1 Kaplanstelle in Öpfingen ist wegen eines aktuellen Todesfalls vakant (Liste X, fol. 51r); 1 Kaplanstelle in Weißenstein (Liste XII, fol. 57v); Tulingen (Liste XIII, fol. 61v); 1 Kaplanstelle in Espasingen (Liste XIV, fol. 63r); St. Peter in Owen ist nicht besetzt, da es den Nonnen von St. Ursula inkorporiert ist. (Liste XXXVI, fol. 141r); 1 Praemissaria in Münchingen (Liste XXXVII, fol. 144v).

³¹ Der rector in Tettwang lebte in Markdorf (Liste I, fol. 2r). Der plebanus in Eschau hielt sich in Ravensburg auf (Liste II, fol. 11v). 1 Kanoniker und 2 Kapläne von St. Johann in Konstanz (Liste III, fol. 16r u. v); 1 plebanus in Hochdorf wird durch seinen vicarius vertreten (Liste V, fol. 31r). 1 plebanus der Filialkirche Allmendingen (Liste X, fol. 51r); 2 Kapläne in Ehingen, einer davon „necessitate absens“ (Liste X, fol. 50v); Magister Konrad Renner in Ehingen (Liste X, fol. 50v); 1 plebanus in Schmiechen (Liste X, fol. 51r, 53r); 8 Kanoniker in Wiesensteig, von denen drei beim Studium in Basel, Ingolstadt und Paris sind, einer sich „curia Romana“ aufhält, drei in der Diözese Augsburg befreundet sind und einer eine Vicariatsstelle in Trier innehat (Liste XII, fol. 57r); 1 plebanus in Bad Ditzgenbach (Liste XII, fol. 57r); 1 capellanus in Breisach hält sich in Innsbruck auf. (Liste XXI, fol. 88r); 1 plebanus in Zell am Neckar, wird aber von einem substitutus vertreten (Liste XXX, fol. 123r). 1 plebanus in Sielmingen, wird aber von einem substitutus vertreten (Liste XXX, fol. 123v); 1 plebanus in Heumaden, wird aber von einem substitutus vertreten. (Liste XXX, fol. 123v); 1 Kaplan „prebende Kytzin“ (Liste XXXV, fol. 136r, 137r) und Stuttgart-Stamheim (Liste XXXVII, fol. 144v).

Kaplanstelle inne oder ein Kaplan versah noch eine weitere Kaplanstelle.³² Lediglich jeweils ein Mal sind die Pfründe eines plebanus mit der eines rectoris einer Pfarrkirche und die Pfründe eines Kanonikats bei St. Johann in Konstanz mit der eines rectoris einer Pfarrkirche in einer Hand vereinigt.³³ Die Steuerlisten des Gemeinen Pfennigs berechtigen damit den Schluss, dass es um die personelle Ausstattung der kirchlichen Einrichtungen des Bistums Konstanz gut bestellt war. Von Missständen bei der Stellenbesetzung und von einer Vernachlässigung der seelsorgerlichen Aufgaben kann somit keine Rede sein. Mit diesem positiven Befund stimmt auch überein, dass die Verwaltungsstrukturen der Dekanate mit Dekan, Kämmer und Pedell wohl geordnet waren und – wie die zügige Durchführung des Steuererhebungsverfahrens zeigt – offenkundig auch gut eingespielt waren und reibungslos funktionierten.

Hinsichtlich des Bildungsstandes der 2874 in den Steuerlisten aufgeführten Konstanzer Kleriker zeichnet sich ebenfalls ein positives Gesamtbild ab. 240 (8,35%) von ihnen hatten ein Studium mit einem akademischen Grad abgeschlossen.³⁴ 14 von ihnen hatten den Doktorgrad erreicht (0,49% aller Kleriker), sechs hatten den Doktor- und zusätzlich den Magistertitel (0,21% aller Kleriker) erworben, 214 führten den Magistertitel³⁵ (7,45% aller Kleriker) und machten damit den weitaus größten Teil der Graduierten aus, einer war Magister und Baccalaureus (0,03% aller Kleriker), drei konnten ein Lizentiat vorweisen

³² In Markdorf ist Johannes Buknecht vicarius canonicatus et altaris Sancte Marie in basilica extra muros (Liste I, fol. 2r). Johannes Haffner, ordinis Theutonicorum, ist plebanus et capellanus in Überlingen (Liste I, fol. 3v). 1 plebanus in Kappel ist auch capellanus in Ravensburg (Liste II, fol. 10r). 1 predicator in Bad Saulgau ist auch plebanus in ecclesia parochiali in Schwarzach (Liste VIII, fol. 40r). 1 capellanus in Bad Saulgau versieht auch die Kirche in Ihesumkirch (Liste VIII, fol. 40r). 1 capellanus in Bad Salugau versieht auch die Pfarrkirche in Boms (Liste VIII, fol. 40v). 1 plebanus in Sießen versieht auch die Kirche in Heratskirch (Liste VIII, fol. 41r). 1 plebanus in Donaustetten hat zusätzlich den Altar Ott inne (Liste IX, fol. 45r). Johannes Hüter hat in Ulm 2 Altäre inne (Liste IX, fol. 45r). 1 capellanus in Ulm hat auch eine Pfarrkirche in der Diözese Augsburg inne (Liste IX, fol. 48r). 1 plebanus in Schmiechen ist auch vicarius in Altheim (Liste I, fol. 5r; Liste X, fol. 51r, 53r). 1 plebanus in Grötzingen ist auch capellanus in Urspring (Liste X, fol. 50v). 1 plebanus in Ober/Untergriesingen ist auch capellanus im Spital in Ehingen (Liste X, fol. 50v). 1 plebanus in Bad Ditzgenbach ist auch capellanus in Hiltenburg. (Liste XII, fol. 57r). 1 capellanus in Stockach hat die Pfarrkirche in Hoppetenzell inne. (Liste XIV, fol. 62r). Der capellanus von Hindelwangen ist auch capellanus in Burg Nellenburg (Liste XVI, fol. 62r). 1 capellanus in Villingen ist auch plebanus in Obereschach (Liste XVI, fol. 66v). 1 induciatus ecclesie in Kirchdorf hat auch die capellania inne (Liste XVI, fol. 67r). 1 plebanus in Kappel ist auch capellanus in Villingen (Liste XVI, fol. 68r). 1 plebanus ist auch capellanus altaris Petri et Pauli in Schabenhausen (Liste XVII, fol. 69r). 1 adiutor in Rottweil hatte auch ein Beneficium in Dornhan (Liste XVII, fol. 70r). Magister Johannes Lusen hat ein Kanonikat und eine capellania in Freiburg (Liste XIX, fol. 79r). In Freiburg ist 1 adiutor divinarum auch capellanus und 1 capellanus primi anni auch adiutor divinarum (Liste XIX fol. 79v). 1 capellanus in Breisach hat officatura in Gallenweiler inne (Liste XXI, fol. 86v). 1 plebanus (?) in Schliengen ist auch capellanus in Basel (Liste XXII, fol. 90r). 1 rector ecclesie parochialis in Erpfingen ist auch capellanus in Münsingen (Liste XXVIII, fol. 118v, 119r). 1 capellanus in Reutlingen ist auch plebanus in Trochtelfingen (Liste XXXV, fol. 135v). Der plebanus in Eisenharz ist auch vicarius in Wengen (Liste XLIII, fol. 165r).

³³ Der plebanus in Wiggensbach ist auch rector der Pfarrkirche St. Mang in Kempten (Liste XLIII, fol. 167v). Magister Giordano Sättelin, canonicus ecclesie S. Johannis Constantiensis, ist auch rector ecclesie parochialis in Erbach (Liste IX, fol. 47r m. Anm. 128).

³⁴ Vgl. Anhang 2. Zur Anzahl der Universitätsbesucher aus dem Bistum Konstanz im 15. Jahrhundert bis zur Reformation siehe die Graphik bei IMMENHAUSER, Universitätsbesuch, S. 80.

³⁵ Vgl. Manfred GROTEN, Der Magistertitel und seine Verbreitung im Deutschen Reich des 12. Jahrhunderts, in: HJb 113 (1993) S. 21-40,

(0,10% aller Kleriker) und zwei konnten sich Baccalaureus (0,07% aller Kleriker) nennen. Von den in der Seelsorge tätigen Konventualen hatte einer den Grad eines Magisters erreicht.³⁶ Dieser Befund berechtigt meines Erachtens zur Feststellung, dass es um die Bildung des Konstanzer Klerus durchaus gut bestellt war und die Bildung auch über die Pfarreien verteilt spürbar wurde, da sich die Graduierten nicht ausschließlich auf die Städte konzentrierten, sondern über die Dekanate verteilt eingesetzt waren.³⁷ Auch die Ausführungen in den Steuerlisten zeigen, dass der Klerus der lateinischen Sprache mächtig war.

Unverkennbar ist auch, dass Studium und akademische Bildung geschätzt waren und die Steigerung der Zahl der Graduierten vor allem unter den höheren geistlichen Würdenträger als erstrebenswertes Ziel angesehen wurde. Dies darf daraus geschlossen werden, dass das Domkapitel am 11. Dezember 1496 bereitwillig der Aufforderung Bertholds von Mainz nachkam und ihm in die Hand versprach, das „statutum super certo numero doctorum in canonicos e. Const. recipiendorum“ anzunehmen und zu halten, wie er es bestimmen werde.³⁸ Erzbischof Berthold von Mainz hatte es offenkundig als zu wenig befunden, dass sich unter den 16 namentlich genannten Konstanzer Domherren bislang nur fünf Graduierte – ein Doktor und vier Magister – befanden,³⁹ und deshalb eine spürbare Steigerung der Quote für angebracht hielt und nachdrücklich angeregte.

Der Erwerb eines akademischen Grades erleichterte offensichtlich den Weg zu gut dotierten Pfründen. So verfügten von den 14 Doctores 12 über ein Vermögen bzw. ein Einkommen, für das mit 1 fl. die höchste Steuersumme fällig wurde. Einer steuerte mit 1 fl. und 3 Kr offenbar freiwillig mehr als gefordert bei. Einer entrichtete ½ fl. Von den sechs Geistlichen, die den Doktor- und den Magistergrad erworben hatten, zahlten fünf 1 fl. und einer ½ fl. Von den 214 Magistern entrichteten 99 den Steuerhöchstsatz von 1 fl., zwei leisteten mit 1 fl. und 3 d bzw. 1 fl. minus 1 H freiwillig mehr als die fällige Steuersumme, 70 zahlten ½ fl., einer gab mit ½ fl. und 4 H freiwillig mehr, einer händigte den Sammlern mit 1 Ort (=¼ fl.) einen Betrag aus, der zwischen der Vermögensteuer und Kopfsteuer lag, 20 waren kopfsteuerpflichtig und 12 zahlten nichts, waren abwesend oder hatten bereits andernorts ihrer Steuerpflicht Genüge getan. 9 der Magister übergaben den Sammlern verschiedene Beträge (10 Gr, 62 Kr, 8 ß, 1 Plappert, 6½ Rappen, 14 ß, 15 ß, 18 ß), die aufgrund der jeweiligen Münzwertigkeiten dem Umfeld der Kopfsteuerklasse zuzuordnen sind. Von den beiden Baccalaurei zahlte einer ½ fl. und einer war kopfsteuerpflichtig. Die drei Licentiaten entrichteten jeweils 1 fl. Der Magister und Baccalaureus wurde mit 1 fl. zur Steuer veranlagt.⁴⁰ Insgesamt waren somit 197 (82,08%) der 240 Graduierten vermögensteuerpflichtig, wobei 123 (51,25%) von ihnen mit dem höchsten Vermögensteuersatz von 1 Rh. fl. und 74 (30,83%) mit dem Vermögensteuersatz von ½ Rh. fl. veranlagt wurden. Demnach verfügten 123 Graduierte über ein Vermögen, dessen Wert sich laut Steuerordnung auf 1.000 Rh. fl. und mehr belief, bzw. an 50 Rh. fl. und mehr „jërlicher lediger renten oder nutzung“ entsprach. Das Vermögen von 74 Graduierten

³⁶ Vgl. Liste II, fol. 11v: Magister Cristoferus aus Aya Minori (Weißenau/Minderau).

³⁷ Vgl. Anhang 2.

³⁸ KREBS, Protokolle des Konstanzer Domkapitels, Nr. 723 S. 226.

³⁹ Vgl. Liste III, fol. 13r: Dr. Johannes Savageti; Magister Georius Winterstetter; Magister Johannes Zwick; Magister Johann Bletz von Rotenstein; Magister Reinhard Summer.

⁴⁰ Vgl. Anhang 4.

war entsprechend der Steuerordnung auf 500 Rh. fl. und mehr bzw. auf 25 Rh. fl. und mehr an „jerlicher lediger renten oder nutzung“⁴¹ zu taxieren.

Die Steuerlisten geben neben der wirtschaftlichen Situation der Graduierten auch Aufschluss über die finanzielle Situation des Konstanzer Klerus allgemein.⁴² 611 (21,26%) der Kleriker waren in die höchste Steuerklasse mit einem Steuerbetrag von 1 fl. eingruppiert und verfügten somit über einen Vermögenswert von 1.000 Rh. fl bzw. 50 Rh. fl. an jährlichen Einkünften. 1242 (43,22%) entrichteten mit ½ fl die zweithöchste Steuersumme, der ein Vermögenswert von 500 Rh. fl bzw. 25 Rh. fl. an jährlichen Einkünften zugrunde lag. In der Steuerordnung war darüber hinaus vorgesehen, „welcher aber über die 1000 Rh. fl. hat, der soll über 1 ganzen Rh. fl., soviel sein andacht ist, geben.“⁴³ Dieser Aufforderung kamen weitere 15 Geistliche (0,52% des Klerus) nach. Obwohl dies in der Steuerordnung nicht ex pressis verbis vorgesehen waren, zahlten 16 Kleriker (0,56% des Klerus) zusätzlich zu den auf sie entfallenden Steuerbetrag von 1/2 fl. noch einen Aufschlag. Insgesamt schätzten somit 626 (611 x 1 fl. + 15 x 1 fl. u. mehr) Geistliche (21,78% des Klerus) ihr Vermögen über 1000 Rh. fl. bzw. ihre jährlichen Einkünfte über 50 Rh. fl ein. 1258 (1242 x ½ fl. + 16 x ½ fl. und mehr) Geistliche (43,77% des Klerus) veranschlagten ihr Vermögen auf über 500 Rh. fl. bzw. ihre jährlichen Einkünfte auf über 25 Rh. fl. Zusammen genommen zahlten also 1884 Geistliche die beiden in der Steuerordnung vorgesehenen Vermögensteuersätze, d.h. 65,55% des Klerus zählten somit nach dem Verständnis der Steuerordnung und wohl auch nach dem Empfinden der Zeit zu den Reichen.⁴⁴ Unter die Kopfsteuer, die den vierundzwanzigsten Teil eines Rh. fl betrug und für alle fällig wurde, deren Vermögen unter 500 fl. bzw. deren jährliche Einkünfte unter 25 Rh. fl lagen,⁴⁵ fielen 715 Konstanzer Geistliche (24,88% des Klerus). 119 Geistliche (4,14% des Klerus) leisteten unterschiedliche Zahlungen, die dem Bereich der Kopfsteuer zuzurechnen sind, sich aber wegen unterschiedlicher Münzwerte nicht eindeutig in ihrem tatsächlichen Wert benennen lassen.

Die Vermögensverhältnisse des Konstanzer Klerus stehen in deutlichem Kontrast zur finanziellen Situation der weltlichen Steuerpflichtigen im Reich und geben den Wohlstand des größten Teils des Klerus zu erkennen. Aus den für das Reich insgesamt erhaltenen Steuerunterlagen des Gemeinen Pfennigs ergibt sich, dass im Durchschnitt für 95% und mehr der Bevölkerung im Reich die Kopfsteuer fällig war, wobei in zahlreichen ländlichen Gebieten ein Prozentsatz von annähernd 100% keine Seltenheit war.⁴⁶ Mit diesem reichsweiten Befund stimmen auch die Vermögensverhältnisse der weltlichen Untertanen in der hochstiftischen Obervogtei Markdorf überein. Hier zahlten von 995 steuerlich erfassten Personen 6 Personen 1 fl. (0,60%), 1 Person ½ fl. (0,10%), 8 Personen 10 Bohem. (0,80%) 1 Person 10ßd (0,10%) und 1 Person 3ß 3d (0,10%). Damit waren also lediglich 17 Personen

⁴¹ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 VI 1, 2 S. 543, 545, 547.

⁴² Vgl. Anhang 3.

⁴³ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 VI 1 S. 545.

⁴⁴ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 I 1 S. 542, 544. Zu den unterschiedlichen Angaben über die Werte der Pfründen im 15. Jahrhundert in der Diözese Konstanz vgl. AREND, Bischof und Gemeinde, S. 92-96. Sie stellt fest, dass der Pfarrklerus des Bistums Konstanz gegen Ende des 15. Jahrhunderts „ausreichend präbendiert war und nicht dem vielzitierten klerikalen Proletariat angehörte.“ (S. 96). Vgl. auch ebd., S. 96 Anm. 328 mit entsprechenden Literaturhinweisen auf ähnliche positive Verhältnisse in anderen Diözesen.

⁴⁵ Vgl. RTA MR, V, Nr. 448 VI 1 S. 545.

⁴⁶ SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 471; SCHMID, Deutscher Orden.

(1,71%) zur Vermögensteuer veranlagt oder entrichteten Beträge, die über der Kopfsteuer von 9 d lagen. 977 Personen (98,29%) waren dagegen kopfsteuerpflichtig.⁴⁷ Ein ähnliches Bild ergibt sich beim Hofgesinde der bischöflichen Pfalz und des Konsistoriums. Hier waren von 120 Personen 12 (10,00%) vermögensteuerpflichtig, 23 Personen (19,17%) entrichteten $\frac{1}{4}$ fl., 79 (65,83%) waren zur Kopfsteuer veranlagt und sechs (5,00%) steuerten nichts bei.⁴⁸ Die 51 Diensthofboten des Klerus der Stadt Konstanz zahlen durchwegs die Kopfsteuer in Höhe von 7 $\frac{1}{2}$ d.⁴⁹

Die Steuermoral des Konstanzer Klerus gibt keinerlei Anlass zur Beanstandung. Dies ist auch insofern verständlich, als eine Steuerverweigerung oder eine falsche Selbstveranlagung mit der Strafe der Exkommunikation bedroht wurde.⁵⁰ Lediglich 156 Geistliche (5,43% des Klerus) zahlten aus unterschiedlichen Gründen keine Steuer an die Sammler des Bischofs, sei es dass sie aufgrund von Krankheiten mittellos waren,⁵¹ ihre Pfründe nichts abwarf,⁵² sie nicht anzutreffen waren,⁵³ in anderen Diözesen steuerpflichtig waren,⁵⁴ als Ordensmitglieder ihrer Steuerpflicht über ihre jeweilige Ordensgemeinschaft⁵⁵ genügten oder von weltlichen Herren besteuert wurden.⁵⁶ Hin und wieder unterließen die Dekane und Kämmerer oder sonstige, die an der Steuererhebung beteiligt waren, offenbar im guten Glauben, sie könnten ihren Steuerbetrag mit ihren angefallenen Unkosten und Aufwendungen verrechnen, die Zahlung.⁵⁷ Neun Geistliche (0,31 der Geistlichen) konnten nicht zur Steuer herangezogen werden, da sie sich zum Zeitpunkt der Steuereinsammlung in anderen Diözesen aufhielten. Bei 8 Geistlichen (0,28% des Klerus) fehlt die Angabe ihres Steuerbetrags in den Sammel Listen.⁵⁸ Gelegentlich übernahmen Geistliche auch den Steuerbetrag für ihre „famula“ oder andere Personen, die zu ihrem Haushalt gehörten.⁵⁹ Im Allgemeinen war somit die Steuermoral des Konstanzer Klerus

⁴⁷ Vgl. Liste XXIV.

⁴⁸ Vgl. Liste III, fol. 22r-24v.

⁴⁹ Vgl. Liste III, fol. 19r u. v.

⁵⁰ Vgl. Liste VII, fol. 37r.

⁵¹ Vgl. Liste I, fol. 5v, 7r: Der praedicator in Pfullendorf ist „leprosus“ und zahlt daher nicht. Liste XXXVI, fol. 138v: Der Kaplan in Notzingen ist „leprosus“ und zahlt daher nicht. Liste XXXVII, fol. 144v: Der Kaplan in Hochberg ist „leprosus“ und zahlt daher nicht.

⁵² Vgl. Liste XXI, fol. 86r: Der Kaplan in Breisach „habet beneficium sequestratum“ und zahlt daher nichts. Liste XL, fol. 154v: Der Kaplan in Hohenurach zahlt nicht, „quia non habet accessum“.

⁵³ Vgl. Liste III, fol. 16r u. v; Liste X, fol. 51r, 53v; Liste XII, fol. 57r; Liste XXI, fol. 88r; Liste XXXV, fol. 137r; Liste XXXVII, fol. 144v, 145v.

⁵⁴ Vgl. Liste IX, fol. 44r, 48r; Liste XI, fol. 57r; Liste XIX, fol. 83r; Liste XLIII, fol. 166r, 167v.

⁵⁵ Vgl. Liste II, fol. 11v; Liste V, fol. 32v; Liste VI, fol. 36r; Liste VIII, fol. 41v, 42r u. v; Liste X, fol. 51r, 53r; Liste XVIII, fol. 76r; Liste XIX, fol. 82v; Liste XX, fol. 85r; Liste XXI, fol. 88r; Liste XXII, fol. 128r; Liste XXXVI, fol. 141r; XLII, fol. 163r, 164r, 166r; Liste XLIII, fol. 167v.

⁵⁶ Vgl. S. 12 Anm. 64-67; Liste X, fol. 51r, 53v; Liste XX, fol. 85r; Liste XXI, fol. 88r.

⁵⁷ Vgl. Liste XVII, fol. 73r; Liste XIX, fol. 83r; Liste XXI, fol. 87v; Liste XXII, fol. 89v; Liste XXV, fol. 115v; Liste XXVI, fol. 116r; Liste XXX, fol. 124r; Liste XXXII, fol. 127v; Liste XXXV, fol. 135r; Liste XXXVI, fol. 140v.

⁵⁸ Vgl. Liste IV, fol. 28; Liste IX, fol. 46r; Liste XVIII, fol. 74v; Liste XXII, fol. 89v; Liste XXXVII, fol. 143v; Liste XL, fol. 153v; Liste XLII, fol. 160r, 161r.

⁵⁹ Vgl. z. B. Liste I, fol. 2r u. v; 3v, 6v; Liste III, fol. 19r; Liste XVI, fol. 66r, 67r; Liste XXI, fol. 86v.

sehr hoch. Selbst arme Kleriker waren gelegentlich ungeachtet der eigenen Notlage bereit, einen ihren Möglichkeiten angemessenen Betrag zu geben.⁶⁰

Insgesamt ergibt sich aus den Sammel listen des Gemeinen Pfennigs für den Klerus und die kirchlichen Verhältnisse in der Konstanzer Diözese ein durchaus positives Gesamtbild. Die Stellen waren durchwegs besetzt, Absenzen waren die Ausnahme und wurden weitgehend durch Vertreter ausgeglichen, Pfründenhäufungen hielten sich in engen Grenzen und charakterisierten in keiner Weise die Praxis der Pfründenvergabe und offensichtlich wurde auf eine qualitativ solide Ausbildung des Klerus Wert gelegt. Was die wirtschaftliche Situation des Klerus betrifft, so kann sie als ausgesprochen gut bezeichnet werden. 65,55% des Klerus verfügten über Vermögenswerte und Einkünfte, die nach dem Verständnis der Steuerordnung des Gemeinen Pfennigs ihre Inhaber als zu den Reichen gehörend qualifizierten. Für ein klerikales Proletariat und für die immer wieder beklagten verkommenen kirchlichen Verhältnisse im Vorfeld der Reformation finden sich keinerlei Hinweise. Das Gegenteil ist vielmehr der Fall. Die kirchlichen Strukturen waren intakt und die Verwaltung der Diözese funktionierte reibungslos, wie die problemlose und zügige Durchführung der Steuererhebung nachdrücklich unter Beweis stellt.

⁶⁰ Vgl. Liste X, fol. 51r: Der „pauper presbyter“ Antonius Huber in Ehingen zahlte, noch bevor die Sammler des Bischofs kamen, an die Sammler der Stadt. Liste XIX, fol. 78v: „Dominus Augustinus, inoffitians ecclesiam in Brethen pauperrimam, dedit 1 Plaphert.“

III. Quellen

Am 14.9.1497 händigte Johannes Bock in Frankfurt den Reichsschatzmeistern im Auftrag Bischof Hugos von Hohenlandenbergs den Steuerbetrag des Klerus des Bistums Konstanz aus. Bei dieser Gelegenheit übergab er aller Wahrscheinlichkeit nach auch die Steuerlisten. Sie blieben zusammen mit anderen Akten, die die Reichsschatzmeister während ihrer Amtstätigkeit in den Jahren zwischen 1497 und 1500 angelegt hatten, im Frankfurter Stadtarchiv als RSN 2766 (alte Signatur RSN 2449 K IV^a) erhalten. Die Steuerlisten der Diözese Konstanz umfassen 169 Folio-Blätter in 14 Heften, die zu einem Band im Format 31 x 11 cm zusammengefasst sind. Dabei sind offenkundig bei neueren Bindearbeiten Heft 14 und 2 miteinander vertauscht worden. Der hellbraune Einband ist neueren Datums. Bei den vorliegenden Steuerlisten handelt es sich augenscheinlich um Reinschriften, die zum Zwecke der Ablieferung an die Reichsschatzmeister aller Wahrscheinlichkeit nach in der Kanzlei des Konstanzer Bischofs anhand der Originalsammellisten angefertigt worden sind.

Heft 1 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen I und II. Das leere Blatt fol. 8r und v trennt beide Listen voneinander.

In der heutigen Anordnung folgt Heft 14, das offenkundig versehentlich an die zweite Stelle gelangt ist. Um dieses Versehen zu korrigieren, wurde eine doppelte Zählung (158r-169v) und 13r-24v vorgenommen. Das Heft besteht aus 12 Folio-Blättern und beinhaltet die Listen XLII, XLIII und XLIV. Leer sind fol. 13r und v (158r und v), 14r und v (159r und v) und 19v.

Heft 3 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen IV, V, VI und VII. Leer sind fol. (27) 25r und v, 30r und v, 33r und v, 36v und 39v. Fol. 26 kommt in der Zählung nicht vor.

Heft 4 besteht aus 14 Folio-Blättern und umfasst die Listen VIII, IX, X und XI. Das Heft endet in der Mitte von fol. 53r. Leer sind fol. 43r und v, 48v und 49r.

Heft 5 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XII, XIII, XIV und XV. Leer sind fol. 58r und v, 59r und v und 63v.

Heft 6 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XVI, XVII und XVIII. Leer ist fol. 73v.

Heft 7 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XIX, XX und XXI. Leer ist fol. 85v.

Heft 8 besteht aus 10 Folio-Blättern und umfasst die Listen XXII und XXIII. Leer sind fol. 90v, 96v, 97r und v und 98r.

Heft 9 besteht aus 14 Folio-Blättern und umfasst die Liste XXIV. Leer sind fol. 106r und 107v.

Heft 10 besteht aus 10 Folio-Blättern und umfasst die Listen XXV, XXVI, XXVII, XXVIII und XXIX. Leer sind fol. 115v, 118r und 119v.

Heft 11 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XXX, XXXI, XXXII, XXXIII und XXXIV. Leer sind fol. 126r, 128v, 133r und v und 134r.

Heft 12 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XXXV, XXXVI, XXXVII und XXXVIII (teilweise bis fol. 146v). Leer sind fol. 137v, 141v und 145r und v.

Heft 13 besteht aus 12 Folio-Blättern und umfasst die Listen XXXVIII (teilweise ab fol. 147r), IXL, XL und XLI. Leer sind fol. 150v, 152r (Doppelzählung, Rückseite) und 155v.

Heft 2 ist wohl aus Versehen an der letzten Stelle eingebunden worden. Es besteht aus 14 Folio-Blättern, die eine zweifache Zählung von 156r (13r) – 168v (25v) aufweisen. Das Heft

umfasst die Liste III. Leer sind fol. 157v (14v), 160v (17v), 163r (20r) – 164v (21v), 168r (25r) und 169r (26r).

Die vorliegenden Steuerlisten enthalten neben den Angaben organisationstechnischer Natur zur Durchführung der Besteuerung, zu den eingehobenen Beträgen und den Ablieferungsmodalitäten an die Zentrale in Konstanz vor allem die Namen der steuerpflichtigen Kleriker, vermerken ihre Funktionen und Pfründen, benennen die Orte, an denen sie tätig waren, vermerken die geleisteten Steuerbeträge, gelegentlich auch die Höhe der zu versteuernden Einkünfte, machen Angaben zu vakanten Stellen, Absenzen und Pfründenakkumulationen, geben Hinweise auf Schwierigkeiten und Probleme bei der Steuererhebung und geben die Gründe für die Verweigerung der Steuerleistung an. Sie vermitteln somit einen weitgehend ungeschönten Einblick in die realen Verhältnisse vor Ort und erlauben damit abgesicherte Aussagen über die kirchlichen Verhältnisse im ehemaligen Bistum Konstanz am Ende des 15. Jahrhunderts und damit im Vorfeld der Reformation.

Die Steuerlisten liegen für die Bischofsstadt Konstanz (Liste III) und 41 Landdekanate in dem unstrittig zum Reich gehörenden Gebieten des Bistums Konstanz vor. Von dem im Registrum subsidii caritativi aus dem Jahr 1508 zur Unterstützung des geplanten Romzugs König Maximilians I. aufgeführten 46 Landdekanaten fehlen die Dekanate Waldshut, Stein, Messkirch, Dietenheim und Bieberach.¹ Die Dekanate sowie die hochstiftischen Besitzungen im schweizerischen Teil des Bistums fehlen vollständig, da die Eidgenossen dort die Einsammlung unterbunden haben.² Lediglich für das Kloster St. Gallen ist eine Steuerliste (Liste XXVII) vorhanden, da sich der dortige Abt offenbar nicht dem Verdikt der Eidgenossen beugte.

Im Einzelnen liegen die Steuerlisten neben der Bischofsstadt (Liste III) für folgende Dekanate vor:

Überlingen (Liste I), Oberteuringen (Liste II), Stiefenhofen (Liste IV), Bad Waldsee (Liste V), Munderkingen (Liste VI), Riedlingen (Liste VII), Saulgau (Liste VIII), Blaubeuren (Liste IX), Ehingen (Liste X), Laupheim (Liste XI), Geislingen (Liste XII), Ebingen (Liste XIII), Stockach (Liste XIV), Engen (Liste XV), Villingen (Liste XVI), Rottweil (Liste XVII), Tal der Wiese (Liste XVIII), Freiburg (Liste XIX), Endingen (Liste XX), Breisach am Rhein (Liste XXI), Neuenburg am Rhein (Liste XXII), Haigerloch (Liste XXIII), Mengen (Liste XXV), Stühlingen (Liste XXVI), Münsingen (Liste XXVIII), Herrenberg (Liste XXIX), Oberesslingen (Liste XXX), Ebersbach (Liste XXXI), Trochtelfingen (Liste XXXII), Horb am Neckar bzw. Dornstetten (Liste XXXIII), Wurmlingen (Liste XXXIV), Reutlingen (Liste XXXV), Kirchheim (Liste XXXVI), Schmiden (Liste XXXVII), Tübingen (Liste XXXVIII), Böblingen (Liste IXL), Bad Urach (Liste XL), Hechingen (Liste XLI), Lindau (Liste XLII), Isny (Liste XLIII) und Ravensburg (Liste XLIV).

Eingesammelt wurde auch von den weltlichen Untertanen der zum Hochstift gehörenden Obervogtei Markdorf³ mit den Dörfern Auen, Bergheim, Dorf, Fitzenweiler, Gehrenberg, Möggenweiler und Wangen (Liste XXIV).

¹ Vgl. RIEDER, Registrum, S. 1-108,

² Vgl. MÜLLER, Hochstift, S. 277-287.

³ Vgl. PRAHL, Markdorf.

Die Wiedergabe des Textes erfolgt buchstabengetreu. Einfügungen des Bearbeiters sind durch [] gekennzeichnet.

Die Münzeinheiten werden abgekürzt wiedergegeben:

Bohem./Behem.	=Böhmischer Groschen
d	= Pfennig
fl.	= Gulden
Gr	= Groschen
H	= Heller
lb	= Pfund
Kr	= Kreuzer
Kron.	= Krone
ß	= Schilling

EDITION DER STEUERLISTEN

I. Dekanat Überlingen

[fol. 1r]

Costenns, das bistumb.

[fol. 2r]

Decanatus Lingsgôw, alias Vberlingen¹

Marchdorff²

Item Johannes Trächsel, plebanus in collegio Sancti Nicolai, dedit 1 fl.

Item Petrus Mor, canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Jo[hannes] Vötsch,³ canonicus, dedit 1 fl.

Item Alexander Wyerman, canonicus, dedit 1 fl.

Item Cristoferus de Trogenhofen⁴ dedit 1 fl.

Item Jo[hannes] Buknecht, vicarius canonicatus et altaris Sancte Marie in basilica extra muros, dedit ½ fl.

Item Georgius, vicarius de Brendlin, canonicus, dedit ½ fl.

Item Johannes Klöckler, capellanus Hospitalis, dedit ½ fl.

Item Jo[hannes] Hirtzfûß, capellanus ad Beatam Virginem, dedit ½ fl.

Item magister Georgius Brunner,⁵ capellanus ibidem, dedit ½ fl.

Item Petrus de Wormatia, vicarius Jo[hannis] Ewangeliste, dedit ½ fl.

Item capella Omnium Sanctorum Quirinus Binckhover dedit ½ fl.

Item Helyas, sacre theologie doctor, rector in Tettngang,⁶ modo in Marchdorff degens, dedit 1 fl.

Item adiutor dedit 9 d.

Item plebanus dedit pro famula sua 9 d.

Item Jo[hannes] Buknecht pro famula sua dedit 9 d.

Item Alexander Wyerman dedit 9 d.

[fol. 2v]

Lukirch⁷ prope Marchdorff situm

Magister Nicolaus Sydler,⁸ plebanus, dedit 1 fl.

Item pro tribus famulis et famulabus dedit 2 ß 2½ d.

¹ Überlingen, Bodenseekreis. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Überlingen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 74-80.

² Markdorf, Bodenseekreis.

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 525 (1484).

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 865 (1491).

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 526 (1486).

⁶ Tettngang, Bodenseekreis.

⁷ Leutkirch, Lkr Ravensburg.

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 497 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 5946 S. 455 (1485).

Item Jo[hannes] Schönmüller, adiutor, dedit 9 d.

Bermatingen⁹

Item Jo[hannes] Klein,¹⁰ plebanus, dedit 1 fl.

Item Andreas Kenteler,¹¹ premissarius, dedit.^a

Item Conradus Vetter dedit 9 d.

Item mercenarius Jacobus Giger in Fischbach¹² dedit 9 d.

Item cenobium in Weppach,¹³ 8 sorores, dedit 6 ßd.

Klufftern¹⁴

Item Jheronimus Theodericus, rector, dedit 1 fl.

Ymenstad¹⁵

Item Jo[hannes] Fabri, plebanus ibidem, dedit ½ fl.

Item Jo[hannes] Jopp,¹⁶ premissarius, dedit ½ fl.

Item Georgius Helmerstorff, capellanus non confirmatus, dedit 5 Gr.

[fol. 3r]

Kyppenhusen¹⁷

Item Conradus Schaucher, vicarius ibidem, dedit 1 fl.

Hagnow¹⁸

Item Hildebrandus Rosenstiler,¹⁹ plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Item Hainricus Metzger,²⁰ premissarius, dedit 5 Gr.

Item Martinus Loser,²¹ capellanus Sancti Cirilli, dedit ½ fl.

Item Jo[hannes] Wilhelmi,²² capellanus Sancte Marie, dedit 1 fl.

Merspurg²³

Item Thomas Fry, plebanus ibidem,²⁴ dedit 1 fl.

⁹ Bermatingen, VR Markdorf.

¹⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5941 S. 455 (1472).

¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 65 (1468).

^a Zeile gestrichen.

¹² Fischbach, VR Friedrichshafen, Bodenseekreis.

¹³ Weppach, Gde Bermatingen, VR Markdorf, Bodenseekreis. Zum Frauenkonvent Weppach vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 81; WILTS, Beginen, S. 458-460.

¹⁴ Klufftern, Gde Friedrichshafen, Bodenseekreis.

¹⁵ Immenstaad am Bodensee, VR Friedrichshafen, Bodenseekreis.

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 420 (1483).

¹⁷ Kippenhausen, Gde Immenstaad am Bodensee, VR Friedrichshafen, Bodenseekreis.

¹⁸ Hagnau am Bodensee, VR Meersburg, Bodenseekreis.

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 816 (1465) (?).

²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 346 (1482).

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 346 (1481).

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 347 (1467).

²³ Meersburg, Bodenseekreis. Vgl. Bischöfe, I, S. 331-343.

Item Vrbanus, capellanus inferioris civitatis²⁵ et Stetten,²⁶ dedit ½ fl.
 Item Gebhardus Marti, vicarius super ossibus mortuorum,²⁷ dedit 5 Gr.
 Item Mathias Kolhannß²⁸ altaris Sancti Jacobi²⁹ dedit ½ fl.
 Item Vlricus Fry altaris Sancte Katherine³⁰ dedit ½ fl.
 Item Jodocus Eberhart altaris Sancti Galli³¹ dedit ½ fl.
 Item Vlricus Man altaris in inferiori capella dedit ½ fl.
 Item conventus monialium de ordine Predicatorum³² dedit 1 fl.

[fol. 3v]

Item Mathias Kolhannß pro famula sua dedit 9 d.
 Item Vdalricus Fry pro Barbara Mayerin dedit 9 d.
 Item Jodocus Eberhart pro famula sua dedit 9 d.
 Item Georgius, adiutor, dedit 9 d.

Sevelden³³

Item magister Jo[hannes] de Payern, plebanus, dedit 1 fl.
 Item Matheus Munhart, capellanus in Mimmehusen,³⁴ dedit ½ fl.
 Item adiutor in Sevelden dedit 9 d.

Vberlingen

Item Jo[hannes] Haffner, ordinis Theutonicorum, plebanus et capellanus ibidem,³⁵ dedit 1 fl.
 Item Hainricus Brisacher,³⁶ capellanus super ossibus mortuorum, dedit ½ fl.
 Item Georgius Tücher,³⁷ ca[pellanus] Sancti Cristoferi, dedit 1 fl.
 Item Jacobus Binder Trim Regum dedit 1 fl.
 Item Leonhardus Tuschgar³⁸ Sancti Sebastiani dedit ½ fl.
 Item doctor Sifridus³⁹ Sancti Petri et Pauli dedit 1 fl.

[fol. 4r]

Item Jo[hannes] Messerschmid Sancti Jodoci⁴⁰ dedit ½ fl.

²⁴ Zur Pfarrkirche von Meersburg vgl. FISCHER, Meersburg, S. 97-105.

²⁵ St. Johannes-Kapelle. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 108f.

²⁶ Stetten, VR Meersburg, Bodenseekreis. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 30, 97, 109.

²⁷ Heilig-Kreuz-Kapelle. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 105-107.

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 531 (1471).

²⁹ Altar in der Meersburger Pfarrkirche. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 100.

³⁰ Altar in der Meersburger Pfarrkirche. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 100.

³¹ Altar in der Meersburger Pfarrkirche. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 100.

³² Dominikanerinnenkloster Samnung. Vgl. FISCHER, Meersburg, S. 157-160; BAUR, Ausbreitung 29, S. 82; WILTS, Begenen, S. 379-382,

³³ Seefeld/Oberuhldingen, Gde Uhldingen-Mühlhofen, VR Meersburg, Bodenseekreis.

³⁴ Mimmehausen, VR Salem, Bodenseekreis.

³⁵ Vgl. Überlingen, S. 69f.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 871 (1484).

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 865 (1482).

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 870 (1482).

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 869 (1488).

Item Jo[hannes] Bentz⁴¹ ad Jodocum extra muros dedit ½ fl.
 Item Andreas Vogt, vicarius primi Jodoci, dedit 1 fl.
 Item Jo[hannes] Klett⁴² ad Vlricum extra muros dedit ½ fl.
 Item Leonhardus Martinus Katherine extra muros dedit ½ fl.
 Item magister Jo[hannes] Sattler Sancti Galli extra muros dedit 1 fl.
 Item Jo[hannes] Lupprecht⁴³ in Hospitali⁴⁴ dedit ½ fl.
 Item Diepoldus Hund⁴⁵ Marie Magdalene dedit ½ fl.
 Item Jo[hannes] Steffan Sancte Barbare dedit ½ fl.
 Item Jacobus Küntzler extra muros Sancti Leonhardi dedit ½ fl.
 Item Conradus Spengler⁴⁶ Leonhardi dedit ½ fl.
 Item Bartholomeus Kyburg Sancti Georii dedit ½ fl.
 Item magister Caspar Lang Sancte Elisabeth dedit 1 fl.
 Item Ludwig Tuggwaiß dedit 1 fl.
 Item magister Nicolaus Kupfferschmid⁴⁷ Jacobi primi dedit 1 fl.
 Item Ludwig Blüm⁴⁸ Jacobi secundi dedit 1 fl. Coloniensem.
 Item altare Sancti Martini magister Jo[hannes] Hochrat⁴⁹ dedit 1 fl.

[fol. 4v]

Item altare Sancti Conradi habet Trogenhofen,⁵⁰ vide in Marchdorff.⁵¹
 Item Georius Briß Sancti Sebastiani dedit ½ fl.
 Item magister Caspar Maier⁵² Sancte Verene dedit 1 fl.
 Item Caspar Hirt⁵³ Sancte Marie dedit ½ fl.
 Item Cristannus Sancti Lucy dedit ½ fl.
 Item Conradus Edituus dedit ½ fl.

Adiutores:

Item Caspar Nell dedit 9 d.
 Item Jo[hannes] Popp dedit 9 d.
 Item Laurentius dedit 9 d.
 Item Georius dedit 9 d.
 Item Lucas, capellanus plebani, dedit 9 d.

⁴⁰ Zur St. Jodokkapelle vgl. Überlingen, S. 28, 72, 73, 84, 93.

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 871 (1470).

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 871 (1481).

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 872 (1485).

⁴⁴ Zum Spital in Überlingen vgl. Überlingen, S. 26f.

⁴⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 869 (1487).

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 868 (1467).

⁴⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 867 (1485).

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 869 (1471).

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 869 (1483).

⁵⁰ Christof von Trogenhofen. Siehe Anm. 4.

⁵¹ Siehe oben fol. 2r. Anm. 4.

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 870 (1490).

⁵³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 868 (1491).

Item cenobia ad Sanctum Gallum⁵⁴ et ad Vndecim mille Virginum uff der Wiß⁵⁵ et ad Barfotos⁵⁶ colligunt cives in Vberlingen et dicunt, sibi fuisse admissa per dominum generosum Maguntinensem⁵⁷.

Item commendator domus Johannitarum⁵⁸ nichil vult dare neque pro se neque pro suis conventualibus nec pro ecclesia Andelsow,⁵⁹ quam occupat et providet cum vno ex ordine suo.

[fol. 5r]

Pfaffenhofen⁶⁰

Item magister Jo[hannes] Mesner,⁶¹ plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Item Jodocus Piscatoris, premissarius ibidem, dedit ½ fl.

Item adiutor ibidem dedit 9 d.

Luppraßruti⁶²

Item Jodocus Reck, plebanus et decanus capituli, dedit ½ fl.

Item sorores cenobii, 11 persone, dederunt 8 ß 3 d.

Wildorff⁶³

Item Georius Ruch,⁶⁴ plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Item Leonhardus,⁶⁵ capellanus in Bâchi,⁶⁶ dedit ½ fl.

Item cenobium in Bâchi,⁶⁷ mater ibidem, dedit 1 fl.

Eedem sorores 17, quelibet 9 d, dederunt 1 lb 3 d.

Frickingen⁶⁸

Item Hainricus Tober,⁶⁹ rector ibidem, dedit 1 fl.

⁵⁴ Zum Frauenkloster zum hl. Gallus vgl. Überlingen, S. 28, 43, 72; BAUR, Ausbreitung 28, S. 74; WILTS, Beginen, S. 448-452.

⁵⁵ Zu den Schwestern auf der Wiese vgl. Überlingen, S. 28, 44, 71; BAUR, Ausbreitung 28, S. 72; WILTS, Beginen, S. 444-447.

⁵⁶ Zu den Franziskanern vgl. Überlingen, S. 70f. Vgl. auch BAUR, Ausbreitung 28, S. 44-45; Württembergisches Klosterbuch, S. 87.

⁵⁷ Erzbischof Berthold von Mainz.

⁵⁸ Vgl. RÖDEL, Großpriorat, S. 114-119.

⁵⁹ Andelshofen, Stadtteil von Überlingen, Bodenseekreis.

⁶⁰ Pfaffenhofen, Gde Owingen, VR Überlingen, Bodenseekreis.

⁶¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 647 (1490).

⁶² Lippertsreute, Stadtteil von Überlingen, Bodenseekreis.

⁶³ Weildorf, Gde Salem, Bodenseekreis.

⁶⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 960 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 5930 S. 454 (1468).

⁶⁵ Leonardus Vogel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 44 (1469, 1472, 1473)

⁶⁶ Bächen, Beuren, Gde Salem, Bodenseekreis.

⁶⁷ WILTS, Beginen, S. 246ff., 311.

⁶⁸ Frickingen, VR Salem, Bodenseekreis.

⁶⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 287 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 5940 S. 455 (1472).

Item Michahel, adiutor, dedit 9 d.

Item Matheus Buman, adiutor, dedit 9 d.

Althain⁷⁰

Item Petrus Schlicher,⁷¹ vicarius ibidem et canonicus in Schmiechen,⁷² capituli Ehingen,⁷³ dedit 1 fl.⁷⁴

[fol. 5v]

Hâdwangen⁷⁵

Item Conradus Stachel,⁷⁶ plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Pfullendorff⁷⁷

Item Michahel Setzing,⁷⁸ plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Item magister Caspar⁷⁹ Sancti Leonhardi dedit ½ fl.

Item Conradus Muller⁸⁰ Sancti Jodoci dedit ½ fl.

Item Gebhardus Löffler⁸¹ Sancte Katherine dedit ½ fl.

Item Martinus Palin⁸² super ossibus mortuorum dedit ½ fl.

Item Melchior Hüter⁸³ Sancte Marie dedit ½ fl.

Item Jacobus Sattler⁸⁴ Jo[hannis] Baptiste dedit ½ fl.

Item Balthasar Bentz⁸⁵ Sancti Spiritus dedit 9 d.

Item magister Vlricus Armbroster in Hospitali dedit 1 fl.

Item Petrus Spengler⁸⁶ ad Sanctam Mariam zû der Schraygen dedit ½ fl.

Item Jo[hannes] Fôler, alius altarius, capellanus, dedit ½ fl.

Item magister Gregorius Spât⁸⁷ ad Almetum dedit ½ fl.

Item Georius N., quondam predicator, iam leprosus, nichil dedit.

⁷⁰ Altheim, Gde Fricken, VR Salem, Bodenseekreis.

⁷¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 766 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4802 S. 381 (1484).

⁷² Schmiechen, VR Schelkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 921-925; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 263-264; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 441-444.

⁷³ Ehingen an der Donau, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 90-134; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 98-100; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 469-500.

⁷⁴ Siehe Liste X, fol. 51r und 53r.

⁷⁵ Herdwangen, Gde Herdwangen-Schönach, VR Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

⁷⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 371 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 5948 S. 455 (1487).

⁷⁷ Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

⁷⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 656 (1474).

⁷⁹ Mag. Caspar Muget. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 658 (1485).

⁸⁰ Conr. Mollitoris Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 657 (1468).

⁸¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 657 (1484).

⁸² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 659 (1489).

⁸³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 656 (1484).

⁸⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 656 (1469/70).

⁸⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 660 (1493).

⁸⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 659 (1479).

⁸⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 658/659 (1489, 1492).

Item Gabriel, adiutor, dedit 9 d.

[fol. 6r]

Item Petrus, adiutor, dedit 9 d.

Item Jodocus Schmid, pauper sacerdos, dedit 9 d.

Item Jacobis Richer dedit 9 d.

Item Paulus Rorgenwiser,⁸⁸ quondam plebanus in Magenbûch,⁸⁹ dedit 9 d.

Item cenobium Herberg,⁹⁰ mater dedit 1 fl.

Eiusdem cenobii quinque sorores dederunt 3 ß 9 d.

Item selhuß, mater cum aliis quinque sororibus dedit 4 ß 6 d.

Lintz⁹¹

Item Jo[hannes] Ruch,⁹² rector ibidem, dedit ½ fl.

Rõrembach⁹³

Item Jo[hannes] Molitoris,⁹⁴ rector ibidem, dedit 1 fl.

Item Jodocus Fuchß, capellanus in Monte Sancto,⁹⁵ dedit ½ fl.

Bettenbrunnen⁹⁶

Item Marcus Stuckli, prepositus collegii Sancte Marie, dedit 1 fl.

Item Nicolaus Wãlti, canonicus, dedit ½ fl.

Item Jacobus Rot, canonicus, dedit ½fl.

Item duo canonicatus vacant.

[fol. 6v]

Deggenhusen⁹⁷

Item Georius Mayer, plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Item pro famula sua dedit 9 d.

Roggenburen⁹⁸

Item Conradus Vogt, alias Job, plebanus ibidem, dedit 1 fl.

Summa omnium summarum totius tributi ex decanatu Lingsgõw est 69 ½ fl. 4 d.

⁸⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4997 S. 394 (1478).

⁸⁹ Magenbuch, VR Ostrach, Lkr Sigmaringen.

⁹⁰ Franziskanerinnenkloster Herrmannsberg, Hattenweiler, Gde Heiligenberg, VR Salem, Bodenseekreis.

⁹¹ Linz, aufgegangen in Aach-Linz, Stadtteil von Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

⁹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 506 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 5945 S. 455 (1484).

⁹³ Röhrenbach, Wintersulgen, Gde Heiligenberg, VR Salem, Bodenseekreis.

⁹⁴ Joh. Muller (1495). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5951 S. 455.

⁹⁵ Heiligenberg, VR Salem, Bodenseekreis.

⁹⁶ Betenbrunn, Wintersulgen, Gde Heiligenberg, VR Salem, Bodenseekreis.

⁹⁷ Deggenhausen, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

⁹⁸ Roggenbeuren, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

De qua summa defalcantur expense in collectura habite ad octo dies vnacum equo, pedello, assessoribus in Marchdorff, Hagnow, Merspur, Vberlingen, ad tres noctes in Frickingen et ceteris locis decanatus 3 lb. 2 ß 10 d Vberlingenses. Facit 3 ½ fl. 1 ß 7 d.

Item 12 ßd pedello capituli ad novem dies hincinde mecum eundo et preeundo adventum collectorum insinuando, vt in vnum locum cum parata pecunia conventum facerent pro tributo solvendo.

Item collectori.

Remanent 65 fl. 3 ß 11 d monete Vberlingensis.

[fol. 7r]

Restantia decanatus Vberlingen prescripti

Item Andreas Kenteler,⁹⁹ premissarius in Bermatingen, ^{b-}dedit depost 5 Gr. ^{-b}

Item capellania altaris Sancti Laurentii in Vberlingen vacat.

Item cenobia ad Sanctum Gallum et Vndecim mille Virginum vff der Wiß et ad Barfotos colligunt cives in Vberlingen et dicunt, sibi admissa per dominum gratiosum Maguntinensem. Item dominus commendator domus Johannitarum in Vberlingen nichil vult dare neque pro se neque pro suis conventualibus nec pro ecclesia Andelsow, quam occupat et providet cum vno ex ordine suo.

Item Georius N., quondam predicator in Pfullendorff, iam leprosus, nichil dedit.

Item duo canonicatus in Bettenbrunnen vacant.¹⁰⁰

^{c-}Item Nicolaus Hafner,¹⁰¹ premissarius in Hâdwang, dedit ½ fl.

[fol. 7v]

Item Gebhardus Löffler¹⁰² de Pfullwendorf, diaconus, dedit 9 d.

Summa restantiarum, que depost erat inbursata, est ½ fl. 5 Gr 9 d. In quibus defalcantur 2 ß 2 ½ d occasione familie magistri Nicolai,¹⁰³ plebani in Lutkirch, pro sua familia, quam requisivit ad reddendum tributum dominus abbas in Salem, et 9 d requisierunt cives in Vberlingen a famula plebani in Sikingen (?). Remanent 1/2 fl. 2 ß 1 d.

Summa summarum 65 fl. 13 ß 6 d. ^{-c}

⁹⁹ Vgl. Anm. 11.

^{b-b} Von anderer Hand nachgetragen.

¹⁰⁰ Es bestanden vier Kanonikate. Vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 74.

^{c-c} Von derselben Hand nachgetragen, von der die Passage b-b stammt.

¹⁰¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 372 (1491).

¹⁰² Siehe Anm. 81.

¹⁰³ Siehe Anm. 8.

II. Dekant Oberteuringen

[fol. 9r]

Decanatus Thüringen¹

Anno domini 1497 die 21 mensis Februarii [21. Februar 1497] ego Nicolaus Bûcher,² plebanus in Brochenzell³ et decanus decanatus Thuringen, collegi et imbursavi denarium communem seu subsidium regii zum Nuwenhuß⁴ a dominis confratribus et sacerdotibus infrascriptis predicti decanatus in presentia domini Conradi Honberger,⁵ plebani in Vrnaw⁶ et camerarii decanatus in Thuringen, et Hermannii Folmarsmuller, hospitis zu Nuwenhuß et officialis domini generosi comitis de Monte Forte⁷.

Item dominus Conradus Honberger, plebanus in Vrnaw et camerarius decanatus in Thuringen, dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Gerlach,⁸ plebanus in Zustorff,⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Fridericus Stammler, capellanus in Riethusen,¹⁰ dedit ½ fl.

Item dominus Jacobus Stör,¹¹ plebanus in Ilmensee,¹² dedit 1 fl.

Item dominus Conradus Fôs,¹³ plebanus in Pfrongen,¹⁴ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Sprecher, plebanus in Wechsenswiler,¹⁵ dedit ½ fl.

Item dominus Hainricus Wagner,¹⁶ plebanus in Pfärrenbach,¹⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Hafner, plebanus in Danckertswiler,¹⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Balthasar Mangolt, vicarius in Limpach,¹⁹ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Turhammer, vicarius in Walthusen,²⁰ dedit ½ fl.

¹ Oberteuringen, VR Markdorf, Lkr Tettnang. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Teuringen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 70-74.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 122 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 5835 S. 447 (1468).

³ Brochenzell, Gde Meckenbeuren, Bodenseekreis.

⁴ Neuhaus, Gde Oberteuringen, VR Markdorf, Lkr Tettnang.

⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5846 S. 448 (1480).

⁶ Urnau, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

⁷ Montfort, Gde Langenargen, VR Kressbronn, Bodenseekreis.

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1024 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 5840a S. 448 (1472).

⁹ Zußdorf, Gde Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 233-234.

¹⁰ Riedhausen, VR Altshauen, Lkr Ravensburg.

¹¹ Jacobus Stern. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5842 S. 448 (1475).

¹² Ilmensee, VR Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 655 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 5834 S. 447 (1468).

¹⁴ Pfrongen, Gde Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg.

¹⁵ Wechsetweiler, Zogenweiler, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 232-233.

¹⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5863 S. 449 (1495).

¹⁷ Pfärrenbach, Hasenweiler, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 129.

¹⁸ Danketsweiler, Hasenweiler, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 128-129.

¹⁹ Limpach, Homberg, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

Item dominus Vitus Steltzer,²¹ plebanus in Riethusen, dedit ½ fl.

[fol. 9v]

Item dominus Vlricus Wolhamer, capellanus in Berckham,²² dedit ½ fl.

Item dominus Caspar Kompost,²³ capellanus in Thuringen, dedit ½ fl.

Item magister Johannes Sytz,²⁴ plebanus in Flinschwangen,²⁵ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Egen,²⁶ plebanus in Thuringen, dedit 1 fl.

Item dominus Lucas Gûtenman, adiutor in Thuringen, dedit ½ fl.

Item dominus Steffanus Hagen,²⁷ plebanus in Hasenwiler,²⁸ dedit 1 fl.

Item dominus Vrbanus Schonenmuller,²⁹ plebanus in Eckartzkirch,³⁰ dedit ½ fl.

Item dominus Jodocus Hablutzel,³¹ plebanus in Yetenhusen,³² dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Gesus,³³ plebanus in Honberg,³⁴ dedit ½ fl.

Item Nicolaus Bûcher, plebanus in Brochenzell et decanus decanatus in Thuringen, ^{a-}dabit^a 1 fl.

[fol. 10r]

Item die vicesimatertia mensis Februarii [23. Februar 1497] imbursavit dominus camerarius predicti decanatus subsidium regii a priorissa et sororibus eius in Rugacker³⁵ in presentia domini Johannis Gesus, plebani in Honberg, et aliquorum honestorum laicorum de Vberlingen, qui sunt defensores illius ecclesie et cenobii in Rugacker, etiam aliquorum de dominio dominorum generosorum comitum de Werdemberg.

Item Vrsula Kergy, priorissa in Rugacker, dedit ½ fl.

Item schwester Magdalena Howmânny dedit 9 d.

Item schwester Anna Bristlin dedit 9 d.

Item schwester Zill Garnerin dedit 9 d.

²⁰ Ober-, Unterwaldhausen, VR Altshauen, Lkr Ravensburg.

²¹ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5862 S. 449 (1494).

²² Bergheim, Gde Markdorf, Bodenseekreis.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 628 (1482).

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 263 (1486).

²⁵ Fleischwangen, VR Altshauen, Lkr Ravensburg.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 628 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5857 S. 449 (1489).

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 353; DERS., Annatenregister, Nr. 5855 S. 448 (1493).

²⁸ Hasenweiler, VR Altshauen, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 126-128.

²⁹ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5812 S. 446 (1453).

³⁰ Eggartskirch, Gde Taldorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 136.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 416 (1483).

³² Jettenhausen, Stadtteil von Friedrichshafen, Bodenseekreis.

³³ Joh. Jhesus (1496). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5866 S. 449.

³⁴ Ober-, Unterhomberg, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

^{a-a} Von anderer Hand nachgetragen.

³⁵ Rugacker, Homberg, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 82; WILTS, Beginen, S. 410-412.

Item schwester Margret Töberin dedit 9 d.
 Item schwester Vrsel Bollenderin dedit 9 d.
 Item schwester Margret Eharin dedit 9 d.
 Item schwester Anna Zieglerin dedit 9 d.
 Item schwester Hiltgart Tischinerin dedit 9 d.

Item die vicesimaquinta mensis Februarii [25. Februar 1497] collegi et imbursavi subsidium regii a dominis confratribus et sacerdotibus infrascriptis predicti decanatus in opido Ravenspurg in presentia domini Vlrici Mästlis, plebani in Taldorff,³⁶ et domini Johannis [fol. 10b] Imbach, plebani in Capel³⁷ et capellani in Ravenspurg, et Johannis Gång von der Haselmule.³⁸

Item dominus Georius Fencher, vicarius in Capel, dedit ½ fl.
 Item dominus Michahel Schmid,³⁹ premissarius in Hasenwiler, dedit ½ fl.
 Item dominus Erhardus Ainsidler, vicarius in Ringgenwiler,⁴⁰ dedit ½ fl.
 Item dominus Petrus Molitoris,⁴¹ plebanus in Horgenzell,⁴² dedit ½ fl.
 Item dominus Ludwicus Senner, vicarius in Zogenwiler,⁴³ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes,⁴⁴ plebanus in Äsenhusen,⁴⁵ dedit ½ fl.
 Summa 3 fl.

Item die vicesimaseptima Februarii [27. Februar 1497] collegi et imbursavi a dominis confratribus et spiritualibus personis predicti decanatus in opido Bûchorn⁴⁶ subsidium regii in presentia domini prepositi in Hofen⁴⁷ et Johannis Vilingers hospitis et domicelli.

Item dominus Johannes Rotemburger,⁴⁸ quondam abbas in Crutzlingen,⁴⁹ modo plebanus in Hirschlat,⁵⁰ dedit 1 fl.

³⁶ Taldorf, Stadtteil von Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 132-133.

³⁷ Kappel, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 129-131.

³⁸ Haselmühle, Gde Amtzell, VR Wangen im Allgäu, Lkr Ravensburg.

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 353 (1483).

⁴⁰ Ringgenweiler, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 232.

⁴¹ Petrus Haßlachmüller (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 404 (1474).

⁴² Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 221-224.

⁴³ Zogenweiler, Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 232.

⁴⁴ Joh. Sutermaister (?). Vgl. KREBS, Annatenregister, S. 242 (1467).

⁴⁵ Esenhausen, Gde Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 121-122.

⁴⁶ Buchhorn, heute Friedrichshafen, Bodenseekreis.

⁴⁷ Friedrichshafen, Bodenseekreis. Vgl. LANG, Dekanatseinteilung, S. 67; Württembergisches Klosterbuch, S. 282-283.

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 474 (1487).

⁴⁹ Kreuzlingen, Kanton Thurgau.

⁵⁰ Hirschlatt, Ettenkirch, Stadtteil von Friedrichshafen, Bodenseekreis.

[fol. 11r]

Item dominus Petrus Bommer, vicarius in Berg,⁵¹ dedit 1 fl.

Item dominus Vitus Schelling,⁵² plebanus in Aylingen,⁵³ dedit 1 fl. et pro nunc non habet adiutorem.

Item dominus Georius Spörlin,⁵⁴ capellanus in Bûchorn, dedit ½ fl.

Item dominus Hainricus Zeller, capellanus in Bûchorn, dedit ½ fl.

Item dominus Vdalricus Wiler,⁵⁵ capellanus in Bûchorn, dedit ½ fl.

Item dominus Jodocus Butschly, capellanus in Bûchorn, dedit ½ fl.

Item priorissa cum tribus sororibus in cenobio Bûchorn⁵⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Petrus Trub, capellanus in Aylingen, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Hörnler,⁵⁷ plebanus in Erißkilch,⁵⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Wolfgangus, premissarius in Erißkilch, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Hagen,⁵⁹ capellanus in Erißkilch, dedit ½ fl.

Item dominus Petrus Marstaller, adiutor in Hirschlat, dedit 3 Kr.

[fol. 11v]

Item dominus prepositus in Hofen vult pro se et duobus capellanis spiritualibus et pro duobus capellanis secularibus et pro duobus adiutoribus suis in Bûchorn dare suo prelato in Wingarten.

Item magister Cristoferus,⁶⁰ plebanus in Aulberskilch,⁶¹ et dominus Vdalricus Måstly, plebanus in Taldorff, et dominus Caspar Sytz,⁶² plebanus in Wilhamskilch,⁶³ sunt conventuales in Aya minori.⁶⁴ Pro illis vult dare prelatus eorum portionem eos concernentem.

Item dominus Ludwicus Feringer,⁶⁵ plebanus in Äschow,⁶⁶ dabit decano decanatus in Ravenspurg, quia moratur in Ravenspurg.⁶⁷

⁵¹ Berg, Stadtteil von Friedrichshafen, Bodenseekreis. Nach LANG, Dekanatseinteilung, S. 67 nördlich von Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 64-66.

⁵² Vitus Schelling (1486). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5854 S. 448/9.

⁵³ Ailingen, Stadtteil von Friedrichshafen, Bodenseekreis.

⁵⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 129 (1484).

⁵⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 129 (1491).

⁵⁶ Vgl. WILTS, Beginen, S. 320-322; Württembergisches Klosterbuch, S. 205-206.

⁵⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 235 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5859 S. 449 (1491).

⁵⁸ Eriskirch, VR Kressbronn, Bodenseekreis.

⁵⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 235 (1488).

⁶⁰ Mag. Cristofferus Godfrid (1496). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5867 S. 449.

⁶¹ Alberskirch, Taldorf, Stadtteil von Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 133-135.

⁶² Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5861 S. 449 (1494).

⁶³ Wilhelmskirch, Wolketsweiler, Gde Horgenzell, VR Wilhelmsdorf, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 224-225.

⁶⁴ Kloster Weißenau-Minderau, Ravensburg.

⁶⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 239. 674 (1465, 1467); DERS., Annatenregister, Nr. 5830 S. 447 (1467).

⁶⁶ Eschau, Schmalegg, Stadtteil von Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 132.

⁶⁷ Vgl. Liste XLIV, fol. 168r.

Item domina priorissa in Lōwental⁶⁸ dicit semet habere unum mandatum de subsidio regii, quod informat eam presentare subsidium abbati in Aya minori pro se et omnibus suis spiritualibus et secularibus.

Item mater et sorores in Berckhain⁶⁹ volunt dare pro se et familiis, cum penitentiarius superior eorum eas ammonet, quimet adhuc non est requisitus a domino nostro generoso.

Summarium 25 fl. 2 ß 10 d 1 H.

Item ego decanus decanatus Thuringen consumpsi 2 fl. et sic salvus sum.

So alles abgezogen ist zerung, so belibt noch dann 23 fl. 10 d 1 Heller.

[fol. 12r]

Item die prima mensis Martii [1. März 1497] dedit michi dominus Jacobus Molitoris,⁷⁰ capellanus in Bûchorn, ½ fl.

Item dominus Jacobus Payer, capellanus in Hofen, dedit ½ fl. in presentia domini prepositi in Hofen et suorum capellanorum.

Item dominus Jodocus Hablutzel,⁷¹ plebanus in Yetenhusen, dedit ½ fl. feria quarta post Letare [8. März 1497] in presentia domini Vlrici in Taldorff plebani.

Item dominus Symon Stoll, adiutor in Aylingen, dedit 9 d.

Item duo adiutores in Bûchorn dederunt 18 d.

Item Anna Brichlerin, mater in cenobio in Berckain, dedit 9 d.

Item schwester Anna Hertzin dedit 9 d.

Item schwester Fren Federlerin dedit 9 d.

Item schwester Els Lederlerin dedit 9 d.

Item schwester Anna Bruschin dedit 9 d.

Item schwester Anna Pismerin dedit 9 d.

Item schwester Anna Huckerin dedit 9 d.

Item schwester Cristina Bertlerin dedit 9 d.

Item schwester Elß Ackenbâchin dedit 9 d.

[fol. 12v]

Item schwester Magdalena Rôslery dedit 9 d.

Summa 2 fl. 1 ß 9 d moneta communis.

Et sic presentavi subsidium regium tertia feria post dominicam Misericordia domini anno ut supra [11. April 1497].

Sequitur **restantia** iam precedentis decanatus.

⁶⁸ Dominikanerinnenkloster, heute In Friedrichshafen, Bodenseekreis. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 325-327; BAUR, Ausbreitung 29, S. 47; WILTS, Beginen, S. 278, 299.

⁶⁹ Franziskanerinnenkloster Bergheim, Gde Markdorf, Bodenseekreis. Vgl. WILTS, Beginen, S. 314-315.

⁷⁰ Siehe Anm. 41.

⁷¹ Siehe Anm. 31.

Item dominus prepositus in Hofen vult pro se et duobus capellanis etc., prout in proxime precedente folio latius apparet, incipiendo in passu sic incipiente videlicet: Item dominus prepositus in Hofen vult pro se et duobus etc. usque ad particulam sic incipientem summa etc.

Summa 25 fl. 2 ₰ 7½ d.

III. Stadt Konstanz

[fol. 13r]

Registrum dominorum Conradi Gremlich¹ et Johannis Zwick² a reverendissimo domino Constantiensi pro collectura denary deputatorum secundum dispositionem et ordinationem regis et principum factas in Wormatia etc.

[Ecclesia cathedralis Constantiensis]

Item reverendissimus dominus noster Constantiensis³ dedit 1 fl.

Item reverendus dominus Daniel,⁴ episcopus Bellinensis, vicarius iam dicti domini Constantiensis in pontificalibus generalis, [dedit] 1 fl.

Item dominus decanus⁵ [dedit] 1 fl.

Item dominus de Stoffeln⁶ [dedit] 1 fl.

Item dominus cantor⁷ [dedit] 1 fl.

Item dominus Johannes de Ranndegk⁸ [dedit] 1 fl.

Item dominus magister Georius Winterstetter⁹ [dedit] 1 fl.

Item dominus de Kungsegk senior¹⁰ [dedit] 1 fl.

Item dominus Conradus Gremlich [dedit] 1 fl.

Item dominus Dr. Johannes Savageti¹¹ [dedit] 1 fl.

Item dominus de Gundelfingen¹² [dedit] 1 fl.

Item dominus Reinhardus Summer¹³ [dedit] 1 fl.

¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 353 (1469, 1470, 1473, 1479, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5837 S. 447 (1470); MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

² Mag. Johannes Zwick. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 676, 677, 681, 705 (1486, 1491, 1492); Helvetia Sacra, I,2,1, S. 115, 122f., 376-385; I,2,2, S. 623, 834; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208; Helvetia Sacra, I,2,1,; Bischöfe, I, S. 392-395.

³ Hugo von Hohenlandenber. Vgl. Bischöfe, I, S. 392-393; MAURER, Konstanz, S. 216ff., 220-222; IMMENHAUSER, Bildungswege, S. 261.

⁴ Daniel Zeh(e)nder. Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 514; Bischöfe, I, S. 78; IMMENHAUSER, Bildungswege, S. 265.

⁵ Mag. Johann Bletz von Rotenstein. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 479 (1493); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 870.

⁶ Hans Ulrich von Stoffeln. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 970 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 1562 S. 164; Helvetia Sacra, I,2,2, S. 863, 872; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208. Burg Stoffeln, 5 km südwestlich von Pfullingen.

⁷ Gabriel von Landenberg (?). Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 841f.; KREBS, Annatenregister, Nr. 1895 (1439).

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 293, 672 (1468, 1491); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 805; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 135, 376, 405, 421/2 (1460, 1463, 1464ff., 1472ff., 1480-1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5395 (1451); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 552, 595; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹⁰ Johannes von Königseck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 463 1028 (1463, 1469); DERS., Annatenregister, Nr. 5005 S. 394/5 (1486); MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹¹ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 873f.; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹² Degenhard von Gundelfingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 359, 416, 599, 923 (1467, 1473ff., 1486, 1489); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 544f.; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

Item dominus Zwick [dedit] 1 fl.
 Item dominus de Montfort¹⁴ [dedit] 1 fl.
 Item dominus de Bodman¹⁵ [dedit] 1 fl.
 Item dominus de Helmstorff¹⁶ [dedit] 1 fl.

[fol. 13v]

Item dominus de Kungsegk junior [dedit] 1 fl.
 Item dominus Böldlin [dedit] 1 fl.

Summa canonicorum ecclesie cathedralis Constantiensis¹⁷ 18 fl.

Dominus Dr. Macharius, predicator in **maiori ecclesia Constantiensi**,¹⁸ dedit 1 fl.
 Item dominus plebanus dedit 1 fl.
 Item premissarius dedit 1 fl.
 Item dominus C[onradus] Mestlin dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes Wintterstetter¹⁹ dedit 1 fl.
 Item dominus Berchtoldus Ehinger²⁰ dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes Böttlin dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Wägelin [dedit] 1 fl.
 Item dominus Ludwicus Schüchmacher²¹ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Johannes Gumel²² dedit 1 fl.
 Item dominus Michahel Gryff dedit 1 fl.
 Item dominus Michahel Senger [dedit] 1 fl.
 Item dominus Conradus Finck²³ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Johannes Wirtzß [dedit] ½ fl.
 Item dominus Vlricus Sparer dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Buscher²⁴ [dedit] ½ fl.

[fol. 14r]

¹³ Mag. Reinhardus Summer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 56, 271, 442, 466, 468, 672 (1464, 1467, 1470, 1480ff., 1488, 1489, 1491); DERS., Annatenregister, Nr. 1563 S. 165 (1464); Helvetia Sacra, I,2,1, S. 554f.; I,2,2, S. 554f., 595, 860; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208; IMMENHAUSER, Bildungswege, S. 269.

¹⁴ Graf Heinrich von Montfort. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 554 (1467); MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹⁵ Hans Konrad von Bodman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 956 (1473f., 1483, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 2929 (1474); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 842; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹⁶ Johann Jacob von Helmsdorf. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 492, 672, 682 (1491, 1493); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 834; MAURER, Konstanz, Bd. 2, S. 208.

¹⁷ Vgl. Landkreis Konstanz, I, S. 354-355.

¹⁸ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,1, S. 42-44.

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 337, 506, 883 (1472, 1484).

²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 57 (1489).

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 478 (1486).

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 371 (1468).

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1488).

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 466, 468 (1487).

Item dominus Bernhardus, succentor, dedit 1 fl.
 Item dominus Caspar Rud²⁵ dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes Thaner dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Sattler,²⁶ vicarius ad Sanctum Laurentium,²⁷ dedit 1 fl.
 Item plebanus in Schotten²⁸ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus Walwiser²⁹ [dedit] 1 fl.
 Item Dr. Burckardus Tettikofer³⁰ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Symon Brandiß³¹ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Remigius Karrer [dedit] 1 fl.
 Item dominus Conradus Gurtler [dedit] ½ fl.
 Item herr Hanns Turgg³² [dedit] ½ fl.
 Item dominus Anthonius Senger [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Huser,³³ succustos, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Johannes Beck, alias Clainwintterstetter, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Sebastianus, succentor, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Balthasar Fabri, alias Alber, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Calceatoris [dedit] ½ fl.
 Capellanus altaris quidam dicti Knöring cum domino cantore dedit 9 d.
 Item dominus Leonhardus Wagner, capellanus ecclesie Constantiensis, pro se dedit ½ fl.

[fol. 15r]

Imbursata a canonicis et capellanis ecclesie **Sancti Stephani**³⁴ Constantiensis:

Item dominus Vlricus Mag, ³⁵ plebanus, [dedit] 1 fl.	} canonici ³⁸
Item magister Johannes de Vlm ³⁶ [dedit] 1 fl.	
Item dominus Vlricus Kromer ³⁷ [dedit] 1 fl.	
Item dominus Erhardus Kesel ³⁹ dedit 15 ßd.	

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 677 (1492).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 469 (1479); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 554; IMMENHAUSER, Bildungswege, S. 269.

²⁷ Laurentiuskapelle am Obermarkt. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 103.

²⁸ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 99f.; Bd. 2, S. 137.

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 464 (1482).

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 479 (1493).

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 99, 471 (1480, 1492).

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 468, 681 (1489, 1491).

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 467, 522 (1488, 1490).

³⁴ Nach MAURER, St. Stephan, S. 98, 124, 262 war Dietrich Vogt Propst von St. Stephan und zugleich auch Domkanoniker. Er wird aber an keiner Stelle in der Steuerliste genannt. Vgl. auch MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 57f.; Landkreis Konstanz, I, S. 355-356

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426, 467, 469, 971 (1480ff., 1484, 1487, 1488); MAURER, St. Stephan, S. 289.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 469, 609 (1490, 1493).

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 88, 469, 609 (1481, 1492); Helvetia Sacra, I,2,1, S. 622.

³⁸ Es gab neun Kanonikerstellen, die allerdings nur selten vollständig besetzt waren. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 97.

Item dominus Rüdolffus Widenkeller⁴⁰ [dedit] 1 fl.

Item dominus Johannes Beringer⁴¹ [dedit] 1 fl.

Item dominus Johannes Pistoris [dedit] 1 fl.

Item dominus Cristoferus Alter⁴² [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Ehinger⁴³ [dedit] ½ fl.

Item dominus Conradus Bacher⁴⁴ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Klainhanß⁴⁵ [dedit] ½ fl.

Item dominus Vlricus Holderlin⁴⁶ [dedit] 1 fl.

Summa 10 fl. posui ad cistam in presentia domini de Stoffel in die Sancti Andree apostoli [30. November 1497].

[fol. 15v]

Item dominus Johannes Engelin⁴⁷ dedit ½ fl. Posui ad cistam in presentia domini de Stoffel.⁴⁸

Item dominus Johannes Radrer⁴⁹ dedit ½ fl. in presentia domini de Stoffel.

Item dominus Matheus Locher⁵⁰ [dedit] 1 fl.

Item dominus Martinus Würm⁵¹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Conradus Martin⁵² [dedit] ½ fl.

Item dominus Conradus Zehender⁵³ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Stalß⁵⁴ [dedit] ½ fl.

[fol. 16r]

Sequuntur canonici ecclesie collegiate **Sancti Johannis**⁵⁵ Constantiensis:

Dominus Johannes Hug,⁵⁶ prepositus eiusdem ecclesie, dedit 1 fl.

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 469 (1482). Identisch mit dem bei MAURER, St. Stephan, S. 361 genannten Erhart Besel?

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 466, 470 (1491); MAURER, St. Stephan, S. 361.

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 681 (1491); MAURER, St. Stephan, S. 150, 416-417.

⁴² Inhaber der Kaplanei in der Kapelle St. Marien auf dem Friedhof. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 172, 419.

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 469 (1490); MAURER, St. Stephan, S. 364.

⁴⁴ Kaplan am Altar St. Katharina. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 470 (1489); MAURER, St. Stephan, S. 148, 418.

⁴⁵ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 636. Kaplan am Altar St. Maria Magdalena. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 160.

⁴⁶ Kaplan am Altar St. Andreas. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 158.

⁴⁷ Kaplan am Altar St. Margaretha. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 169, 419.

⁴⁸ Siehe Anm. 6.

⁴⁹ Kaplan am Altar St. Anna. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 170, 419.

⁵⁰ Kaplan am Altar Hl. Kreuz auf der Empore. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 167, 419.

⁵¹ Kaplan am St. Thomasaltar. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 153, 416.

⁵² Kaplan am St. Michaelsaltar. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 470 (1491); MAURER, St. Stephan, S. 146, 418.

⁵³ Kaplan am St. Georgsaltar. Vgl. MAURER, St. Stephan, S. 151.

⁵⁴ Von MAURER, St. Stephan, S. 419 mit Johann Spatz gleichgesetzt.

⁵⁵ Die Liste der Pröpste, Pfarrer, Chorherren und Kapläne vgl. bei BEYERLE, St. Johann, S. 394-446. Vgl. auch MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 72; Landkreis Konstanz, I, S. 355-356.

⁵⁶ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 553f.; KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1488, 1493).

Dominus Hainricus Hôßli, plebanus, dedit 1 fl.
 Dominus Hainricus Tettikofer⁵⁷ dedit 1 fl.
 Dominus Caspar Stüdler, cantor, dedit 1 fl.
 Dominus Hainricus Hartman dedit 1 fl.
 Magister Gordianus Sättelin⁵⁸ dedit 1 fl.
 Dominus Vlricus Hagenwyler⁵⁹ dedit 1 fl.
 Dominus Gebhardus Volger⁶⁰ dedit 1 fl.
 Dominus Martinus Töldlin⁶¹ dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Bittscher, quia non est in perceptione fructuum, dedit 1 Bohemum.
 Dominus Petrus Attenhofer⁶² absens est.

Sequuntur capellani:

Dominus Bernhardus Mayer,⁶³ capellanus altaris Sancte Katherine, dedit 1 fl.
 Item capellanus altaris Sancte Verene absens est.

[fol. 16v]

Item capellanus altaris Sancte Crucis absens est.

Domini inoffitiantes dicta altaria:

Dominus Hainricus de Bremgarten dedit 1 Bohemum.
 Dominus Erhardus Spieß dedit 1 Bohemum.
 Dominus Johannes Kertzenmacher⁶⁴ dedit 1 Bohemum.

[fol. 17r]

Ad **Sanctum Paulum**⁶⁵ Constantiensem:

Dominus plebanus ibidem [dedit] 1 fl.
 Dominus Jacobus Maiger [dedit] 1 fl.
 Dominus Martinus Schûler⁶⁶ [dedit] 1 fl.
 Dominus Jacobus Fryg [dedit] 1 fl.
 Dominus Jacobus Schedler [dedit] 1 fl.
 Dominus Johannes Swartz [dedit] ½ fl.

In **Hospitali forilitaris**⁶⁷:

Plebanus in Hospitali vnacum capellano ibidem dedit 2 fl.

⁵⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 466 (1472).

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1474).

⁵⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1487).

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1489).

⁶¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 479 (1493).

⁶² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1488).

⁶³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1489).

⁶⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 737 (1493).

⁶⁵ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 72f.; Landkreis Konstanz, I, S. 356.

⁶⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 468 (1492).

⁶⁷ Kleinspital an der Rheinbrücke. Vgl. KRAMML, Friedrich III., S. 188f.

Plebanus in **Petridomo**⁶⁸ dedit 1 Bohemum.

[fol. 18r]

Item domini prior et conventus ordinis Predicatorum⁶⁹ Constantiensis solverunt pro conventu 1 fl. et pro 20 personis 12 ß 3 d.

Item domini prior et conventus ordinis Augustinensis⁷⁰ Constantiensis solverunt pro conventu 1 fl. et pro 19 personis 11½ ßd.

Item domini guardianus et conventus domus fratrum minorum⁷¹ Constantiensis in toto pro 12 personis, quia in propriis nichil habent, solverunt ½ fl.

Item priorissa et conventus monasterii sanctimonialium Sancti Petri⁷² Constantiensis solverunt 1 fl. et pro novem personis 5 ßd et 7½ d.

Item magistra et conventus domus congregationis Constantiensis⁷³ pro conventu dederunt 1 fl. et pro 10 personis 6 ß 3 d.

[fol. 18v]

Item sorores domus dicte der Mentelerin huß⁷⁴ site prope domum fratrum Augustinensium Constantiensem solverunt 3 ßd.

[fol. 19r]

Item **familia dominorum et sacerdotium Constantiensis:**

Item dominus decanus⁷⁵ ecclesie Constantiensis dedit pro tribus personis, pro qualibet persona 7½d.

Item famula domini Remigii Karrer dedit 7½ d.

Item dominus de Bodmen⁷⁶ pro duobus famulis dedit 15 d.

Item dominus de Helmstorff⁷⁷ pro duobus famulis dedit 15 d.

Item ancilla domini Conradi Finck⁷⁸ dedit 7½ d.

Item ancilla domini Johannis, succustodis, dedit 7½ d.

Item dominus Michahel Gryff pro duabus famulis dedit 15 d.

Item dominus Johannes de Ranndegk dedit pro quatuor famulis 5 ßH.

Item ancilla domini Johannis Asmus dedit 7½ d.

Item dominus cantor pro tribus famulis dedit 22 d.

⁶⁸ Petershausen, Stadtteil von Konstanz. Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 76ff.; Landkreis Konstanz, III, S.430-432.

⁶⁹ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 131-134; BAUR, Ausbreitung 29, S. 31; WILTS, Beginen, S. 280.

⁷⁰ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 136; BAUR, Ausbreitung 29, S. 95; WILTS, Beginen, S. 280.

⁷¹ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 134-136; BAUR, Ausbreitung 28, S. 29-31; WILTS, Beginen, S. 280.

⁷² Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 140; Bd. 2, S. 136-138; BAUR, Ausbreitung 29, S. 49; WILTS, Beginen, S. 278.

⁷³ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 139.

⁷⁴ Vgl. MAURER, Konstanz, Bd. 1, S. 271; Bd. 2, S. 146; WILTS, Beginen, S. 363.

⁷⁵ Johann Bletz von Rotenstein. Siehe Anm. 5.

⁷⁶ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 842.

⁷⁷ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 834.

⁷⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1488).

Item dominus Bernhardus Senger pro famula dedit 7½ d.
 Item dominus de Stoffeln⁷⁹ pro tribus famulis dedit 1 ß 10½ d.
 Item dominus suffraganeus pro quatuor famulis dedit 5 ßH.
 Item ancilla domini Conradi Gurtler dedit 7½ d.
 Item soror domini Ludwici Schüchmacher dedit 7½ d.
 Item dominus Wintterstetter⁸⁰ dedit pro quatuor personis 5 ßH.
 Item dominus Conradus Måstlin pro tribus personis dedit 1 ß 10½ d.

[fol. 19v]

Item famula domini Johannis Gumel dedit 7½ d.
 Item dominus de Monteforte, canonicus, dedit pro tribus personis 1 ß 10½ d.
 Item dominus Johannes Wintterstetter pro duabus personis dedit 15 d.
 Item famula domini Berchtoldi Ehmer, capellanus ecclesie Constantiensis, dedit 7½ d.
 Item famula domini Johannis Schüchmacher dedit 7½ d.
 Item due famule domini Anthonii Grim dederunt 15 d.
 Item famula domini Johannis Senger dedit 7½ d.
 Item famula domini Vlrici Sparer dedit 7½ d.
 Item famula domini plebani maioris ecclesie Constantiensis dedit 7½ d.
 Item famula domini Renhardi dedit 7½ d.

[fol. 22r]

Sequitur das **hofgesind in der bischofflichen pfaltz zu Costentz:**

Walther von Hallwil, hofmaister, [dedit] 1 fl.
 Hanns von Lanndemberg, pfaltzvogt, [dedit] 1 fl.
 Albrecht von Lanndemberg [dedit] 1 fl.
 Hanns von Ow [dedit] 15 H.
 Kilian, kantzler,⁸¹ [dedit] 1 Behemsch.
 Melchior, kantzly, [dedit] 15 H.
 Vlrich, kantzly, [dedit] 15 H.
 Symon, keller, [dedit] 15 H.
 Hanns Hagk, koch, [dedit] 15 H.
 Halb Hagk [dedit] 15 H.
 Hennßli, marstaller, [dedit] 15 H.
 Neshanssen [dedit] 15 H.
 Vlrich [dedit] 15 H.
 Caspar [dedit] 15 H.
 Bartlin [dedit] 15 H.
 Hurlelay [dedit] 15 H.
 Caspar Karrer [dedit] 15 H.

⁷⁹ Johann Ulrich von Stoffeln (?). Siehe Anm. 6. Zu den Dominikanern in Konstanz vgl. auch, BORST, Mönche, S. 246-263.

⁸⁰ Vgl. Helvetia Sacra, I,2 2, S. 552, 595.

⁸¹ Vgl. OTTNAD, Geschichte des Kanzleramtes, S. 267 und Bischöfe, I, S. 184, wo es heißt, von 1494 bis 1514 ist der Name des Kanzlers nicht nachweisbar.

Koller [dedit] 15 H.
 Hanns Erhart [dedit] 15 H.
 Gôrg Binder [dedit] 15 H.
 Der vnderbinder [dedit] 15 H.
 Clâslin, torhûter, [dedit] 15 H.
 Hanns Albrechts knecht [dedit] 15 H.
 Bastian Vtisperg [dedit] 15 H.
 Steffan Roggwiler [dedit] 15 H.
 Gret, die beschliesserin, [dedit] 15 H.
 Der pfister [dedit] 15 H.
 Der pfisterbûb [dedit] 15 H.

[fol. 23r]

Subsidium regale consistorii Constantiensis per Augustinum Tûnger, procuratorem eiusdem curie Constantiensis, collectum de anno etc. 96^{to}.

D[ominus] Dr. Conradus Howenschilt, advocatus etc., pro se et vxore sua dedit 1 fl.
 D[ominus] Dr. Jheronimus Wurm, advocatus etc., pro se et vxore sua dedit 1 fl.,
 et Anna, famula eius, dedit 7½ d.
 D[ominus] Dr. Johannes Staimer, advocatus, pro se et vxore sua dedit ½ fl.
 D[ominus] Dr. Hainricus Sattler, advocatus, dedit ½ fl.
 D[ominus] Dr. Georgius Linß⁸² dedit ½ fl.
 D[ominus] Dr. Johannes Fridinger⁸³ dedit 7½ d.
 Johannes Gartysen, substitutus Jacobi Theoderici, officium notariatus curie Constantiensis habentis, dedit 7½ d.
 Johannes Ower, etiam substitutus eiusdem Jacobi Theoderici, dedit 7½ d.
 Vlricus Alber, notarius, dedit pro se et vxore sua 15 ßd.

[fol. 23v]

Conradus Luegkelin, eius substitutus, dedit 7½ d.
 Margaretha, eius famula senior, dedit 7½ d.
 Famula eius N. junior dedit 7½ d.
 Johannes Bock, notarius, pro se et vxore sua dedit ½ fl.
 Johannes Bock junior, eius filius, dedit 7½ d.
 Johannes Fridlin, eius substitutus, dedit 7½ d.
 Famula eius dedit 7½ d.
 Nicolaus Bregel, notarius, pro se et eius vxore dedit ½ fl.
 Egidius Essich, eius substitutus, pro se et sua vxore dedit 15 d.
 Johannes Alter, eius substitutus, dedit 7½ d.
 Johannes Truckembrot⁸⁴, procurator, pro se et vxore sua dedit 1 fl.

⁸² Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 596.

⁸³ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 560, 597.

⁸⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465, 469, 471 (1488, 1489); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 635f., 742f.

Michahel Schlaich⁸⁵, eius substitutus, dedit 7½ d.

Summa 3½ fl.

Caspar Netzer, procurator, pro se et eius vxore dedit ½ fl.

Idem dedit pro Johannes et Margaretha liberis suis 15 d.

Vrsula, eius famula, dedit 7½ d.

Augustinus Tünger, procurator, dedit pro se et eius vxore ½ fl.

Beatus Widmer, eius substitutus, pro se et vxore sua dedit 15 d.

Elisabetha, eius famula, dedit 7½ d.

[fol. 24r]

Johannes Fabri,⁸⁶ procurator, dedit pro se et eius vxore 15 d.

Johannes Hummel, eius substitutus, dedit 7½ d.

Georgius Suter, eius substitutus, dedit 7½ d.

Johannes Kostman, procurator, dedit pro se et eius vxore ½ fl.

Fridericus Swegler dedit pro se et sua vxore 15 d.

Famula eius dedit 7½ d.

Symon Niesses, alias Purlin, procurator minor, pro se ac vxore et famula eius dedit 2 ßd minus 3 H.

Conradus Baldinger, procurator minor, pro se et vxore sua dedit 15 d.

Johannes Swegler,⁸⁷ procurator minor, pro se et eius vxore dedit 15 d.

Ludwicus Fridpolt pro se ac vxore et famula eius dedit 2 ßd minus 3 H.

Hainricus Jan dedit pro se et vxore sua 15 d.

Famula eius dedit 7½ d.

Vlricus Kettenacker, procurator minor, dedit pro se et vxore, genero, filia et socro ac Urbano, Vlrico et Leonhardo filiis suis 5 ßd.

Conradus Schedler, procurator minor, pro se et eius vxore dedit 15 d.

[fol. 24v]

Johannes Ösrich, procurator minor, pro se et eius vxore dedit 15 d.

Johannes Hüber pro se et filia eius dedit 7½ ßd.

Johannes Nallinger pro se et vxore ac socro eius dedit 2 ßd minus 3 H.

Johannes Nagelin, preco, pro se et eius vxore dedit 15 d.

Johannes Schmotzer⁸⁸ dedit 1 fl.

Summa summarum 11 fl. 5 ß 3 d.

Item Jacobus Theodericus habens offitium notariatus curie Constantiensis pro se et vxore sua dedit ½ fl. et pro vno filio et vna famula suis dedit 15 d.

[fol. 25v]

⁸⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 468 (1487).

⁸⁶ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 558-560; Bischöfe, I, S. 85.

⁸⁷ Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 739.

⁸⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 465 (1488); Helvetia Sacra, I,2,2, S. 622f.

Sequitur **restantia** consistorialium curie Constantiensis et sibi attinentium etc.

Vicarius, venerabilis dominus Johannes Mans,⁸⁹ prepositus Thuricensis, nil dedit.

Officialis, venerabilis dominus Dr. Yvo Wittich, nil dedit.

D[ominus] Dr. Hainricus Moser, advocatus, nil dedit.

Item famula d[omini] Dr. Johannis Staimer, advocati, nil dedit.

Caspar, substitutus Vlrici Alber, notarii, nil dedit.

Item N., famula Johannis Kostman, procuratoris, nil dedit.

⁸⁹ Dr. Johannes Manz. Vgl. Helvetia Sacra, I,2,2, S. 555; IMMENHAUSER, Bildungswege, S. 269.

IV. Dekanat Stiefenhofen

[fol. 28r]

Decanatus Stiefenhofen¹

Item Johannes Scholboth, capellanus in Gâstras,² dedit ½ fl.
 Item Caspar Sorg,³ plebanus in Grünenbach,⁴ dedit 1 fl.
 Item Alexander Ögler,⁵ plebanus in Rotembach,⁶ dedit ½ fl.
 Item magister Hainricus Schmid,⁷ plebanus in Elnhofen,⁸ dedit ½ fl.
 Item plebanus⁹ in Gâstras dedit 1 fl.
 Item adiutor in Gâstras dedit 9 d.
 Item Georius Karg,¹⁰ plebanus in Dieppoltz,¹¹ dedit ½ fl.
 Item capellanus¹² in Elnhofen dedit ½ fl.
 Item Petrus Göber,¹³ plebanus in Wyler,¹⁴ dedit 1 fl.
 Item Nicolaus Kurtzclaus,¹⁵ plebanus in Blaichach,¹⁶ dedit ½ fl.
 Item Augustinus Spöglin, capellanus ad Sanctos, dedit ½ fl.
 Item Conradus Wältz,¹⁷ capellanus in Fischin¹⁸, dedit ½ fl.
 Item Jacobus Belgan,¹⁹ capellanus in Missen,²⁰ dedit ½ fl.
 Item Vlricus Guggler,²¹ plebanus in Lindenberg,²² dedit ½ fl.

¹ Stiefenhofen, ca. 4 km nordwestlich von Oberstaufen, Lkr Lindau. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Stiefenhofen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 53-57.

² Gestratz, VG Argental, Lkr Lindau.

³ Frater Caspar Sorg conuentualis mon. in Pregancz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 335 (1492). Religiosus frater Casp. Sorg. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5655 S. 436 (1492).

⁴ Grünenbach, VG Argental, Lkr Lindau.

⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5658 S. 437 (1495).

⁶ Röthenbach, VG Argental, Lkr Lindau.

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 213 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5657 S. 436 (1493).

⁸ Ellhofen, Gde Weiler-Simmerberg, Lkr Lindau.

⁹ Lienhardus Purli(n). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 312 (1472-1474, 1481, 1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5625 S. 434 (1472).

¹⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5629 S. 435 (1475).

¹¹ Diepolz, Stadtteil von Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

¹² Conr. Hirberg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 213 (1493).

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 962 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 5638 S. 435 (1481).

¹⁴ Weiler-Simmerberg, Lkr Lindau.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 90 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 5639 S. 435 (1481).

¹⁶ Blaichach, Lkr Oberallgäu.

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 261 (1487).

¹⁸ Fischin im Allgäu, VG Hörnergruppe, Lkr Oberallgäu.

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 554 (1489).

²⁰ Missen-Wilhams, VG Weitnau, Lkr Oberallgäu.

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 505 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 5645 S. 436 (1485).

Item magister Jacobus Schellemburg,²³ plebanus in Hymek[i]lch,²⁴ dicit se solvisse in Tubingen in universitate.²⁵

Item dominus Dr. Petrus Gassler,²⁶ rector ecclesie in Syfridsperg,²⁷ dedit 1 fl.

Item Cristiannus Schinder, capellanus in Ymenstatt,²⁸ dedit 1 fl.

Item Nicolaus, sotius divinorum in Fischin, dedit 9 d.

Item Johannes Burger, vicecapellanus in Syfridsperg.^a

[fol. 28v]

Item quatuor canonici in Stouffen²⁹ dederunt 2 fl.

Item Alexander Wyermuller,³⁰ plebanus in Knottenried,³¹ dedit ½ fl.

Item Johannes Stöb,³² plebanus in Ankams,³³ dedit 1 fl.

Item Johannes Sutter,³⁴ plebanus in Eckartz,³⁵ dedit ½ fl.

Item Vlricus Zeller, sotius divinorum in Stouffen, dedit 9 d.

Item Johannes Stadler,³⁶ rector ecclesie in Sunthofen,³⁷ dedit 1 fl.

Item Georius Sailer, rector ecclesie in Ebratzhofen,³⁸ dedit 1 fl.

Item Sigismundus de Haimenhofen,³⁹ rector ecclesie in Fischin, dedit 1 fl.

Item Jodocus Moser,⁴⁰ capellanus in Buchel,⁴¹ dedit ½ fl.

Item Vitus Notz, vicarius in Ymenstatt, dedit 1 fl.

Item Johannes Gyger,⁴² capellanus in Stain,⁴³ dedit ½ fl.

²² Lindenberg im Allgäu, Lkr Lindau.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 366 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5652 S. 436 (1489).

²⁴ Heimenkirch, Lkr Lindau.

²⁵ Diese Angabe kann nicht überprüft werden, da für die Universität Tübingen lediglich die Gesamtsumme der entrichteten Steuer und nicht die einzelnen Studierenden mit Namen angeführt sind. Vgl. Liste XXXVIII, fol. 149v.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 791 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5633 S. 435 (1477).

²⁷ Seifriedsberg, Gde Blaichach, Lkr Oberallgäu.

²⁸ Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

^a Der Steuerbetrag fehlt.

²⁹ Oberstaufen, Lkr Oberallgäu.

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 461 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5653 S. 436 (1491).

³¹ Knottenried, Stadtteil von Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 22 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 5636 S. 435 (1479).

³³ Akams, Stadtteil von Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 193 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 5650 S. 436 (1488).

³⁵ Eckarts, ca. 5,5 km nordöstlich von Immenstadt im Allgäu.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 608 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 5624 S. 434 (1472).

³⁷ Sonthofen, Lkr Oberallgäu.

³⁸ Ebratzhofen, Gde Grünenbach, VG Argental, Lkr Lindau.

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 261 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 5643 S. 436 (1485).

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 130 (1474).

⁴¹ Bühl am Alpsee, Stadtteil von Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 811 (1470).

⁴³ Stein im Allgäu, Stadtteil von Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

Item Johannes Ballouff de Stouffen, non beneficiatus, dedit 9 d.

Item plebanus⁴⁴ in Schaittegk⁴⁵ ½ fl. nondum solvit, quia tempore impositionis ecclesia vacabat.

Item 2 capellani in Wyler, quilibet dedit ½ fl.

Item magister Johannes Mathie,⁴⁶ rector ecclesie in Stain, decanus in Stifenhofen, dedit 1 fl.

Item Oswaldus Bruninger, capellanus in Schaittegk, dedit 9 d.

Item Laurentius Renhart, plebanus in Mittelberg,⁴⁷ dedit ½ fl.

Item Johannes Engler⁴⁸ in Hellegers⁴⁹ dedit ½ fl.

Item Johannes Maler in Lysin⁵⁰ dedit ½ fl.

[fol. 29r]

Jodocus Ülin,⁵¹ capellanus in Stiffenhofen,

Rüdolffus Bernhardi, vicarius in Haimenkirch,⁵²

Johannes Mullegk, vicarius in Syfritisperg,

Caspar Bernhardi⁵³ in Oggers⁵⁴

Johannes Horber, vicarius in Knottenried,

Hainricus Hentz, capellanus in valle Sancti Johannis,⁵⁵

Johannes Ballauff,⁵⁶ plebanus in Offterschwang,⁵⁷

Johannes Helchemberg,⁵⁸ plebanus in superiori Maisselstain,⁵⁹

quilibet illorum solvit 9 d.

Summa 23 1/2 fl. 8 Gross.

Item pro expensis capituli in convocatione habitis 1 fl.

Item pedello capituli, quando istam pecuniam a confratribus collegit, pro salario suo ½ fl.

Item 7 Blapphart dem botten, der das gelt von Stifenhofen bracht hat.

⁴⁴ Georius Aicheli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5659 S. 437 (1497).

⁴⁵ Scheidegg, Lkr Lindau.

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 811 (1463); DERS., Annatenregister, Nr. 5613 S. 434 (1463).

⁴⁷ Mittelberg im Kleinwalsertal, Vorarlberg.

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 368 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 5628 S. 435 (1474).

⁴⁹ Hellengerst, Gde Weitnau, Lkr Oberallgäu.

⁵⁰ Litzis, Gde Opfenbach, Lkr Lindau.

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 821 (1482).

⁵² Heimenkirch, Lkr Lindau.

⁵³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 556 (1480, 1486, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5654 S. 436 (1491).

⁵⁴ Möggers, Vorarlberg.

⁵⁵ Vermutlich St. Johann im Thal, Thalkirchdorf, Gde Oberstaufen, Lkr Lindau.

⁵⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 633 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 5649 S. 436 (1488).

⁵⁷ Offterschwang, VG Hörnergruppe, Lkr Oberallgäu.

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 519 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5656 S. 436 (1492).

⁵⁹ Obermaiselstein, VG Hörnergruppe, Lkr Oberallgäu.

Item magister Conradus Schilling,⁶⁰ plebanus in Stifenhofen, dedit 1 fl.

22 fl. 13 ß 6 d.

[fol. 29v]

Sequitur **restantia** decanatus Stifenhofen:

Magister Jacobus Schellemburg, plebanus in Hymekirch, dicit se solvisse in Tubingen in vniversitate.⁶¹

Item Johannes Burger, vicecapellanus in Syfridsperg, licet stet (?) supra in registro imbursatorum, dedit, ut supra patet, tamen non specificatum est, quid dedit.

Item plebanus in Schaittegg ½ fl. nondum solvit, quia tempore impositionis ecclesia vacabat.

Item Conradus Humppis, capellanus dominorum de Montfort in Rotenfels,⁶² habet annuatim 32 fl., tamen adhuc nichil dedit.

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 821 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5642 S. 435/6 (1482).

⁶¹ Siehe Anm. 23 und 25.

⁶² Burgruine in Immenstadt im Allgäu, Lkr Oberallgäu.

V. Dekanat Bad Waldsee

[fol. 31r]

Decanatus Walsew¹

Item magister Johannes Ellenbogen,² plebanus in Wurtzen,³ dedit 1 fl.

Item plebanus in Ziegelbach,⁴ Martinus Faber,⁵ dedit 1 fl.

Item dominus Vitus Baggli,⁶ plebanus in Essendorff,⁷ dedit 1 fl.

Item dominus Martinus Schellenberg,⁸ plebanus in Aindurn,⁹ dedit 1 fl.

Item Cristiannus Brun,¹⁰ capellanus in Essendorf, dedit ½ fl.

Item dominus Nicolaus Seltenrych,¹¹ plebanus in Bergatruti,¹² dedit 1 fl.

Item magister Joachim Schad,¹³ plebanus in Hochdorff,¹⁴ dedit de sua absentia 1 fl. et vicarius suus dominus Caspar Ablar dedit 9 d.

Item dominus Dyonisius Molitoris,¹⁵ plebanus in Wolfegg,¹⁶ dedit 1 fl.

Item dominus Matheus Waller,¹⁷ decanus, plebanus in Swartzach,¹⁸ dedit 1 fl.

Item dominus Georius Waltz, vicarius annualis in Ellwangen,¹⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Conradus Spingelwager,²⁰ plebanus in Dietmans,²¹ dedit 1 fl.

Item dominus Bartholomeus, plebanus in Ruti,²² dedit ½ fl.

Item dominus Nicolaus Fieger, plebanus in Winida,²³ dedit ½ fl.

¹ Bad Waldsee, Lkr Ravensburg. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Waldsee vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 81-84.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1011 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 5240 S. 410 (1484).

³ Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

⁴ Ziegelbach, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1017 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5238 S. 410 (1482).

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 900 (1468). Vitus Buglin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5223 S. 409 (1468).

⁷ Ober-, Unteressendorf, Gde Eberhardzell, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 843-847; II, S. 89-93.

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 212, 213 (1471, 1481).

⁹ Eintürnen, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 901 (1491).

¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 62 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 5241 S. 410 (1485).

¹² Bergatreute, VR Bad Waldsee, Lkr Ravensburg.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 389 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 5245 S. 410 (1495).

¹⁴ Hochdorf, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 82-85.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1002 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5239 S. 410 (1483).

¹⁶ Wolfegg, VR Vogt-Wolfegg, Lkr Ravensburg.

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 906 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5235 S. 409 (1480).

¹⁸ Unterschwarzach, Ortsteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

¹⁹ Ellwangen, Ostalbkreis.

²⁰ Conr. Spinnelwager (1465). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 167. Conr. Spindelwagner (1465). Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 5220 S. 409.

²¹ Dietmanns, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

²² Reute, Stadtteil von Bad Waldsee, Lkr Ravensburg.

Item dominus Johannes Spidler,²⁴ plebanus in Eggmansried,²⁵ dedit ½ fl.

Item dominus Laurentius Wild, plebanus in Dann,²⁶ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Symon,²⁷ plebanus in Huwartz,²⁸ dedit 1 fl.

[fol. 31v]

Item dominus Petrus Schorer,²⁹ plebanus in Bellamund,³⁰ dedit 1 fl.

Item dominus Martinus Korneß, plebanus in Wilhimoß,³¹ est vicarius annualis, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Bruchli,³² capellanus in Wintterstetten,³³ dedit ½ fl.

Item dominus Georius Wetzels, capellanus in Wurtzen, dedit 1 fl.

Item dominus Paulus Jäck,³⁴ capellanus in Walsew, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Pirminy, capellanus in Walsew, dedit ½ fl.

Item dominus Andreas Prantz, capellanus in Walsew, dedit ½ fl.

Item dominus Caspar Rieger,³⁵ capellanus in Walsew, dedit ½ fl.

Item dominus Symon Locher,³⁶ capellanus in Essendorff, dedit ½ fl.

Item dominus Conradus, capellanus domini Johannis comitis de Monte Solis in Wolfegk, dedit 9 d.

Item dominus Johannes Schellembach, capellanus in Ziegelbach, dedit 9 d.

Item dominus Vlricus Dinser, capellanus in Rôtenbach,³⁷ dedit 9 d.

Item dominus Lucas, capellanus in Homeratzried,³⁸ dedit 9 d.

Item dominus Johannes Brendli, adiutor in Wurtzen, dedit 9 d.

Item dominus Johannes Hârly, adiutor in Wurtzen, dedit 9 d.

Item Martinus Tufel, adiutor in Aindurn, dedit 9 d.

Item dominus Johannes Haslander, adiutor in Walsew, dedit 9 d.

[fol. 32r]

²³ Michelwinnaden, Stadtteil von Bad Waldsee, Lkr Ravensburg.

²⁴ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5246 S. 410 (1496).

²⁵ Eggmannsried, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

²⁶ Tannhausen, VR Aulendorf, Ostalbkreis.

²⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5212 S. 408 (1457).

²⁸ Hauerz, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

²⁹ Petrus Scherer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5233 S. 409 (1478).

³⁰ Bellamont, Gde Steinhausen an der Rottum, VR Ochsenhausen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 771-775; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 160-163.

³¹ Füramoos (?), Gde Eberhardzell, VR Biberach an der Riß, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 836-838; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 177-178.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 993 (1491).

³³ Winterstettenstadt, Gde Ingoldingen, VR Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 133-139.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 945 (1483).

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 944 (1482).

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 901 (1487).

³⁷ Rotenbach, Stadtteil von Ellwangen, Ostalbkreis.

³⁸ Hummertzried, Gde Eberhardzell, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 841-843.

Item dominus Gregorius Griff, adiutor in Dietmans, dedit 9 d.

Summa summarum 20 fl. minus 15 d.

Dominus decanus expensas passus est ad minus non singulis computatis 10 Solidos H.

Item pedellus bina vice convocavit fratres in capitulo et pecuniam huc detulit salarius. Suus salarius de una convocatione est septem Solidorum.

Item de illo, quod huc detulit, vestra iudicet dominatio.

Summa 20 fl. 15 d.

Item davon genommen min expens 10 ßH. und unserm knecht des capittels 8 Behemsch het Matheus Waller,³⁹ plebanus in Schwartzach.

19 fl. 5 ß 3 d.

[fol. 32v]

Sequitur **restantia** decanatus Wallsew.

Sequentes exceperuntur in hac causa a capitulo:

Item dominus Johannes Schlegel,⁴⁰ plebanus in Haisterkirch,⁴¹ ordinis Premonstratensis, dedit suo superiori abbati⁴² in Rot.⁴³

Item adiutor in Haisterkirch, dominus Sebastianus Hölzli, ordinis prenominati, dedit etiam suo superiori.

Item dominus Johannes Murgel, capellanus in Mulhusen,⁴⁴ ordinis prefati, dedit suo abbati etc.

Item dominus Michahel Rober, plebanus in Eberhartszell,⁴⁵ et suus adiutor, dominus Johannes, ordinis prememorati, solverunt etiam abbati⁴⁶ in Soreth, vulgariter Schussenried.⁴⁷

Item dominus Paulus,⁴⁸ in villa Wintterstetten plebanus, solvit suo abbati in Schussenried.

Item prepositus in Wallsee⁴⁹ cum suis monachis semet excusabit.

Item sorores in Wallsee⁵⁰ et Ruti⁵¹ de ordine Minorum se cum suis superioribus excusabunt.

³⁹ Siehe Anm. 17.

⁴⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5229 S. 409 (1476).

⁴¹ Haisterkirch, Stadtteil von Bad Waldsee, Lkr Ravensburg.

⁴² Heinrich Hünlin (1475-1501). Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 644.

⁴³ Prämonstratenserkloster Rot an der Rot, VR Rot-Tannheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 637-646; Württembergisches Klosterbuch, S. 405-408.

⁴⁴ Mühlhausen, Gde Eberhardzell, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 838-843.

⁴⁵ Eberhardzell, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 830-836.

⁴⁶ Heinrich II. Österreicher (1480-1505). Vgl. BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 84; Landkreis Biberach, I, S. 563.

⁴⁷ Prämonstratenserkloster Schussenried. Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 83-85; WILTS, Beginen, S. 279; Württembergisches Klosterbuch, S. 437-440; Landkreis Biberach, I, S. 554-568.

⁴⁸ Frater Paulus Muratoris (1491). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 993; DERS., Annatenregister, Nr. 5244 S. 410.

⁴⁹ Augustiner-Chorherrenstift Waldsee. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 493-496.

Item dominus Hainricus Brunner,⁵² plebanus in Ellwangen, dedit [?] 1 fl.

⁵⁰ Franziskanerinnenkloster Waldsee. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 78; WILTS, Beginen, S. 456-458; Württembergisches Klosterbuch, S. 497-498.

⁵¹ Franziskanerinnenkloster Reute. Vgl. BORST, Mönche, S. 301-319; BAUR, Ausbreitung 28, S. 79; WILTS, Beginen, S. 407; Württembergisches Klosterbuch, S. 393-394.

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 214 (1487).

VI. Dekanat Munderkingen

[fol. 34r]

Sequitur decanatus Munnderchingen¹

Subscripti in tractu decanatus Munderchingen contribuerunt michi decano assidentibus camerario atque magistro civium ibidem ad regium subsidium iuxta requisitionem mandati ab ordinario desuper emissi ac a me ipsis (vti debeo) studiose fideliterque insinuati de redditibus ac bonis suis tam mobilibus quam immobilibus, ut infra sequitur.

Ego, decanus² et plebanus in Superiori Stadion,³ dedi 1 fl.

et de capellania Beate Virginis ibidem 1 fl.

et de capellania Sancti Michahelis ibidem ½ fl.

et pro duobus adiutoribus 3 fl.

Dominus camerarius et plebanus⁴ in Hundersingen⁵ dedit 1 fl.

Magister Johannes,⁶ plebanus in Achlo,⁷ dedit 10 Gr.

Dominus prior⁸ in Vtenwiler⁹ dedit 1 fl.

et pro quinque fratribus pro vnoquoque 9 d.

Dominus plebanus Petrus Ster¹⁰ in Vtenwiler dedit ½ fl.

Dominus plebanus¹¹ in Ogelspiren¹² dedit 1 fl.

Dominus Johannes Marck, capellanus in Ogelspiren, dedit 1 fl.

Dominus Thomas Loger, capellanus Beate Virginis zum Husen in Ogelspiren, dedit ½ fl.

Mater domus in Ogelspiren¹³ dedit 1 fl.

¹ Munderkingen an der Donau, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 603-640; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 208-210; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 560-580. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Munderkingen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 110-113.

² Johannes Wäch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 569 (1474).

³ Oberstadion, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 765-771; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 280-281; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 619-636.

⁴ Jeronimus Suberhartt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4878 S. 386 (1491).

⁵ Hundersingen, Gde Oberstadion, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 759-761; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 161-162; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 543.

⁶ Jo. Fideler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4884 S. 386 (1494).

⁷ Aichelau, Gde Pfronstetten, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 172-176; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 13; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 31-34; THUDICHUM, Rottweil, S. 42.

⁸ Andreas Kündig. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 920.

⁹ Uttenweiler, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 915- 924 Augustiner-Eremitenkloster. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 94; Württembergisches Klosterbuch, S. 490-491.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 917 (1472). Petrus Stoer (1472). Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4865 S. 385.

¹¹ Joh. Farrer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4869 S. 385 (1477).

¹² Oggelsbeuren, Gde Attenweiler, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 450-462. 466-474; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 636-637.

et pro tredecim sororibus pro qualibet 9 d.
Item plebanus¹⁴ in Gruntzhain¹⁵ dedit 1 fl.

[fol. 34v]

Dominus Johannes Grotz, capellanus in Gruntzhain, dedit 1 fl.
Dominus Vlricus Rüpp, capellanus in Reichenstain,¹⁶ dedit 10 Gr.
Dominus plebanus¹⁷ in Nuwenburg¹⁸ dedit ½ fl.
Dominus vicarius in Vgendorff¹⁹ dedit ½ fl.
Dominus plebanus²⁰ in Zwifalten²¹ villa dedit 1 fl.
Dominus plebanus²² in Emeringen²³ dedit ½ fl.
Dominus premissarius in Hayningen²⁴ dedit 9 d.
Dominus Nicolaus,²⁵ capellanus in Emerchingen,²⁶ dedit ½ fl.
Dominus plebanus²⁷ in Kirchen²⁸ dedit ½ fl.
Dominus predicator in Munderchingen dedit 1 fl.
Dominus plebanus²⁹ in Vnlengen³⁰ dedit 1 fl.

¹³ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 77; Württembergisches Klosterbuch, S. 380-381.

¹⁴ Hainr. Albrecht. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 335 (1491).

¹⁵ Grundsheim, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 286-296; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 133-134; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 539-541.

¹⁶ Reichenstein, Gde Lauterach, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 541; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 236-237; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 558-559.

¹⁷ Mag. Joh. Huber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 588, 589 (1470, 1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4864 S. 385 (1470).

¹⁸ Neuburg, Gde Lauterach, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 541; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 218-219; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 557-558.

¹⁹ Uigendorf, Gde Unlingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 856-860.

²⁰ Jo. Fideler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1025 (1480, 1481, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 4871 S. 385 (1482).

²¹ Zwiefalten, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 962-985; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 149-150; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 134-174.

²² Andree Trutler (1492). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 217; DERS., Annatenregister, Nr. 4873 S. 385.

²³ Emeringen, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 194-203; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 104-105; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 62-65.

²⁴ Hayingen, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 775-794; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 67; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 86-95.

²⁵ Nicolaus Knobloch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 217 (1480).

²⁶ Emerkingen, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 204-219; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 105-107; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 517-519.

²⁷ Casp. Tierberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 445 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3133 S. 268 (1491).

²⁸ Kirchen, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 160-165; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 177-178; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 545-548.

Dominus Georius Strang, capellanus in Vnlengen, dedit 10 Gr.
 Dominus Jacobus Koch, premissarius in Vnlengen, dedit ½ fl.
 Dominus Jacobus Frantz, capellanus altaris Sanctorum Petri et Pauli in Vnlengen, dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Truchsess,³¹ plebanus in Mundingen,³² dedit ½ fl.
 Dominus Vlricus, capellanus in Stain,³³ dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Wissat,³⁴ capellanus Beate Virginis in Rottenacker,³⁵ dedit ½ fl.
 Adiutor in Hayningen dedit 1 Gr.
 Dominus Conradus Strobel,³⁶ capellanus in Estetten,³⁷ dedit 1 Gr.
 Dominus Wilhelmus Ledergerber, capellanus in Dagendorff,³⁸ dedit ½ fl.
 Dominus Georius Spalt,³⁹ capellanus in Vnderstadion,⁴⁰ dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Krieb,⁴¹ capellanus in Vndermarchtal,⁴² dedit ½ fl.

[fol. 35r]

Dominus Johannes Fry, plebanus in Rottenacker, dedit ½ fl.
 Dominus Hainricus Demmer,⁴³ capellanus Leprosorum in Munderchingen, dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Ernst,⁴⁴ capellanus Sancti Viti in Munderchingen, dedit ½ fl.
 Dominus plebanus in Wachingen⁴⁵ dedit 1 Gr.
 Dominus Conradus Schellenberg,⁴⁶ capellanus Sancti Michahelis in Munderchingen, dedit 1 Gr.

²⁹ Lienhardus Breidfeld. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 897 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4876 S. 386 (1489).

³⁰ Unlingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 860-866.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 570 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 4861 S. 385 (1468).

³² Mundingen, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 166-170; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 210; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 580-581.

³³ Reichenstein. Vgl. Anm. 16.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 722 (1467).

³⁵ Rottenacker, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 828-842; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 246-248; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 651.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 200 (1463).

³⁷ Ehestetten, Stadtteil von Hayingen, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 772-775; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 42-43; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 58-62.

³⁸ Daugendorf, Stadtteil von Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 543-548.

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 907 (1469, 1488).

⁴⁰ Unterstadion, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 993-1001; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 280-281; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 658-659.

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 904 (1492).

⁴² Untermarchtal, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 980-992; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 196-199; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 654-657.

⁴³ Hainr. Dömer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 569 (1464).

⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 570 (1483).

⁴⁵ Unterwachingen, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis (Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 1006-1014) oder Oberwachingen VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 316-317; Landkreis Biberach, II, S. 902-903.

Dominus Johannes Sorger,⁴⁷ capellanus Sancti Johannis in Munderchingen, dedit ½ fl.

Dominus Nicolaus Herman, capellanus Sancti Spiritus in Munderchingen, dedit ½ fl.

Domini adiutores in Munderchingen dederunt 3 β.

Dominus Steffanus Gretzing, capellanus Sancte Katherine in Rottenacker, dedit ½ fl.

Mater domus in Munderchingen⁴⁸ dedit 1 fl. et 1 d ob devotionem
et pro tredecim sororibus 19 β 3 d.

Dominus plebanus⁴⁹ in Granhain⁵⁰ dedit 1 fl.

Dominus capellanus in Brennenloch⁵¹ dedit ½ fl.

Dominus plebanus⁵² in Bichlißhusen⁵³ dedit ½ fl.

Dominus plebanus⁵⁴ in Aychenloch dedit ½ fl.

Dominus vicarius in Digerfeld⁵⁵ dedit 8 d de bona moneta.

Dominus plebanus in Zwifalten clauastro dedit de bona moneta 8 d.

Dominus vicarius in Zell⁵⁶ de bona moneta dedit 8 d.

Dominus plebanus in Rittlingen⁵⁷ dedit ½ fl.

Mater domus in Vnlengen⁵⁸ dedit ½ fl.

et pro tredecim sororibus 19 β 6 H.

[fol. 35v]

Dominus plebanus⁵⁹ in Munderchingen dedit 1 Gr.

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 570 (1484).

⁴⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 569 (1483).

⁴⁸ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 81; Württembergisches Klosterbuch, S. 356-358.

⁴⁹ Joh. Himelrich. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 326 (1468, 1469); DERS., Annatenregister, Nr. 4862 S. 385 (1468).

⁵⁰ Granheim, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 142-145; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 128-129; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 536-538.

⁵¹ Bremelau, Stadtteil von Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 79-84; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 30; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 48-50.

⁵² Vlricus Demer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 81 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4883 S. 386 (1494).

⁵³ Bichishausen, Stadtteil von Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 71-74; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 23-24; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 43-47.

⁵⁴ Siehe Anm. 6.

⁵⁵ Tigerfeld, Gde Pfronstetten, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 192-198; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 127-128; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 130-133.

⁵⁶ Zell.

⁵⁷ Reutlingendorf, Gde Obermarchtal, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 739-743; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 238-239.

⁵⁸ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 81; Württembergisches Klosterbuch, S. 486-487.

⁵⁹ Frater Andr. Truckembrot professus mon. Marchtallen. KREBS, Investiturprotokolle, S. 569 (1488). Vgl. auch DERS., Annatenregister, Nr. 4820 S. 382.

Dominus Johannes Hainlin de Bremenloch,⁶⁰ dyaconus, dedit, 9 d.

Dominus Martinus Schimpff de Eschelbrunnen, subdyaconus, dedit 9 d.

Nicolaus Spengler de Ehingen, accolitus, dedit 9 d.

Summa totalis collecta a suprascriptis 32 fl. et una libra Hallensium de vili moneta.

Et consumptum est in collectura a me Johanne Wäch,⁶¹ decano in Munderchingen, unacum michi deputatis ad hoc de tali summa 2½ lb et 8½ßH.

Et residua summa, quam ego vestris paternitatibus mitto, facit triginta aureos et decem et octo Gr.

Item de qua summa sunt michi Wilhelmo Zach⁶² datum ½ fl. pro expensis. Et sic remanent 30 fl. 7 Gr. sive Bohemi.

Acta est suprascripta ratio feria sexta ante Georii anno LXXXXVII [21. April 1497] in presentia dominorum de Stoffel⁶³ et Jo[hannis] Zwick,⁶⁴ canonicorum.

Summa 30 fl. 5 ß 3 d.

[fol. 36r]

Sequitur **restantia** decanatus Munderchingen:

Dominus abbas⁶⁵ in Zwifalten⁶⁶ dabit suo spetiali collectori.

Ecclesia in Mersingen,⁶⁷ que modo ex clauistro Zwifalten providetur, dabit dominus abbas.

Dominus abbas⁶⁸ in Marchtal⁶⁹ cum conventualibus etiam hiis, qui provident ecclesias parochiales extra claustrum,⁷⁰ dedit suo collectori.

Dominus Petrus, plebanus in Attenwiler,⁷¹ de conventu Soret,⁷² dedit suo prelato.

⁶⁰ Bremelau (?), Stadtteil von Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 79-84; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 30; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 48-50.

⁶¹ Siehe Anm. 2.

⁶² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 238 (1480, 1492).

⁶³ Siehe Liste III, fol. 13r.

⁶⁴ Siehe Liste III, fol. 13r.

⁶⁵ Georg Fischer (1474-1513). Vgl. Benediktinerklöster, S. 702; Württembergisches Klosterbuch, S. 527.

⁶⁶ Vgl. Benediktinerklöster, S. 680-709; Württembergisches Klosterbuch, S. 525-527.

⁶⁷ Mörsingen, Gde Zwiefalten, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 953-956; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 95-95.

⁶⁸ Simon Götz (1482-1514). Vgl. BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 77; Alb-Donau-Kreis, II, S. 732.

⁶⁹ Obermarchtal, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 727-733; Benediktinerklöster, S. 446-448; BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 75-77; Württembergisches Klosterbuch, S. 332-335; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 591-617.

⁷⁰ Dabei handelte es sich um die Pfarreien Sauggart bei Uttenweiler, Munderkingen, Hausen bei Munderkingen und Dieterskirch bei Uttenweiler. Vgl. RIEDER, Registrum, S. 28.

⁷¹ Ottenweiler, Gde Adelmansfelden, VR Ellwangen, Ostalbkreis.

⁷² Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 437-440. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 554-568.

VII. Dekanat Riedlingen

[fol. 37r]

In capitulo Rūdlingen¹

Nota. Juxta mandatum domini nostri generosi requisita est per me Paulum Erb,² plebanum in Langenenslingen³ et decanum decanatus Rūdlingen, venerabilis ac religiosa abbatissa monasterii Vallis Sancte Crucis⁴ Cisterciensis ordinis (exempta) vi mandatorum regie maiestatis, que deposuit et presentavit portionem se et suas spirituales concernentem per venerabilem et religiosum patrem et dominum dominum abbatem monasterii in Salem⁵ ordinis prenominati suum superiorem. Seculares vero eiusdem cenobii existentes sub dominio generosorum comitum de Werderberg deposuerunt et presentaverunt eisdem dominis tamquam rectoribus et defensoribus cenobii prenominati.

Spirituales vero et subsequentes, qui sunt sub ordinaria iurisdictione domini nostri generosi, requisiti in virtute sancte obedientie et sub pena excommunicationis, qui deposuerunt et presentaverunt (premissis taxationibus iuratis).

Item dominus Johannes Tufel, vicetenens in Rūdlingen, [dedit] ½ fl.

Item dominus Sebastianus Molitoris, sotius divinorum ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus predicator ibidem [dedit] 1 fl. et 3 d ex devotione.

Item dominus Johannes Koch, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus Winschenck, capellanus ibidem, [dedit] 1 fl.

Item dominus Jacobus Morhart, capellanus ibidem, [dedit] 15 H.

Item dominus Martinus Braitfeld, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

[fol. 37v]

Item dominus Georius Schencker, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Jacobus Rūgker, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus Schenckel, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Georius Merck, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Georius Schölderlin, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Yttenhuser, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus Syfrid, ibidem non beneficiatus, [dedit] 9 d.

¹ Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 563-595. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Riedlingen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 113-116.

² Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4950 S. 390 (1494/95).

³ Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 249-259.

⁴ Heiligkreuztal, Gde Altheim, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 433-444; Württembergisches Klosterbuch, S. 267-269; WILTS, Beginen, S. 278, 295-296; BLESSING, Frauenklöster, S. 245.

⁵ Salem, Bodenseekreis.

Item dominus Johannes Knab, ibidem non beneficiatus, [dedit] 1 fl.

Item dominus Petrus Schöffel,⁶ ibidem et plebanus in monte Bussa,⁷ [dedit] 1 fl.

Item dominus Vitus Winschenck, artium liberalium magister, ibidem non beneficiatus, [dedit] 15 H.

Item sorores de tertia regula Sancti Francisci⁸ ibidem nutrientes se suis laboribus manualibus [dederunt] 1 fl.

Item dominus Conradus Knoll, premissarius in Althain,⁹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Stoll, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Hunderring,¹⁰ plebanus in Gruningen,¹¹ [dedit] 1 fl.

Item dominus Jacobus Wall,¹² plebanus in Pflumern,¹³ [dedit] ½ fl.

Item dominus Conradus Klainer, capellanus in Fridingen,¹⁴ dedit 7½ d.

Item dominus Johannes Finck, artium liberalium magister et vicarius in Walstetten,¹⁵ [dedit] 62 Kr.

Item dominus Johannes Fideler, capellanus in Yttenhusen,¹⁶ [dedit] 1 fl.

[fol. 38r]

Item dominus Johannes Hårdlin, vicarius in Ineringen,¹⁷ [dedit] 1 fl. et ex devotione 3 d.

Item dominus Vlricus Faiglin, sotius divinorum ibidem, [dedit] 15 H.

Item dominus Vitus,¹⁸ plebanus in Hermtingen,¹⁹ [dedit] ½ l.

Item dominus Johannes Bötzel,²⁰ plebanus in Tillstetten,²¹ [dedit] ½ l.

Item dominus Wendelinus Wetzstain, vicarius in opido Veringen,²² [dedit] 1 fl. et 9 d.

Item dominus Georius Wolkler, sotius divinorum ibidem, [dedit] 7½ d.

Item dominus Johannes Betzman,²³ capellanus in Veringen, [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Rytter,²⁴ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Conradus Nopp,²⁵ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 141 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5078 S. 399 (1477).

⁷ Bussen, Gde Uttenweiler, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 909-912.

⁸ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 400-401.

⁹ Altheim, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 427-433.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 336 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 4942 S. 390 (1487).

¹¹ Gruningen, Stadtteil von Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 548-553.

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 653 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 4948 S. 390 (1493).

¹³ Pflummern, Stadtteil von Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 559-563.

¹⁴ Friedingen, Gde Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 241-246.

¹⁵ Dürrenwaldstetten, Gde Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 228-231.

¹⁶ Ittenhausen, Gde Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 246-249.

¹⁷ Inneringen, Stadtteil von Hettingen, Lkr Sigmaringen.

¹⁸ Vitus Mang. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4952 S. 391 (1495).

¹⁹ Hermentingen, Stadtteil von Veringenstadt, Lkr Sigmaringen.

²⁰ Joh. Becz (Beczel). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 160 (1493). Joh. Betzel. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4949 S. 390 (1493).

²¹ Deutstetten, Veringenstadt, VR Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

²² Veringenstadt, Lkr Sigmaringen.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 921 (1466).

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 920, 921 (1463, 1482).

Item dominus Nicolaus Grötzinger, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Blasius Gesler, ibidem non beneficiatus, [dedit] 7½ d.
 Item dominus Jodocus Fuler,²⁶ capellanus in villa Veringen,²⁷ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Grüner, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Laurentius Knuß,²⁸ capellanus in Jungnow,²⁹ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Ludwicus Fischer,³⁰ capellanus in Veringen, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Georius Trutler,³¹ plebanus in Emerfeld³² et camerarius capituli, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Conradus Schmid, plebanus in Oberwilfflingen,³³ [dedit] ½ fl.

[fol. 38v]

Item dominus Georius Stoll,³⁴ plebanus in Vnderwilfflingen, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Vrbanus Spengler, premissarius ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Paulus Erb,³⁵ plebanus in Langenenßlingen et decanus decanatus Rüdlingen, collector, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Eberhardus Hipp, premissarius ibidem, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Georius Bappenloch,³⁶ plebanus in Hôdorf,³⁷ [dedit] 9 Gr.
 Item dominus Paulus Fabri, vicarius in Hundersingen,³⁸ [dedit] 7½ d.
 Item dominus Waltherus Sam, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Jacobus Schenckel, premissarius ibidem, [dedit] 7½ d.
 Item dominus Johannes Emhart,³⁹ plebanus in Bintzwang,⁴⁰ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Fridericus, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Erhardus Molitoris,⁴¹ plebanus in Andelfingen,⁴² [dedit] ½ fl.

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 920 (1492), 922 (1492).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 922 (1467).

²⁷ Veringendorf, Stadtteil von Veringenstadt, Lkr Sigmaringen.

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 429 (1473).

²⁹ Jungnau, Stadtteil von Sigmaringen.

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 920 (1490).

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 217 (1467); DERS., Annatenregister, Nr. 4926 S. 389 (1467).

³² Emerfeld, Gde Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 234-240.

³³ Wilffingen, Gde Dachsberg, VR St. Blasien, Lkr Waldshut.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 909 (141492); DERS., Annatenregister, Nr. 4947 S. 390 (1492).

³⁵ Siehe Anm. 2.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 378 (1463); DERS., Annatenregister, Nr. 4937 S. 390 (1483).

³⁷ Heudorf am Bussen, Gde Dürmentingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 799-802.

³⁸ Hundersingen an der Donau, Gde Oberstadion, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 759-761; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 161-162; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 543; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 98-101.

³⁹ Joh. Einhart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 85, 103 (1467, 1468, 1485). Jo. Einhart (1495). Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4953 S. 391.

⁴⁰ Binzwangen an der Donau, Gde Ertingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 18-23.

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 36 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4944 S. 390 (1488).

⁴² Andelfingen, Gde Langenenslingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 216-224.

Hec acta et facta sunt anno domini MCCCCLXXXseptimo die vero octava mensis Martii indictione decimaquinta [8. März 1497] in presentia honorabilium dominorum Georii Trutlers,⁴³ plebani in Emerfeld et camerarii capituli, et Erhardi Molitoris,⁴⁴ plebani in Andelfingen, necnon providi et discreti Johannis Molitoris, scribe in valle Sancte Crucis.⁴⁵

Item exposui pro scriptore in valle Sancte Crucis 7 Kr. in taxatione benefitorum necnon aliorum bonorum etc.

28 fl. 13 ßd 3 H.

101 fl. 8 ß 1 d 1 H.

[fol. 39r]

Ego Paulus Erb, plebanus in Langenenslingen et decanus decanatus Rüdlingen, recognosco proprio meo cyrographo me presentasse venerabilibus dominis Vdalrico de Stoffel⁴⁶ et Johanni Conrado de Bodman⁴⁷ canonicis ecclesie maioris Constanciensis dominis meis septima die mensis Aprilis indictione decimaquinta [7. April 1497] viginti octo Florenos quatuordecim Solidos Denariorum et tres Obulos.

⁴³ Siehe Anm. 31.

⁴⁴ Siehe Anm. 41.

⁴⁵ Heiligkreuztal. Siehe Anm 4.

⁴⁶ Vgl. Liste III, fol. 13r.

⁴⁷ Vgl. Liste III, fol. 13r.

VIII. Dekanat Saulgau

[fol. 40r]

Decanatus Sulgen¹

In subsidio Romanorum regis clerici curati et non curati decanatus in Sulgen secundum tenorem mandati domini Hugonis² episcopi Constantiensis anno domini etc. LXXXXVII de rebus eorum mobilibus et immobilibus in forma subscripta contribuerunt.

Item dominus Dr.³ plebanus in Sulgen [persolvit] 1 fl. Rh.

Item dominus predicator⁴ in Sulgen ½ fl. taxatione iurata persolvit, qui etiam plebanus in ecclesia parochiali in Schwartzach⁵ existit.

Item magister Martinus Franck,⁶ clericus, 1 fl. persolvit.

Item dominus Johannes Waltheri,⁷ capellanus in Sulgen, 9 d taxatione iurata de altari Sancte Katherine in Sulgen et ecclesia Ihesumskirch persolvit.

Item dominus Jacobus, sotius divinorum in Sulgen, 9 d iurata taxatione persolvit.

Item dominus Johannes Strub, capellanus Sancte Virginis capelle zu Vnderhofen⁸ nuncupate, ½ fl. persolvit iurata taxatione.

Item dominus Leonhardus,⁹ sotius divinorum in Sulgen, persolvit iurata taxatione 9 d.

Item dominus Michahel Franck, capellanus in novo hospitali in Sulgen, iurata taxatione persolvit 9 d.

Item dominus Johannes Legenler,¹⁰ capellanus Sancti Cornely in Sulgen, iurata taxatione persolvit ½ fl.

Item dominus Philippus Bader,¹¹ capellanus Beate Virginis in Sulgen, solvit 1 fl.

Item dominus Ludwicus Äblin, capellanus zu dem Udern Bild in Sulgen, 1 fl. persolvit.

[fol. 40v]

Item dominus Petrus Räss,¹² capellanus Sancti Jodoci zum Bainhuß, taxatione iurata 9 d persolvit.

¹ Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Saulgau vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 116-119.

² Bischof Hugo von Hohenlandenber.

³ Mag. dictus Hainbrand decr. Doct. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 749 (1486).

⁴ Jacobus Risser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5101 S. 401

⁵ Schwarzach, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5090 S. 400 (1487).

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 750 (1492).

⁸ Unterhofen, Oberwachingen, Gde Uttenweiler, VR Riedlingen, Lkr Biberarch.

⁹ Leonh. Vogel (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 750, 751 (1464).

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 749 (1493).

¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 750 (1471).

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 750 (1493).

Item dominus Jacobus Weltin,¹³ capellanus Beate Virginis ad Leprosos et de ecclesia parrochiali Boms,¹⁴ ½ fl. iurata taxatione persolvit.

Item dominus Vitus de Eberspach,¹⁵ plebanus, 1 fl. persolvit.

Item dominus Nicolaus Schwantz,¹⁶ plebanus in Renhartswyler,¹⁷ solvit ½ fl. iurata taxatione.

Item dominus Steffanus,¹⁸ plebanus in Kappel,¹⁹ solvit 1 fl.

Item dominus Petrus,²⁰ plebanus in Nufran,²¹ solvit iurata taxatione ½ fl.

Item dominus Caspar, capellanus Sancti Oswaldi in Nufran, iurata taxatione persolvit ½ fl.

Item dominus Berchtoldus Guntz, capellanus Sancti Johannis Ewangeliste in Nufran, iurata taxatione solvit ½ fl.

Item dominus Johannes Ochsenberg, capellanus Sancti Georii in Nufran, solvit iurata taxatione 9 d et est capellanus honoris.

Item dominus Johannes Fyelmayer, vicarius in monte Bussow,²² solvit 1 fl.

Item dominus Mathias, plebanus in Haltingen,²³ persolvit 1 fl.

Item dominus Georius Beck, capellanus Sancti Oswaldi in Hõwdorff,²⁴ solvit ½ fl. iurata taxatione.

Item dominus Johannes Merck,²⁵ plebanus in Dirmendingen,²⁶ solvit 1 fl.

Item dominus Nicolaus Kettenacker, capellanus in Geffingen²⁷ capelle Sancti Nicolai, solvit ½ fl. iurata taxatione.

[fol. 41r]

Item dominus Cristoferus²⁸ de Kantzach,²⁹ plebanus, solvit 1 fl.

Item magister Balthasar, plebanus in Herbertingen,³⁰ solvit 1 fl.

Item dominus Johannes Muntz, capellanus altaris Beate Virginis et Katherine in Herbertingen, solvit iurata taxatione ½ fl.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 751 (1480, 1489).

¹⁴ Boms, VR Altshausen, Lkr Ravensburg.

¹⁵ Ebersbach-Musbach, VR Altshausen, Lkr Ravensburg.

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 687 (1485).

¹⁷ Renhardswyler, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

¹⁸ Stephanus Hewbrant. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5087 S. 400 (1484). Steph. Höbrander. Vgl. DERS., Investiturprotokolle, S. 432 (1484).

¹⁹ Kappel, Stadtteil von Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 518-522.

²⁰ Petrus Strang. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5103 S. 401 (1496).

²¹ Neufra, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 553-558.

²² Bussen, Gde Uttenweiler, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 909-912.

²³ Haltingen, Gde Dürmentingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 796-799.

²⁴ Heudorf am Bussen, Gde Dürmentingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 799-802.

²⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5119 S. 401 (1497).

²⁶ Dürmentingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 788-796.

²⁷ Göffingen, Gde Unlingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 851-853.

²⁸ Cristofferus Heck. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5082 S. 399 (1480).

²⁹ Kantzach, VR Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 149-153.

³⁰ Herbertingen, VR Saulgau, Lkr Sigmaringen.

Item dominus Erasmus, capellanus altaris Beate Virginis in sinistro latere ecclesie parochialis in Herbertingen, solvit ½ fl. iurata taxatione.

Item dominus Philippus,³¹ plebanus in Bolstar,³² solvit iurata taxatione ½ fl.

Item dominus Franciscus,³³ plebanus in Ebenwiler,³⁴ solvit 1 fl.

Item dominus Johannes Schmid,³⁵ plebanus in Moshain,³⁶ solvit ½ fl. iurata taxatione.

Item plebanus³⁷ in Aulendorff³⁸ solvit 1 fl.

Item dominus Thomas Mentelin, capellanus in Aulendorf, solvit 1 fl.

Item dominus Bartholomeus Kindschlacher, capellanus in Aulendorff, solvit 1 fl.

Item dominus Petrus Rantz, capellanus in Aulendorff, solvit 1 fl.

Item dominus Georius Bentz, capellanus in Aulendorff, solvit 1 fl.

Item dominus Johannes Fässlin,³⁹ plebanus in Dirnen,⁴⁰ solvit 1 fl.

Item magister Johannes Rupp,⁴¹ plebanus in Betzenwyler,⁴² solvit 1 fl.

Item dominus Johannes Molitoris, plebanus in Siessen,⁴³ solvit iurata taxatione ½ fl. de ecclesia in Siessen et Heratzkirch.⁴⁴

[fol. 41v]

Item dominus Jacobus Hepplin, vicarius in Fulgenstatt,⁴⁵ solvit pro sua parte iurata taxatione ½ fl.

Item dominus Martinus Blaicher,⁴⁶ plebanus in Mieterkingen,⁴⁷ iurata taxatione solvit ½ fl.

Item dominus Paulus,⁴⁸ plebanus in Booss,⁴⁹ solvit iurata taxatione ½ fl.

Item dominus Johannes Sayler,⁵⁰ plebanus in Bronenwyler,⁵¹ solvit 1 fl.

³¹ Philippus de Oberstetten. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 103; DERS., Annatenregister, Nr. 5091 S. 400 (1488).

³² Bolstern, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

³³ Franciscus Käck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 186 (1491). Franciscus Jeck. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 5094 S. 400 (1491).

³⁴ Ebenweiler, VR Altshausen, Lkr Ravensburg.

³⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5080 S. 399 (1478).

³⁶ Moosheim, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

³⁷ Michel Kungsegger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 43 (1490); Michel Kunsecker. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5092 S. 400 (1490).

³⁸ Aulendorf, Lkr Ravensburg.

³⁹ Joh. Väsli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 184 (1473). Joh. Faesli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5077 S. 399 (1473).

⁴⁰ Dürnau, VR Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 804-812.

⁴¹ Joh. Rub. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5081 S. 399 (1478).

⁴² Betzenweiler, VR Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 606-617.

⁴³ Sießen, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁴⁴ Heratzkirch, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁴⁵ Fulgenstadt, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 552 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5096 S. 400 (1492).

⁴⁷ Mieterkingen, Gde Herbertingen, VR Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁴⁸ Paulus Suttormaiser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5102 S. 401 (1494).

⁴⁹ Boos, Gde Ebersbach-Musbach, Lkr Ravensburg.

⁵⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 109 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 5065 S. 398 (1467).

Item plebanus in Bûchow⁵² dicit se dedisse abbatisse in Bûchow.⁵³

Item dominus Jacobus Buchler, capellanus Sancte Crucis in Bûchow, solvit 1 fl.

Item dominus Caspar Schmid, premissarius in Bûchow, ½ fl. iurata taxatione persolvit.

Item magister Wilhelmus Zäch,⁵⁴ decanus capituli in Sulgen et plebanus in Ertingen,⁵⁵ persolvit 1 fl.

Item dominus Jheronimus, premissarius in Ertingen, solvit ½ fl. iurata taxatione.

Item dominus Johannes Glaser, premissarius in Erenstorff⁵⁶ capelle Sancti Bartholomei, persolvit 9 d iurata taxatione.

Item dominus Johannes Wanner, sotius divinorum in Ertingen, solvit 9 d iurata taxatione.

Item sorores tertie regule Sancti Francisci in Mashain⁵⁷ dederunt 1 fl. iurata taxatione.

[fol. 42r]

Restantia decanatus Sulgen.

Item premissarius in Ebenwyler non comparuit.

Schussenriett:⁵⁸

Item plebanus⁵⁹ in Öggenswyler⁶⁰

Item plebanus⁶¹ in Albenschwyler⁶²

Item plebanus⁶³ in Rychenbach⁶⁴

Item plebanus⁶⁵ in Ottenschwang⁶⁶

sunt religiosi, dicunt se dedisse abbati.

Item plebanus in Bûchow dicit se dedisse abbatisse in Bûchow.

⁵¹ Braunenweiler, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁵² Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 500-518.

⁵³ Anna von Werdenberg. Vgl. THEIL, Damenstift Buchau am Federsee, S. 228; Württembergisches Klosterbuch, S. 202-205; BLESSING, Frauenklöster, S. 241; WILTS, Beginen, S. 277.

⁵⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 238 (1480, 1492).

⁵⁵ Ertingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 29-39.

⁵⁶ Erisdorf, Gde Ertingen, VR Riedlingen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 27-29.

⁵⁷ Franziskaner-Terziarinnen in Moosheim. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 355-356.

⁵⁸ Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 554-568.

⁵⁹ Frater Joh. Wittmayer ord. Prem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 900 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5098 S. 401 (1493).

⁶⁰ Ober-, Untereggatsweiler, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

⁶¹ Joh. Renysdorff conventualis in Soreth. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 25 (1482).

⁶² Allmannsweiler, VR Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 408-411. Die Kirche in Allmannsweiler ging vermutlich 1392 an das Kloster Schussenried über. Vgl. THEIL, Buchau, S. 22.

⁶³ Caspar professus. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5106 S. 401 (1495).

⁶⁴ Reichenbach, Stadtteil von Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 575-580.

⁶⁵ Frater Gallus Brackenhoffer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5111 S. 401 (1497).

⁶⁶ Otterswang, Stadtteil von Bad Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 568-575.

Item abbas⁶⁷ monasterii in Soreth⁶⁸ dixit se pro nunc trina vice habuisse mandata et desuper ipse cum ceteris prelatiis habuerit delegationem apud dominum Maguntinensem episcopum et ceteros. Post decisionem cause vellet ipse cum ceteris prelatiis facere, que ibidem decreta fuerint.

Item abbatisa in Bûchow⁶⁹ dixit se velle desuper deliberare.

Item sorores tertie regule Sancti Francisci in Sulgen⁷⁰ per se non responderunt, sed magister civium ibidem pro ipsis respondit, quod consules in Sulgen haberent unum speciale mandatum continens tam seculares quam religiosos in opido Sulgen existentes eis contribuere debere, quapropter ipse prenotatus magister civium taxationem earundem vnacum ceteris laicis ibidem colligere et imbursare vellet.

[fol. 42v]

Item moniales in Siessen⁷¹ pro ipsis Johannes Götze, minister in Dienckâw, respondit, quod generosus dominus comes Andreas Sonnenbergensis haberet vnum speciale mandatum ad religiosos et seculares ad huiusmodi colligere vellet et petivit a me, quatenus ab ista petitione vellem cessare.

Item magister domus Theutonicorum in Alenschhusen⁷² absens pro isto tempore fuit, sed eius minister respondit, quod dominus suus haberet specialia mandata ad colligendum etc.

Item summa omnium imbursatorum per me Wilhelmum Zäch,⁷³ decanum capituli Sulgen, est 33 fl. 13½ßH.

Item de qua summa defalcantur expense huicinde parte 1 fl. 8 ß 6 d bone monete.

Acta est presens ratio feria sexta ante Georii anno LXXXVII [21. April 1497] in presentia dominorum de Stoffel⁷⁴ et Johannis Zwick⁷⁵ canonicorum.

31 fl. 13 ß d.

⁶⁷ Heinrich Österreicher (1480-1505). Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 563.

⁶⁸ Prämonstratenser-Chorherrenstift Schussenried, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 561-568; WILTS, Beginen, S. 279; Württembergisches Klosterbuch, S. 437-440.

⁶⁹ Siehe Anm. 53.

⁷⁰ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 78; WILTS, Beginen, S. 435-436; Württembergisches Klosterbuch, S. 431-432.

⁷¹ Dominikanerinnenkloster. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 54; WILTS, Beginen, S. 434-435; Württembergisches Klosterbuch, S. 455-457.

⁷² Alleshäusen, VR Bad Buchau, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 398-403.

⁷³ Siehe Anm. 54.

⁷⁴ Siehe Liste III, fol. 13r.

⁷⁵ Siehe Liste III, fol. 13r.

IX. Dekanat Blaubeuren

[fol. 44r]

Sequuntur quatuor registra quatuororum capitulorum videlicet Plauburen,¹ Echingen,² Gyslingen³ et Louphaim⁴ collecture subsidii regie maiestatis de anno etc. nonagesimoseptimo.

Primo sequitur registrum **Plauburen** capituli collectum per me Wendelinum Dintzel,⁵ plebanum in Lutelshusen,⁶ decanum, in presentia fidedignarum personarum ad tenorem mandati.

Vlma⁷

Dominus magister Johannes Stebenhaber,⁸ capellanus altaris Sancte Anne, dedit 1 fl.

Dominus Hainricus Stierli,⁹ capellanus ad Omnes Sanctos,¹⁰ dedit 1 fl.

Dominus Othmarus Sibolt,¹¹ capellanus in Hospitali,¹² solvit 1 fl. in diocesi Augustensi, vbi habet parochialem ecclesiam.

Dominus Johannes Federli, vicarius altaris Sancti Sebastiani, ratione altaris dedit ½ fl. et pro se 9 d.

Dominus Johannes de Aichen, capellanus Beate Marie Virginis, dedit ½ fl.

Dominus Petrus Beringer,¹³ capellanus ad Omnes Sanctos, dedit ½ fl.

[fol. 44v]

Dominus Johannes Busion,¹⁴ capellanus Sancti Cristoferi, dedit ½ fl.

Dominus Joahnnes Tüchscherer,¹⁵ capellanus ad Sanctum Sebastianum,¹⁶ dedit ½ fl.

¹ Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 642-677. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Blaubeuren vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 99-107. Vgl. auch REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 56-58; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 329-383.

² Ehingen an der Donau, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 90-125. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Ehingen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 108-110. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 98-100; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 469-500.

³ Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 82-86; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 679-718. Zu den kirchlichen Verhältnissen vgl. TROSTEL, Kirchengut.

⁴ Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 314-322; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 411-424.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 511 (1469); DERS., Annatenregister, Nr. 4708 S. 374 (1469).

⁶ Luizhausen, Gde Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 574-578; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 191-192.

⁷ Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 302-310.

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 881 (1460, 1471, 1474, 1479, 1482).

⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 886 (1486).

¹⁰ Zur Allerheiligenkirche vgl. GEIGER, Ulm, S. 148f.; SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 15, 19, 529.

¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 894 (1464, 1469–1474, 1481).

¹² Zum Heiliggeistspital vgl. GEIGER, Ulm, S. 77f.; SPECKER, Ulm, S. 99f.; SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 26-29, 31-33, 65-57, 514f., 526f.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 862 (1492).

¹⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 882 (1493).

Dominus Michael Wagner,¹⁷ presbyter, dedit 1 Bohem.
 Dominus Bartholomeus Ströli,¹⁸ capellanus Sancti Georii,¹⁹ dedit ½ fl.
 Dominus Cristianus Hetzeler, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Conradus Nydung, capellanus dictorum Krafft, dedit ½ fl.
 Dominus Otto Hertli, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Vlricus Gen, capellanus apud Minores,²⁰ dedit ½ fl.
 Dominus Georius Vberruter,²¹ capellanus Sancti Anthonii, dedit ½ fl.
 Dominus Andreas Wolff, vicarius in Pfül²², dedit 9 d.
 Dominus Conradus Kölin, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Jacobus Kupfferschmid,²³ capellanus dictorum Rottengatter,²⁴ dedit 1 fl.
 Dominus Johannes Bosch, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Caspar Ölhafen,²⁵ capellanus Sancti Laurentii, dedit ½ fl.
 Dominus Dr. theologie Theodericus Diel, predicator in Hospitali, dedit 1 fl. et 1 Kr pro devotione.
 Dominus Antonius Acker,²⁶ presbyter, dedit 1 Bohem.
 Dominus Conradus Kriech,²⁷ capellanus dictorum Gosolt, dedit 1 Bohem.
 Dominus Erhardus Dietther,²⁸ capellanus altaris Sancti Mathei, dedit 1 fl.
 Dominus magister Johannes Triesch, capellanus Omnium Animarum, dedit 1 fl.
 Dominus Conradus Mentz, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Vlricus Vischer, capellanus dictorum Besserer, dedit ½ fl.
 Dominus Georius Giger, capellanus Sancti Oswaldi, dedit 9 d.
 Dominus Petrus Roschman, vicarius altaris Sancti Thome, dedit 3 ß pro se et altari.
 Dominus Jacobus Dorstadler, capellanus dictorum Raiser, dedit 9 d.

[fol. 45r]

Dominus Paulus Frieß,²⁹ capellanus ad Sanctam Crucem,³⁰ dedit 10 Bohem.
 Dominus Seboldus Arnecker, capellanus dictorum Besserer, dedit 1 fl.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 889 (1474).

¹⁶ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 536, 540

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 886 (1472, 1482).

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 877 (1471).

¹⁹ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 18, 25, 34, 510, 536, 540.

²⁰ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 522-526.

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 875, 879 (1472, 1482).

²² Pfuhl, Stadt Neu-Ulm.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 881 (1482).

²⁴ Vgl. BURCKHARDT, Handelsherren, S. 161-168.

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 885 (1492).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 877, 879 (1484, 1487, 1488).

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 880, 894 (1471, 1489).

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 878 (1466-1470).

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 889 (1488).

³⁰ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 507-510.

Dominus Bernhardus Kenli, capellanus dictorum Nythart, dedit 1 fl. et 1 Kr.

Dominus Johannes Clölin,³¹ plebanus in Tünnowstetten,³² dedit pro se 1 fl. et ratione altaris Ott (?) ½ fl.

Dominus Jacobus Bierman,³³ capellanus Trium Regum,³⁴ dedit 9 d.

Dominus Leonhardus Aubeli, capellanus in Hospitali, dedit 9 d.

Dominus Ludwicus Muser, capellanus ad Predicatores, dedit 1 fl.

Dominus Michael Goß, presbyter, dedit 9 d.

Dominus Andreas Gütbrod, presbyter, pro se dedit 9 d, ratione altaris Sancti Trinitatis contribuit Silvester Schlicher in diocesi Augustensi.

Dominus Johannes Schickenberg, presbyter, dedit 9 d.

Dominus Benedictus Strub, capellanus Sancti Marci, dedit 9 d.

Dominus Johannes Hüter pro se dedit 9 d et ratione altaris Sancti Galli et altaris Sancti Andree apud Predicatores 3 ßH.

Dominus Nicolaus Tailfinger,³⁵ capellanus Beate Marie Virginis, dedit ½ fl.

Dominus Petrus Kolb, presbyter, dedit pro se 9 d et ½ fl. ratione sue vicarie.

Dominus Vlricus Ott, presbyter, [dedit] 9 d.

Dominus Zacharias Gienger, presbyter non prebendatus, dedit 9 d.

Dominus Johannes Oberest, capellanus Sancti Andree, dedit 1 Bohem.

Dominus Johannes Stöckli, capellanus Sancte Trinitatis,³⁶ dedit 1 fl.

Dominus Johannes Reuli, capellanus apud Omnes Sanctos, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Kemer, vicarius dicti Ött,³⁷ dedit ratione vicarie ½ fl. et pro se 9 d.

Dominus Johannes Sick,³⁸ capellanus in Grimelfingen,³⁹ dedit ½ fl.

[fol. 45v]

Dominus Johannes Behem, capellanus dicti Neuwer, dedit ½ fl.

Dominus Jheronimus Stricher,⁴⁰ capellanus Sancti Conradi, dedit 1 fl.

Dominus Johannes Sybolt,⁴¹ capellanus Sancti Georii, dedit 1 fl.

Dominus Nicolaus Mösch,⁴² premissarius, dedit 1 fl.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 173 (1486, 1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4731 S. 376 (1486).

³² Donaustetten, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 325-332; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 88-89; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 463-465.

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 890 (1481).

³⁴ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 527f.

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 879 (1472-1474).

³⁶ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 529.

³⁷ Vgl. BURCKHARDT, Handelsherren, S. 184-189.

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 328 (1485).

³⁹ Grimmelfingen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 350-359; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 131.

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 889 (1488).

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 892 (1492).

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 882 (1470, 1481-1489).

Dominus Vlricus Eckhart, capellanus in Hospitali, dedit 9 d.
 Dominus Caspar Maler,⁴³ capellanus in Meringen,⁴⁴ dedit 9 d.
 Dominus Michael Eutli, capellanus Sancti Vlrici,⁴⁵ dedit ½ fl.
 Dominus magister Daniel Gienger,⁴⁶ capellanus, dedit 1 fl.
 Dominus Mathias Vischer,⁴⁷ capellanus Sancti Sebastiani, dedit 1 fl.
 Dominus Johannes Schlegel, capellanus, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Ber,⁴⁸ capellanus altaris Sancti Sixti, dedit 9 d.
 Dominus Symon Widergrin,⁴⁹ premissarius, dedit 1 fl.
 Dominus Johannes de Delmissingen,⁵⁰ capellanus Sancti Petri,⁵¹ dedit 1 fl.
 Dominus Bartholomeus Zeller,⁵² capellanus Sanctorum Petri et Pauli, dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Kopp, capellanus in Erenstain,⁵³ dedit 9 d.
 Dominus Jacobus Ströli, capellanus Sancte Katherine,⁵⁴ dedit ½ fl.
 Dominus Paulus Hesmer, capellanus, dedit 9 d.
 Dominus Lucas Buchow, capellanus, [dedit] ½ fl.
 Dominus Johannes Hesmer, capellanus, [dedit] 1 fl.
 Dominus Johannes Kadel, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Ludwicus Merli, capellanus dictorum Roth, dedit 1 fl.
 Dominus Johannes Beltzinger,⁵⁵ capellanus dictorum Beltzinger, dedit 1 fl.
 Dominus Vlricus Viti, capellanus, [dedit] 1 fl.
 Dominus Georius Sontag, capellanus, dedit ½ fl.
 Dominus Anthonius Vit,⁵⁶ capellanus, [dedit] 9 d. et 3 Obulos pro devotione.
 Dominus Jacobus Aman, presbyter, dedit 9 d.

[fol. 46r]

Dominus magister Cristianus Linck,⁵⁷ predicator in Vlma, dedit 1 fl.

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 519 (1492).

⁴⁴ Mählingen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 371-377; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 195.

⁴⁵ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 509.

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 885 (1472).

⁴⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 883 (1491).

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 887 (1491).

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 884 (1480, 1482).

⁵⁰ Dellmensingen, Stadtteil von Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 246-252; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 77-79; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 443-450.

⁵¹ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 527.

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 883 (1484).

⁵³ Ehrenstein, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 747-751; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 100-101.

⁵⁴ Vgl. SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 510, 540.

⁵⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 875 (1483).

⁵⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 875 (1473-1482).

Dominus Gregorius Henli, capellanus ad Sanctam Crucem, dedit ½ fl.
 Dominus Jheronimus Winckelhofer, capellanus in Hospitali, dedit 1 fl. 1 Kr.
 Dominus Vlricus Crisch, capellanus dictorum Vngelter, dedit 1 fl.
 Dominus Johannes Otto
 Dominus magister Georius Bock
 Dominus Johannes Mock
 Dominus Nicolaus Brenck
 Dominus Leonhardus Endlich

} adiutores Vlme, quilibet [dedit] 9 d.

Dominus Johannes Hilprandi,⁵⁸ capellanus Sancti Blasy, dedit 9 d.
 Dominus Johannes Griff, presbyter, dedit 9 d.
 Dominus Georius Haß, capellanus, dedit 1 Bohem.
 Dominus Paulus Ybelin, capellanus ad Sanctum Sebastianum, dedit 1 fl.
 Dominus magister Hermannus Vetter, capellanus, dedit 1 fl.
 Dominus Georius Kindler,⁵⁹ capellanus dictorum Vngelter, dedit 1 fl.
 Dominus Augustinus Ayer im Schmaltz,⁶⁰ capellanus dictorum Selben, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Pedica, capellanus dictorum Ritter, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Sitz, capellanus, dedit 1 Bohem.
 Dominus Johannes Schelling, capellanus dictorum Besserer, dedit 10 Bohem.
 Dominus Dionisius Minsinger, capellanus Sancti Georii, dedit 1 fl.
 Dominus Johannes Schmid,⁶¹ capellanus in Locher,⁶² dedit 7 Behem.
 Dominus Johannes Vetter, capellanus in Jungingen,⁶³ dedit 9 d.
 Dominus Bernhardus Goldschlacher⁶⁴ dedit ½ fl.
 Dominus Johannes, in curia capellanus, re (?)^a
 Dominus prior et conventus Predicatorum⁶⁵ dederunt 1½ fl.

[fol. 46v]

Dominus prepositus et conventus ordinis Sancti Augustini ad insulas Vlme⁶⁶ dederunt 1 fl. 15 ßH.

⁵⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 874 (1481).

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 885 (1492).

⁵⁹ Jeorius Hindler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 886 (1492).

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 888 (1488, 1489).

⁶¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 490 (1491).

⁶² Lehr, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 367-371; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 187-188.

⁶³ Jungingen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 360-366; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 167-168.

⁶⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 877 (1492, 1493).

^a Betrag fehlt.

⁶⁵ Zum Dominikanerkloster vgl. GEIGER, Ulm, S. 81f.; SPECKER, Ulm, S. 92ff.; SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 111-147, 516-523; BAUR, Ausbreitung 29, S. 72-74; Württembergisches Klosterbuch, S. 482-483.

⁶⁶ Zum Augustinerchorherrenstift St. Michael zu den Wengen vgl. GEIGER, Ulm, S. 78; SPECKER, Ulm, S. 83-85; SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 49-88, 511-513; Württembergisches Klosterbuch, S. 477-479.

Dominus Johannes Schläiß,⁶⁷ hospitalarius, dedit 1 fl.

Dominus Hainricus Nithart,⁶⁸ plebanus Vlme, dedit 1 fl. et 3 Kr pro devotione.

Extra Vlman rurales

Dominus magister Johannes,⁶⁹ plebanus in Laichingen,⁷⁰ [dedit] 1 fl.

Dominus Georius, in Tunenhusen⁷¹ plebanus, [dedit] ½ fl.

Dominus camerarius, in Asch⁷² plebanus, [dedit] 1 fl.

Dominus adiutor in Temertingen⁷³ [dedit] 9 d male monete.

Dominus vicarius in Harthusen⁷⁴ [dedit] 9 d.

Dominus magister Sixtus, plebanus in Bisingen,⁷⁵ [dedit] 1 fl.

Dominus adiutor in Ringingen⁷⁶ [dedit] 9 d male monete.

Dominus plebanus⁷⁷ in Radelstetten,⁷⁸ [dedit] ½ fl.

Dominus plebanus⁷⁹ in Nällingen⁸⁰ [dedit] 1 fl.

Dominus adiutor in Nällingen [dedit] 9 d.

⁶⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 888/894 (1485, 1493).

⁶⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 874 (1471, 1479); DERS., Annatenregister, Nr. 4711 S. 374 (1471); GEIGER, Ulm, S. 130ff.

⁶⁹ Mag. Joh. Donstetten. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 481 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4725 S. 375 (1482).

⁷⁰ Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 439-452; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1B, 1C, S. 222; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 181-182; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 109-113.

⁷¹ Temmenhausen, Gde Dornstadt, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 887-891; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 296-297; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 447-448.

⁷² Asch, Stadtteil von Blaubeuren. Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 636-640; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 916-919; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 31-32; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 385-386.

⁷³ Tomerdingen, Gde Dornstadt, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 891-896; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 300-301; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 448-450.

⁷⁴ Harthausen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 359-360 oder Harthausen, Gde Staig, VR Illerkirchberg, Alb-Donau-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1B, S. 282; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 140-141; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 153.

⁷⁵ Beiningen Stadtteil von Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 640-642; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 919-921; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 39-40.

⁷⁶ Ringingen, Stadtteil von Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 264-289; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 242; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 420-421.

⁷⁷ Jeronimus E(c)hinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 666 (1483, 1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4729 S. 376 (1484).

⁷⁸ Radelstetten, Gde Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 578-580; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 231-232; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 420.

⁷⁹ Georius Böwler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4740 S. 376 (1494).

⁸⁰ Nellingen, VR Laichinger Alb, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 665-672; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1C, S. 344; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 217; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 416-418.

Dominus plebanus⁸¹ in Tischingen⁸² [dedit] 1 fl.
 Dominus Thomas, capellanus in Erbach,⁸³ [dedit] 5 Bohem.
 Dominus magister Erhardus,⁸⁴ plebanus Westerhain,⁸⁵ [dedit] 1 fl.
 Dominus plebanus in Herlingen⁸⁶ [dedit] ½ fl.
 Dominus capellanus in Wipplingen⁸⁷ [dedit] 9 d.
 Dominus plebanus⁸⁸ in Bermeringen⁸⁹ [dedit] ½ fl.
 Dominus premissarius⁹⁰ in Bermeringen [dedit] 9 d.
 Dominus plebanus⁹¹ in Ersingen⁹² [dedit] 10 Bohem.
 Dominus plebanus⁹³ in Thomertingen⁹⁴ maioris ecclesie [dedit] 10 Bohem.
 Dominus premissarius⁹⁵ in Mercklingen⁹⁶ [dedit] ½ fl.
 Dominus Jacobus Naftzer,⁹⁷ capellanus in Westerhain,⁹⁸ [dedit] ½ fl.
 Dominus Berchtoldus,⁹⁹ capellanus in Suppingen,¹⁰⁰ [dedit] ½ fl.
 Dominus plebanus in Lutren¹⁰¹ [dedit] ½ fl.

⁸¹ Symon Weyler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 617 (1483).

⁸² Oberdischingen, VR Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 691-709; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 85-87; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 585-591.

⁸³ Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 254-261; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 109-110; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 522-531.

⁸⁴ Mag. Erhardus Knab. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 975 (1483, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 4728 S. 376 (1483).

⁸⁵ Westerheim, VR Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 330-331; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 847-850.

⁸⁶ Herrlingen, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 751-762; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 148-149; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 400-402.

⁸⁷ Wipplingen, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 777-787; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 336; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 451-453.

⁸⁸ Jacobus Diel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 64 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 4722 S. 375 (1480).

⁸⁹ Bermaringen, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 736-746; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 46-47; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 388-390.

⁹⁰ Casp. Doner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 65 (1492).

⁹¹ Barnhardus Fetzer/Wetzer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 237 (1465); DERS., Annatenregister, Nr. 4703 S. 374.

⁹² Ersingen, Stadtteil von Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 262-264; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 113; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 531-534.

⁹³ Georius Zwircker/Zwirner de Bernstat. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 849 (1463-1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4700 S. 374 (1463).

⁹⁴ Siehe Anm. 73.

⁹⁵ Matheus Schuler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 543 (1489).

⁹⁶ Mercklingen, VR Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 585-602; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 202-203; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 411-416.

⁹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 975 (1479).

⁹⁸ Siehe Anm. 85.

⁹⁹ Berchtoldus Benczman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 834 (1481).

¹⁰⁰ Suppingen, Stadtteil von Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 458-461; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1C, S. 150 Tab. 2C, S. 175, 210ff., 215, 254, 262f., 267, 369, 395, 398; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 294.

Dominus Philippus¹⁰² in Sunthain¹⁰³ [dedit] ½ fl.
 Dominus Johannes Andree, capellanus in Gerhusen,¹⁰⁴ [dedit] 9 d.
 Dominus plebanus¹⁰⁵ in Thomertingen minoris parochialis ecclesie [dedit] ½ fl.
 Dominus adiutor in Laichingen¹⁰⁶ [dedit] 9 d.

[fol. 47r]

Dominus plebanus¹⁰⁷ in Scharenstetten¹⁰⁸ [dedit] 1 fl.
 Dominus premissarius¹⁰⁹ in Machteshain¹¹⁰ [dedit] ½ fl.
 Dominus Vrbanus, capellanus in Herlingen,¹¹¹ [dedit] 9 d.
 Dominus capellanus in Wiler¹¹² [dedit] 1 Bohem.
 Dominus adiutor in Plauburen [dedit] 1 Bohem.
 Dominus plebanus¹¹³ in Mercklingen¹¹⁴ [dedit] ½ fl.
 Dominus Johannes Sattler, capellanus in Plauburen, [dedit] ½ fl.
 Dominus Vlricus,¹¹⁵ capellanus in Clingenstain,¹¹⁶ [dedit] ½ fl.
 Dominus premissarius¹¹⁷ in Asch¹¹⁸ [dedit] ½ fl.

¹⁰¹ Lautern, aufgegangen in Wipplingen, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 777; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 186-187; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 453-455.

¹⁰² Philippus Herr. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 803 (1492).

¹⁰³ Sontheim, Gde Heroldstatt, VR Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 326-328; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1B, S. 161, S. 221 Tab. 14B, S. 222, 239f., 301, 369, 394, 406 Tab. 18C; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 276-277; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 652; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 129-130.

¹⁰⁴ Gerhausen, Stadtteil von Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 923-939; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 122-124; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 396-397.

¹⁰⁵ Joh. Ayrman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 849 (1492).

¹⁰⁶ Siehe Anm. 70.

¹⁰⁷ Petrus Aman/Amman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 757 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4723 S. 375 (1481).

¹⁰⁸ Scharenstetten, Gde Dornstadt, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 882-887; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 259-260; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 422-424.

¹⁰⁹ Joh. Breczel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 517 (1492).

¹¹⁰ Machtolsheim, Stadtteil von Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 452-458; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 193-194; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 407-409.

¹¹¹ Siehe Anm. 86.

¹¹² Weiler, Stadtteil von Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 689-693; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 959-965; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 323; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 450-451.

¹¹³ Allexius Finck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 543 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4730 S. 376 (1484).

¹¹⁴ Siehe Anm. 96.

¹¹⁵ Vl. Kölli de Berckhulen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 459 (1467).

¹¹⁶ Klingenstein, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 762-769; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 178-179; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 406-407.

¹¹⁷ Joh. Töber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 40 (1489).

Dominus plebanus¹¹⁹ in Veldstetten¹²⁰ [dedit] ½ fl.
 Dominus Hainricus, capellanus in Laichingen,¹²¹ [dedit] 10 Bohem.
 Dominus Marcus, capellanus in Laichingen, [dedit] 10 Bohem.
 Dominus predicator¹²² in Plauburen [dedit] ½ fl.
 Dominus plebanus¹²³ in Berckhulin¹²⁴ [dedit] ½ fl.
 Dominus magister Mathias,¹²⁵ plebanus in Plauburen, dedit 1 fl.
 Dominus plebanus¹²⁶ in Bapenloch¹²⁷ [dedit] 1 fl.
 Dominus plebanus¹²⁸ in Erbach¹²⁹ [dedit] 1 fl.
 Dominus capellanus in Insingen¹³⁰ [dedit] 10 Crutzplapphart.
 Dominus plebanus¹³¹ in Sussen¹³² [dedit] ½ fl.
 Dominus vicarius in Diettingen¹³³ [dedit] 9 d.
 Dominus premissarius¹³⁴ in Berckhulen¹³⁵ [dedit] 1 Bohem.
 Dominus Anthonius, vicarius in Machtelshain,¹³⁶ [dedit] ½ fl.

¹¹⁸ Siehe Anm. 72.

¹¹⁹ Jodocus Hutmacher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 258 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4726 S. 375 (1482).

¹²⁰ Feldstetten, Stadtteil von Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 433-439; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 117-118; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 71-73.

¹²¹ Siehe Anm. 70.

¹²² Joh. Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 92 (1486).

¹²³ Conr. Finck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 63 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4736 S. 376 (1489).

¹²⁴ Berghülen, VR Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 566-572; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 42-44; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 386-387.

¹²⁵ Mag. Mathias Hug. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4742 S. 377 (1494).

¹²⁶ Conr. Pfortzen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 645 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4732 S. 376 (1488).

¹²⁷ Pappelau, Stadtteil von Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 677-680; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 943-946; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 228; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 418-419.

¹²⁸ Magister Giordano Sättelin, canonicus ecclesiae S. Johannis Constanciensis necnon rector ecclesiae parochialis in Erlbach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 232 (1489, 1492, 1493). Balthasar Meßnang. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4737 S. 376 (1490).

¹²⁹ Siehe Anm. 83.

¹³⁰ Einsingen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 336-341; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 101-102.

¹³¹ Jacobus Vnger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 791 (1481, 1488, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4724 S. 375 (1481).

¹³² Seißen, Stadtteil von Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 680-686; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 946-953; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 268-269; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 444-445.

¹³³ Dietingen, Markbronn, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 770-777; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 83; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 410-411.

¹³⁴ Joh. Soler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 63 (1472).

¹³⁵ Berghülen, VR Blaubeuren, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 566-572; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 42-44; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 386-387.

Dominus Wilhelmus, capellanus in Plauburen, [dedit] ½ fl.
 Dominus Georius Stainer,¹³⁷ capellanus in Plauburen, [dedit] ½ fl.
 Dominus premissarius¹³⁸ in Herlingen¹³⁹ [dedit] 5 Bohem.
 Dominus Johannes Clet,¹⁴⁰ capellanus in Plauburen, [dedit] fl.
 Dominus Liblinger [dedit] ½ fl.
 Dominus premissarius¹⁴¹ in Nellingen¹⁴² dedit ½ fl.
 Dominus capellanus in Tonorieden¹⁴³ [dedit] 10 Bohem.
 Dominus Johannes Knoll,¹⁴⁴ capellanus in Erbach,¹⁴⁵ dedit 6 Bohem.

[fol. 47v]

Dominus Johannes Stainer¹⁴⁶ dedit ratione parochie in Dietingen¹⁴⁷ ½ fl. in capitulo Echingen¹⁴⁸ et hic 1 fl. pro se.
 Dominus premissarius¹⁴⁹ in Dischingen¹⁵⁰ [dedit] ½ fl.
 Dominus premissarius in Plauburen [dedit] 10 Bohem.
 Dominus Dopplender,¹⁵¹ capellanus in Erbach, [dedit] 10 Bohem.
 Dominus vicarius in Arneck¹⁵² [dedit] 9 d.
 Dominus plebanus¹⁵³ in Enenburen¹⁵⁴ [dedit] 10 Bohem.
 Dominus Jodocus, vicarius in Erbach,¹⁵⁵ [dedit] 1 Gr.

¹³⁶ Siehe Anm. 110.

¹³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 93 (1462, 1482).

¹³⁸ Joh. Ayerman de Vlma. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 375(1486, 1492).

¹³⁹ Siehe Anm. 86.

¹⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 93

¹⁴¹ Joh. Heller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 586 (1480).

¹⁴² Siehe Anm. 80.

¹⁴³ Donaurieden, Stadtteil von Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 252-254; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 87-88; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 515-517.

¹⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 233 (1493).

¹⁴⁵ Siehe Anm. 83.

¹⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 167 (1469, 1470-1472, 1480, 1481, 1488, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4685 S. 373 (1454).

¹⁴⁷ Siehe Anm. 133.

¹⁴⁸ Ein Johannes Stainer, capellanus altaris Petri et Pauli in Echingen, dedit 1 fl. (Liste X, fol. 50v). Dietingen ist in der Liste des Dekanats Ehingen nicht genannt.

¹⁴⁹ Conr. Diell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 617 (1468).

¹⁵⁰ Siehe Anm. 82.

¹⁵¹ Petrus Touplender/Dotblender. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 233 (1471, 1472).

¹⁵² Arnegg, Gde Blaustein, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 730-736; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 149 Tab. 2B, S. 253, 265, 282ff., 302, 305, 318ff., 343f., 350, 360, 377; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 30-31; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 384-385.

¹⁵³ Laurencius Pfantzelt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4743 S. 377(1495).

¹⁵⁴ Ennabeuren, Gde Heroldstatt, VR Laichingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 319-325; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 107-108; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 65-68.

Dominus adiutor in Erbach [dedit] 9 d.

Dominus vicarius in Donorieden¹⁵⁶ [dedit] 9 d.

Dominus abbas¹⁵⁷ in Plauburen¹⁵⁸ dedit pro se 1 fl. et 1 fl. pro conventu.

Capellanus¹⁵⁹ in Bach¹⁶⁰ dedit 1 fl.

Vlricus¹⁶¹ in Erbach dedit 1 fl.

Summa capituli Plauburen 83 fl. 6½ ßH.

Item decanus¹⁶² dedit 1 fl.

Abbatissa de Seflingen¹⁶³ dedit 3 fl. 13 [d] 1 ß.

Expense ad presentandum 10 Bohem. camerario.

Sequuntur tenores duarum cedularum prenatarum, ut ecce.

Prima cedula:

In restantia in capitulo Lauphain contribuit dominus abbas in Wiblingen¹⁶⁴ pro se 1 fl. et pro conventu 1 fl. et ex devotione 5 Bohem.

In capitulo Plauburen dedit Bernhardus Goldschlacher, capellanus Sancte Elisabeth in ecclesia parochiali Vlmensi,¹⁶⁵ ½ fl.

Commissarius Vlme.

[fol. 48r]

Tenor secunde cedulae sequitur et est talis:

Capellanus in Esperlingen.

Item signabis ½ fl., quem presentavit Rusticus in domo de Stoffel,¹⁶⁶ in qua dedi 3 d Rustico pro prandio.

¹⁵⁵ Siehe Anm. 83.

¹⁵⁶ Siehe Anm. 143.

¹⁵⁷ Gregor Rösch aus Markdorf. Vgl. Benediktinerklöster, S. 170; Alb-Donau-Kreis, I, S. 659; DECKER-HAUFF – EBERL, Blaubeuren, S. 601.

¹⁵⁸ Vgl. Benediktinerklöster, S. 160-174; Württembergisches Klosterbuch, S. 195-196.

¹⁵⁹ Joh. Trabs (1482) (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 44.

¹⁶⁰ Bach, Stadtteil von Erbach, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 244-246; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 35; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 511-512.

¹⁶¹ Vl. Mundrer (1492) (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 234.

¹⁶² Siehe Anm. 5.

¹⁶³ Zum Klarissenkloster Söflingen vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 379-383; GEIGER, Ulm, S. 82; BAUR, Ausbreitung 28, S. 24-27; Württembergisches Klosterbuch, S. 460-462.

¹⁶⁴ Wiblingen, Stadtteil von Ulm. Vgl. Stadtkreis Ulm, II, S. 392-400; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 333-334. Zum Benediktinerkloster Wiblingen vgl. Benediktinerklöster, S. 652-667; Württembergisches Klosterbuch, S. 509-512; Stadtkreis Ulm, II, S. 394-398; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 572-582.

¹⁶⁵ Zur Ulmer Pfarrkirche und Pfarrei vgl. GEIGER, Ulm, S. 122-148; SPECKER, Ulm, S. 81ff.; SPECKER – TÜCHLE, Kirchen und Klöster in Ulm, S. 107-110, 552-526; Württembergisches Klosterbuch, S. 480-482.

Residuum posui ad truncum in presentia domini de Stoffel.
87 fl.

Sequitur **restantia** decanatus Plauburen:

Vlme dominus Johannes, in curia capellanus.

Guardianus et conventus Minorum in Vlma¹⁶⁷ dederunt suas orationes, dicunt se nil proprii nec redditus habere et a reverendissimo domino Maguntinensi supportatos et liberos decretis.

Othmarus Sibolt,¹⁶⁸ capellanus in Hospitali Vlmensi, solvit 1 fl. in diocesi Augustensi, vbi habet parochialem ecclesiam.

¹⁶⁶ Siehe Liste III, fol. 13r Anm. 6.

¹⁶⁷ Zum Franziskanerkloster vgl. GEIGER, Ulm, S. 80; SPECKER, Ulm, S. 88-92; BAUR, Ausbreitung 28, S. 17-18.

¹⁶⁸ Siehe Anm. 11.

X. Dekanat Ehingen

Ehingen

[fol. 50r]

Registrum collecture subsidii invictissimi Romanorum regis anno Christi etc. 97 decimaquarta die Februarii [14. Februar 1497] in decanatu Ehingen¹ per me Johannem Stöffler,² decanum eiusdem decanatus, Johannem Wagner,³ camerarium, et Conradum Diel, magistrum civium opidi Ehingen.

Item dominus Leonhardus Wunderer, predicator in Ehingen, dedit 1 fl.

Item dominus Mathias Schiechlin,⁴ capellanus altaris sancti Martini Hospitalis opidi Ehingen, dedit ½ fl.

Item dominus Vlricus Hafner,⁵ plebanus in Swertzkirch,⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Petrus Feger, plebanus in Althain,⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Feser,⁸ plebanus in Almendingen maiori,⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Conradus Eger, capellanus in Justingen,¹⁰ dedit ½ fl.

Item dominus Mathias Kursin,¹¹ plebanus in Gundershoffen,¹² dedit 1 fl.

Item dominus Wernherus Feckelbly, capellanus in Ehingen, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Gir, presbyter dicti decanatus, dedit 9 d monete Ehingen.

¹ Ehingen an der Donau, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 90-125. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Ehingen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 108-110. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 98-100; EBERL, Geschichte, S. 312-313; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 469-500.

² Mag. Joh. Stöff[ler]. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 201, 340, 430 (1473, 1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4791, 4795 S. 380 (1477, 1481).

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 202, 636 (1483, 1491-1493). Joh. Currificis. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4808 S. 381 (1491).

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 203, 204 (1466, 1490).

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 787 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4798 S. 380 (1489).

⁶ Schwörzkirch, Gde Allmendingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 396-397; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 266-267; EBERL, Geschichte, S. 331; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 584-585.

⁷ Altheim, VR Allmendingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 401-417; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 26-27; EBERL, Geschichte, S. 307-308; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 509-510.

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 25 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4803 S. 381 (1488).

⁹ Großallmendingen, Gde Allmendingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 376-385; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 21-23; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 500-507.

¹⁰ Justingen, Stadtteil von Schelklingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 888-895; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 168-169; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 103-108.

¹¹ Mathias Curnin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 340 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4796 S. 380 (1481).

¹² Gundershofen, Stadtteil von Schelklingen. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 876-878; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 134; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 85-86.

Item dominus Jodocus Rotengatter,¹³ capellanus ad Beatam Virginem in Echingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Conradus Rich, capellanus in Hewfeld,¹⁴ dedit ½ fl.
 Item dominus Vlricus Cristan, dictus Truchsäß,¹⁵ plebanus in Husen,¹⁶ dedit 1 fl.
 Item dominus Conradus Strobel, adiutor in Griesingen,¹⁷ dedit 9 d.
 Item dominus Johannes Rich, capellanus ad Sanctam Crucem in Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Mulcher, capellanus altaris Sancte Trinitatis opidi Echingen, dedit ½ fl.

[fol. 50v]

Item dominus Thobias Lutz, adiutor in Justingen, [dedit] 9 d.
 Item dominus Johannes Hafner,¹⁸ capellanus altaris Sancti Georii ad Beatam Virginem opidi Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Wirt,¹⁹ plebanus in Gretzingen²⁰ et capellanus in monasterio Vrspringen,²¹ dedit 1 fl.
 Item dominus Conradus Brun, capellanus altaris Omnium Sanctorum in Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Franckenhofer, capellanus Trium Regum in Echingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes Henflin,²² plebanus in Griesingen et capellanus Hospitalis in Echingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Vlricus Schlaich, premissarius in Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Sattler, capellanus altaris Omnium [Sanctorum] in Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Vlricus Hößling,²³ capellanus medii altaris ad Beatam Virginem in Echingen, [dedit] 1 fl.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 203 (1487).

¹⁴ Heufelden, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 148-152; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 152; EBERL, Geschichte, S. 319-320; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 542.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 356 (1490).

¹⁶ Hausen ob Urspring, Stadtteil von Schelklingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 878-883; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 142-143; EBERL, Geschichte, S. 300-301, 317-319; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 398-399.

¹⁷ Ober-, Untergriesingen, Gde Griesingen, VR Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 272-285; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 129-131; EBERL, Geschichte, S. 315-316; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 538-539.

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 203 (1479).

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 914 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 4811 S. 381 (1496).

²⁰ Grötzingen, Gde Allmendingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 388-392; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 132-133; EBERL, Geschichte, S. 316; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 539.

²¹ Urspring, Gde Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 580-583; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 311-313. Zum Benediktinerinnenkloster vgl. EBERL, Geschichte; BLESSING, Frauenklöster, S. 244; Württembergisches Klosterbuch, S. 489-490; Alb-Donau-Kreis, II, S. 913-921; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 433-441.

²² Jo. Henslin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 204 (1486). Jo. Henffli. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4812 S. 381 (1496).

Item dominus Johannes Stainer,²⁴ capellanus altaris Petri et Pauli in Echingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Wilhelmus Rielin,²⁵ capellanus ad Sanctum Nicolaum opidi Echingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Vlricus Swicker,²⁶ plebanus in Altenstußlingen,²⁷ capellanus in Vrspringen, dedit 1 fl.
 Item dominus Jheronimus Prunß,²⁸ capellanus ad Beatam Virginem, necessitate absens, dedit per alium ½ fl.
 Item dominus Johannes Sailer,²⁹ plebanus in Griesingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Renner, artium magister, absens, dedit per alium ½ fl.
 Item dominus Michahel Kuchen,³⁰ artium magister, vicarius ecclesie Echingen, plebanus in Ebringen,³¹ dedit 1 fl.
 Item dominus Symon Mayer, coadiutor in Altenstußlingen, dedit 9 d.
 Item dominus Ludwicus Henflin,³² capellanus Sancti Michahelis in Echingen, absens, dedit per alium ½ fl.
 Item dominus Johannes Wagner,³³ camerarius decanatus Echingen, plebanus in Öpffingen,³⁴ dedit 1 fl.
 Item dominus Vlricus Schnider, capellanus in Almedingen³⁵ maiori, dedit ½ fl.

[fol. 51r]

Item dominus Johannes Stöffler,³⁶ artium magister, decanus prefati decanatus, plebanus in Justingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Vlricus Bemerlin, plebanus ecclesie filialis in Almendingen maiori, absens, dedit 9 d.
 Item dominus Thomas Knöbel, capellanus in Gamerswangen,³⁷ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Steckenried, adiutor in Echingen, dedit 9 d.
 Item dominus Bartholomeus Spengler, adiutor in Echingen, dedit 9 d.

²³ Vlr. Hößli. Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 203 (1489).

²⁴ Siehe Liste IX, fol. 47v.

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 204 (1490).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 913 (1490-1493); DERS., Annatenregister, Nr. 4810 S. 381 (1496).

²⁷ Altsteußlingen, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 74-80; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 287-291; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 510-511.

²⁸ Jeronimus Brinß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 203 (1487).

²⁹ Joh. Sayler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4804 S. 381 (1490).

³⁰ Mag. Michel Kilchen/Kirchen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 192 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1372 S. 150 (1496).

³¹ Ebringen, VR Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 204 (1467, 1473).

³³ Siehe Anm. 3.

³⁴ Öpffingen, VR Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 786-801; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 224-225; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 637-640.

³⁵ Allmendingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 376-385; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 22-24; EBERL, Geschichte, S. 306-307.

³⁶ Siehe Anm. 2.

³⁷ Gamerschwang, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 140-142; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 121; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 535-536.

Item dominus Caspar Setzer, adiutor in Echingen, dedit 9 d.

Item dominus Jodocus Fuchß,³⁸ capellanus in Nasgenstat,³⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Conradus Morhaß, vicarius in Nasgenstat, dedit 9 d.

Item sorores tertie regule Sancti Francisci,⁴⁰ quas vulgo Begutas appellamus, opidi Echingen, dederunt consulibus prefati opidi iuxta mandatum invictissimi domini nostri Romanorum regis, quod ante mandatum reverendissimi domini nostri Constantiensis emanavit. Sunt et ipse intercepte terre hereditarie illustrissimorum ducum Austrie.

Item dominus Anthonius Huber, pauper presbyter, dedit consulibus ante mandatum reverendissimi domini nostri Constanciensis.

Item dominus Conradus Goll,⁴¹ capellanus in Öpfingen, obiit paucis diebus ante collectionem et nondum alius est investitus.

Item dominus Petrus Schlicher,⁴² plebanus in Schmiechen,⁴³ vicarius in Althain,⁴⁴ absens in decanatu Vberlingen moram trahens nobis nichil dedit.⁴⁵

Item dominus Michahel ordinis Premonstratensis, plebanus in Kirchbirringen,⁴⁶ nichil dedit, quia suus superior abbas⁴⁷ in Marchtal⁴⁸ loco eius respondebit.

[fol. 51v]

Preterea quintadecima die mensis Februarii anno prenominato [15. Februar 1497] ego Johannes Stöffler,⁴⁹ decanus decanatus Echingen, vnam domino Cristofero Karoli,⁵⁰ capellano monasterii

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 581 (1482).

³⁹ Nasgenstadt, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 170-174; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 213-214; EBERL, Geschichte, S. 323; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 581-584.

⁴⁰ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 222-223.

⁴¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 636 (1465).

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 766 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4802 S. 381 (1484).

⁴³ Schmiechen, Stadtteil von Schelklingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 920-925; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 263-264; EBERL, Geschichte, S. 304, 329-331; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 441-444.

⁴⁴ Altheim, Gde Fricken, VR Salem, Bodenseekreis.

⁴⁵ Vgl. Liste I, fol. 5r und unten fol. 53r.

⁴⁶ Kirchbierlingen, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 152-160; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 52-54; EBERL, Geschichte, S. 320; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 543-545.

⁴⁷ Simon Götz (1482-1514). Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 732.

⁴⁸ Obermarchtal, VR Munderkingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 714, 724-739; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 196-199. Vgl. Benediktinerklöster, S. 446-448; BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 75-77; Württembergisches Klosterbuch, S. 332-335; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 591-617.

⁴⁹ Siehe Anm. 2.

⁵⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 914 (1472).

Vrspringen, et Hainrico Huff, cive opidi Schelcklingen,⁵¹ fecimus collectionem predicti subsidii in iamdicto **opido Schelcklingen**.

Item dominus Joahannes Fysinger, capellanus ad Sanctam Affram extra muros, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Kursin, capellanus Sancte Trinitatis in monasterio Vrspringen, dedit ½ fl.

Item dominus Cristoferus Karoli, capellanus altaris Sancte Virginis et Sancti Georii in Vrspringen,⁵² dedit ½ fl.

Item dominus Martinus Billing, capellanus Sancte Anne, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Has, vicarius Sanctorum Petri et Pauli, dedit 9 d.

Item dominus Georius, premissarius, dedit 9 d.

Item dominus Felix Hug, plebanus ecclesie filialis in Schelcklingen, dedit 9 d.

Item dominus Sebastianus Mier, subdiaconus, dedit 9 d.

Item dominus Johannes Furer, accolitus, dedit 9 d.

Item dominus Johannes Bobel, baccalarius, dedit 9 d.

Item domina magistra sanctimonialium in Vrspringen⁵³ nichil dedit etc., vt patet in registro restantiarum.

Item dominus Conradus Schlärer, capellanus Omnium Apostolorum, dedit ½ fl.

Summa totalis 27 fl. 8 Kr 2 d.

Summa expensarum 1 fl. 41 Kr.

25 fl. 12 ßd.

[fol. 52r]

De restantia huius capituli Echingen patet in folio proxime subsequenti. [= fol. 53r+v]

[fol. 53 r]

Sequitur **restantia** decanatus Echingen:

Conradus Goll,⁵⁴ capellanus in Öpffingen, obiit paucis diebus ante collectionem et nondum alius est investitus.

Petrus Schlicher,⁵⁵ plebanus in Schmiechen, vicarius in Althain, absens in decanatus Vberlingen moram trahens nobis nichil dedit.⁵⁶

Sorores tertie regule Sancti Francisci,⁵⁷ quas vulgo Begutas appellamus, opidi Echingen dederunt consulibus prefati opidi iuxta mandatum invictissimi domini nostri Romanorum regis, quod ante

⁵¹ Schelcklingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 895-921; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 260-262; EBERL, Geschichte, S. 303-304, 327-329; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 424-433.

⁵² Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 489-490.

⁵³ Kunigunde von Freyberg. Vgl. EBERL, Geschichte, S. 215.

⁵⁴ Siehe Anm. 41.

⁵⁵ Siehe Anm. 42.

⁵⁶ Siehe Liste I, fol. 5r und in dieser Liste fol. 51r.

mandatum revenrendissimi domini nostri Constantiensis emanavit. Sunt et ipse intercepte terre hereditarie illustrissimorum ducum Austrie.

[fol. 53v]

Anthonius Huber, pauper presbyter, dedit consulibus ante mandatum reverendissimi domini nostri Constanciensis.⁵⁸

Michahel, ordinis Premonstratensis, plebanus in Kirchburringen, nichil dat, quia suus superior abbas in Marchtal loco eius respondebit.⁵⁹

Domina magistra sanctimonialium in Vrspringen⁶⁰ nichil dedit, quia monasterium ipsum cum omnibus suis locis et attinentiis vna cum ipsis dominationibus semper fuerunt et sunt hodie sub dominio, defensione, protectione et advocatia illustrissimorum ducum Austrie et monasterium ipsum situm est in terra hereditaria ducum predictorum. Vigore igitur mandati regalis iamdudum emanati ipsa domina requisita ei, vt merito debet, parere volens hanc collecturam per se et aliis personis spiritualibus et laicalibus modo attinentibus ad cameram thesaurariam regis Romanorum Ysbrugk⁶¹ bona fide offeret presentabitque.

⁵⁷ Siehe Anm. 40.

⁵⁸ Siehe in dieser Liste fol. 51r.

⁵⁹ Siehe in dieser Liste fol. 51r.

⁶⁰ Kunigunde von Freyberg (1496-1511). Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 920. Zum Benediktinerinnenkloster Urspring vgl. Anm. 21.

⁶¹ Innsbruck.

XI. Dekanat Laupheim

[fol. 52r]

Laupheim

Sequitur registrum decanatus Louphain.¹

Registrum collecture subsidii invictissimi regis etc. anno Christi etc. 97 in die Thimothei apostoli [24. Januar 1497] in decanatu Louphain per me Hainricum Pflamer,² decanum eiusdem capituli, magistrum Georium Sattler,³ plebanum in Rainstetten,⁴ dominum Ludwicum de Essendorff,⁵ plebanum in Muttingen.⁶

Item dominus magister Georius Sattler, plebanus in Rainstetten, dedit 1 fl.

Item dominus magister Petrus Martrer,⁷ plebanus in Holtzhain,⁸ dedit 1 fl.

Item dominus magister Georius Hablutzel, plebanus in Kirchberg,⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Ludwicus de Essendorff, plebanus in Muttingen, dedit 1 fl.

Item dominus Michahel Prenner,¹⁰ plebanus in Swendi,¹¹ dedit 1 fl.

Item dominus Andreas Richlin,¹² plebanus in Huttishain,¹³ dedit 1/2 fl.

Item dominus Johannes Karrer, plebanus in Staig,¹⁴ dedit 1/2 fl.

Item dominus Conradus Hennfler,¹⁵ plebanus in Stetten,¹⁶ dedit 1/2 fl.

Item dominus Johannes Petri,¹⁷ premissarius in Hittishain, dedit 1/2 fl.

¹ Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 314-322. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Laupheim vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 88-95; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 411-424.

² Mag. Hainr. de Plumer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5311 S. 414 (1477).

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 685 (1483, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5325 S. 415 (1483).

⁴ Rainstetten, Stadtteil von Ochsenhausen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 476-482.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 553 (1484, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5328 S. 416 (1484).

⁶ Mietingen, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 398-403; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 478-481.

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 468, 719 (1466, 1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5334 S. 416 (1495).

⁸ Oberholzheim, Gde Achstetten, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 385-388; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 488-489.

⁹ Kirchberg, Gde Illerkirchberg, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 356-387; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 174-176; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 196-198.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 784 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5317 S. 415 (1480).

¹¹ Schwendi, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 737-741.

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 411 (1465-1468); DERS., Annatenregister, Nr. 5293 S. 413 (1465).

¹³ Hüttisheim, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 341-355; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 163-164; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 469-473.

¹⁴ Staig, VR Kirchberg-Weihungstal, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 956-979; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 281-282; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 545.

¹⁵ Conr. Henßel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5335 S. 416 (1496).

¹⁶ Stetten, Gde Achstetten, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 389-390; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 522.

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 412 (1474).

[fol. 52v]

Mathias Stainlin,¹⁸ plebanus in Rot,¹⁹ dedit ½ fl.

Mathias Rieger, an[n]ualis in Louphain, dedit 9 d.

Martinus Has,²⁰ plebanus in Schnurpfflingen,²¹ dedit ½ fl.

Vdalricus Tyll,²² plebanus in Illerrieden,²³ dedit ½ fl.

Johannes Lang,²⁴ plebanus in Stainberg,²⁵ dedit ½ fl.

Johannes Vitt, vicarius in Dorndorff,²⁶ dedit 9 d.

Vdalricus Kramer, vicarius in Prunnen,²⁷ dedit 9 d.

Johannes Schlecht, vicarius in Orsenhusen,²⁸ dedit ½ fl.

Johannes Fögelin, premissarius in Rusthussen,²⁹ dedit 9 d.

Vitus Sutoris, vicarius in Burgrieden,³⁰ dedit ½ fl.

Conradus Sutoris, an[n]ualis premissarie in Louphain, dedit 9 d.

Burckhardus Burckhardi, vicarius in Busmanshusen,³¹ dedit ½ fl.

Johannes Santher, vicarius in Schienenberg,³² dedit 9 d.

Martinus Scherb,³³ plebanus in Baltringen,³⁴ dedit ½ fl.

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 468 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5319 S. 415 (1480).

¹⁹ Rot, Gde Burgrieden, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 755-759; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 500-504.

²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 767 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 5321 S. 415 (1481).

²¹ Schnürpfflingen, VR Kirchberg-Weihungstal, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 930-943; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 264-265; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 504-506.

²² Hainr./Ulr. Diel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 417 (1466, 1467, 1470); DERS., Annatenregister, Nr. 5297 S. 413 (1466).

²³ Illerrieden, VR Dietenheim, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 404-407; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 164-166; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 475-478.

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 812 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5329 S. 416 (1489).

²⁵ Steinberg, Gde Staig, VR Kirchberg-Weihungstal, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 971-974; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 283; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 521-522.

²⁶ Dorndorf, Gde Illerrieden, VR Dietenheim, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 401-404; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 93; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 465-466.

²⁷ Bronnen, Gde Achstetten, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 719-723; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 434-437.

²⁸ Orsenhausen, Gde Schwendi, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 729-733; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 495-497.

²⁹ Rißtissen, Stadtteil von Ehingen, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 174-180; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 242-245; EBERL, Geschichte, S. 325-326; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 644-650.

³⁰ Burgrieden, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 751-755; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 439-440.

³¹ Bußmannshausen, Gde Schwendi, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 723-727; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 441-443.

³² Schemmerberg, Gde Schemmerhofen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, I, S. 694-699; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 279-282.

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 54 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5423 S. 422 (1491).

Hainricus Sibolt³⁵ in Walpertshofen,³⁶ dedit ½ fl.
 Ludwicus³⁷ in Bustetten³⁸ [dedit] ½ fl.
 Johannes Karrer, adiutor in Lenhain,³⁹ dedit 9 d.
 Berchtoldus Sutor, plebanus in Sulmingen,⁴⁰ dedit 1 fl.
 Wilhelmus Holtzapffel,⁴¹ plebanus in Lobentzhusen,⁴² dedit ½ fl.
 Jacobus Heiß,⁴³ plebanus in Rusdussen,⁴⁴ dedit ½ fl.

[fol. 53r]

Johannes Gaißmayer,⁴⁵ capellanus in Henggpach,⁴⁶ dedit 9 d.
 Johannes Balneatoris,⁴⁷ plebanus in Louphain, dedit 1 fl.
 Hainricus Pflamer,⁴⁸ decanus et plebanus in Masselhain,⁴⁹ dedit ½ fl.

Summa totalis 16 fl. 12 ßH.

Expense 32 Gr. 3 H.

In summa 14 fl. 10 ß 6 d.

³⁴ Baltringen, Gde Mietingen, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 394-398; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 428-431.

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 948 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 5327 S. 416 (1484).

³⁶ Walpertshofen, Gde Mietingen, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 403-404; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 534-544.

³⁷ Ludwicus Fabri. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5279 S. 412 (1452).

³⁸ Baustetten, Stadtteil von Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 305-310; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 431-432.

³⁹ Leinhausen (?) bei Aßmannshardt, VR Schemmerhofen, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 658, 682.

⁴⁰ Sulmingen, Gde Maselheim, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 373-377; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 523-524.

⁴¹ Wilh. Holczöpfel/Holtzoeppel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 486 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5323 S. 415 (1482).

⁴² Laupertshausen, Gde Maselheim, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 353-360; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 199-201.

⁴³ Jacobus Huß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 710 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5331 S. 416 (1491).

⁴⁴ Rißtissen (?). Siehe Anm. 29.

⁴⁵ Vgl. BECK, Reichsabtei Heggbach, S. 629.

⁴⁶ Heggbach, Gde Maselheim, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 365-373; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 204-210.

⁴⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 487 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 5308 S. 414 (1474).

⁴⁸ Siehe Anm. 2.

⁴⁹ Maselheim, VR Laupheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 360-373; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 202-204.

XII. Dekanat Geislingen

[fol. 53b]

Sequitur registrum decanatus Gyßlingen¹.

[fol. 54a]

Registrum collecture subsidii invictissimi regis etc. anno 97 in decanatu Gyßlingen per me Johannem Haug,² decanum eiusdem decanatus, dominum doctorem rectorem in Gyßlingen³ et dominum doctorem⁴ de Deckingen.⁵

Item dominus doctor in Gyßlingen dedit 1 fl. 1 Kr.

Item dominus doctor in Deckingen dedit 1 fl.

Item dominus doctor⁶ in Dirckhain⁷ dedit 1 fl.

Item Johannes Haug,⁸ rector in Amstetten⁹ et decanus, dedit 1 fl.

Item magister Johannes,¹⁰ rector in Nenningen¹¹, dedit 1 fl.

Item dominus Petrus,¹² rector in Salach,¹³ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes,¹⁴ rector in Altenstat,¹⁵ [dedit] 1 fl.

¹ Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 82-86; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 679-718. Zu den kirchlichen Verhältnissen vgl. TROSTEL, Kirchengut.

² Mag. Joh. Hug. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 35, 307 (1466: Pfarrer von Amstetten. 1486: zum Dekan gewählt); DERS., Annatenregister, Nr. 4589 S. 366 (1466).

³ Dr. Johannes Mösch, Rektor der Universität Freiburg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 137, 268, 307, 905 (1471, 1474, 1480, 1485, 1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4607 S. 367 (1475). Vgl. auch TROSTEL, Kirchengut, S. 40 m. Anm. 170.

⁴ Dr. Mag. Georius Bainhartt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 153 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4634 S. 369 (1486).

⁵ Deggingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 57; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 729-739.

⁶ Joh. Streler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 862 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4738 S. 376 (1492).

⁷ Türkheim, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 210-211; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 817-819.

⁸ Siehe Anm. 2.

⁹ Amstetten, VR Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 458-461; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 29; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 722-724.

¹⁰ Mag. Joh. Bernecker. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 588 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4633 S. 369 (1486).

¹¹ Nenningen, Gde Lauterstein, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 156-157; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 805-806.

¹² Petrus Oswald Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 745 (1464); DERS., Annatenregister, Nr. 4585 S. 366 (1464).

¹³ Salach, VR Eisingen/Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 178-179; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 139-141.

¹⁴ Joh. Truchsäß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 30 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4638 S. 370 (1488).

Item dominus Johannes,¹⁶ rector in Ottenbach,¹⁷ dedit ½ fl.
 Item dominus¹⁸ rector in Schackstetten¹⁹ dedit 1 fl.
 Item dominus Georius,²⁰ rector in Stetten,²¹ dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes,²² rector in Staininkirch,²³ dedit ½ fl.
 Item dominus²⁴ rector in Ybach²⁵ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes,²⁶ rector in Ibrichingen,²⁷ dedit 1 fl.
 Item dominus Gallus,²⁸ rector in Dunstdorff,²⁹ dedit 1 fl.
 Item dominus³⁰ rector in Schlat³¹ dedit ½ fl.
 Item dominus³² rector in Beringen³³ dedit ½ fl.

[fol. 54v]

Item dominus³⁴ rector in Wyller³⁵ dedit ½ fl.

¹⁵ Altenstadt, Stadtteil von Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 82-86; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 719-721.

¹⁶ Joh. Lier/Lirer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 641 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4641 S. 370 (1489).

¹⁷ Ottenbach, VR Eislingen/Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 161; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 127-130.

¹⁸ Jo. Mulfentter. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4597 S. 367 (1495).

¹⁹ Schalkstetten, Gde Amstetten, VR Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 469-473; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 257-258; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 810-812.

²⁰ Georius Richli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4605 S. 367 (1494).

²¹ Stötten, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 814-815.

²² Joh. Berenstatt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 813 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4636 S. 370 (1488).

²³ Steinenkirch, VR Böhmenkirch, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 199-200; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 813-814.

²⁴ Alexander Karg. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4595 S. 367 (1495).

²⁵ Eybach, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 73-74; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 769-780.

²⁶ Joh. Sytz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 864 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4635 S. 370 (1489).

²⁷ Bad Überkingen, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 27-30; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 819-828.

²⁸ Gallus Suttor. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 174 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 4632 S. 369 (1483).

²⁹ Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 59-60; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 743-757.

³⁰ Cristianus Walcker. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4596 S. 367 (1495).

³¹ Schlat, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 185-186; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 145-146.

³² Bernhardus Richenbach. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4644 S. 370 (1492).

³³ Ober-, Unterböhlingen, Gde Bad Überkingen, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 45-46; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 828-829.

³⁴ Frater Michael Fry de Herbrachtingen OSA. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 961 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4618 S. 368 (1481).

³⁵ Weiler ob Helfenstein, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 225; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 830.

Item dominus³⁶ rector in Treffelhusen³⁷ dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes,³⁸ plebanus in Stuberßhain,³⁹ dedit ½ fl.
 Item dominus Lazarus, rector in Drackenstain,⁴⁰ dedit ½ fl. 1 Ort.
 Item dominus Gallus⁴¹ in Grubingen⁴² dedit ½ fl.
 Item dominus Cristoferus,⁴³ rector in Hoffstetten,⁴⁴ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes,⁴⁵ rector in Wentzingen,⁴⁶ dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus,⁴⁷ plebanus in Clainensüssen,⁴⁸ dedit 7 d bone monete.
 Item dominus Michahel,⁴⁹ rector in Kûchen,⁵⁰ dedit 1 fl.
 Item dominus Adam,⁵¹ plebanus in Wyssenstain,⁵² dedit ½ fl.
 Item dominus Vdalricus,⁵³ rector in Rychenbach,⁵⁴ dedit ½ fl.
 Item dominus⁵⁵ rector in Walstetten⁵⁶ dedit 1 fl.
 Item dominus⁵⁷ rector in Degenfeld⁵⁸ dedit 1 fl.

³⁶ Mag. Vitus Harczer/Surg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 850 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4615 S. 368 (1492).

³⁷ Treffelhausen, VR Böhmenkirch, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 209-210; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 817.

³⁸ Joh. Widenman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 823 (1481).

³⁹ Stubersheim, Gde Amstetten, VR Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 473-477; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 291-292; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 815-817.

⁴⁰ Ober-, Unterdrackenstein, VR Wiesensteig, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 60-61; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 762-769.

⁴¹ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4616 S. 368 (1492).

⁴² Gruibingen, VR Wiesensteig, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 94-96; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 96-97.

⁴³ Cristofferus Marterer/Morterer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 393 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4620 S. 368 (1481).

⁴⁴ Hofstett-Emerbuch, VR Lonsee, Alb-Donau-Kreis. Vgl. Alb-Donau-Kreis, I, S. 463-466; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 155; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 795.

⁴⁵ Joh. Schnitzer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 995 (1467); DERS., Annatenregister, Nr. 4593 S. 366 (1467).

⁴⁶ Winzingen, VR Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 230-231.

⁴⁷ Conradus Birer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4645 S. 370 (1493).

⁴⁸ Süßen, VR Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 204-206.

⁴⁹ Michel Finlin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4647 S. 370 (1496).

⁵⁰ Kuchen, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 136-137; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 798-801.

⁵¹ Adam Lutz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 968 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4637 S. 370 (1488).

⁵² Weißenstein, Gde Lauterstein, VR Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 226; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 832-846.

⁵³ Vlr. Roßnagel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4622 S. 369 (1482).

⁵⁴ Reichenbach im Täle, VR Deggingen, Lkr Göppingen oder Reichenbach bei Donzdorf. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 169-170; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 807-850.

⁵⁵ Joh. Ziegler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 948 (1489, 1490); DERS., Annatenregister, Nr. 4625 S. 369 (1490).

⁵⁶ Waldstetten, VR Schwäbisch Gmünd, Ostalbkreis.

Item adiutor in Altenstat⁵⁹ dedit 9 d.
 Item dominus Johannes,⁶⁰ capellanus in Stoffnegk,⁶¹ dedit 1 fl.
 Item dominus Hainricus,⁶² capellanus in Gingen,⁶³ dedit 9 d.
 Item dominus Jacobus, capellanus in Scharpfenberg,⁶⁴ dedit 7 d bone monete.
 Item vicarius in Süssen⁶⁵ dedit 9 d.
 Item dominus Jodocus,⁶⁶ in Dreffelhusen⁶⁷ capellanus, dedit 9 d.
 Item capellanus⁶⁸ in Filshusen⁶⁹ dedit 9 d.
 Item vicarius in Gingen.^a
 Item dominus Martinus⁷⁰ in Donstdorff⁷¹ dedit ½ fl.

[fol. 55r]

Item dominus Georius,⁷² capellanus in Deckingen,⁷³ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes,⁷⁴ capellanus in Ybach,⁷⁵ dedit ½ fl.
 Item capellanus in Ybrichen⁷⁶ dedit 9 d.
 Item dominus Georius Gantz,⁷⁷ capellanus in Gyslingen, dedit 1 fl.
 Item dominus Jodocus,⁷⁸ capellanus in Gingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Georius, capellanus in Beringen,⁷⁹ dedit ½ fl.

⁵⁷ Joh. Lutrer/Luttran. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 150 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4640 S. 370 (1489).

⁵⁸ Degenfeld, VR Schwäbisch Gmünd, Ostalbkreis.

⁵⁹ Siehe Anm. 15.

⁶⁰ Joh. Traber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 809 (1469).

⁶¹ Staufeneck, Ruine bei Salach an der Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 197-198; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 136-145.

⁶² Hainr. Pistoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 314 (1490).

⁶³ Gingen an der Fils, VR Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 87-89; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 780-785.

⁶⁴ Scharfenberg-Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 182-183; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 760-762.

⁶⁵ Siehe Anm. 48.

⁶⁶ Jacobus Hewbrant de Giengen (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 850 (1484).

⁶⁷ Treffelhausen, Gde Böhmenkirch, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 209-210; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 817.

⁶⁸ Georius Herlinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 356 (1485).

⁶⁹ Hausen an der Vils, VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 100-101; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 793-795.

^a Steuerbetrag fehlt.

⁷⁰ Martin Schelkopff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 175 (1484).

⁷¹ Donzdorf, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 59-60; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 743-757.

⁷² Jeor. Mayer de Vlma. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 153, 1042 (1489).

⁷³ Siehe Anm. 5.

⁷⁴ Joh. Rechlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 254 (1486).

⁷⁵ Siehe Anm. 25.

⁷⁶ Bad Überkingen (?).

⁷⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 307 (1488).

⁷⁸ Jodocus Richart (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 314 (1463).

⁷⁹ Siehe Anm. 33.

Item dominus Johannes Wegelin, capellanus in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item vicarius in Bennkirch⁸⁰ dedit 9 d.
 Item Ludwicus Bonhart, capellanus apud Leprosos, dedit ½ fl.
 Item capella in Eitelschieß⁸¹ dedit 9 d.
 Item capellanus in Rafenstein⁸² dedit 9 d.
 Item capellanus⁸³ in Altenstat⁸⁴ dedit 9 d.
 Item capellanus ad Ave Maria dedit 7 d bone monete.
 Item dominus Johannes Storrer,⁸⁵ premissarius in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item capellanus in Kuchen dedit 9 d.
 Item dominus Johannes Kessler,⁸⁶ capellanus in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item dominus Wolffgangus Sattler,⁸⁷ capellanus in Gyslingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Nellinger,⁸⁸ capellanus in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item Wolffgangus, adiutor in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item Petrus, adiutor in Gyslingen, dedit 9 d.
 Item dominus Georius Vischer,⁸⁹ capellanus in Gyslingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Petrus Beringer, capellanus in Gyslingen, dedit ½ fl.

[fol. 55v]

Item dominus Caspar, capellanus in Rorgenstaig,⁹⁰ dedit 9 d.
 Item dominus Marcus Vischerer, capellanus in Gyslingen, dedit ½ fl.
 Item capellanus in Gachspach⁹¹ dedit 7 d bone monete.
 Item dominus Johannes Hochstetter, capellanus in Wisenstaig,⁹² dedit ½ fl.
 Item dominus Joahnnes Messerschmid, capellanus in Wisenstaig, dedit ½ fl.
 Item dominus Michahel, capellanus in Drackenstein,⁹³ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Lindringaß, capellanus in Donstdorff,⁹⁴ dedit ½ fl.

⁸⁰ Böhmenkirch, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 43-44; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 725-726.

⁸¹ Ettlenschieß, VR Lonsee, Alb-Donau-Kreis,. Vgl. Alb-Donau-Kreis, II, S. 562-565; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises, S. 116-117.

⁸² Burg Ravenstein. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 165-166; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 814.

⁸³ Joh. Buman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 39 (1486).

⁸⁴ Siehe Anm. 15.

⁸⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308 (1492).

⁸⁶ Joh. Kössler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308 (1488).

⁸⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308, 309 (1464, 1467).

⁸⁸ Joh. Nällinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308 (1486).

⁸⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308 (1482).

⁹⁰ Rorgensteig, Stadtteil von Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 175-176; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 721.

⁹¹ Gosbach, Gde Bad Ditzgenbach, VR Deggingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 92-93; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 785-788.

⁹² Wiesensteig, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 227-228; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 851-868.

⁹³ Siehe Anm. 40.

⁹⁴ Siehe Anm. 71.

Item dominus Petrus Roßnagel,⁹⁵ capellanus in Donstdorff, dedit 7 d bone monete.

Item adiutor in Deckingen⁹⁶ dedit 7 d bone monete.

Item vicarius in Wisseltingen⁹⁷ dedit 7 d bone monete.

Item capellanus in Vffhusen⁹⁸ dedit 9 d.

Item dominus Wilhelmus,⁹⁹ capellanus in Deckingen, dedit ½ fl.

Item magister Johannes Struß, capellanus in Wisenstaig, dedit ½ fl.

Item dominus Othmarus,¹⁰⁰ capellanus in Rychenbach,¹⁰¹ dedit ½ fl.

Item Hainricus,¹⁰² capellanus in Deckingen, dedit 7 d bone monete.

Item capellanus in Ganslossen¹⁰³ dedit 7 d bone monete.

Item capellanus¹⁰⁴ in Helffenstain¹⁰⁵ dedit 9 d.

Item capellanus¹⁰⁶ ad Sanctam Crucem in Gyslingen dedit 9 d.

Item adiutor in Drackenstain dedit 7 d bone monete.

Item dominus Johannes Beringer, capellanus in Gyslingen, dedit ½ fl.

[fol. 56r]

Item capellanus¹⁰⁷ in Hochenrechperg¹⁰⁸ dedit ½ fl.

Item adiutor in Küchen¹⁰⁹ dedit 9 d.

Summa 32 fl. 2 lb 18 ß 3 d.

Domini de collegio in Wisenstaig¹¹⁰:

Item dominus Johannes Hagel,¹¹¹ canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Conradus Prentzing,¹¹² canonicus, dedit 1 fl.

Item magister Jacobus de Zwifalten, canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Caspar Schwertfur, canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Vitus Hoffnner, canonicus, dedit 1 fl.

⁹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 175(1487).

⁹⁶ Siehe Anm. 5.

⁹⁷ Vermutlich Wittingen, Markt Türkheim, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 231-232.

⁹⁸ Aufhausen (?), VR Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 24-25; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 724-725.

⁹⁹ Wilh. Prassler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 153 (1486).

¹⁰⁰ Othmar Roser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 683 (1464).

¹⁰¹ Siehe Anm. 54.

¹⁰² Hainr. Switzer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 153 (1465, 1466).

¹⁰³ Heute Auendorf, Gde Ditzingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 22-24; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 62-63.

¹⁰⁴ Bartholomeus Irmaler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 367 (1483).

¹⁰⁵ Burg Helfenstein, Gde Geislingen an der Steige, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 103-106; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 717.

¹⁰⁶ Berchtold. Zurn (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 308 (1471).

¹⁰⁷ Conradus Senge. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 394 (1472, 1488, 1492).

¹⁰⁸ Hohenrechberg, VR Schwäbisch Gmünd, Ostalbkreis.

¹⁰⁹ Siehe Anm. 50.

¹¹⁰ Zum Kollegiatstift Wiesensteig vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 512-515.

¹¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 394 (1482).

¹¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 394 (1482).

Item dominus Martinus Fabri, canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Wall, canonicus, dedit 1 fl.

Item dominus Petrus Gaisel, plebanus in Wisenstaig, dedit 1 fl. 1 Kr.

Item rector scholarum¹¹³ in Wisenstaig dedit 7 d bone monete.

Item capellani ad prefatum collegium pertinentes:

Item dominus Nicolaus,¹¹⁴ capellanus in Dotzburg,¹¹⁵ dedit ½ fl.

Item dominus Nicolaus,¹¹⁶ capellanus in Hochenstat,¹¹⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Ludwicus,¹¹⁸ plebanus in Mulhusen,¹¹⁹ dedit ½ fl.

Item dominus Ludwicus Struß,¹²⁰ capellanus altaris Sancti Nicolai, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Schinder, capellanus altaris Sancti Johannis Baptiste, dedit ½ fl.

[fol. 56v]

Item dominus Ludwicus Agstaintrâyger, premissarius in Wisenstaig, dedit ½ fl.

Item dominus Michahel Agstaintrâyger, capellanus altaris Sancti Michahelis, dedit in capitulo Gyslingen¹²¹.

Item Ludwicus Rebstain, vicarius annualis, dedit 7 d bone monete.

Summa 11 fl. 3 ß de bona moneta.

Summa totalis 43 fl. 2 lb 18 ß 3 d et 4 ß bone monete.

Expense facte sunt hec:

Item 10 Gr pedello pro congregatione capituli.

Item in eadem congregatione 4 Gr.

Item in collectione 4 Gr.

Item in intimatione mandati collegio in Wisenstaig 5 Gr.

In eadem collectione 5 Gr. et propter absentiam plurimorum, qui presentaverunt ad Gyslingen deposit, quando imbursavi 2 Gr.

Item quindecim Gr. in Vlma, quando presentavi pecuniam, pro me et pedello quindecim et 8 d.

Summa expensarum duo fl. 10 ß 2 H. et tales expense sunt defalcate a summa totali.

43 fl. 18 ßd.

¹¹³ Anthonius Vellin/Völili/Vollin/Föllin (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 169, 181, 394, 543, 564, 975, 979 (1482, 1483, 1484, 1485, 1489, 1492).

¹¹⁴ Nicol. Goldschmid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 181 (1489).

¹¹⁵ Dotzburg, Ortsteil von Wiesensteig.

¹¹⁶ Nicolaus Goß de Constancia. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 394 (1493).

¹¹⁷ Hohenstadt, VR Wiesensteig, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 111-112; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 795-797.

¹¹⁸ Ludwic. Kupferschmid (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 564, 979 (1483, 1493).

¹¹⁹ Mühlhausen im Täle, VR Wiesensteig, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 152-153.

¹²⁰ Ludwicus Strub. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 979 (1485).

¹²¹ Dort nicht genannt.

[fol. 57r]

Sequuntur absentes de collegio Wisenstaig:

Item dominus decanus residet in vna capellania in Pfaffenhusen¹²² in diocese Augustensi.

Item dominus Sebastianus Ochs, canonicus, residet in diocese Augustensi in villa Wittisslingen.¹²³

Item dominus Georius Herman, canonicus, residet in quodam canonicatu ad Sanctum Mauritium Augustensi.

Item magister Erhardus Knab,¹²⁴ canonicus, dedit in capitulo Plauburen.¹²⁵

Item magister Jacobus de Vrtzt, canonicus, residet in quodam vicariatu in ecclesia Treverensi.

Item magister Hermannus Rot, canonicus, stat in studio Parisiensi.

Item dominus Magnus Schelleberger stat in studio Basiliensi.

Item dominus Laurentius de Lapide, canonicus, stat in studio Ingelstatensi.

Item dominus Wendelinus Swigker de Geppingen, canonicus, non est in perceptione fructuum, sed residet in curia Romana.

Item dominus Georius Aichellin,¹²⁶ plebanus in Ditzembach¹²⁷ et capellanus in Hiltemburg,¹²⁸ non est in loco.

[fol. 57v]

Summa totalis istorum quatuor capitulorum proxime suprascriptorum¹²⁹ est 163 fl. 9 ſd.

Computatum in presentia dominorum de Stoffel¹³⁰ et Jo. Zwick,¹³¹ canonicorum, et domini Conradi Jopp, plebani in Roggenburen,¹³² et Jo. Brendlin, advocati in Marchdorff,¹³³ qui presentavit pecunias. Actum in vigilia Sancti Georii anno 97 [22. April 1497].

Et defalcate sunt expense per collectores.

Sequitur **restantia** in registro decanatus Gyslingen designatorum:

Item capellania in Wyssenstain¹³⁴ vacat.

Item dicte clausinerinen vulgariter nuncupate in Gyslingen de tertia regula Sancti Francisci¹³⁵ non dederunt, sed dicunt, quod alii de ordine faciunt, velint etiam facere.

¹²² Pfaffenhausen, Lkr Unterallgäu.

¹²³ Wittingen, Stadtteil von Geislingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 231-232.

¹²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 394, 975 (1482, 1483).

¹²⁵ Dort nicht genannt.

¹²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 169 (1485).

¹²⁷ Bad Ditzzenbach, VR Deggenbach, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 26-27; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 740-741.

¹²⁸ Abgegangene Burg südlich von Bad Ditzzenbach, Lkr. Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 109; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, I, S. 741-742.

¹²⁹ Siehe Liste IX, fol. 44r. Blaubeuren (Liste IX), Ehingen (Liste X), Laupheim (Liste XI), Geislingen (Liste XII).

¹³⁰ Siehe Liste III, fol. 13r.

¹³¹ Siehe Liste III, fol. 13r.

¹³² Roggenbeuren, Gde Deggenhausertal, VR Markdorf, Bodenseekreis.

¹³³ Markdorf, Bodenseekreis.

¹³⁴ Vgl. Anm. 52.

Item dominus prepositus¹³⁶ in Wisenstaig residet in ecclesia parochiali in Vlma plebanus et ibi contribuit.¹³⁷

¹³⁵ Tranziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 245-246; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

¹³⁶ Dr. Hainricus Nithart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 631, 682 (1482, 1493).

¹³⁷ Dort nicht aufgeführt.

XIII. Dekanat Ebingen

[fol. 60r]

Capitulum Ebingen.¹

Plebanus² in Ebingen [dedit] ½ fl.
 Plebanus³ in Schemberg⁴ [dedit] 1 fl.
 Plebanus⁵ in Güttenstain⁶ [dedit] 1 fl.
 Plebanus⁷ in Bentzingen⁸ [dedit] 1 fl.
 Plebanus⁹ in Burfeld¹⁰ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹¹ in Wehingen¹² [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹³ in Nusplingen¹⁴ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹⁵ in Onschmetingen¹⁶ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹⁷ in Egeshan¹⁸ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹⁹ in Endingen²⁰ [dedit] ½ fl.
 Plebanus²¹ in Frommern²² [dedit] ½ fl.
 Plebanus²³ in Turnwangen²⁴ [dedit] ½ fl.

¹ Ebingen, VR Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 209-290.

² Hainr. Husar/ Heinrich Hauser von Renquishausen. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3493 S. 290 (1494); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1494-1498).

³ Erhardus Krutli(n)/Erhard Kräutle. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 768 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3463 S. 289 (1483); Landkreis Balingen, II, S. 973 (1483-1500).

⁴ Schömburg, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 734-764.

⁵ Sebast. Schott. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3491 S. 290 (1494).

⁶ Gutenstein, Stadtteil von Sigmaringen.

⁷ Mag. Barthol. Rüber de Ebingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 61 (1488).

⁸ Benzingen, Gde Winterlingen, Zollernalbkreis.

⁹ Wolfgang Schranz/Wolfgang Schranz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 137 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 3455 S. 288 (1481); Landkreis Balingen, II, S. 970 (1481).

¹⁰ Burgfelden, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 155-166.

¹¹ Jacobus Brulinger. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3494 S. 290 (1496).

¹² Wehingen, VR Heuberg, Lkr Tuttlingen.

¹³ Hainr. Wer(e)nwag(er)/ Heinrich Werenwag von Mühlheim. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 614 (1463-1465); DERS., Annatenregister, Nr. 3415 S. 286 (1462, 1463); Landkreis Balingen, II, S. 972 (1462-1496).

¹⁴ Nusplingen, VR Meßstetten, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 544-573.

¹⁵ Mag. Joh. Haim. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 635 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3479 S. 290 (1488); Landkreis Balingen, II, S. 973 (1488).

¹⁶ Onstmettingen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 605-626.

¹⁷ Mag. Caspar Renntz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 195 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3482 S. 290 (1490).

¹⁸ Egesheim, VR Heuberg, Lkr Tuttlingen.

¹⁹ Joh. Schuler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 222 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3443 S. 287 (1475); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1488).

²⁰ Endingen, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 290-305.

²¹ Joh. Gesell/Xell/Gsell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 289 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3478 S. 289 (1488); Landkreis Balingen, II, S. 972 (1488).

²² Frommern, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 350-380.

Plebanus²⁵ in Tigeshain²⁶ [dedit] ½ fl.
 Plebanus²⁷ in Taufingen²⁸ [dedit] ½ fl.
 Plebanus²⁹ in Mestetten³⁰ [dedit] ½ fl.
 Plebanus³¹ in Stetten³² [dedit] 1 fl.
 Plebanus³³ in Straßberg³⁴ [dedit] ½ fl.
 Plebanus³⁵ in Kräyenhainstetten³⁶ [dedit] ½ fl.
 Plebanus³⁷ in Totternhusen³⁸ [dedit] ½ fl.
 Plebanus³⁹ in Fronstetten⁴⁰ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁴¹ in Stortzingen⁴² [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁴³ in Harthusen⁴⁴ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁴⁵ in Truchtelfingen⁴⁶ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁴⁷ in Margrethenhusen⁴⁸ [dedit] ½ fl.

²³ Berchtoldus de Buch/Berthold von Buch (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 185 (1487-1489); DERS., Annatenregister, Nr. 3464 S. 289 (1487); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1487-1489).

²⁴ Dürrwangen, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 363-369.

²⁵ Joh. Mayser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3483 S. 290 (1490); Landkreis Balingen, II, S. 972 (1490).

²⁶ Ober-, Unterdigisheim, Stadtteil von Meßstetten, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 577-588, 857-869.

²⁷ Peter Widenman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 838 (1492) oder Walter Schenk von Andeck. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 973 (1496).

²⁸ Tailfingen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 797-840.

²⁹ Marcus Wirt/Markus Wirt von Kirchberg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 548 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3460 S. 288 (1483); Landkreis Balingen, II, S. 972 (1483-1492).

³⁰ Meßstetten, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 525-544.

³¹ Jo. Tierberg (1497). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3495 S. 290.

³² Stetten am kalten Markt, Lkr Sigmaringen.

³³ Joh. Vlricus. S(ch)nell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 823 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3465 S. 289 (1487).

³⁴ Straßberg, VR Winterlingen, Zollernalbkreis.

³⁵ Melchior Sorer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 473 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 3481 S. 290 (1489).

³⁶ Kreenheinstetten, Gde Leibertingen, VR Meßkirch, Lkr Sigmaringen.

³⁷ Symon Wagner/Simon Wagner von Ehingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 180 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3488 S. 290 (1492); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1492).

³⁸ Dotternhausen, VR Schömburg, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 193-209.

³⁹ Thomas Henßelman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3490 S. 290 (1494).

⁴⁰ Frohnstetten, Gde Stetten am kalten Markt, Lkr Sigmaringen.

⁴¹ Johannes Holl. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 822 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 3470 S. 289 (1485).

⁴² Stortzingen, Gde Stetten am kalten Markt, Lkr Sigmaringen.

⁴³ Mag. Balthasar Remig. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 352 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 3486 S. 290 (1491).

⁴⁴ Harthausen auf der Scheer, Gde Winterlingen, Zollernalbkreis.

⁴⁵ Mag. Stephanus Bickeller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 854 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 3485 S. 290 (1491); Landkreis Balingen, II, S. 973 (1491).

⁴⁶ Truchtelfingen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 814-821.

⁴⁷ Burckard. Widman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 523 (1482, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3462 S. 289 (1483); Landkreis Balingen, II, S. 972 (1482-1492).

⁴⁸ Margrethausen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 505-525.

Plebanus⁴⁹ in Lutingen⁵⁰ [dedit] ½ fl.
 Plebanus in Husen⁵¹ Nicolai [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵² in Bettingen⁵³ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵⁴ in Stertzingen⁵⁵ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵⁶ in Tuttmeringen⁵⁷ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵⁸ in Rosswangen⁵⁹ [dedit] ½ fl.
 Capellanus Andreas in Wintterlingen⁶⁰ dedit ½ fl.
 Capellanus Gregorius⁶¹ ibidem dedit ½ fl.
 Capellanus Burckardus⁶² in Buppshain⁶³ dedit ½ fl.

[fol. 60v]

Vigintiquatuor⁶⁴ subsequentium dant vnum Florenum Renensem:

Plebanus⁶⁵ in Tieringen⁶⁶
 Plebanus⁶⁷ in Schwenningen⁶⁸
 Plebanus⁶⁹ in Wilhain⁷⁰
 Plebanus⁷¹ in Tormetingen⁷²
 Capellanus Beate Virginis in Ebingen
 Capellanus Sancte Katherine ibidem

⁴⁹ Johann Lederschneider (?). Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 972 (1482).

⁵⁰ Lautlingen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 468-489.

⁵¹ Hausen am Tann, VR Schömberg, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 404-423.

⁵² Conr. Scherer/Rasoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 108 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3454 S. 288 (1480).

⁵³ Böttingen, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

⁵⁴ Conr. Wagenman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 770 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3487 S. 290 (1492).

⁵⁵ Schörzingen, Gde Schömberg, Zollernalbkreis.

⁵⁶ Ludw. Heigen/Hagen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 149 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3451 S. 288 (1480); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1480).

⁵⁷ Dautmergen, VR Schömberg, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 167-179.

⁵⁸ Berthold Stulti. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 973 (1490).

⁵⁹ Roßwangen, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 721-733.

⁶⁰ Winterlingen, Zollernalbkreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 170ff., 220, 245ff., 255, 270f., 329, 345, 350f., 355, 359, 385f., 399f., 405 Tab. 18B; Landkreis Balingen, II, S. 900-920.

⁶¹ Gregorius Fuler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 992 (1487).

⁶² Burchard. Koch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 126 (1488).

⁶³ Bubsheim, VR Heuberg, Lkr Tuttlingen.

⁶⁴ Im Folgenden sind allerdings 36 Personen aufgeführt.

⁶⁵ Ludwig Estenbacher von Teckingen. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 973 (1485).

⁶⁶ Tieringen, Gde Meßstetten, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 840-856.

⁶⁷ Frater Fridericus Hoffmaister. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 785 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 3471 S. 289 (1486).

⁶⁸ Schwenningen, VR Stetten am kalten Markt, Lkr Sigmaringen.

⁶⁹ Joh. Conradi. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3449 S. 288 (1478).

⁷⁰ Weilheim, Weilstetten, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis.

⁷¹ Conr. Erler/Konrad Erler von Geislingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 176 (1493); Landkreis Balingen, II, S. 971 (1493).

⁷² Dormettingen, VR Schömberg, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 179-193.

Capellanus Sancti Nicolai ibidem
 Capellanus Sancti Michahelis ibidem
 Capellanus Sancti Spiritus ibidem
 Capellanus Beate Virginis in capella ibidem
 Capellanus Sancti Johannis ibidem
 Capellanus Sancti Johannis in Schemberg⁷³
 Capellanus Sancte Katherine ibidem
 Capellanus Sancti Fabiani
 Premissarius ibidem Konhusen
 Capellanus Verene in Delckhofen⁷⁴
 Capellanus Ciriaci in Goßhan⁷⁵
 Premissarius⁷⁶ in Stetten⁷⁷
 Capellanus Sancte Aufre in Obernhan⁷⁸
 Capellanus⁷⁹ Sancte Trinitatis ibidem
 Capellanus⁸⁰ Sancte Katherine in Nusplingen⁸¹
 Capellanus⁸² in Hartten⁸³
 Capellanus in Bentzingen⁸⁴
 Capellanus⁸⁵ in Mestetten Sancte Katherine
 Capellanus⁸⁶ Sancti Michahelis ibidem
 Capellanus⁸⁷ Sancti Johannis in Onschmettingen⁸⁸
 Capellanus⁸⁹ in Burffeld⁹⁰
 Capellanus in Pfeffingen⁹¹
 Capellanus⁹² in Talfingen⁹³
 Capellanus in Husen⁹⁴

⁷³ Siehe Anm. 4.

⁷⁴ Delckhofen, Gde Deilingen, VR Gosheim-Wehingen, Lkr Tuttlingen.

⁷⁵ Gosheim, VR Gosheim-Wehingen, Lkr Tuttlingen, ca. 10 km südöstlich von Rottweil.

⁷⁶ Joh. Schmid (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 819 (1489).

⁷⁷ Siehe Anm. 32.

⁷⁸ Obernheim, VR Rosenfeld, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 588-605.

⁷⁹ Joh. Bucken/Bugg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 625 (1492).

⁸⁰ Joh. Murer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 614 (1468, 1474, 1489).

⁸¹ Siehe Anm. 14.

⁸² Thomas Gilg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 353 (1489).

⁸³ Hartheim, Stadtteil von Meßstetten, Zollernalbkreis.

⁸⁴ Siehe Anm. 8.

⁸⁵ Casp. Lupolt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 549 (1492).

⁸⁶ Petr. Murer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 549 (1486).

⁸⁷ Conr. Schmaltzhopff (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 635 (1474).

⁸⁸ Siehe Anm. 16.

⁸⁹ Martin. Kopp de Balingen (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 137 (1487).

⁹⁰ Burgfelden, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 155-166.

⁹¹ Pfeffingen, Stadtteil von Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 269 m. Anm. 341; Landkreis Balingen, II, S. 644-660.

⁹² Conrad. Rebman de Bondorff (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 838 (1490).

⁹³ Tailfingen, VR Albstadt, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 797-840.

⁹⁴ Siehe Anm. 51.

Capellanus in Atlingen⁹⁵
 Capellanus in Frommern⁹⁶
 Capellanus in Turnwangen⁹⁷
 Capellanus⁹⁸ in Tieringen⁹⁹
 Dominus Johannes Schott
 Wilhelm Sancti Nicolai
 Prepositus¹⁰⁰ in Buren¹⁰¹ dedit 1 fl.
 Prepositus in Leibertingen¹⁰² dedit 1 fl.
 Prepositus in Yrndorff¹⁰³ dedit 1 fl.

[fol. 61r]

Moniales in Ebingen¹⁰⁴ dederunt 1 fl.
 Moniales in Margrethenhusen¹⁰⁵ dederunt 1 fl.
 Moniales in Egeshan¹⁰⁶ dederunt ½ fl.
 Moniales in Wannental¹⁰⁷ dederunt ½ fl.
 Moniales in Emdingen¹⁰⁸ dederunt 3½ fl.

Summa totalis 24 1/2 fl. 3 1/2 fl.

Item expense facte 1 fl.
 Defalcatis expensis restat 23½ fl. 3½ fl.

Presentavit collector in Rotwil¹⁰⁹ feria sexta ante Trinitatis [19. Mai 1497] de restantia.
 Daby sind gewesen maister Johannis Zwick¹¹⁰ vnd Herr Johannis Jacob von Helmstorff,¹¹¹
 thumbherren etc.

⁹⁵ Aldingen, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

⁹⁶ Siehe Anm. 22.

⁹⁷ Siehe Anm. 24.

⁹⁸ Ludwicus Estenbacher (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 848 (1485).

⁹⁹ Siehe Anm. 65.

¹⁰⁰ Hanmannus Döner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 72 (1489).

¹⁰¹ Beuron, Lkr Sigmaringen.

¹⁰² Leibertingen, VR Meßkirch, Lkr Sigmaringen.

¹⁰³ Irndorf, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

¹⁰⁴ Franziskaner-Terziarinnenin. Vgl. WILTS, Beginen, S. 324; Württembergisches Klosterbuch, S. 217; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

¹⁰⁵ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. WILTS, Beginen, S. 324, 376-377; BAUR, Ausbreitung 28, S. 75; Württembergisches Klosterbuch, S. 335-337.

¹⁰⁶ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 217-218.

¹⁰⁷ Ehemaliges Augustiner Chorfrauenkloster. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 94; Württembergisches Klosterbuch, S. 499-500. Heute in Zillhausen, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis.

¹⁰⁸ Schwesternsammlung. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 230; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

¹⁰⁹ Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 66-147.

¹¹⁰ Siehe Liste III, fol. 13r.

¹¹¹ Siehe Liste III, fol. 13r.

Item me presentavit collector de Rotwil eadem die [19. Mai 1497] vt supra Predicatores 1 fl.

Item frowen de Husen 1 fl.

Item Buchlingen 16 d.

Item die frowen in der samlung¹¹² 1 fl.

Item Hochmurer 1 fl.

Item plebanus¹¹³ in Rotwil 1 fl.

[fol. 61v]

Restantia capituli Ebingen:

Tulingen vacat.

¹¹² Dominikaner-Terziarinnen „Weiße Sammlung in der Hochmaiengasse“ oder Schwesternsammlung „Klaus von St. Nikolaus“ oder Schwesternsammlung „Klaus bei St. Pelagius“. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 426-428; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

¹¹³ Mag. Hainr. Wägelin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 729 (1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 3295 S. 278 (1478).

XIV. Dekanat Stockach

[fol. 62r]

Sequitur capitulum Stockach¹

Subsidium contra Thurcos et imperii Romani impugnatores per decanum et camerarium in capitulo Stockach collectum, vt sequitur.

Item dominus plebanus ² [dedit] ½ fl.	}	in Stockach
Premissarius ³ [dedit] ½ fl.		
Item Hainricus Merk ⁴ de capellania in Stockach ⁵ ac parochiali ecclesia Zell ⁶ [dedit] ½ fl. in Stockach		
Dominus Adam, ⁷ capellanus, [dedit] 9 d.		
Item dominus Conradus, scolastici (!), [dedit] 9 d.		
Item plebanus in Hinndelwang ⁸ [dedit] 1 fl.		
Item capellanus ibidem et in castro Nellemburg ⁹ [dedit] 9 d.		
Item plebanus ¹⁰ in Hôdorff ¹¹ [dedit] 9 d.		
Item plebanus ¹² in Rorgenwiß ¹³ [dedit] 9 d.		
Item capellanus ibidem [dedit] ½fl.		
Item plebanus in Luptingen ¹⁴ [dedit] 1 fl.		
Item capellanus ibidem [dedit] 9 d.		
Item Schwandorff ¹⁵ [dedit] 9 d.		

[fol. 62v]

Item Garßnerswiler¹⁶ [dedit] ½ fl.

Item Mulingen¹⁷ [dedit] ½ fl.

¹ Zu den Kirchenämtern im Dekanat Stockach vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 126-128.

² Mag. Petrus Roder. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 821 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4197 S. 340 (1482).

³ Joh. Schilher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 822 (1489, 1492).

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 822 (1488, 1492, 1493).

⁵ Stadt Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 434-445.

⁶ Hoppetenzell, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 408-414.

⁷ Adam Viraubent. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 822 (1482).

⁸ Hindelwangen, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 402-408.

⁹ Burg Nellenburg, bei Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, I, S. 293-297.

¹⁰ Symon Molitoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4207 S. 341 (1494).

¹¹ Heudorf im Hegau, Gde Eigelingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 556-561.

¹² Conr. Bentz oder Lucas Krel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4208 S. 341 (1495).

¹³ Rorgenwies, Gde Eigelingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 574-579.

¹⁴ Liptingen, Gde Emmingen-Liptingen, Lkr Tuttlingen.

¹⁵ Ober-, Unterschwandorf, Gde Neuhausen ob Eck, Lkr Tuttlingen. Vlricus Kurßner. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4205 S. 341(1492).

¹⁶ Gallmannsweil (?), Gde Mühlingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 649-653.

Item Minerstorff¹⁸ [dedit] ½ fl.
 Item Tundwangen¹⁹ [dedit] ½ fl.
 Item Raithaslach²⁰ [dedit] ½ fl.
 Item Bondorff²¹ [dedit] ½ fl.
 Item Malspuren²² [dedit] ½ fl.
 Item Frickenwiler²³ [dedit] ½ fl.
 Item camerarius in Wintterspuren²⁴ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus in Sipplingen²⁵ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Johannes Frieß in Sipplingen [dedit] 1 fl.
 Item dominus Hainricus Graner²⁶ in Sipplingen [dedit] 1 fl.
 Item dominus Caspar, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus,²⁷ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Item dominus plebanus²⁸ in Bodmen²⁹ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Johannes Walder³⁰ [dedit] 1 fl.
 Item Hainricus Kupel [dedit] ½ fl.
 Item dominus Leonhardus,³¹ capellanus, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus Stecheli³² [dedit] ½ fl.
 Item duo adiutores [dederunt] 18 d.
 Item capellanus³³ in Sernatingen³⁴ [dedit] ½ fl.
 Item Starringen³⁵ [dedit] 9 d.
 Item Walwiß³⁶ [dedit] 9 d.

¹⁷ Mühlingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 658- 667. Georius Augspurger/Ougspurg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 566 (1482, 1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4198 S. 340.

¹⁸ Mindersdorf, Gde Hohenfels, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 618-621.

¹⁹ Deutwang, Gde Hohenfels, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 601-605.

²⁰ Raithaslach, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 428-433.

²¹ Bonndorf, Stadtteil von Überlingen, Bodenseekreis. Egnolffus/Egloffus Bencz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 105 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 4189 S. 340 (1479).

²² Mahlspüren im Tal, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 414-420. Erhard. Dornhain. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 518 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5860 S. 449 (1491).

²³ Frickenweiler, Winterspüren, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 455-457. Conr. Hug. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 286 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4196 S. 340.

²⁴ Winterspüren, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 449-459.

²⁵ Sipplingen, VR Überlingen, Bodenseekreis.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 801 (1487, 1489).

²⁷ Conr. Kursener (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 800 (1486).

²⁸ Mag. Martino Kuppel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 99 (1481, 1482).

²⁹ Bodman, Gde Bodman-Ludwigshafen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 492-504.

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 99, 100 (1470, 1481, 1482).

³¹ Leonh. Schmid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 99 (1484).

³² Conr. Stähilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 100 (1489).

³³ Gregor. Wittman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 793 (1481).

³⁴ Ludwigshafen am Bodensee, Gde Bodman-Ludwigshafen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 504-515.

³⁵ Stahringen, Stadtteil von Radolfzell am Bodensee, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S.92-97; Joh. Fruyg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 806 (1482).

Item plebanus apud Sanctum Martinum³⁷ [dedit] 9 d.
 Item Langenrain³⁸ [dedit] 7 ßd.
 Item Liggeringen³⁹ [dedit] 9 d.
 Item plebanus⁴⁰ in Guttingen⁴¹ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁴² ibidem [dedit] 9 d.
 Item plebanus⁴³ in Meckingen⁴⁴ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁴⁵ ibidem [dedit] ½ fl.
 Item Liggerstorff,⁴⁶ decanus,⁴⁷ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Symon, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

[fol. 63r]

Item dominus Ludwicus, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Summa 21 fl. 60 Kr, für 1 fl. 8 ß 8 d Constanciensis.

Item restant expense et salarium pedelli. Sunt 1½ fl., que defalcantur a summa superiori.
 20 fl.

Restantia capituli Stockach

Item Nesselwang⁴⁸ restat.
 Item capellanus in Äpsingen⁴⁹ vacat.

³⁶ Wahlwies, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 445-449. Joh. Veßlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 932 (1489).

³⁷ Martinskapelle bei Orsingen-Nenzingen, Lkr Konstanz.

³⁸ Langenrain, Gde Allensbach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 624-629. Joh. App. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 484 (1468).

³⁹ Liggeringen, Stadtteil von Radolfzell am Bodensee, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 55-61. Joh. Kisling. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 499 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 4203 S. 341 (1487).

⁴⁰ Petrus Lophart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 343 (1490).

⁴¹ Güttingen, Stadtteil von Radolfzell am Bodensee, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 50-55.

⁴² Joh. Vochel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 344 (1486).

⁴³ Lienhardus Hipper oder Vlricus Näßler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 556 (1464); DERS., Annatenregister, Nr. 4185 S. 339-340 (1470), Nr. 34210 S. 341 (1497).

⁴⁴ Möggingen, Stadtteil von Radolfzell am Bodensee, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 66-71.

⁴⁵ Joh. Waigner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 556 (1479).

⁴⁶ Liggersdorf, Gde Hohenfels, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 613-618.

⁴⁷ Conr. Mesner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 499 (1472, 1482: Wahl zum Dekan); DERS., Annatenregister, Nr. 4187 S. 340 (1472).

⁴⁸ Nesselwangen, Stadtteil von Überlingen, Bodenseekreis.

⁴⁹ Espasingen, Stadtteil von Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 397-402; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1C, S. 203f., 254, 261.

XV. Dekanat Engen

[fol. 64r]

Sequitur capitulum sive decanatus Engen.

Engen¹

Dominus decanus, plebanus² ibidem, [dedit] 1 fl.

Hainricus Swartz,³ premissarius, [dedit] ½ fl.

Wilhelmus Engelbrecht⁴ [dedit] ½ fl.

Johannes Hochfulin [dedit] ½ fl.

Martinus Traber⁵ [dedit] ½ fl.

Collegium ibidem dedit 1 fl.

Hainricus Schlupff dedit ½ fl.

Erhardus Silbrer⁶ [dedit] ½ fl.

Hainricus Menne⁷ [dedit] ½ fl.

Petrus⁸ in Weleschingen⁹ [dedit] ½ fl.

Vlricus Speck ibidem [dedit] 3 Kr.

Hainricus Wandler [dedit] 3 Kr.

Hainricus in Ehingen¹⁰ [dedit] ½ fl.

Rieteschingen¹¹

Dominus plebanus¹² [dedit] 1 fl.

Capellanus¹³ ibidem [dedit] ½ fl.

Tengen¹⁴

Dominus plebanus¹⁵ [dedit] ½ fl.

Vlricus Kolbinger [dedit] 3 Kr.

Hainricus Keller ibidem dedit ½ fl.

¹ Engen, Lkr Konstanz. Vgl. BERNER, Engen; Bischöfe, I, S. 110-124; Landkreis Konstanz, III, S. 49-55.

² Conr. Maerck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 223 (1481, 1493 zum Dekan gewählt.); DERS., Annatenregister, Nr. 2933 S. 255 (1481).

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 225 (1483).

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 225 (1485, 1487).

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 225 (1479).

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 224 (1492).

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 224 (1470).

⁸ Petrus Simler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 974 (1470).

⁹ Welschingen, Gde Engen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 70-75.

¹⁰ Ehingen, Gde Mühlhausen-Ehingen, VR Engen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 111- 116.

¹¹ Riedöschingen, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹² Hermannus Wiheller/Vbelhör. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 704 (1473, 1482); DERS., Annatenregister, Nr. 2928 S. 244 (1473).

¹³ Jodoc. Utzel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 704 (1485).

¹⁴ Tengen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 763-777.

¹⁵ Laurencius Vischer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 843 (1483).

Blumenfeld¹⁶

Dominus plebanus¹⁷ [dedit] ½ fl.

Dominus Petrus, capellanus, [dedit] ½ fl.

Dominus Burckardus¹⁸ ibidem [dedit] 3 Kr.

Wattertingen¹⁹

Dominus plebanus²⁰ [dedit] ½ fl.

Capellanus²¹ ibidem [dedit] ½ fl.

Büßlingen²²

Dominus plebanus²³ [dedit] 1 fl.

Capellanus²⁴ ibidem [dedit] 3 Kr.

[fol. 64v]

Bunningen²⁵

Dominus plebanus²⁶ ibidem [dedit] 1 fl.

Wyttertingen²⁷

Dominus plebanus²⁸ ibidem [dedit] 1 fl.

Capellanus in Stoffel²⁹ [dedit] ½ fl.

Dominus Johannes Bugg³⁰ [dedit] ½ fl.

Dominus Vlricus Dienstman³¹ dedit 3 Kr.

Mühlhausen³²

Dominus plebanus ibidem [dedit] ½ fl.

Dominus Sebastianus³³ [dedit] 18 Kr.

¹⁶ Blumenfeld, Stadtteil von Tengen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 747-754.

¹⁷ Melchior Brun. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 95 (1485, 1486); DERS., Annatenregister, Nr. 2937 S. 256 (1486).

¹⁸ Burckard. Michel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 95 (1487).

¹⁹ Watterdingen, Stadtteil von Tengen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 782-790.

²⁰ Joh. Conrat de Bodman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 956 (1483, 1489, 1492).

²¹ Leonh. Herwagen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 957 (1481).

²² Büßlingen, Stadtteil von Tengen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 754-761.

²³ Joh. Weber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 142 (1481).

²⁴ Joh. Huber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 142 (1486, 1493).

²⁵ Binningen, Gde Hilzingen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 233-240.

²⁶ Joh. Gilg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 84 (1488, 1489).

²⁷ Weiterdingen, Gde Hilzingen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 264-271.

²⁸ Joh. Xell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 970 (1484).

²⁹ Drei Burgen auf Stoffeln, Berg bei Binningen, Gde Hilzingen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 233-235.

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 970 (1468).

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 970 (1483).

³² Mühlhausen, Gde Mühlhausen-Ehingen, VR Engen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 116-126.

³³ Sebastian de Singen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 563 (1492).

Dominus Johannes Wolhart [dedit] 3 Kr.
 Dominus Georius de Howdorff³⁴ dedit ½ fl.

Ecclesia **Folckertshusen**³⁵

Idem non deposuit, petit declarationem, misit tamen 9 d monete vsualis, quos recepi illa condicione, quod infra novem dies deponeret, quod vsque modo non fecit, dedit ½ fl.

Ecclesia **Puren**³⁶ indutiatus.

Idem non comparuit neque deposuit, dedit 3 Kr.

Ecclesia **Fridingen**³⁷

Dominus plebanus³⁸ ibidem [dedit] 1 fl.

Ecclesia **Stusslingen**³⁹

Plebanus ibidem [dedit] 1 fl.

Dominus premissarius Remigius⁴⁰ [dedit] 1 fl.

Dominus Melchior, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Dominus capellanus in castro Honburg dedit 15 Kr, dicit etiam, quod sit astrictus capitulo in Stockach in 15 Kr.

Aigeltingen⁴¹

Dominus camerarius, plebanus⁴² ibidem, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Gruning, ⁴³ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Dominus capellanus⁴⁴ in Nenzingen⁴⁵ dedit ½ fl.

Dominus capellanus⁴⁶ in Orsingen⁴⁷ dedit 3 Kr.

[fol. 65r]

³⁴ Jeor. de Hödorff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 563 (1492).

³⁵ Volkertshausen, VR Singen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 311-333. Andreas Wagner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 930, 931 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 2934 S. 255 (1483).

³⁶ Beuren am Ried, Stadtteil von Tengen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 743-747. Caspar de Singen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 71 (1465); DERS., Annatenregister, Nr. 2922 S. 255 (1465).

³⁷ Friedingen, Stadtteil von Singen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 176-183.

³⁸ Mag. Casp. Koßman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 288 (1473).

³⁹ Steißlingen, VR Singen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 297-305.

⁴⁰ Remigius Kellerer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 816 (1485).

⁴¹ Eigeltingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 549-556; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 227f.

⁴² Marcus Bärtelin/Berteli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 211 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 2938 S. 256 (1493).

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 211 (1471).

⁴⁴ Conr. Stachilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 588 (1483).

⁴⁵ Nenzingen, Gde Orsingen-Nenzingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 699- 706; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 227f.

⁴⁶ Conr. Värli de Stuslingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 637 (1490).

⁴⁷ Orsingen, Gde Orsingen-Nenzingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 706-713.

Honstetten⁴⁸

Dominus plebanus⁴⁹ indutiatus ibidem dedit ½ fl.

Emingen⁵⁰

Dominus plebanus⁵¹ ibidem [dedit] 1 fl.

Ach⁵² exempt

Dominus plebanus ibidem [dedit] 1 fl.

Dominus Johannes Schnider [dedit] ½ fl.

Dominus Johannes Zinck [dedit] ½ fl.

Dominus Johannes Seckler [dedit] 3 Kr.

Ego Conradus Merck,⁵³ decanus in Engen, quarta post Letare [8. März 1497] presentavi venerabilibus dominis domino Vlrico de Stoffel,⁵⁴ domino Johanni de Bodmen,⁵⁵ domino Johanni Zwick⁵⁶ 8 fl. in auro, 61 Cruciferos computando pro 1 fl. an Crutzero 6 Gr vnd an Ruchlingen 5 Gr 21 Behamsch für 1 Guldi.

Item expense defalcarunt 2 fl. de presenti summa.

Item restant adhuc novem in restantiis, qui nondum dederunt de capitulo Engen.

Item presentavit idem decanus tertia feria post dominicam Misericordia domini [11. April 1497] presentibus venerabilibus viris domino Vlrico de Stoffel ac domino Johanne Conrado de Bodmen 3½ Gr 8 Kr.

Summa 26 Gr 3 Kr.

Davon hon ich 2 Gr zerung an dem costen genommen.

[fol. 65v]

24 fl. 9 d.

⁴⁸ Honstetten, Gde Eigelingen, VR Stockach, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, IV, S. 561-566.

⁴⁹ Burckardus Diettinger de Lutingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 402 (1466, 1470, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 2926 S. 255 (1466).

⁵⁰ Emmingen ab Egg, Lkr Tuttlingen.

⁵¹ Joh. Theoderici de Swandorff/Joh. Dietrici. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 218 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 2932 S. 255 (1480).

⁵² Ach, VR Engen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 80-99.

⁵³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 223 (1493).

⁵⁴ Siehe Liste III, fol. 13r.

⁵⁵ Siehe Liste III, fol. 13r.

⁵⁶ Siehe Liste III, fol. 13r.

XVI. Dekanat Villingen

[fol. 66r]

Nunc sequitur capitulum Vilingen.¹

Item Thomas Rôsch,² plebanus in Löffingen,³ dedit 1 fl., habet de beneficio septuaginta Florenos et dedit 1 Plaphart pro adiutore.

Item Conradus Honburger,⁴ plebanus in Vnadingen,⁵ dedit ½ fl., habet viginti quinque Florenos de prebendula, et Plaphart dedit pro famula.

Item Alexander Cluntz,⁶ plebanus in Haidenhofen,⁷ dedit ½ fl., habet infra quadraginta Florenos.

Item Michahel Ackerman,⁸ capellanus in Pforren,⁹ dedit Plaphart, dicit se habere triginta Libras.

Item Conradus Goß,¹⁰ capellanus in Mundelfingen,¹¹ habet quadraginta Libras, solvit ½ fl.

Item Nicolaus, in Tanhan¹² prior et plebanus in Grüningen,¹³ dedit 1 fl. et quinque Plaphart pro familia.

Frater Martinus Schreck, provisor ecclesie in Husen,¹⁴ dedit ½ fl., quia non habet quinquaginta Florenos; dedit Plaphart pro famula.

Item Conradus Allgöwer,¹⁵ plebanus in Pforren, habet infra quinquaginta Florenos, dedit ½ fl.

Item Burckardus Ernst,¹⁶ plebanus in Wultertingen,¹⁷ dedit ½ fl., habet enim infra quinquaginta Libras H.

Item Vlricus Ott,¹⁸ plebanus in Hufingen,¹⁹ dedit ½ fl., quia non habet quadraginta Aureos.

[fol. 66v]

¹ Villingen, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 508 (1483).

³ Löffingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴ Conr. Honberger. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3023 S. 261 (1494).

⁵ Unadingen, Stadtteil von Löffingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 364 (1491), S. 655 (1488); KREBS, Annatenregister, Nr. 3021 S. 261 (1491).

⁷ Heidenhofen, Stadtteil von Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3034 S. 262 (1501: plebanus in Hondingen, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis).

⁹ Pforren, Stadtteil von Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 569 (1491); KREBS, Annatenregister, Nr. 3036 S. 262 (1502: plebanus in Mundelfingen).

¹¹ Mundelfingen, Stadtteil von Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹² Tannheim, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹³ Grüningen, Stadtteil von Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹⁴ Hausen vor Wald, Stadtteil von Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 654 (1493).

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1007 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3008 S. 260 (1482).

¹⁷ Wolterdingen, Stadtteil von Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3011 S. 260 (1484).

¹⁹ Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

Item Martinus Waltman,²⁰ capellanus in Hufingen, dedit ½ fl. de quadraginta frustis.
 Item Hainricus Truch, plebanus in Rietberingen,²¹ dedit ½ fl.
 Item frater Johannes Treffenbach,²² plebanus in Achdorff,²³ dedit ½ fl.
 Item Ludwicus Waltstetter de Balingen²⁴ dedit 1 Blaphart.
 Item Conradus Mayemberg,²⁵ capellanus in Vilingen, dedit 1 fl. de singulis bonis.
 Item Johannes Stâhellin,²⁶ capellanus in Vilingen, dedit 1 fl.
 Item Michahel Fôlenschmid,²⁷ capellanus in Vilingen, dedit 1 fl. de singulis bonis.
 Item Erhardus Waibel, adiutor in Vilingen, dedit 1 Blaphart.
 Item Michahel de Reischach,²⁸ plebanus in Vilingen, dedit 1 fl. de singulis.
 Item Michahel Koler,²⁹ plebanus in Schwenningen,³⁰ dedit ½ fl.
 Item Johannes de Bercka,³¹ plebanus in Vra,³² dedit 1 fl. de omnibus et singulis.
 Item Martinus Kung,³³ capellanus in Vilingen et plebanus in Oberâscha,³⁴ dedit 19 Gr. et dicit se dedisse vnum Bohemum decano in Rotwil.³⁵
 Item dominus Michahel Sweninger³⁶ dedit ½ fl., nec habet quadraginta Florenos in singulis.
 Item abbatisa ad Sanctam Claram³⁷ dedit pro conventu 1 fl. et pro personis triginta octo 1 fl. et 13 Plaphart.
 Item frater Guardianus³⁸ in Vilingen dedit pro conventu ½ fl. et pro confratribus ½ fl.

[fol. 67r]

Item Burckardus Mutzhas,³⁹ capellanus in Vilingen, dedit ½ fl. de singulis.
 Item Erhardus Kob,⁴⁰ plebanus in Minckwiler,⁴¹ dedit 1 fl.
 Item Johannes Hattenberg,⁴² plebanus in Verembach,⁴³ dedit 1 fl. de singulis bonis.

²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 408 (1480).

²¹ Riedböhringen, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

²² Johannes Tieffenbach. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3027 S. 261 (1495).

²³ Achdorf, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

²⁴ Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 1-85.

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 926 (1481).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 926 (1471).

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 926 (1493).

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 925 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3014 S. 261 (1487).

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 785 (1482); Michel Kobler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3009 S. 260 (1482).

³⁰ Schwenningen, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³¹ Johann de Berckhain. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3016 S. 261 (1489).

³² Urach, Stadtteil von Vöhrenbach, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 619, 925 (1490).

³⁴ Obereschach, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³⁵ Rottweil.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 924 (1464).

³⁷ Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 47.

³⁸ Zum Franziskanerkloster vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 43-44.

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 923 (1493).

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 559 (1464); DERS., Annatenregister, Nr. 2976 S. 258 (1464).

⁴¹ Mönchweiler, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 929 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3001 S. 260 (1480).

⁴³ Vöhrenbach, Schwarzwald-Baar-Kreis.

Item Melchior Hummel,⁴⁴ capellanus in Vilingen, dedit 1 fl. de singulis bonis.

Item Cristianus, plebanus in Tonôschingen,⁴⁵ dedit 1 fl. et pro adiutore 1 Plaphart et pro ancilla 1 Plaphart.

Item Martinus Schellenberg,⁴⁶ plebanus in Mundelfingen, dedit ½ fl., dicit se non habere quinquaginta Florenos.

Priorin vnd der convent in der samlung⁴⁷ ze Vilingen habend geben 1 fl. de conventu vnd 10 Plaphart für zehen personen.

Die schwöstren von Sant German⁴⁸ by Vilingen hand geben 6 Plaphart für 6 personen vnd sagend, ir gotzhus hab nitz.

Zacharias, induciatus ecclesie in Kirchdorff,⁴⁹ dedit ½ fl. et Plaphart de capellania.

Johannes Spairer, plebanus in Furstenberg,⁵⁰ non habet quinquaginta Florenos, dedit ½ fl.

Item Vlrucus Münler,⁵¹ capellanus in Haindingen,⁵² dedit ½ fl.

Item Jacobus Mayer,⁵³ plebanus in Blumberg,⁵⁴ dedit ½ fl.

Item Hainricus Schmid, capellanus in Nydingen,⁵⁵ dedit ½ fl. de singulis.

[fol. 67v]

Item Andreas Zorrer dedit 1 Plaphart.

Item frater Erhardus Bletz, conventualis monasterii Sancti Georii, ex commissione domini abbatis dedit 1 fl. pro suo et fratrum suorum monasterio.

Item Bartholomeus Wagner dedit 1 Plaphart.

Item Johannes Pauler,⁵⁶ capellanus in Vilingen, dedit 1 Plaphart.

Item Johannes Lindawer,⁵⁷ capellanus in Äscha,⁵⁸ dedit 1 Plaphart.

Item Martinus Büchenberg⁵⁹ dedit michi 9 Gr et 1 Gr decano in Rotwil.

Item dominus Johannes Schlosser dedit michi 9 Gr. et decano in Rotwil 1 Gr.

Item Johannes Torler,⁶⁰ plebanus in Deckingen,⁶¹ dedit ½ fl., habet enim vix vigintiquinque Florenos.

⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 926 (1463).

⁴⁵ Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁴⁶ Martinus Schellenberger. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3022 S. 261 (1493).

⁴⁷ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 68-70.

⁴⁸ Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 77.

⁴⁹ Kirchdorf, Gde Brigachtal, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵⁰ Fürstenberg, Berg bei Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵¹ Vlrucus Mämmler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 401 (1482).

⁵² Hondingen, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 94 (1484).

⁵⁴ Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵⁵ Neudingen, Stadtteil von Donaueschingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 927 (1493).

⁵⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 239 (1487).

⁵⁸ Eschach bei Blumberg, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 128 (1487).

⁶⁰ Joh. Dörler/Törler Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 152 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 3006 S. 260 (1481).

⁶¹ Döggingen, Stadtteil von Bräunlingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

Frater Petrus, ordinis Predicatorum, confessor sororum vf Hoff, dedit 1 fl. ex parte monasterii et 15 Blaphart pro quindecim personis in Nydingen.

Item Felix Schmid, plebanus in Durhain,⁶² dedit 1 Plaphart, quia non habet viginti Aureos annuatim.

Item dominus Johannes Koler,⁶³ plebanus in Pfaffenwyler,⁶⁴ dedit 1 fl.

Item Vincentius,⁶⁵ capellanus in der Vетtersammlung, dedit 1 fl. de singulis.

Item Joahannes, procurator domus Sancti Blasii in Vilingen, dedit 1 Plaphart.

Item Michahel Hug,⁶⁶ capellanus in Vilingen, dedit 1 fl. de singulis.

[fol. 68r]

Item Steffanus Goswingen,⁶⁷ plebanus in Cappel⁶⁸ et capellanus in Vilingen, dedit ½ fl. Habet in singulis quadraginta Libras H.

Jodocus Rasoris, capellanus in Hufingen,⁶⁹ dedit 1 Blaphart.

Item Mathias Seltenbrunner,⁷⁰ capellanus in Brulingen,⁷¹ [dedit] 27 Kr.

Item Johannes Tierberg, adiutor in der Nuwenstat,⁷² dedit 1 Plaphart, nec habet de mobilibus etc.

Item Hainricus Lüff,⁷³ capellanus in Nuwenstat, dedit ½ fl. in singulis.

Item Marcus Ytelmerck,⁷⁴ plebanus in Nydingen, dedit ½ fl. et in singulis non habet quinquaginta Florenos.

Item Paulus Gütenbacher, capellanus in Suntpforren,⁷⁵ dedit ½ fl.

Item Johannes Hennsler,⁷⁶ plebanus in Nuwenstat, dedit 1 fl. de singulis bonis et beneficio.

Summa 39 fl. 2 Plaphart. Vnd hab ich ain fl. ingenommen von der summ obgeschriben vnd hab noch ze bringen Fridawiler,⁷⁷ de personis ad Sanctum Georium⁷⁸ et Anthonistam. Von dem wurd ich och 1 fl. nemen an minem costen, den ich zu Vilingen, Hufingen vm bottenlon gehebt hab.

⁶² Bad Dürkheim, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁶³ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3025 S. 261 (1494).

⁶⁴ Pfaffenweiler, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁶⁵ Vincencius Nunegker der Tottnow. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 927 (1464).

⁶⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 924 (1460).

⁶⁷ Steph. Gößwin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 433 (1481).

⁶⁸ Kappel, Gde Niedereschach, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁶⁹ Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁷⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 109 (1493).

⁷¹ Bräunlingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁷² Neustadt (Schwarzwald), Stadtteil von Titisee-Neustadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁷³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 604 (1463, 1466).

⁷⁴ Marcus Marck/Merck (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 585 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 2997 S. 259 (1479).

⁷⁵ Sumpfhoren, Stadtteil von Hüfingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁷⁶ Mag. Joh. Hennsler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 604, 605 (1465, 1466, 1479: Wahl zum Dekan); DERS., Annatenregister, Nr. 2979 S. 258 (1465).

⁷⁷ Friedenweiler, VR Löffingen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁷⁸ St. Georgen im Schwarzwald, Schwarzwald-Baar-Kreis. Vgl. Benediktinerklöster, S. 242-253.

Item ego Johannes Hennsler,⁷⁹ decanus in Vilingen, recognosco presenti scripto manus mee me presentasse de collectura decanatus Vilingen 39 fl. 2 Plaphart, ut intra dominica Misericordia domini 97 [9. April 1497].

[fol. 68v]

Restantia capituli Vilingen:

Item brüder Wilhelm von Renckingen, Sant Johansordens commentur zu Vilingen,⁸⁰ bekenn mich, daz ich erfordert bin von dechant von Vilingen mit den kungklichen mandaten, vnd hab im nitz geben, denn ich andre mandata hab von minen obren.

Item de Anthonista non aliquid habui.

Item Fridenwiler presentavit omnino nichil.

Item de personis monasterii Sancti Georii⁸¹ non presentavi, sed de monasterio 1 fl. ut supra.

⁷⁹ Siehe Anm. 76.

⁸⁰ Vgl. RÖDEL, Großpriorat, S. 119-123.

⁸¹ Vgl. die Liste der Äbte und Konventualen des Klosters St. Georgen bei SCHREINER, Benediktinerkonvente, S. 223-254.

XVII. Dekanat Rottweil

[fol. 69r]

Sequitur capitulum Rotwil.¹

Nota: Subscripti dederunt regale subsidium et primo parochiani in parte Rotwil.

Obereschach² dedit 1/24 fl.

Wilerspach³ dedit 1/24 fl.

Cappel⁴ dedit 1/24 fl.

Göslingen⁵ dedit 1/2 fl.

Schabenhäusen,⁶ plebanus et capellanus altaris Petri et Pauli apud Sanctam Crucem, dedit ½ fl.

Dietingen⁷ dedit 1/24 fl.

Tochingen⁸ dedit 1/24 fl.

Vischbach⁹ dedit 1/24 fl.

Tuslingen¹⁰ dedit 1/2 fl.

Plebanus¹¹ in veteri villa Rotwil dedit 1 fl.

Villingen¹² dedit 1/24 fl.

[fol. 69v]

Cella Marie¹³ dedit 1 fl.

Nidereschach¹⁴ dedit ½ fl.

¹ Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 66-147.

² Obereschach, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Martin Kung. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 619 (1490).

³ Weilersbach, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Jo. Schlosser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3352 S. 282 (1496).

⁴ Kappel, Gde Nidereschach, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Stephanus Goeßwin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 433 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 3299 S. 279 (1481).

⁵ Gößlingen, Gde Dietingen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 327-329. Joh. Calceatoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3343 S. 281 (1495).

⁶ Schabenhäusen, Gde Nidereschach, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁷ Dietingen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 318-342. Coßmannus Schwitzer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3350 S. 282 (1494).

⁸ Dauchingen, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Joh. Bernhart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 149 (1488, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 3329 S. 280 (1489).

⁹ Fischbach, Gde Nidereschach, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Matheus Bellis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 261 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3317 S. 280 (1490).

¹⁰ Deißlingen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 303-317. Mag. Joh. Bletz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 154 (1480, 1489, 1492 canonicus ecclesiae maioris Constanciensis). Vgl. Liste III, Anm. 5.

¹¹ Hainr. Haller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 732 (1483).

¹² Villingendorf (?), Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 298-313. Jeoris Ower de Hurnlingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 928 (1493).

¹³ Mariazell, Gde Eschbronn, VR Dunningen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 430-432. Vlr. Sailer de Gunczpurg presbiter Augustensis diocesis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 525 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 3313 S. 279 (1484).

Stetten¹⁵ dedit 15 ſH.

Bûchenberg¹⁶ dedit 1/24 fl.

Nuwenhusen¹⁷ dedit 1/24 fl.

Capellani in parte Rotwil:

Dominus Hainricus Schön,¹⁸ capellanus altaris Sancte Katherine apud Sanctam Crucem, dedit 1 fl.

Dominus Rûdolffus Geltener, capellanus altaris Beate Virginis, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Molitoris,¹⁹ capellanus Sancti Michahelis super ossaria, dedit 1/24 fl.

Dominus Michahel,²⁰ capellanus in Wellendingen,²¹ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Winman,²² capellanus altaris Sancti Michahelis, dedit 1 fl.

Dominus Johannes Wickter²³ dedit ½ fl.

Dominus Hainricus Has²⁴ dedit 1/24 fl.

Dominus Andreas Pistoris dedit 1/24 fl.

Dominus Johannes Wattenschne²⁵ dedit 1/24 fl.

Dominus Johannes Goshain²⁶ dedit 1/24 fl.

Dominus Johannes Schlegel dedit 1/24 fl.

Dominus Johannes Mosch, capellanus in Husen,²⁷ dedit 1/24 fl.

Dominus Johannes Lebhertz²⁸ dedit 1/24 fl.

[fol. 70r]

Dominus Johannes Wagner,²⁹ capellanus in capella, dedit ½ fl.

Dominus Nicolaus Furer³⁰ dedit 1/24 fl.

Dominus Michahel Tûcher dedit 1/24 fl.

Dominus Rûdolffus,³¹ adiutor in Rotwil, dedit ½ fl. ratione beneficii in Dornhain.³²

¹⁴ Niedereschach, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. Petrus Bucher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 605 (1481).

¹⁵ Stetten ob Rottweil, Gde Zimmern ob Rottweil, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 363-364. Geor. Bock. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 819 (1485, 1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3318 S. 280 (1485).

¹⁶ Buchenberg, Gde Königsfeld im Schwarzwald, Schwarzwald-Baar-Kreis. Martin Buchenberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 128 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3323 S. 280 (1487).

¹⁷ Neuhausen, Gde Königsfeld im Schwarzwald, Schwarzwald-Baar-Kreis. Jodoc. Hummel de Vilingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 601 (1492).

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 735 (1482).

¹⁹ Joh. Muller de Tuttlingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 732 (1486).

²⁰ Mich. Burckli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 973 (1470).

²¹ Wellendingen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 334-353.

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 730 (1489).

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 731 (1480).

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 731 (1484).

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 358 (1474, 1481), 734 (1488).

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 733 (1484).

²⁷ Hausen, Stadtteil von Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 77-79.

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 732 (1485), 735 (1484).

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 734 (1485).

³⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 733 (1484).

³¹ Rudolff. Plum (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 178 (1493).

Dominus Martinus Murer³³ dedit ½ fl., premissarius.

Dominus Caspar Lutz³⁴ dedit 1 fl.

Dominus Petrus Pfannkuch dedit ½ fl.

Rotenmunster³⁵ dedit 1 fl.

Item die frowen von Sant Jacob³⁶ dederunt 16 d; sind zwo frowen.

Item frowen zu Sant Mauriti³⁷ dederunt 1 fl.

Item die frowen von Sant Pelayen Veteris Ville³⁸ dederunt ½ fl.

[fol. 70v]

In parte vallis parrochiani:

Schiltach³⁹ dedit ½ fl.

Luterbach⁴⁰ et Falckenstain⁴¹ dedit ½ fl.

Triberg⁴² dedit 1 fl.

Schönwald⁴³ dedit ½ fl.

Husen⁴⁴ dedit ½ fl.

Renertzow⁴⁵ dedit 1/24 fl.

Schönberg⁴⁶ dedit 1/24 fl.

Rosberg⁴⁷ dedit 1/24 fl.

Kurnbach⁴⁸ dedit 1/24 fl.

³² Dornhan, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 342-377.

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 730 (1483).

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 729 (1492), 730 (1484, 1489).

³⁵ Zisterzienserinnenabtei Rottenmünster, südlicher Stadtteil von Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 94.

³⁶ Dominikaner-Terziarinnen „Klausen bei St. Jakob“ in Rottweil. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 81; Württembergisches Klosterbuch, S. 427.

³⁷ Dominikaner-Terziarinnen „Klausen zu St. Moritz“ in Rottweil. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 81; Württembergisches Klosterbuch, S. 427.

³⁸ Altstadt, Stadtteil von Rottweil. Schwesternsammlung „Klausen bei St. Pelagius“ in Rottweil. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 428.

³⁹ Schiltach, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 168-191. Nicolaus Götz de Wolfach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 762 (1464); DERS., Annatenregister, Nr. 3234 S. 274 (1464) oder Ludwicus Lemp. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3353 S. 282 (1497).

⁴⁰ Lauterbach, VR Schramberg, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 2-17. Wilh. Ritzner. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3346 S. 281 (1494).

⁴¹ Falkenstein, Stadt Schramberg, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 8f. Jacob. Huser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 255 (1465); DERS., Annatenregister, Nr. 3250 S. 275 (1465).

⁴² Triberg, Schwarzwald-Baar-Kreis. Georgius Huber. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3341 S. 281 (1493).

⁴³ Schönwald, VR Triberg im Schwarzwald, Schwarzwald-Baar-Kreis. Conr. Schwartz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3351 (1496).

⁴⁴ Hausach, Ortenaukreis. Joh. Schnider (Schmid)/Sartoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 355 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 3296 (1479).

⁴⁵ Reinerzau, Stadtteil von Alpirsbach, Lkr Freudenstadt. Berchtoldus Wamp de Alpersbach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 685 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3330 S. 281 (1492).

⁴⁶ Schömburg, Gde Loßburg, Lkr Freudenstadt. Erhard. Kruttlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 768 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3459 S. 288 (1482).

⁴⁷ Roßberg, Gde Schenkenzell, VR Schiltach, Lkr Rottweil. Vlr. Gergen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 718 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 3319 S. 280 (1485).

Oberwolfach⁴⁹ dedit ½ fl.
 Wolfach inferior⁵⁰ dedit ½ fl.
 Schappach⁵¹ dedit ½ fl.
 Gütta⁵² dedit ½ fl.
 Romanus⁵³ dedit 1/24 fl.
 Hornberg⁵⁴ dedit ½ fl.
 Schenckenzell⁵⁵ dedit 1/24 fl.

Capellani in parte vallis:

Nicolaus Senng,⁵⁶ capellanus Sancti Quirini in Triberg,⁵⁷ dedit ½ fl.
 Dominus Marcus,⁵⁸ capellanus altaris Omnium Sanctorum in Wolfach,⁵⁹ dedit ½ fl.
 Wilhelmus Lerner, premissarius in Wolfach, dedit 1/24 fl.
 Dominus Caspar Visler,⁶⁰ capellanus medii altaris Sancti Nicolai in ecclesia parrochiali, dedit ½ fl.

[fol. 71r]

Dominus Jacobus Trölin,⁶¹ capellanus altaris Sancte Crucis in Wolfach, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes, capellanus Sancti Erhardi in capella Beate Marie Virginis in Wolfach, dedit ½ fl.
 Dominus Fridolinus, capellanus in capella Beate Marie Virginis in Wolfach, dedit ½ fl.
 Dominus Balthasar,⁶² capellanus in Wolfach altaris Sancti Oswaldi, dedit ½ fl.
 Dominus Ludwicus Lemp, capellanus medie misse in Wolfach, dedit ½ fl.
 Dominus Jacobus, premissarius in Hornberg,⁶³ dedit ½ fl.

⁴⁸ Kirnbach, Stadtteil von Wolfach, Ortenaukreis. Joh. Ruggibrot. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 456 (1481).

⁴⁹ Oberwolfach, VR Wolfach, Ortenaukreis. Leonhard Köcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 630 (1492) oder Jeronimus Rentzli. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 3354 S. 282 (1497).

⁵⁰ Wolfach, Ortenaukreis. Franciscus Beham. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1000 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 3340 S. 281 (1493).

⁵¹ Schapbach, Gde Bad Rippoldsau-Schapbach, Lkr Freudenstadt. Nicol. Kugeler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 756 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3338 S. 281 (1492) oder Lienhardus Roser. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 3344 S. 281 (1497).

⁵² Gutach, VR Hausach, Ortenaukreis. Aulberchtus Huser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3292 S. 278 (1477).

⁵³ St. Roman, Kinzigtal, Gde Wolfach, Ortenaukreis. Cristiann. Benczinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 713 (1492).

⁵⁴ Hornberg, Ortenaukreis. Jacob. Brisgar. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3291 S. 278 (1477). Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 149 Tab. 2B, S. 248, 254, 261, 302.

⁵⁵ Schenckenzell, VR Schiltach, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 148-167. Melchior Kugellar. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3348 S. 282 (1495).

⁵⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 851 (1481).

⁵⁷ Siehe Anm. 42.

⁵⁸ Marcus Wild. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1001 (1489, 1492).

⁵⁹ Siehe Anm. 49, 50.

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1001 (1464).

⁶¹ Jacob. Tröwlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1000 (1489).

⁶² Balthasar Rasoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1001 (1474).

⁶³ Siehe Anm. 54.

Dominus Mathias, capellanus in Hornberg, dedit 1/24 fl.

Dominus abbas in Alperspach⁶⁴ dedit 2 fl.

Wickten⁶⁵ dedit 1 fl.

In parte Oberndorff:⁶⁶

Dornhain⁶⁷ dedit 1 fl.

Prendi⁶⁸ dedit 1 fl.

Waltmessagingen⁶⁹ dedit 1 fl.

Rötenberg⁷⁰ dedit ½ fl.

Glatt⁷¹ dedit 1 fl.

Bochingen⁷² dedit ½ fl.

Fluorn⁷³ dedit ½ fl.

Petterzell⁷⁴ dedit ½ fl.

Oberndorff,⁷⁵ civitas, dedit 1 fl.

Epfendorff⁷⁶ dedit ½ fl.

[fol. 71v]

Bössingen⁷⁷ dedit 1/24 fl.

Truchtingen⁷⁸ dedit 1 fl.

⁶⁴ Kloster Alpirsbach, Lkr Freudenstadt. Vgl. Die Liste der Äbte und Konventualen des Klosters Alpirsbach bei SCHREINER, Benediktinerkonvente, S. 255-287. Vgl. auch Württembergisches Klosterbuch, S. 170-172.

⁶⁵ Kloster Wittichen, Gde Schenkenzell, VR Schiltach, Lkr Rottweil.

⁶⁶ Oberndorf am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 18-65.

⁶⁷ Dornhan, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 342-377. Hainr. Bälcz/N. Beltzen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 177 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 3327 S. 280 (1488).

⁶⁸ Unterbrändi, Gde Loßburg, Lkr Freudenstadt.

⁶⁹ Waldmössingen, Gde Schramberg, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 203-207. Joh. Neger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 943 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3310 S. 279 (1483).

⁷⁰ Rötenberg, Gde Aichhalden, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 273-275. Jo. Frundhans. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3332 S. 281 (1492).

⁷¹ Glatt, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 234-237. Mag. Nicolaus. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3347 S. 281 (1494).

⁷² Bochingen, Stadtteil von Oberndorf am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 30-33. Albertus Höwberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 98 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3336 S. 281 (1492).

⁷³ Fluorn, Gde Fluorn-Winzeln, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 438-455. Ludwicus Weger. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3194 S. 272 (1453).

⁷⁴ Peterzell, Stadtteil von Alpirsbach, Lkr Freudenstadt. Vdahr. Mollitoris (1492). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 646 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3331 S. 281 (1492).

⁷⁵ Mag. Joh. Woelffli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3287 S. 278 (1476):

⁷⁶ Epfendorf, VR Oberndorf am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 400-423. Michahel Mollitoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 231 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3337 S. 281 (1492).

⁷⁷ Bössingen, VR Villingendorf, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 284-301. Petr. Murer/Petrus Muratoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 107 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3325 S. 280.

⁷⁸ Truchtingen, Gde Epfendorf, VR Oberndorf am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 412-415. Balthassar Heger/Häger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 851 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 3272 S. 277 (1471).

Altoberndorff⁷⁹ dedit ½ fl.
 Bettenhusen⁸⁰ dedit ½ fl.
 Wittershusen⁸¹ dedit ½ fl.
 Marschalckenzymmern⁸² dedit 1/24 fl.
 Dominus decanus dedit ½ fl.
 Camerarius dedit ½ fl.

Capellani in parte Oberndorff:

Magister Burckardus⁸³ dedit 1 fl.
 Premissarius in Oberndorff dedit 1/24 fl.
 Dominus Balthasar Pfaw, capellanus in ecclesia parrochiali Oberndorff, dedit 1/24 fl.
 Vlricus Koller, capellanus in ecclesia Michahelis, dedit ½ fl.
 Dominus Sebastianus,⁸⁴ capellanus in Dornhain,⁸⁵ dedit 1/24 fl.
 Dominus Conradus Hetzer, capellanus in Dornhain, dedit 1/24 fl.
 Premissarius⁸⁶ in Lidringen⁸⁷ dedit ½ fl.
 Premissarius⁸⁸ in Bickelsperg⁸⁹ dedit 1/24 fl.
 Dominus Johannes Zimarar,⁹⁰ capellanus in Sedorff⁹¹, dedit 15 β.
 Dominus Johannes Rättich, etiam capellanus in Sedorff, dedit ½ fl.

[fol. 72r]

Inclutorie trans Neckarum dederunt pro sex personis pro qualibet 1/24 fl.
 Inclutorie in Dorhain⁹² quatuor sorores dedit quelibet 1/24 fl.
 Item in collegio in civitate Oberndorff dederunt 25 Blaphardos.
 Item in claustro in Oberndorff⁹³ dederunt 1 fl.

⁷⁹ Altoberndorf, Stadtteil von Oberndorf, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 26-28. Thomas Schub. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3345 S. 281 (1494).

⁸⁰ Bettenhausen, Stadtteil von Dornhan, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 347-349. Ludwicus Schram oder Marcus Sigloch. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3247 S. 275 (1465), Nr. 3355 S. 282 (1497).

⁸¹ Wittershausen, Gde Vöhringen, VR Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 321-324. Erhardus Ruff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 997 (1474, 1487, 1488, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3280 S. 277 (1474).

⁸² Marschalckenzimmern, Stadtteil von Dornhan, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 364-367. Joh. Scheffer/Schaeffer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 527 (1467, 1474); DERS., Annatenregister, Nr. 3258 S. 276 (1467).

⁸³ Mag. Burckardus Struter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 624 (1464).

⁸⁴ Sebastian. Carpentarii. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 178 (1492).

⁸⁵ Siehe Anm. 32.

⁸⁶ Joh. Pfluger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 491 (1491).

⁸⁷ Leidringen, Stadtteil von Rosenfeld, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 489-505.

⁸⁸ Joh. Schriber (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 81 (1474).

⁸⁹ Bickelsberg, Stadtteil von Rosenfeld, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 85-97.

⁹⁰ Joh. Zimmerer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 790 (1492).

⁹¹ Seedorf, Gde Dunningen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 388-392.

⁹² Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 214.

⁹³ Augustinerinnenkloster in Oberndorf am Neckar. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 367-369; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 352-353.

Adiutores in capitulo Rotwil:

Adiutor in Göslingen dedit 1/24 fl.

Adiutor in veteri villa dedit 1/24 fl.

Adiutor in Triberg⁹⁴ dedit 1/24 fl.

Filius domini Nicolai in Rotwil dedit 1/24 fl.

Adiutor in Waltmessingen dedit 1/24 fl.

Adiutor in Epffendorff⁹⁵ dedit 1/24 fl.

Adiutor in Oberndorff dedit 1/24 fl.

Mathias, adiutor Rotwile, dedit 1/24 fl.

[fol. 72v]

Item gerechnet 60 Kr für 1 fl. vnd 1 lb 8 ßH ouch für 1 fl. Wirtembergisch vnd 25 Blaphart ouch für 1 fl. vnd 5 Basler, Strasburger d für ain Blapphart.

Item verzert, als wir die schatzung samlatten:

Item 4 ßd zů Aistaig.⁹⁶

Item zů Rotwil 31½ ß vnd 5 d.

Item in Tunigen⁹⁷ 3½ lb.

Item zů Schiltach⁹⁸ 2 ß.

Item zů Wolfach 10 ß 9 H.

Item in reversione in Schiltach iterum 11 ß 9 H vnd 2 ß in domo decani.

Item in Oberndorff 3 ß.

Item dem knecht, der das mandat verkunt, 30 ß.

Und darmit haben wir bezalt von der obgenanten sum summa illius expense 4 fl. minus 5 ßH.

Summarium 45½ fl. 6 person.

Summa 8 person.

Summa summarum 1½ fl. 4 Plaphart.

Summa totalis 33 fl. 4 Plaphart.

[fol. 73r]

Item qui non dederunt:

Item prior monasterii opidi Rotwil⁹⁹ nichil dedit.

Item sorores in collegio intra muros Rotwil¹⁰⁰ nichil dederunt.

Item sorores in Hohenmuren¹⁰¹ ordinis Predicatorum nichil dederunt. ^a-1 fl. ^{-a}

⁹⁴ Siehe Anm. 42.

⁹⁵ Siehe Anm. 76.

⁹⁶ Aistaig, Stadtteil von Oberndorf, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 23-25.

⁹⁷ Dunningen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottweil, I, S. 378-399.

⁹⁸ Siehe Anm. 39.

⁹⁹ Dominikanerkloster. Vgl. HECHT, Dominikanerkloster Rottweil; DERS., Ergänzungen, S. 263-264; Württembergisches Klosterbuch, S. 420-422; BERGER, Ausbreitung, S. 153.

¹⁰⁰ Dominikaner-Terziarinnen „Weiße Sammlung in der Hochmalengasse“. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 426-427.

Item in Bulingen¹⁰² eiusdem ordinis prope Rotwil nichil dederunt. ^b-16 d. ^{-b}

Item sorores in Husen prope Rotwil¹⁰³ nichil dederunt. ^c-1 fl. ^{-c}

Item Johannes Moch,¹⁰⁴ capellanus in Husen prope Rotwil, dedit vicesimamquartam partem Floreni et noluit plus dare.

Item Dr. Hainricus,¹⁰⁵ plebanus in Rotwil, et dominus Hainricus Eßlinger, collector in Rotwil, qui sunt deputati per dominum ordinarium ad imbursandum regale subsidium, nichil dederunt, sed presentare intendunt.

Item Conradus Schappel¹⁰⁶ etiam nichil dedit.

Predicatores in Rotwil ^d-1 fl. ^{-d}.

Item die frowen in der samlung in Rotwil¹⁰⁷ ^e-1 fl. ^{-e}

Item plebanus in Rotwil ^f-1 fl. ^{-f}

¹⁰¹ Dominikaner-Terziarinnen in Hochmauren. Abgegangen bei Rottweil. Vgl. WILTS, Beginen, S. 343; Württembergisches Klosterbuch, S. 281; BLESSING, Frauenklöster, S. 245.

^{a-a} Nachgetragen.

¹⁰² Bühlingen, Stadtteil von Rottweil. Schwesternsammlung. Vgl. Landkreis Rottweil, II, S. 113-114. Württembergisches Klosterbuch, S. 206; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

^{b-b} Nachgetragen.

¹⁰³ Dominikaner-Terziarinnen in Hausen ob Rottweil. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 257; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373; BAUR, Ausbreitung 29, S. 83.

^{c-c} Nachgetragen.

¹⁰⁴ Vgl. oben fol. 69v.

¹⁰⁵ Mag. Hainr. Wägili/Wägelin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 729 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3295 S. 278 (1478).

¹⁰⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 731 (1492).

^{d-d} Nachgetragen.

¹⁰⁷ Schwesternsammlung „Klausen von St. Nikolaus“ in Rottweil (?). Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 427. Vgl. auch BAUR, Ausbreitung 29, S. 81.

^{e-e} Nachgetragen.

^{f-f} Nachgetragen.

XVIII. Dekanat Tal der Wiese

[fol. 74r]

Sequitur decanatus Wisental.¹

Subsidium regale decanatus Wisental.

Item dominus Johannes, plebanus in Louffemberg,² dedit ½ fl.

Item dominus Sixtus,³ rector in Murg,⁴ [dedit] ½ fl.

Item magister Petrus, plebanus in Seckingen,⁵ [dedit] ½ fl.

Canonici et capellani ibidem:

Item dominus Wernherus, canonicus, [dedit] ½ fl.

Item dominus Michahel Fabri⁶ [dedit] ½ fl.

Item dominus Sebastianus⁷ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Zuber [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Hussin⁸ [dedit] ½ fl.

Item dominus Jacobus, premissarius, [dedit] 1 β.

Item dominus Johannes, adiutor, [dedit] 1 β.

Item dominus Beatus, in Murg adiutor, [dedit] 1 β.

Item plebanus⁹ in Rickenbach¹⁰ [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus¹¹ in Swerstat¹² [dedit] ½ fl.

Item dominus Anshelmus,¹³ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item dominus Blasius¹⁴ in Gernspach¹⁵ [dedit] ½ fl.

Item rector¹⁶ in Hasel¹⁷ [dedit] ½ fl.

Item dominus plebanus¹⁸ in Werra¹⁹ [dedit] ½ fl.

¹ Tal der Wiese, Lkr Lörrach.

² Laufenburg (Baden) am Rhein, Lkr Waldshut.

³ Sixtus vom Buch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 575 (1489).

⁴ Murg (Hochrhein), Lkr Waldshut.

⁵ Bad Säckingen am Rhein, Lkr Waldshut.

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 744, 745 (1467, 1471).

⁷ Sebastian. Mayer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 742 (1483).

⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 744 (1493).

⁹ Joh. vff dem Büel (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 702 (1488).

¹⁰ Rickenbach (Hotzenwald), Lkr Waldshut.

¹¹ Martinus Mayer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1512 S. 161 (1495).

¹² Schwörstadt am Rhein, VR Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 576-584.

¹³ Anshelmus Ensel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 786 (1492, 1493).

¹⁴ Blasius Lobrer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 312 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 1508 S. 161 (1491).

¹⁵ Gersbach, Stadtteil von Schopfheim, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 527-531.

¹⁶ Conr. Lang (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 353 (1488).

¹⁷ Hasel, VR Schopfheim, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 875-890.

¹⁸ Fridolinus Graff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 958, 959 (1488, 1489).

¹⁹ Wehr, Lkr Waldshut.

Item dominus Michahel Stoub,²⁰ rector in Tossenbach,²¹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Jacobus²² in Minseln²³ [dedit] 1 β.

Item plebanus in Nollingen²⁴ [dedit] 1 β.

Item dominus²⁵ in Eichsel²⁶ [dedit] 1 β.

Item plebanus²⁷ in Herten²⁸ [dedit] ½ fl.

[fol. 74v]

Item plebanus²⁹ in Wilen³⁰ [dedit] 1 β.

Item dominus Conradus,³¹ Crentzach,³² [dedit] 1 fl.

Item plebanus³³ in Riehen³⁴ [dedit] ½ fl.

Item dominus Jacobus, capellanus ibidem, [dedit] 1 β.

Item dominus Dr. Suriant,³⁵ plebanus in Minoribasilea,³⁶ [dedit] 1 fl. et 1 β pro familia.

Item magister Adam Brun,³⁷ capellanus, [dedit] 1 fl.

Item magister Conradus Schaler³⁸ [dedit] 1 fl.

Item magister Wilhelmus Wisnagel [dedit] ½ fl.

Item duo adiutores in Minoribasilea [dederunt] 2 β.

Item dominus Johannes Heß, provisor in Sancta Clara.^a

Item magister Johannes,³⁹ plebanus in Intzlingen,⁴⁰ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes⁴¹ in Stetten⁴² [dedit] ½ fl.

Item dominus Bartholomeus in Lörrach⁴³ [dedit] ½ fl.

²⁰ Mich. Stöber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 180 (1488).

²¹ Dossenbach, Gde Schwörstadt, VR Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 572-576.

²² Jacob. Gerwer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 554 (1488, 1489).

²³ Mittel-, Ober-, Unterminseln, Stadtteil von Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 316-320.

²⁴ Nollingen, Stadtteil von Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 320-328.

²⁵ Joh. Stahel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1424 (1489).

²⁶ Nieder-, Obereichsel, Stadtteil von Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 297-301.

²⁷ Joh. Steimer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 375 (1481).

²⁸ Herten, Stadtteil von Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 301-308.

²⁹ Joh. Sebach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1012 (1489).

³⁰ Wyhlen, Gde Grenzach-Wyhlen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 842-851.

³¹ Conr. Vögtlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 326 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 1497 S. 160 (1485).

³² Grenzach, Gde Grenzach-Wyhlen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 833-842.

³³ Petrus Kutz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1513 S. 161 (1496).

³⁴ Riehen, Kanton Basel-Stadt.

³⁵ Joh. Ulr. Suryant/Surgand. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 56, 57 (1473, 1481, 1489).

³⁶ Kleinbasel, Stadtteil von Basel.

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 57 (1472).

³⁸ Conr. Scholer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 58 (1481).

^a Steuerbetrag fehlt.

³⁹ Mag. Joh. Plenner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 423 (1488).

⁴⁰ Ober-, Unterinzlingen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 910-932.

⁴¹ Joh. Loser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 818 (1492).

⁴² Stetten, Stadtteil von Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 155-160.

⁴³ Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 143-155.

Item dominus Ludwicus⁴⁴ in Brombach⁴⁵ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁴⁶ in Holstein⁴⁷ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes⁴⁸ in Mulberg⁴⁹ [dedit] ½ fl.
 Item rector⁵⁰ in Schopffen⁵¹ [dedit] 1 fl.
 Item magister Heinricus Neff [dedit] ½ fl.
 Item dominus Michahel Neff [dedit] 1 β.
 Item dominus Sebastianus [dedit] ½ fl.
 Item dominus Jerorius,⁵² rector in Farnow,⁵³ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Fridolinus,⁵⁴ rector in Zell,⁵⁵ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Jerorius⁵⁶ in Tegernow⁵⁷ [dedit] ½ fl.
 Item dominus⁵⁸ in Nova Via⁵⁹ [dedit] 1 β.
 Item dominus Johannes⁶⁰ in Stein⁶¹ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁶² in Howingen⁶³ [dedit] 1 β.
 Item magister Johannes,⁶⁴ rector in Rötellen,⁶⁵ decanus, dedit 1 fl.
 Item dominus Johannes Buchel,⁶⁶ camerarius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Petrus,⁶⁷ capellanus, [dedit] ½ fl.

[fol. 75r]

Item dominus Leonhardus⁶⁸ [dedit] 1 fl.

⁴⁴ Ludw. Rottpletz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 123 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 1489 S. 159 (1484).

⁴⁵ Brombach, Stadtteil von Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 129-136.

⁴⁶ Hainr. Olvißer/Ollfiser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 397 (1473); DERS., Annatenregister, Nr. 1454 S. 157 (1473).

⁴⁷ Höllstein, Gde Steinen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 620-622.

⁴⁸ Joh. Wincznower. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 529 (1486).

⁴⁹ Maulburg, VR Schopfheim, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 196-215.

⁵⁰ Mich. de Kaisersperg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 773 (1483).

⁵¹ Schopfheim, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 536-547.

⁵² Georius Rasoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1514 S. 161 (1496).

⁵³ Fahrnau, Stadtteil von Schopfheim, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 522-527.

⁵⁴ Fridolinus Mertz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1523 S. 162 (1496).

⁵⁵ Zell im Wiesental, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 925-932.

⁵⁶ Geor. Gassman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 159 (1494).

⁵⁷ Tegernau, Gde Kleines Wiesental, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 642-660.

⁵⁸ Laurencius Snider. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 159 (1494).

⁵⁹ Neuenweg, Gde Kleines Wiesental, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 216-229.

⁶⁰ Johannes Murer/Muratoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 812 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1509 S. 161 (1493).

⁶¹ Steinen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 630-636.

⁶² Rud. Ryart/Ryaerd. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 355 (1464, 1482: Wahl zum Dekan des Dekanats Wiesental, 1488); DERS., Annatenregister, Nr. 1420 (1464).

⁶³ Hauingen, Stadtteil von Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 139-142.

⁶⁴ Mag. Joh. Hertach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 720 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 1450 S. 156 (1471).

⁶⁵ Rötteln, abgegangene Burg bei Haagen, Stadtteil von Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 136-139.

⁶⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 997 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 1480 S. 159 (1482).

⁶⁷ Petrus Kuny (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 720 (1485).

Item dominus Vlricus⁶⁹ [dedit] ½ fl.
 Item adiutor ibidem [dedit] 1 β.
 Item plebanus⁷⁰ in Tullikan⁷¹ [dedit] 1 β.
 Item plebanus⁷² in Wil⁷³ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁷⁴ ibidem [dedit] 1 β.
 Item rector⁷⁵ in Haltingen⁷⁶ [dedit] 1 fl.
 Item rector⁷⁷ in Ötlikon⁷⁸ [dedit] 1 fl.
 Item plebanus⁷⁹ in Bintzen⁸⁰ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁸¹ ibidem [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁸² in Witliken⁸³ [dedit] 1 β.
 Item plebanus⁸⁴ in Wolpach⁸⁵ [dedit] ½ fl.
 Item rector⁸⁶ in Holtzen⁸⁷ [dedit] 1 fl.
 Item plebanus⁸⁸ in Egringen⁸⁹ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁹⁰ in Madpach⁹¹ [dedit] 1/2 fl.
 Item plebanus in Mergt⁹² [dedit] 1 β.
 Item plebanus in Eymetingen⁹³ [dedit] 1 β.
 Item plebanus in Kilchen⁹⁴ [dedit] 1 β.

⁶⁸ Leonh. Entfeld (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 721 (1465).

⁶⁹ Vdal. Lingg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 721 (1490).

⁷⁰ Genesius Wilhelm/Senesius Wilhelmi. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 860 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 1487 S. 159 (1483).

⁷¹ Tüllingen, Stadtteil von Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 160-162.

⁷² Gregorius Sigrist. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 960 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 1472 S. 158 (1479).

⁷³ Weil am Rhein, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 804-811.

⁷⁴ Martin Billing. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 960 (1483).

⁷⁵ Bernhardus Graw. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 350 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 1491 S. 159 (1485).

⁷⁶ Haltingen, Stadtteil von Weil am Rhein, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 793-800.

⁷⁷ Petrus Huttlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 640 (1479).

⁷⁸ Ötlingen, Stadtteil von Weil am Rhein, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 802-804.

⁷⁹ Hartmann de Halwil. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 86 (1471, 1472, 1474, 1479, 1488, 1489, 1493).

⁸⁰ Binzen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 594-619; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1C, S. 155, 206, 223, 266.

⁸¹ Joh. Ritter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 86 (1470).

⁸² Joh. Buchel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 996 (1482, 1488, 1492).

⁸³ Wittlingen, VR Binzen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 868-883.

⁸⁴ Egidius Suntag/Sonnentag. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1006 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 1505 S. 160 (1488).

⁸⁵ Wollbach, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 71-75.

⁸⁶ Vlr. Bugg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 398 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 1493 S. 160 (1490).

⁸⁷ Holzen, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 40-45.

⁸⁸ Petrus Huttli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 200 (1473).

⁸⁹ Egringen, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 703-708.

⁹⁰ Philipp. Payer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 521 (1492).

⁹¹ Mappach, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 720-725.

⁹² Märkt am Rhein, Stadtteil von Weil am Rhein, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 800-802.

⁹³ Eimeldingen, VR Binzen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 740-758.

Item Vlrucus,⁹⁵ plebanus in Blansingen,⁹⁶ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes,⁹⁷ rector in Istein,⁹⁸ [dedit] ½ fl.
 Item rector⁹⁹ in Minori Kemps¹⁰⁰ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Andreas¹⁰¹ in Hunigen¹⁰² [dedit] 1 β.
 Item dominus Nicolaus,¹⁰³ rector in Efringen,¹⁰⁴ [dedit] ½ fl.

Seckingen¹⁰⁵

Item domina abbatissa¹⁰⁶ [dedit] 1 fl.
 Item pro familia [dedit] 8 β.
 Item domine de Wessemburg [dederunt] 1 fl.
 Item domina de Yssenburg [dedit] ½ fl.
 Item domina de Bonstetten [dedit] ½ fl.

[fol. 75v]

Monasteria in Minoribasilea¹⁰⁷

Item Clingental,¹⁰⁸ abbatissa dedit 1 fl.
 Item prior et conventus [dederunt] 31 β.
 Item dominus Fridolinus, procurator ibidem, [dedit] 1 β.
 Item abbatissa in Sancta Clara [dedit] 1 fl.
 Item pro familia 1 lb 6 β.

Item abbas Porte Celi¹⁰⁹ [dedit] 1 fl.

Summa summarum 42 fl. 11 β vnd 35 Kr.

Item vnder zwyrent gen Seckingen geritten.
 Item zum dickernmal gen Basel zu den clöstern.
 Item zum comenthur gen Bucken.¹¹⁰

⁹⁴ Kirchen am Rhein, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 693-702.

⁹⁵ Ulr. Schacz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 90 (1493).

⁹⁶ Blansingen, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 683-687.

⁹⁷ Joh. Wolffach. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1488 S. 159 (1484).

⁹⁸ Istein am Rhein, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 711-716.

⁹⁹ Jeronimus Joeß. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1511 S. 161 (1494).

¹⁰⁰ Kleinkems am Rhein, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 716-720.

¹⁰¹ Andreas Baltz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1510 S. 161 (1493).

¹⁰² Huttingen, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 708-711.

¹⁰³ Nicol. Sendel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 194 (1481, 1487, 1489, 1490).

¹⁰⁴ Efringen am Rhein, Gde Efringen-Kirchen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 687-693.

¹⁰⁵ Bad Säckinggen, Lkr Waldshut. Zum Benediktinerinnenkloster vgl. BLESSING, Frauenklöster, S. 241.

¹⁰⁶ Anna de Falkenstein. Vgl. KREBS, Annatenregister, S. 161 Nr. 1522 S. 161 (1508). Zum Nonnenkloster vgl.

BAUR, Ausbreitung 28, S. 75.

¹⁰⁷ Siehe Anm. 36.

¹⁰⁸ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 51f.

¹⁰⁹ Kloster Himmelspforte, Gde Grenzach-Wyhlen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 849-851.

¹¹⁰ Schloss Beuggen, Stadt Rheinfelden, Lkr Lörrach.

Item zum comenthur zu Sant Johannß.

Item gen Witnow,¹¹¹ Schönnow,¹¹² Tottnow.¹¹³

Item vnd sunst im land gen Schopffen¹¹⁴ vnd alß wyt das cappittel ist.

Item eigentlich zûsamengerechnet die expenß tût 4 fl.

39 fl. 10 ßd.

[fol. 76r]

Sequitur nunc tenor **cedule restantiarum capituli Wisental:**

Item Carthusen in Maioribasilea voluntmet concordare cum domino generoso 1 fl. 2 ß Basilea.

Item commendator domus Theutonicorum in Bucken dabit suo provinciali.

Item commendator Johannitarum in Bufelden ratione ecclesie Warembach¹¹⁵ etiam dabit suo provinciali.

Item prepositi Sancti Blasii in Minoribasilea, in Wittnow, Tottonow et Schönnow reddunt rationem per abbatem Sancti Blasii.¹¹⁶

Item isti adhuc obligantur de capitulo nostro:

Item magister Wilhelmus Wissnagel dedit ½ fl.

Item Vlricus in Holtzen¹¹⁷ 1 fl.

Item procurator in Wettingen 1 ß Basiliensis.

Item dominus Heinrich in Louffemberg¹¹⁸ 1 ß Basiliensis.

[fol. 76v]

Sequitur etiam **restantia predicti capituli:**

Item capellanus in Loffemberg exposuit in capitulo Waltzhüt.¹¹⁹

Item dominus Wibel¹²⁰ in Seckingen¹²¹ solvit ad Basileam.

¹¹¹ Weitenau, Gde Steinen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 636-639.

¹¹² Schönau im Schwarzwald, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 436-463.

¹¹³ Todtnau, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 707-715.

¹¹⁴ Siehe Anm. 51.

¹¹⁵ Warmbach, Stadtteil von Rheinfelden, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 330-333.

¹¹⁶ St. Blasien, Lkr Waldshut. Vgl. Benediktinerklöster, S. 146-160.

¹¹⁷ Siehe Anm. 87.

¹¹⁸ Siehe Anm. 2.

¹¹⁹ Waldshut-Tiengen, Lkr Waldshut.

¹²⁰ Joh. Wibel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 745 (1467).

¹²¹ Siehe Anm. 5.

XIX. Dekanat Freiburg

[fol. 77r]

Sequitur tenor registri capituli Friburgensis.¹

Registrum subsidii regalis capituli Friburgensis.

Dominus Symon Krümlin,² capellanus ecclesie hospitalis in ecclesia collegiata Waltkirch,³ iuramento medio dixit, se habere in quibus annis de sua capellania in corpore circa 20 fl. ad maximum in vino, frumentis et parata pecunia et vix 20 in anniversariis et accidentibus. In propriis nihil habet et dedit ½ fl. 2 d.

Dominus Theodericus Frischhenß,⁴ capellanus altaris crucis Christi in ecclesia parochiali Friburg sita, iuramento medio dixit eandem habere in corpore singulis computatis 7 lb d et dedit 1 Plaphert.

Dominus Vrbanus Jeckler,⁵ plebanus in Teningen,⁶ dedit iuramento medio ½ fl. singulis computatis.

Dominus Martinus,⁷ plebanus in Maltertingen,⁸ iuramento medio dedit ½ fl. singulis computatis.

Dominus Johannes,⁹ plebanus in Hecklingen,¹⁰ dedit 1 fl.

Dominus Conradus,¹¹ rector in Bembach,¹² dedit ½ fl. iuramento medio singulis computatis.

Dominus Laurentius,¹³ rector in Sigelaw,¹⁴ iuramento medio dedit ½ fl.

Dominus Petrus, plebanus in Verstetten,¹⁵ dedit ½ fl. iuramento medio.

Dominus Jacobus, capellanus in Eltzach,¹⁶ dedit ½ fl. iuramento medio.

[fol. 77v]

Dominus Johannes Mutz,¹⁷ capellanus in Eltzach, dedit ½ fl. iuramento medio.

Dominus Hugo, plebanus in Winden,¹⁸ dedit ½ fl. iuramento medio.

¹ Freiburg i.Br.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 943 (1471).

³ Waldkirch, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 825-842.

⁴ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 843 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 1222 S. 140 (1490).

⁶ Teningen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 725-732.

⁷ Mart. Stähilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 520 (1492).

⁸ Malterdingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 464-488.

⁹ Johannes Furer. Vgl. KREBS, Annatenregister, S. 140 Nr. 1232 (1494).

¹⁰ Hecklingen, Stadtteil von Kenzingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 438-442.

¹¹ Conr. Küfer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 104 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1203 S. 138 (1481).

¹² Bombach, Stadtteil von Kenzingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1 S. 435-438.

¹³ Laurencius Carnificis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 794 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1228 S. 140 (1492).

¹⁴ Siegelau, Gde Gutach im Breisgau, VR Waldkirch, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 316- 323.

¹⁵ Vörstetten, VR Denzlingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 733-751.

¹⁶ Elzach, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, I, S. 565-622.

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 216 (1481).

Dominus Leonardus Fryermüt, capellanus in Waltkirch,¹⁹ dedit ½ fl. iuramento medio.
 Dominus Michahel Kul,²⁰ capellanus in Waltkirch, dedit ½ fl.
 Dominus Marcus Swartz, capellanus in Eltzach,²¹ dedit ½ fl. medio iuramento.
 Dominus Thomas, plebanus in Emetingen,²² dedit 1 fl.
 Dominus adiutor ibidem dedit 1 Plaphert.
 Dominus Alberthus, inoffitians primariam in Emetingen, dedit 1 Plaphert iuramento medio.
 Dominus Cristoferus, vicarius in Plibach,²³ iuramento medio dedit 1 Plaphert.
 Dominus Jheronimus,²⁴ vicarius in Waltkilch,²⁵ dedit iuramento medio ½ fl.
 Dominus Ludwicus Herlin,²⁶ capellanus in Waltkilch, iuramento medio dedit ½ fl.
 Dominus Bernhardus, plebanus in Dentzlingen,²⁷ iuramento medio dedit ½ fl.
 Item dominus Bernhardus,²⁸ rector in Hewiler,²⁹ dedit 1 Plaphert iuramento medio.
 Dominus Alexius,³⁰ plebanus in Büchen,³¹ dedit iuramento medio 1 Plaphert.
 Dominus Petrus,³² plebanus in Hochdorff,³³ dedit 1 Plaphert iuramento medio.
 Dominus Wilhelmus,³⁴ plebanus in Hugstat,³⁵ dedit iuramento medio 1 Plaphert.
 Dominus prepositus in Waltkirch,³⁶ dedit 1 fl. cum importunitate.
 Dominus decanus³⁷ in Waltkilch dedit 1 fl.
 Dominus custos in Waltkilch dedit 1 fl.
 Dominus David Medici,³⁸ plebanus in Eltzach,³⁹ dedit 1 fl.

[fol. 78r]

Dominus Jacobus,⁴⁰ rector in Nuwerßhusen,⁴¹ dedit iuramento medio ½ fl.

¹⁸ Winden (im Elztal), VR Elzach, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 865-888.

¹⁹ Siehe Anm. 3.

²⁰ Michahel Kulin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 942 (1493).

²¹ Siehe Anm. 16.

²² Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 3-75.

²³ Bleibach, Gde Gutach im Breisgau, VR Waldkirch, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 309-313.

²⁴ Jeronimus Finck (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 942 (1490).

²⁵ Siehe Anm. 3.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 941 (1488).

²⁷ Denzlingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, I, S. 537-563.

²⁸ Bernhardus Pfefferli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1236 S. 140 (1496).

²⁹ Heuweiler, VR Gundelfingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁰ Alexius Höschriber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 129 (1489).

³¹ Buchheim, Gde March, VR March-Umkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³² Petrus Alenschmid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 388 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1231 S. 140 (1493).

³³ Hochdorf, Stadtteil von Freiburg.

³⁴ Wilh. Spengler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 409 (1491).

³⁵ Hugstetten, Gde March, VR March-Umkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁶ Siehe Anm. 3.

³⁷ Nicolaus Locher (?). Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 215 (1485).

³⁹ Siehe Anm. 16.

⁴⁰ Jacobus Fleck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1229 S. 140 (1493).

⁴¹ Neuershausen, Gde March, VR March-Umkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald,.

Dominus abbas⁴² Sancti Petri in Nigra Silva⁴³ dedit pro se et suo monasterio 1 fl. et 1 ßd.
 Dominus Conradus Ryser,⁴⁴ capellanus in Dentzlingen,⁴⁵ dedit iuramento medio ½ fl.
 Dominus Cristianus,⁴⁶ capellanus in Waltkirch, dedit iuramento medio ½ fl.
 Plebanus⁴⁷ in Ruti Inferiori,⁴⁸ dedit iuramento medio de ecclesia et sua capellania 1 fl.
 Dominus Jacobus, plebanus in ecclesia Nuburg,⁴⁹ [dedit] ½ fl.
 Adiutor divinorum in Kentzingen⁵⁰ dedit 1 Plaphert.
 Dominus Martinus Fabri⁵¹ dedit 1 fl. de suis ecclesia et capellania.
 Dominus Valentinus, plebanus in Kunringen,⁵² dedit ½ fl. atque obulum.
 Dominus Heinricus, premissarius in Lentzingen (?), dedit ½ fl.
 Dominus Sampson, capellanus in Kentzingen, dedit ½ fl.
 Dominus Alberthus Frieß, plebanus in Gundelfingen,⁵³ dedit 1 Plaphert iuramento medio.
 Magister Johannes Buman, capellanus in Kentzingen, dedit ½ fl. iuramento medio.
 Dominus Theobaldus Buler,⁵⁴ capellanus in Kentzingen, dedit ½ fl.
 Dominus plebanus⁵⁵ in Pleichen,⁵⁶ dedit ½ fl.
 Dominus Marcus Schreger in Kentzingen non beneficiatus dedit 1 Plaphert.
 Dominus Georius, plebanus in Glotter,⁵⁷ dedit ½ fl.
 Dominus Martinus Gerschter,⁵⁸ capellanus in Waltkilch,⁵⁹ dedit ½ fl.

[fol. 78v]

Dominus Nicolaus,⁶⁰ premissarius in Waltkilch, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Han, premissarius in Nidersexaw,⁶¹ dedit ½ fl.
 Dominus Heinricus Rôppel,⁶² rector in Sexaw⁶³, dedit 1 fl.

⁴² Petrus Grimelspach. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1237 S. 141 (1496).

⁴³ St. Peter im Schwarzwald, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 156 (1491).

⁴⁵ Siehe Anm. 27.

⁴⁶ Cristiannus Tielman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 942 (1479).

⁴⁷ Ludw. Fabri. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 906 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 1226 S. 140 (1491); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁴⁸ Unterreute, Gde Reute, VR Denzlingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II, S. 489-508.

⁴⁹ Nimburg, Gde Teningen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 720-725.

⁵⁰ Kenzingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 395-434, 442-457.

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 436, 437 (1481, 1487).

⁵² Köndringen, Gde Teningen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 715-720; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1C, S. 298.

⁵³ Gundelfingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵⁴ Diebold Buler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 436 (1491).

⁵⁵ Udalr. Seckler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 93 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 1217 S. 139 (1486).

⁵⁶ Bleichheim, Stadtteil von Herbolzheim, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 365-371.

⁵⁷ Glottertal, VR St. Peter, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 941 (1488).

⁵⁹ Siehe Anm. 3.

⁶⁰ Nicolaus Holderman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 941 (1485, 1487, 1488, 1491, 1493).

⁶¹ Niedersexau, Gde Sexau, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 617-637.

⁶² Hainr. Köpffer/Kopffel/Koppfel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 794 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 1213 S. 139 (1484).

Monasterium Augustinense⁶⁴ dedit pro suis 13 ß.
 Dominus Petrus, plebanus in Precht,⁶⁵ dedit 2 Plaphert iuramento medio.
 Dominus Remigius, capellanus in Eltzach,⁶⁶ dedit 1 Plaphert iuramento medio.
 Dominus Johannes Gultlinger, plebanus in Biderbach,⁶⁷ dedit 1 Plaphert.
 Dominus Cristianus, inoffitians in Gloter,⁶⁸ dedit 1 Plaphert.
 Dominus Augustinus,⁶⁹ inoffitians ecclesiam in Brethen⁷⁰ pauperrimam, dedit 1 Plaphert.
 Duo adiutores in Waltkilch dederunt 2 Plaphert.
 Dominus abbas in Tennibach⁷¹ reposuit 13 ß ad revocationem.
 Domine moniales apud Sanctam Claram dederunt 13 ß.
 Dominus abbas Sancte Marie vel Omnium Sanctorum dedit 13½ ß et sex Plaphert pro sua familia.
 Dominus Conradus,⁷² plebanus in Symeßwald,⁷³ dedit 1/2 fl.
 Dominus Vdalicus Kifysen dedit ½ fl. quarta post Oculi [1. März 1497] minus Obulum et transgressus est mandatum.
 Domine Begude apud Agnum⁷⁴ dederunt 7½ ßd, quia earum quindecim.
 Domine Begude vff dem Graben dederunt ½ fl.
 Domine moniales apud Sanctam Agnetem⁷⁵ dederunt 1 fl.
 Domine Begude Augustinenses⁷⁶ dederunt 8 ßd.

[fol. 79r]

Magister Johannes Lusen dedit ½ fl. de suis canonicatu et capellania in Friburg.
 Domine moniales apud Penitentes dederunt 1 fl.
 Dominus Leonhardus,⁷⁷ rector ecclesie in Lehen,⁷⁸ dedit ½ fl.
 Dominus Balthasar, premissarius in Maltertingen,⁷⁹ dedit iuramento medio 1 Plaphert.
 Domina abbatissa in Guntterstal⁸⁰ pro se et suo conventu similiter et familia 3½ fl. et 1 ßd.

⁶³ Sexau, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 617-637.

⁶⁴ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 92.

⁶⁵ Ober-, Unterprechtal, Stadtteil von Elzach, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, I, S. 625-635.

⁶⁶ Siehe Anm. 16.

⁶⁷ Biederbach, VR Elzach, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, I, S. 510-535.

⁶⁸ Siehe Anm. 57.

⁶⁹ Frater Augustinus. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1240 S. 141 (1498).

⁷⁰ Brettental, Gde Freiamt, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 261-264.

⁷¹ Tennenbach, Gde Freiamt, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 257-263.

⁷² Conr. Mollitoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1180 S. 136 (1466).

⁷³ Simonswald, VR Waldkirch, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 639- 675.

⁷⁴ Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 82.

⁷⁵ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 76.

⁷⁶ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 95.

⁷⁷ Lienhardus Gug. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 489, 490 (1490, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1223 S. 140 (1490).

⁷⁸ Lehen, Stadtteil von Freiburg.

⁷⁹ Siehe Anm. 8.

⁸⁰ Damenstift Günterstal, Stadtreis Freiburg. Vgl. BLESSING, Frauenklöster. S. 245.

Plebanus et capitulum Friburgensis:

Dominus Martinus Molitoris,⁸¹ capellanus, dedit 1 fl.

Dominus Gervasius Keller⁸² dedit ½ fl.

Dominus Johannes Keller,⁸³ alias Weydman, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Wuppel⁸⁴ dedit ½ fl.

Dominus Philippus Wermüt,⁸⁵ capellanus, dedit ½ fl.

Dominus Conradus Fabri, capellanus hospitalis pauperum, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Ruderbam⁸⁶ dedit ½ fl. medio iuramento.

Dominus Johannes Mußlin⁸⁷ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Gartysen⁸⁸ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Hirskofer⁸⁹ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Höslin⁹⁰ dedit ½ fl.

Dominus Petrus Frenniger dedit ½ fl.

Dominus Franciscus Lupp⁹¹ dedit 1 fl.

Dominus Michahel Keller⁹² dedit ½ fl.

Dominus Johannes Wätzstein dedit 1 fl.

[fol. 79v]

Magister Nicolaus Knobloch⁹³ dedit 1 fl.

Magister Johannes Rasoris⁹⁴ dedit 1 fl.

Dominus Bartholomeus Suserer dedit ½ fl.

Magister Jodocus Rust⁹⁵ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Hettinger⁹⁶ dedit ½ fl.

Magister Johannes Funck⁹⁷ dedit ½ fl.

Magister Heinrich Kolher,⁹⁸ plebanus in Friburg, dedit 1 fl.

⁸¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 266 (1483); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁸² Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

⁸³ Joh. Widenman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 278 (1481); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

⁸⁴ Joh. Wippel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 278 (1486); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁸⁵ Philippus Wermut de Wertheim (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1492; ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁸⁶ Joh. Rudelboum (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 270 (1483); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁸⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 270 (1463-1466, 1468, 1470, 1471, 1474); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁸⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 274 (1465); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

⁸⁹ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

⁹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 266 (1487, 1488); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 489 (1463-1465, 1481) (?); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 270 (1483); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21, 22.

⁹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 269 (1483); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁹⁴ Joh. Scherer/Rasoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 284 (1465, 1474, 1479, 1481); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21, 22.

⁹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 267 (1485); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

⁹⁶ Joh. Hettlinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 283 (1487, 1489); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

⁹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 276 (1467, 1468); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

⁹⁸ Mag. Heinr. Kelher/Kolherr. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 266, 279 (1482, 1489); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 21.

Dominus Johannes Cantrifusoris dedit ½ fl.
 Magister Jacobus, adiutor divinorum et capellanus, dedit ½ fl.
 Magister Laurentius, adiutor ibidem, dedit 1 Plaphert.
 Dominus Nicolaus Holderman⁹⁹ dedit 1 fl.
 Dominus Petrus Trutwin¹⁰⁰ dedit 1 fl. de ecclesia sua et capellania.
 Dominus Petrus Kull¹⁰¹ dedit 1 fl. de suis capellaniis.
 Dominus Rüdolffus Pfat¹⁰² dedit ½ fl.
 Magister Petrus, capellanus primi anni et adiutor divinorum, dedit 8 ß Friburger werung.
 Dominus Heinrichus, adiutor divinorum, dedit 1 Plaphert.
 Dominus Wilhelmus Ochs¹⁰³ dedit ½ fl.
 Dominus Anthonius Kolbinck dedit ½ fl.
 Magister Bernhardus Vogt¹⁰⁴ dedit ½ fl.
 Magister Kilianus Humel¹⁰⁵ dedit ½ fl.
 Magister Caspar Wegner¹⁰⁶ dedit ½ fl.
 Dominus Laurentius Rosentzweig¹⁰⁷ dedit ½ fl.
 Dominus Balthasar Hüber¹⁰⁸ dedit ½ fl.
 Dominus licentiatus Freidler dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Bübli¹⁰⁹ dedit 1 fl.
 Dominus licentiatus Zurtzach dedit 1 fl.
 Dominus Jodocus apud Sanctum Anthonium dedit 1 Plaphert.
 Wilhelmus Tegelin¹¹⁰ dedit 1 Plaphert.

[fol. 80r]

Vniversitas

Georius Lotzer de Rotenburg, artium baccalaureus, dedit 1 Plaphert.
 Magister Michahel Rundschenckel dedit 1 fl.
 Philippus Knoll dedit 1 Plaphert.
 Magister Andreas Silber dedit 1 Plaphert.

⁹⁹ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

¹⁰⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 276, 277 (1470-1472, 1479, 1481, 1488, 1489, 1492, 1493); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

¹⁰¹ Petrus Kul/Küll. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 275 (1473, 1480); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 21.

¹⁰² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 266 (1483); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

¹⁰³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 276 (1485, 1493), ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

¹⁰⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 270, 277, 284 (1485, 1487, 1488, 1490, 1492); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

¹⁰⁵ Mag. Kilianus Gegori Hummel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 280 (1482); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 22.

¹⁰⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 270(1487); DERS., Annatenregister, Nr. 1308 S. 145 (1500); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 22.

¹⁰⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 265, 279 (1464); ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 21.

¹⁰⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 279 (1487, 1488); ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

¹⁰⁹ Joh. Bübli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 282 (1493); Johannes Bueb. Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

¹¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 279 (1487, 1489); ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

Magister Johannes Durr dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes ex Göppingen¹¹¹ dedit 1 Plaphert.
 Erhardus ex Gröningen dedit 1 Plaphert.
 Mauritius Hüber ex Zofingen [dedit] 1 Plaphert.
 Johannes Fabri, cantor, dedit 1 Plaphert.
 Johannes Zimmerlin de Zofingen dedit 1 Plaphert.
 Steffanus Bülach ex Hechingen dedit 1 Plaphert.
 Magister Marcus ex Rötzingen dedit 1 Plaphert.
 Magister Gabriel de Lorch dedit 1 Plaphert.
 Magister Sebastianus Durr de Baden inferiori dedit 1 Plaphert.
 Magister Bernhardus ex Maltertingen [dedit] 1 Plaphert.
 Magister Johannes Marckgraff ex Appenwiler dedit 1 Plaphert.
 Johannes Gröber ex Pregantia¹¹² dedit 1 Plaphert.
 Dominus Johannes ex Cunstatt dedit 1 Plaphert.
 Johannes Knoll de Augusta dedit 1 Plaphert.
 Johannes Rich ex Rotwila¹¹³ dedit 1 Plaphert.
 Johannes Pannitonsoris ex Gamundia dedit 1 Plaphert.
 Jodocus Furm de Tobeletz dedit 1 Plaphert.
 Johannes Zarwärck ex Marpach [dedit] 1 Plaphert.
 Duo morantenses in domo magistri Gabrielis dederunt 2 Plaphert.
 Caspar Ainweg de Friburg dedit 1 Plaphert.
 Michel ex Oberhusen dedit 1 Plaphert.
 Johannes Ocherlin de loco Heremitarum dedit 1 Plaphert.
 Burckardus de Feltkilch dedit 1 Plaphert.
 Heinricus de Rapperswile dedit 1 Plaphert.
 Vdalricus Farer de Werdemberg dedit 1 Plaphert.
 Johannes Sartoris ex Rotwil¹¹⁴ dedit 1 Plaphert.
 Johannes Holtzwardt de Bebenhusen¹¹⁵ dedit 1 Plaphert.
 Johannes Wätzel de Sancta Cruce dedit 1 Plaphert.
 Bartholomeus Bock de Constantia dedit 1 Plaphert.

[fol. 80v]

Melchior Griesser ex Friburg dedit 1 Plaphert.
 Mathias Schlapp ex Gengenbach dedit 1 Plaphert.
 Ambrosius Ypphofer ex Ißbrugk dedit 1 Plaphert.
 Johannes Herman ex Gamundia dedit 1 Plaphert.
 Melchior Meyer de Rietheim dedit 1 Plaphert.
 Johannes Zeller,¹¹⁶ baccalaureus de Friburg, dedit 1 Plaphert.

¹¹¹ Göppingen.

¹¹² Bregenz, Vorarlberg.

¹¹³ Rottweil.

¹¹⁴ Rottweil

¹¹⁵ Bebenhausen, Stadtteil von Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 18-50; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 19-21..

Magister Conradus Keyzersperg dedit 1 Plaphert.
 Magister Georius Ruch de Gamundia dedit ½ fl.
 Magister Conradus Barmer de Rüdlingen dedit 1 Plaphert.
 Johannes Knobloch dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes Zock de Stockach dedit 1 Plaphert.
 Johannes Nörlinger de Marpach [dedit] 1 Plaphert.
 Magister Johannes Haßlach dedit 1 Plaphert.
 Oswaldus Bomgarter de Ysprugk dedit 1 Plaphert.
 Magister Heinrich Buman de Schaufhusen dedit 1 Plaphert.
 Johannes Torneatoris de Lucerna dedit 1 Plaphert.
 Georius Clem de Colnerbaria dedit 1 Plaphert.
 Johannes Liechtpalmer de Lindow dedit 1 Plaphert.
 Caspar Fiser de Augusta dedit 1 Plaphert.
 Johannes Nittell ex Stütgardia dedit 1 Plaphert.
 Conradus Henlin de Öhingen dedit 1 Plaphert.
 Leonhardus Planck de Yßprugk dedit 1 Plaphert.
 Franciscus Preitnawer de Rüdlingen dedit 1 Plaphert.
 Jacobus Koch de Bonfeld dedit 1 Plaphert.
 Anthonius de Kelmuntz dedit 1 Plaphert.
 Jacobus Hartman de Rutlingen dedit 1 Plaphert.
 Balthasar Meyer ex Gottmadingen¹¹⁷ dedit 1 Plaphert.
 Magister Georius ex Pillock dedit 1 Plaphert.
 Paulus Hofman ex Portzen dedit 1 Plaphert.
 Jacobus Currificis ex Glottstatt dedit 1 Plaphert.
 Wilhelmus Meyer ex Munderchingen dedit 1 Plaphert.
 Valentinus Balistarii ex Constantia dedit 1 Plaphert.

[fol. 81r]

Petrus Haß ex Alenspach dedit 1 Plaphert.
 Andreas Tennerschlegel de Fuchtwangen dedit 1 Plaphert.
 Pelagius Doleatoris ex Fuchtwangen dedit 1 Plaphert.
 Melchior Sorg de Stockach dedit 1 Plaphert.
 Johannes Martin de Tuttlingen dedit 1 Plaphert.
 Johannes Pistorius de Hornberg dedit 1 Plaphert.
 Johannes Glocklin de Seltz dedit 1 Plaphert.
 Leonhardus et Martinus de Rutlingen dederunt 2 Plaphert.
 Jacobus Kunner ex Feltkilch dedit 1 Plaphert.
 Alexander Hund de Erdingen dedit 1 Plaphert.
 Theodolffus Schott de Argentina dedit 1 Plaphert.
 Andreas Schenpach de Niderehingen dedit 1 Plaphert.
 Anthonius de Moltzheim dedit 1 Plaphert.

¹¹⁶ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20, 22.

¹¹⁷ Gottmadingen, Lkr Konstanz. Vgl. Landkreis Konstanz, III, S. 159- 164.

Magister Martinus ex Marpach dedit 1 Plaphert.
 Damianus Swytzer ex Rotwila dedit 1 Plaphert.
 Heinricus Geßler et vxor eius dederunt 1 Plaphert.
 Magister Johannes Schegk de Tagerßheim dedit 1 Plaphert.
 Jacobus Altinger ex Wila dedit 1 Plaphert.
 Georius Kubler de Waltze dedit 1 Plaphert.
 Kilianus Reyser de Campidona dedit 1 Plaphert.
 Georius Wechter de Gamundia dedit 1 Plaphert.
 Michahel et Johannes existentes cum magistro Johanne Durr dederunt 2 Plaphert.
 Heinricus
 Marcus } de Ymenstatt dederunt 3 Plaphert.
 Leonardus
 Laurentius de Plauburen dedit 1 Plaphert.
 Quartanus in Bursa modernorum dedit 1 Plaphert.
 Dominus Jacobus Sturtzel dedit 1 Plaphert.
 Andreas Stricher de Weiblingen dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes Henffer dedit 1 fl.
 Dominus Andreas Sturtzel dedit 1 fl.
 Dominus Petrus, hospitalarius, dedit ½ fl.
 Monasterium Minorum in Friburg¹¹⁸ dedit 1 fl.
 Dr. Johannes Odernheim dedit 1 fl.
 Dominus preceptor Sancti Anthonii dedit 1 fl. sabbato ante dominicam passionis [11. März 1497].
 Domini Wilhelmiten in suburbio dederunt 1 fl.

[fol. 81v]

Andreas Stricher de Waiblingen [dedit] 1 Plaphert.
 Leonhardus Koler de Heygerloch dedit 1 Plaphert.
 Vdalricus Heßler de Friburg dedit 1 Plaphert.
 Magister Vdalricus Cleiber de Stütgardia dedit 1 Plaphert.
 Magnus de Augusta dedit 1 Plaphert.
 Johannes, famulus curie parrochialis, dedit 1 Plaphert.
 Magister Martinus Hußman¹¹⁹ dedit 1 Plaphert.
 Philippus Guglinger dedit 1 Plaphert.
 Conradus Acker ex Gamentingen dedit 1 Plaphert.
 Magister Martinus Linonensis [?] dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes Keyser de Wil dedit 1 Plaphert.
 Johannes Anßhelm de Will dedit 1 Plaphert.
 Johannes Sanxeti
 Johannes Merckat } de Rufach dederunt 2 Plaphert.

¹¹⁸ Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 15-17.

¹¹⁹ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

Johannes Vdalricus de Sancto Gallo dedit 1 Plaphert.
 Symon Lebsanfft de Kirchen dedit 1 Plaphert.
 Daniel de Sancto Gallo dedit 1 Plaphert.
 Johannes Noll de Sancto Gallo dedit 1 Plaphert.
 Laurentius Leibkast de Kappeschwilt dedit 1 Plaphert.
 Jacobus Currificis de Magstatt dedit 1 Plaphert.
 Narcissus de Augusta dedit 1 Plaphert.
 Magister Leonhardus Kurrer de Stütgardia dedit 1 Plaphert.
 Magister Cristoferus, appotegkar, de Friburgk dedit 1 Plaphert.
 Dominus Blasius de Rotenburg dedit 1 Plaphert.
 Adrianus de Stein dedit 1 Plaphert.
 Valentinus Sattler de Salem dedit 1 Plaphert.
 Nicolaus de Turrego dedit 1 Plaphert.
 Magister Georius Rotenburg dedit 1 Plaphert.
 Steffanus, appotecarii, de Veltkirch dedit 1 Plaphert.
 Bartholomeus de Sultz dedit 1 Plaphert.
 Johannes Knusslin de Vlma dedit 1 Plaphert.
 Leo ex Vlma dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes Oderboltz de Sancto Gallo dedit 1 Plaphert.
 Dr. Johannes, medicus, dedit ½ fl.
 Magister Panthaleon Höltzlin dedit 1 Plaphert.
 Conradus Kornhaß dedit 1 Plaphert.
 Cecus in Bursa Panonis dedit 1 Plaphert.

[fol. 82r]

Jacobus Boltzinger dedit 1 Plaphert.
 Michahel Sturtzel ex Friburg dedit 1 Plaphert.
 Cristoferus Erstein dedit 1 Plaphert.
 Tertianus in Bursa modernorum dedit 1 Plaphert.
 Magister Johannes Locher dedit 1 Plaphert.
 Famulus decani facultatis dedit 1 Plaphert.
 Famula domini licentiati Zurtzach dedit 1 Plaphert.
 Famula domini decani capituli dedit 1 Plaphert.
 Famula magistri Nicolai Knobloch dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Martini de Merdingen dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Bartholomei Fister¹²⁰ dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Johannis Wetzstein¹²¹ dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Petri Freninger¹²² dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Wilhelmi Ochs dedit 1 Plaphert.
 Johannes de Nova Civitate dedit 1 Plaphert.

¹²⁰ Bartholomeus Fünster. Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

¹²¹ Johannes Wetzstein. Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

¹²² Petrus Freninger. Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 21.

Famula domini Johannis Ruderbom dedit 1 Plaphert.
 Famula domini Johannis Weidman dedit 1 Plaphert.
 Dr. Angelus dedit 1/2 Plaphert, quem recepi cum comendatione.
 Famulus eius dedit 1 Plaphert.
 Dominus Petrus Trutwin dedit pro iuvene et ancilla 2 Plaphert.
 Dominus prior in der Kurnhalden dedit 1 fl.
 Moniales apud Sanctam Katherinam¹²³ dederunt 1 fl.
 Dr. Georius Northofer dedit 1 fl.
 Johannes Hunttpiss de Ravenspurg dedit 1 Plaphert.
 Dr. Sigismundus Crutzer¹²⁴ dedit 1 fl.
 Magister Caspar Heylin dedit 2 Plaphert.
 Magister Philippus ex Wila dedit 1 Plaphert.
 Luthardus de Canstat dedit 1 Plaphert.
 Johannes Ruch ex Friburg dedit 1 Plaphert.
 Martinus de Memmingen dedit 1 Plaphert.
 Wilhelmus de Veltkirch dedit 1 Plaphert.
 Lucas Wirttemberger de Stutgardia dedit 1 Plaphert.
 Petrus de Augusta dedit 1 Plaphert.
 Johannes Knöringer dedit 1 Plaphert.
 Carolus Gentonis dedit 1 Plaphert.
 Domini Carthusienses dederunt 1 fl.
 Familia domini Johannis Scherer dedit 3 Plaphert.
 Dr. Paulus dedit pro se 1 ßd.
 Domini Predicatores¹²⁵ dederunt 1 fl.
 Famula domini Francisci Lupp dedit 1 Plaphert.

[fol. 82v]

Magister Johannes Roßnagel et vxor eius dederunt 2 Plaphert.
 Magister Anthonius de Veringen dedit 1 Plaphert.
 Petrus de Rotwila dedit 1 Plaphert.
 Dominus Dr. Knapp dedit 1 fl. et 1 ßd.
 Idem dominus Dr. dedit 5 Kr pro duabus ancillis suis.
 Rector ecclesie¹²⁶ in Zeringen¹²⁷ dedit 1 fl.
 Famula domini Dr. Angeli dedit 1 Plaphert.
 Neptis domini Nicolai Halderman dedit 1 Plaphert.
 Summarium 73 fl. in auro et 10 lb 3 ß in pecunia minuta.
 Summarium omnium imbursatorum ad tenorem registri 88 fl. 6 ß 2½ d.
 Et defalcatis expensis habitis in colligendo videlicet 2 fl. 20 d.
 Remansit summa 86 fl. 6 ß 10 d. (!)

¹²³ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 77.

¹²⁴ Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 20.

¹²⁵ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 32-33.

¹²⁶ Andreas de Effringen. Vgl. KREBS, Annatenregister, S. 140 Nr. 1234.

¹²⁷ Abgegangen, in Kirchhofen, Gde Ehrenkirchen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

Item commendator domus Theutonicorum in Friburg respondit suum superiorem velle pro eo et aliis domibus sibi subiectis satisfacere.

Similiter respondit prior Johannitarum¹²⁸ suum dominum etiam pro suis subditis velle satisfacere.

Item Carthusienses, Predicatores, Minores, Wilhelmite apud Sanctam Agnetem, apud Sanctam Claram, apud Penitentes, Anthonita et Augustinenses nichil dederunt pro singularibus personis.¹²⁹

[fol. 83r]

Item dominus rector¹³⁰ in Kentzingen dixit se expeditivisse in Wormatia.

Item vltra illam summam supra notatam dominus decanus¹³¹ dedit 1 fl. et camerarius suus, Johannes Zeller, ½ fl., qui non fuerunt signati propter eorum labores.

Summa 1½ fl.

Expense habite occasione subsidii regalis:

Item dedimus pedello capituli 8 ß pro expensis et laboribus habitis convocando confratres per tria miliaria et etiam prelatos pro executione fienda illius mandati.

Item quarta feria post Invocavit [15. Februar 1497] expectando confratres et imbursando subsidium, quantum in nobis fuit, consumpsimus 3 ß pro piscibus preter panes, vina et alia epulenda etc.

Item de post sexta feria [17. Februar 1497] expectando per integrum diem colligendo iterum, quantum in nobis fuit, consumpsimus 2½ ß preter vina, panes etc.

[fol. 83v]

Item iterum quarta feria, que fuit Kathedra Petri [22. Februar 1497], colligendo et expectando consumpsimus 2½ ßd preter vina etc.

Item colligendo subsidium a suppositis vniversitatis per tres dies expectando consumpsimus 6 ß 10 d preter panes, vina etc.

Item duobus pedellis vniversitatis convocando et signando supposita vniversitatis dedimus iuxta decretum vniversitatis 4 ßd.

Summa 2 fl. 20 d.

85 fl. 13½ ßd.

¹²⁸ Vgl. RÖDEL, Großpriorat, S. 318-322.

¹²⁹ Vgl. DENNE, Frauenklöster.

¹³⁰ Joh. Lunson/Luson. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 435 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1212 S. 139 (1492).

¹³¹ Siehe Anm. 37.

XX. Dekanat Endingen

[fol. 84r]

Sequitur capitulum Endingen.¹

Subsidium regale in decanatu Endingen archidyaconatus Brißgaudie anno etc. 97.

Plebanus² in Betzingen³ dedit ½ fl.

Capellanus ibidem dedit ½ fl.

Adiutor in Eystat⁴ dedit 6½ Rappen.

Premissarius⁵ ibidem dedit ½ fl.

Capellanus⁶ ibidem dedit 4 ß Rappen.

Plebanus⁷ in Balingen⁸ dedit 1 Ort.

Capellanus⁹ ibidem dedit 4 ß Rappen.

Plebanus¹⁰ in Riegel¹¹ dedit ½ fl.

Premissarius¹² ibidem dedit ½ fl.

Magister Laurentius ibidem dedit 6½ Rappen.

Rector in Endingen dedit 1 fl.

Adiutor ibidem dedit 6½ Rappen.

Dominus Egidius,¹³ capellanus ibidem, dedit ½ fl.

Plebanus¹⁴ superioris Endingen dedit 4 ß Rappen.

Johannes Gartner ibidem dedit 18 d.

Plebanus¹⁵ in Ammoltern¹⁶ dedit ½ fl.

Plebanus¹⁷ in Kûchlispergen¹⁸ dedit ½ fl.

¹ Endingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 125-179, 184-195; TREFFEISEN. Breisgaukleinstädte.

² Gerasius Steinhertz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 108 (1485).

³ Bötzingen, VR Kaiserstuhl-Tuniberg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴ Eichstetten, VR Kaiserstuhl-Tuniberg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵ Joh. Fabri de Mengen (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 210 (1490).

⁶ Jacob Zapff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 211 (1491).

⁷ Mag. Gabriel Höschelman (ecclesia parochialis superior). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 47 (1489).

Syxtus de Erstein (vicarius ecclesiae parochialis inferior). Vgl. Ebd., S. 48 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 1296 S. 145 (1486).

⁸ Bahlingen, VR Endingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, I, S. 483-509.

⁹ Georius Mayger (capellanus altaris S. Nicolai in inferiori ecclesia). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 48 (1473, 1474, 1479, 1481, 1482, 1488, 1493).

¹⁰ Hainr. Klee. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 706 (1482).

¹¹ Riegel, VR Endingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 535-565.

¹² Michahel Dienst (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 706 (1492, 1493).

¹³ Egidius Stubenknecht. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 219-221 (1465, 1483, 1484) oder Egidius Meyer. Ebd., S. 221 (1491, 1492).

¹⁴ Daud. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 219 (1474).

¹⁵ Paulus Metzger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 35 (1488, 1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1299 S. 145 (1488).

¹⁶ Amoltern, Stadtteil von Endingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 180-184.

Plebanus¹⁹ in Schaffhusen²⁰ dedit ½ fl.
 Plebanus²¹ in Husen dedit ½ fl.
 Plebanus in Forchen²² dedit ½ fl.
 Plebanus²³ in Wil²⁴ dedit 6 ß Rappen.
 Plebanus²⁵ in Lusenheim²⁶ dedit 4 ß Rappen.
 Plebanus²⁷ in Üchtingen²⁸ dedit ½ fl.
 Camerarius²⁹ in Burckhein³⁰ dedit ½ fl.
 Premissarius³¹ ibidem dedit 6½ Rappen.
 Plebanus³² in Rotwil³³ dedit ½ fl.
 Premissarius ibidem dedit 6½ Rappen.
 Capellanus³⁴ ibidem dedit ½ fl.
 Plebanus³⁵ in Achtkarlen³⁶ dedit 1 Ort.
 Plebanus³⁷ in Bickensol³⁸ dedit 6½ Rappen.

[fol. 84v]

Decanus³⁹ in Obernbergen⁴⁰ dedit ½ fl.

¹⁷ Joh. Rapp. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 439 (1480, 1481); DERS., Annatenregister, Nr. 1292 S. 144 (1480).

¹⁸ Kiechlinsbergen, Stadtteil von Eendingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 195-200.

¹⁹ Joh. Kubler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 463 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 1274 S. 143 (1466).

²⁰ Königschaffhausen, Stadtteil von Eendingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen (Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 200-206) oder Oberschaffhausen, Gde Bötzingen, VR Kaiserstuhl-Tuniberg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²¹ Joh. Zuckuß de Wilperg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 356 (1466).

²² Forchheim, VR Eendingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 210-231.

²³ Ade Lenczburg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1012 (1492).

²⁴ Wyhl, VR Eendingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 889-907.

²⁵ Joh. Zehender. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1277 S. 143 (1467).

²⁶ Leiselheim, Gde Sasbach am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 601-604.

²⁷ Ludwicus Bachmeyer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 414 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 1284 S. 144 (1470).

²⁸ Jechtingen, Gde Sasbach, VR Eendingen am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 597-601.

²⁹ Oswald Jenne/Genni. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 137, 759, 760 (1474, 1487); DERS., Annatenregister, Nr. 1285 S. 144 (1474).

³⁰ Burkheim, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³¹ Vdalr. Mindrer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S.138 (1484).

³² Vlricus im Hoff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 736 (1492, 1493).

³³ Nieder-, Oberrotweil, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁴ Joh. Kerczenmacher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 737 (1493).

³⁵ Balthas. Lindemberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 16 (1470).

³⁶ Achkarren, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁷ Joh. Giger (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 81 (1491).

³⁸ Bickensohl, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁹ Thomas Kistler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 615 (1470, 1486: Wahl zum Dekan des Dekanats Eendingen, 1488); DERS., Annatenregister, Nr. 1280 S. 144.

⁴⁰ Oberbergen, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

Plebanus⁴¹ in Schalingen⁴² dedit 5 ß Rappen.

Prior Sedis Imperialis⁴³ dedit 13 Rappen.

Abbatissa in Wunnental⁴⁴ dedit 1 fl.

Incluse domus Riegel dederunt 6 Rappen.

Incluse domus Eendingen dederunt ½ fl.

Summa 14 fl. 5 ß 4 Rappen

Item ego camerarius⁴⁵ consumpsi 20 Rappen quinta et sexta post Cinerum [16. und 17. Februar 1497] exequendo mandatum dominationibus (?) Wunnental, inclusarum Riegel, Eendingen⁴⁶ et Eystat.

Item 18 d consumpsimus in Eystat⁴⁷ tertia post Oculi [28. Februar 1497] prima die collectionis.

Item 15 d consumpsimus tertia post Letare [7. März 1497] in Saspach secunda die collectionis.

Item 15 d equitando ad duos infirmos, videlicet Wil⁴⁸ et Husen tertia post Judica [14. März 1497].

Summa 5 ß 8 Rappen.

Summa 14 fl. 5 ß 4 Rappen, de qua summa ego Oswaldus Jenne,⁴⁹ plebanus in Burckheim, camerarius in Eendingen, recepi 5 ß 8 Rappen expense consumptorum vnacum domino Thoma,⁵⁰ plebano in Obern[bergen], decano decanatus Eendingen in Brißgaudia. 14 fl.

[fol. 85r]

Item abbas de Schutter⁵¹: Balingen inferior.

Comendator Johannitarum: Balingen superior, Bickensol,⁵² Achtkarlen⁵³.

Comendator domus Theutonicorum Friburgensis:⁵⁴ Betzingen,⁵⁵ Husen.

⁴¹ Nicolaus Balneatoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 760 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1300 S. 145 (1489).

⁴² Schelingen, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴³ Kaiserstuhl.

⁴⁴ Wonnental, Kenzingen, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,1, S. 450, 456f; TREFFEISEN, Breisgaukleinstädte, S. 115-132. Zum Zisterzienserkloster vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 38-39; BLESSING, Frauenklöster, S. 247.

⁴⁵ Siehe Anm. 49.

⁴⁶ Schwesternsammlung. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 230.

⁴⁷ Siehe Anm. 4.

⁴⁸ Siehe Anm. 24.

⁴⁹ Siehe Anm. 29.

⁵⁰ Siehe Anm. 39.

⁵¹ Zum Kloster Schuttern, Gde Friesenheim, Ortenaukreis. Vgl. TREFFEISEN, Breisgaukleinstädte, S. 177. Dort auch weiterführende Literatur.

⁵² Siehe Anm. 38.

⁵³ Siehe Anm. 36.

⁵⁴ Vgl. TREFFEISEN, Breisgaukleinstädte, S. 190f.

⁵⁵ Siehe Anm. 3.

Marchio de Baden recepit de ecclesiis Eystat,⁵⁶ Bischoffungen⁵⁷, Obernbergen⁵⁸.
 Abbas Ettenhemünster:⁵⁹ Riegel⁶⁰, superior Endingen.

Item restantia:

Rector⁶¹ in Wyswil⁶² dedit marchioni.

Rector in Sappach⁶³ dedit decano Friburgensi.

Incluse domus Eystat dederunt marchioni.

Rector in Eystat dedit marchioni de Baden.

⁵⁶ Siehe Anm. 4.

⁵⁷ Bischoffingen, Stadtteil von Vogtsburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵⁸ Siehe Anm. 40.

⁵⁹ Ettenheimmünster, Stadtteil von Ettenheim, Ortenaukreis.

⁶⁰ Siehe Anm. 11.

⁶¹ Adam Fryg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 969 (1486, 1488, 1491); DERS., Annatenregister, Nr. 1295 S. 145 (1486).

⁶² Weisweil, VR Waldkirch, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 843-864.

⁶³ Sasbach (?) am Kaiserstuhl, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II,2, S. 567-596, 604-615.

XXI. Dekanat Breisach am Rhein

[fol. 86r]

Sequitur registrum subsidii regalis capituli Brisacensis.¹

Registrum subsidii regalis capituli Brisacensis

Dominus Anthonius de Wittenhein,² rector Brisacensis ecclesie, dedit ½ fl.

Magister Hugo, capellanus ibidem, dedit ½ fl.

Michahel,³ capellanus, dedit ½ fl.

Adiutor dedit dedit ½ fl.

Jacobus Schülmaister, capellanus, dedit ½ fl.

Johannes Rich,⁴ capellanus, dedit 3 ß.

Ludowicus Frichter, capellanus, dedit ½ fl.

Michahel Rasoris, capellanus, habet beneficium sequestratum.

Thomas, capellanus, dedit ½ fl.

Jacobus Berckhenn, capellanus, dedit ½ fl.

Symon Tüssen,⁵ capellanus, dedit ½ fl.

Wendelinus,⁶ capellanus, dedit ½ fl.

Johannes Wescher,⁷ capellanus, dedit ½ fl.

Georius Pannitonsoris, capellanus, dedit ½ fl.

Vitringen,⁸ plebanus dedit ½ fl.

Premarie, substitutus ibidem, dedit 6½ d.

Wasenwiler,⁹ plebanus dedit ½ fl.

Premissarius¹⁰ ibidem [dedit] ½ fl.

In Brisach

Moniales Angie Marie etc.

Beghardi ibidem dederunt 15 Kr.

[fol. 86v]

Tunsel,¹¹ plebanus¹² dedit ½ fl.

Bremgarten,¹³ plebanus¹⁴ [dedit] ½ fl.

¹ Breisach am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 112 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1370 S. 150 (1493).

³ Mich. Grüninger (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 114 (1491, 1492).

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 114 (1467).

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 113 (1483).

⁶ Wendelinus Andree (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 116 (1480).

⁷ Joh. Wöschel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 115 (1488).

⁸ Witraha (?), abgegangen bei Au, VR Merzhausen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁹ Wasenweiler, Gde Ihringen, VR Breisach am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁰ Joh. Spyser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 955 (1486).

¹¹ Tunsel, Stadtteil von Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹² Michahel Mollitoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 861 (1487).

Veltkilch,¹⁵ substitutus [dedit] ½ fl.
 Schlatt,¹⁶ plebanus¹⁷ [dedit] ½ fl.
 Crotzingen,¹⁸ plebanus¹⁹ [dedit] ½ fl.
 Johannes de Ast,²⁰ capellanus [dedit] ½ fl.
 Jacobus, capellanus, [dedit] ½ fl.
 et de offitiatura Gallenwyler²¹ in capitulo Nuwemburg.²²
 Biengen,²³ plebanus²⁴ [dedit] ½ fl.
 Rimsingen inferior,²⁵ plebanus²⁶ [dedit] ½ fl.
 Merdingen,²⁷ plebanus²⁸ [dedit] ½ fl.
 Substitutus primarie ibidem [dedit] 6½ d.
 Substitutus Fridolini beneficii [dedit] 6½ d.
 Wiprechtzkirch,²⁹ plebanus [dedit] 1 fl.
 Iterum 6½ d pro famula.
 Iterum pro sorore 6½ d.
 Adiutor ibidem [dedit] 6½ d.
 Vntkilch,³⁰ substitutus [dedit] 1 fl.
 Adiutor ibidem [dedit] 6½ d.
 Tüngen,³¹ substitutus [dedit] 1 fl.
 Muntzingen,³² plebanus³³ [dedit] 1 fl.
 pro famula et duobus famulis [dedit] 19½ d.
 Jodocus, capellanus, [dedit] 6½ d.
 Premissarius³⁴ ibidem [dedit] ½ fl.
 Mengen,³⁵ substitutus [dedit] 6½ d.

¹³ Bremgarten, Gde Hartheim, VR Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁴ Frater Andr. Beck O.S.Joh. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 120 (1490, 1491).

¹⁵ Feldkirch, Gde Hartheim, VR Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁶ Schlatt, Stadtteil von Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁷ Matheus Schwarcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 763 (1469).

¹⁸ Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁹ Frater Joh. Brender prior et confessus monasterii S. Trudperti in Nigra Silva O.S.B. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 475 (1492).

²⁰ Joh. de Asch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 476 (1484).

²¹ Gallenweiler, Stadtteil von Heitersheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²² Neuenburg am Rhein, bei Löffingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²³ Biengen, Stadtteil von Bad Krozingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²⁴ Joh. Schwarcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 82 (1488).

²⁵ Niederrimsingen, Stadtteil von Breisach, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²⁶ Frater Georius Locher. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1371 S. 150 (1493).

²⁷ Merdingen, VR Breisach, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²⁸ Wendelinus Schopfheim. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 542 (1486).

²⁹ Wippertskirch, Opfingen, Stadtteil von Freiburg.

³⁰ Umkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³¹ Tiengen, Stadtteil von Freiburg.

³² Munzingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³³ Nicol. Wicker. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1365 S. 150 (1489).

³⁴ Joh. Russer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 576 (1490).

³⁵ Mengen, Gde Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

Mengen, plebanus [dedit] ½ fl.
 Iterum [dedit] 13 d.
 Iterum [dedit] 20 d.
 Stouffen,³⁶ plebanus³⁷ [dedit] 1 fl.
 Petrus, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Bartholomeus, premissarius ibidem, [dedit] ½ fl.
 Kichhofen,³⁸ plebanus³⁹ [dedit] 1 fl.
 pro famula [dedit] 6½ d,
 pro amico studente [dedit] 6½ d.
 Gervasius, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Johannes Ampringen,⁴⁰ capellanus, [dedit] ½ fl.

[fol. 87r]

Vdalricus,⁴¹ capellanus ibidem, [dedit] 1 fl.
 Feist, capellanus ibidem, [dedit] 6½ d.
 Pfaffenwiler,⁴² substitutus [dedit] ½ fl.
 Novi benefitii, substitutus [dedit] 17½ d.
 Primarie, substitutus ibidem [dedit] 6½ d.
 Ebringen,⁴³ substitutus [dedit] 6½ d.
 Vdalricus, premissarius ibidem, [dedit] ½ fl.
 Wolffenwiler,⁴⁴ substitutus [dedit] 13 β.
 Magister Hermannus,⁴⁵ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Hartkilch, plebanus [dedit] 1 fl.
 Mertzhusen,⁴⁶ plebanus⁴⁷ [dedit] 1 fl.
 Witnow,⁴⁸ plebanus⁴⁹ [dedit] ½ fl.
 Bolßwiler,⁵⁰ plebanus⁵¹ [dedit] ½ fl.
 Berghusen,⁵² plebanus⁵³ [dedit] ½ fl.

³⁶ Staufen im Breisgau, VR Staufen-Münstertal, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁷ Barthol. Herolt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 809 (1488).

³⁸ Kirchhofen, Gde Ehrenkirchen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁹ Mag. Berchtoldus Kirschenman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 453 (1489).

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 453 (1465, 1473).

⁴¹ Vdalricus Glotter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 454 (1486).

⁴² Pfaffenweiler, VR Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴³ Ebringen, VR Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁴ Wolfenweiler Gde Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁵ Mag. Hermann Wicker. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1004 (1469).

⁴⁶ Merzhausen, VR Hexental, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁷ Joh. Yberger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 544 (1481, 1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 1351 S. 149 (1481).

⁴⁸ Wittnau, VR Hexental, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁹ Joh. Keller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 999 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 1361 S. 150 (1485).

⁵⁰ Bollschweil, VR Ehrenkirchen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵¹ Mag. Albert. de Baden. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 103 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 1353 S. 149 (1482).

⁵² Berghausen, Gde Ebringen, VR Schallstadt, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

Substitutus ibidem [dedit] 6½ d.
 Begutte apud Sanctam Perpetuam⁵⁴ [dederunt] 19 d 1 H.
 Plebanus ibidem [dedit] ½ fl.
 Premissarius ibidem [dedit] 6½ d.
 Sancti Petri plebanus in Friburgo [dedit] ½ fl.
 Conradus,⁵⁵ premissarius in Kilchzarten,⁵⁶ [dedit] ½ fl.
 Johannes,⁵⁷ capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.
 Breitnow,⁵⁸ plebanus⁵⁹ [dedit] 1 fl.
 Dominus Johannes Bertzschi [dedit] 6½ d.
 Dominus abbas Sancti Truperti⁶⁰ in Nigra Silva prope Stouffen [dedit] 1 fl. et 2 ßd pro devotione.
 Adlenhusen, moniales [dederunt] 1 fl. 4 ß 2 d pro devotione.

[fol. 87v]

Expense habite in exequendo:

Item pro magistro Nicolo 6 Kr pro refectione equitando ad Sanctum Trupertum, Selden⁶¹ et ad Sanctum Vdalricum.⁶²

Item pro decano⁶³ et magistro Nicolao 8 Kr pro refectione in Friburgo in executione mandati.

Item decano et magistro Nicolao 8 Kr pro refectione in Brisach in executione mandati.

Summarium subsidii regalis capituli Brisacensis 35 fl. 2 ß 9½ d, de quibus collectores receperunt pro expensis 22 Kr.

Hec Valentinus Raban,⁶⁴ decanus Brisacensis, et magister Nicolaus Wacker, collectores.
 34 fl. 13 ßd.

[fol. 88r]

Restantia Brisacensis:

Michahel Rasoris, capellanus in Brisach, habet benefitium sequestratum.

Johannes Ziegler, capellanus ibidem, non est presens, sed in Isbrugk.

⁵³ Frater Egidius Rügger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 63 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 1364 S. 150 (1487).

⁵⁴ In Adelhausen. Aufgegangen in Wiehre, Stadtkreis Freiburg im Breisgau.

⁵⁵ Conrad Löbemborg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 455 (1491).

⁵⁶ Kirchzarten, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵⁷ Joh. Wachter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 456 (1481).

⁵⁸ Breitnau, VR Kirchzarten, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁵⁹ Joh. Simler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 117 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1368 S. 150 (1492).

⁶⁰ St. Trudpert, Gde Münstertal, VR Staufen-Münstertal, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl.

Benediktinerklöster, S. 606-614.

⁶¹ Sölden, VR Merzhausen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl. Benediktinerklöster, S. 599-604.

⁶² St. Ulrich, Gde Bollschweil, VR Ehrenkirchen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl. Benediktinerklöster, S. 615-620.

⁶³ Siehe Anm. 64.

⁶⁴ Valerius Raban. Vgl. ALBERT, Freiburger Münster, S. 22.

Gundelfingen,⁶⁵ plebanus, Johannita, dicit, suum commendatorem sublevasse generosum dominum Rūdolfum de Werdemberg.

Brisach

Moniales Angie Marie dicunt, suum superiorem abbatem Lutzlenn solvisse.

Minores

Augustinenses

Prior Sancti Vdalrici⁶⁶

Prepositus in Selden⁶⁷

Guntterstal,⁶⁸ moniales, dominus decanus Friburgensis⁶⁹ recepit.

Sancte Katherine moniales, dominus decanus Friburgensis recepit.

Sancte Agnetis moniales, dominus decanus Friburgensis recepit.

Sancte Clare moniales, dominus decanus Friburgensis recepit.

Abbas Celle Marie,⁷⁰ dominus decanus Friburgensis collegit.

⁶⁵ Gundelfingen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁶⁶ Benediktinerpriorat St. Ulrich.

⁶⁷ Benediktinerpropstei Sölden.

⁶⁸ Damenstift Günterstal, Stadtkreis Freiburg. Vgl. BLESSING, Frauenklöster, S. 245.

⁶⁹ Siehe Liste XIX, fol. 79r.

⁷⁰ Mariazell (?), Gde Eschbronn, VR Dunningen, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Rottenburg, I, S. 430-432.

XXII. Dekanat Neuenburg am Rhein

[fol. 89r]

Sequitur registrum subsidii regalis capituli Nuwemburgensis.¹

In capitulo Nuwemburgensi sunt subsequentes:

Decanus² Espach³ maior dedit ½ fl.

Espach minor dedit 1 Plaphart.

Wettelbrunnen⁴ dedit 1 Plaphart.

Baldrechten⁵ dedit ½ fl.

Griessen⁶ dedit 1 Plaphart.

Buckingen⁷ [dedit] ½ fl.

Bettburg⁸ dedit ½ fl.

Adiutor eius dedit 1 Plaphart.

Louffen⁹ dedit 1 Plaphart.

Britzikon¹⁰ dedit ½ fl.

Badenwiler¹¹ [dedit] ½ fl.

Georius,¹² capellanus, [dedit] ½ fl.

Jodocus Bader [dedit] ½ fl.

Mulhen,¹³ plebanus, [dedit] ½ fl.

Capellanus ibidem [dedit] 1 Plaphart.

Ouckhein¹⁴ [dedit] 1 fl.

Hugelhein¹⁵ [dedit] ½ fl.

¹ Neuenburg am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl. auch TREFFEISEN, Breisgaukleinstädte, S. 209-237.

² Hainr. First. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1596 S. 167 (1493).

³ Eschbach (Markgräflerland), VR Heitersheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴ Wettelbrunn, Stadtteil von Staufen im Breisgau, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Frater Joh. Dorndorffer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 976 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1594 S. 167 (1489).

⁵ Ballrechten, Gde Ballrechten-Dottingen, VR Heitersheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Mag. Peter Felczer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 53 (1489).

⁶ Grißheim, Stadtteil von Neuenburg am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁷ Buggingen, VR Müllheim-Badenweiler, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁸ Betberg, Gde Buggingen, VR Müllheim-Badenweiler, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁹ Laufen, Stadtteil von Sulzburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Casp. Kriger/Kräger/Krayer/Traeger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 485 (1464, 1488, 1490: Wahl zum Dekan des Dekanats Neuenburg, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 1566 S. 165 (1464).

¹⁰ Britzingen, Stadtteil von Müllheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Hartmann de Halwil. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 122 (1474).

¹¹ Badenweiler, VR Müllheim-Badenweiler, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Wernh. Bugger de Badenwiler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 46, 721 (1486, 1487).

¹² Jeor. Einhart de Wilhen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 47 (1487).

¹³ Müllheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Mag. Hainr. Neff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 566 (1483, 1489, 1497).

¹⁴ Auggen, VR Müllheim-Badenweiler, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Conr. Bart de Stockach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 42 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 1582 S. 166 (1481).

Obereckenhein¹⁶ [dedit] ½ fl.
 Nidereckenhein¹⁷ [dedit] ½ fl.
 Adiutor eius [dedit] 1 Plaphart
 Georius in Feldperg¹⁸ [dedit] 1 Plaphart.
 Håfili [dedit] ½ fl.
 Lieb¹⁹ [dedit] ½ fl.
 Rûdliken²⁰ [dedit] 1 Plaphart.
 Tannenkilch²¹ [dedit] ½ fl.
 Kander²² [dedit] ½ fl.
 In Ow²³ [dedit] 1 Plaphart.
 Bellikon²⁴ [dedit] ½ fl.
 Bamnach²⁵ [dedit] ½ fl.
 Hertiken²⁶ [dedit] ½ fl.
 Furbach²⁷ [dedit] ½ fl.
 Summarium eorum, qui contribuerunt, facit 12 fl. minus 1 Plaphart

[fol. 89v]

Expense habite in diversis locis colligendo faciunt 1 fl.

Vnd von der obgenanten summ hat man vnß, decano vnd camerario, geben 1 fl.

Caspar Krayger,²⁸ decanus, et Wernherus Bucker,²⁹ camerarius Nuwenbergensis.
10 fl.

¹⁵ Hügelheim, Stadtteil von Müllheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Petrus Schwarcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 408 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 1571 S. 165 (1470).

¹⁶ Oberegggenen, Gde Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 414-421. Conr. Brechter. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1576 S. 165 (1475).

¹⁷ Niederegggenen, Gde Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 408-414. Mag. Joh. Currificis Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 605 (1488); DERS., Annatenregister Nr. 1587 S. 166.

¹⁸ Feldberg, VR Feldberg-Schluchsee, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁹ Liel, Gde Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 400-405. Pangracious Klingerman. Vgl. KREBS, Annatenregister Nr. 1604 S. 167 (1496).

²⁰ Riedlingen, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 57-60. Conr. Zerrer. Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 705 (1485).

²¹ Tannenkirch, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 66-70. Burckardus Vischer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 841 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 1592 S. 166 (1488).

²² Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 45-56. Appollinaris Kessler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 1599 S. 167 (1494).

²³ Au, VR Merzhausen, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

²⁴ Bad Bellingen am Rhein, VR Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 573-579. Rudolf Keller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 60 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 1580 S. 166 (1480).

²⁵ Bamlach am Rhein, Gde Bad Bellingen am Rhein, VR Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 567-573. Jodocus Bitterli. Vgl. KREBS, Annatenregister Nr. 1578 S. 165 (1477).

²⁶ Hertingen, Gde Bad Bellingen am Rhein, VR Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, I, S. 579-585. Johann Nuwenfels. Vgl. KREBS, Annatenregister Nr. 1603 S. 167 (1496).

²⁷ Feuerbach, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 36-40. Michel Soder. Vgl. KREBS, Annatenregister Nr. 1601 S. 167 (1496).

²⁸ Siehe Anm. 9.

²⁹ Siehe Anm. 11.

Restantia decanatus Nuwenburgensis:

Nuwenburg:

Hüber³⁰

Rector opidi

Suterli

Wall³¹

Stoib

Stephanus

Andreas

Rübland

Mantz³²

Cantrifusor

Schönemberg

Hunikofer³³

Ludwicus

Adiutor opidi

Hii 14 dedere consulibus Nuwenburgensibus.

Fratres minores³⁴ etiam dederunt Nuwemburgensibus.

[fol. 90r]

Sultzberg³⁵ cum suis subiectis noluit nobis dare, sed dederunt domino marchioni³⁶.

Schliengen³⁷ nichil nobis [dedit], sed dicit se dedisse ad Basileam capellanus inibi. Sic etiam

Adiutor ad Basileam dedere.

Stainstat maior.³⁸

Steinstat minor presentarius Basiliensis.

Rodolfus Ryart est ibidem.

Heiterßheim,³⁹ id est dominus magister Almanie et commendator ibidem, nichil vult dare neque nobis respondere pro se neque pro suis.

Similiter dominus abbas Sancti Blasii,⁴⁰ Burglen,⁴¹ Güttnow,⁴² Sitzenkilch.⁴³

³⁰ Mag. Michahel Huber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 592 (1489).

³¹ Joh. Walle. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 592, 593 (1460, 1473).

³² Joh. Mancz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 592 (1487).

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 591 (1491).

³⁴ Zum Franziskanerkloster vgl. Treffeisen, Breisgaukleinstädte, S. 222f.

³⁵ Benediktinerkloster Sulzburg, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁶ Markgraf Christoph I. von Baden (1475-1515).

³⁷ Schliengen, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 421-432. Conr. Kab. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 764 (1484).

³⁸ Steinenstadt, Stadtteil von Neuenburg am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

³⁹ Heitersheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁴⁰ St. Blasien, Lkr Waldshut. Abt Georg aus Horb am Neckar. Vgl. Benediktinerklöster, S. 146-160.

⁴¹ Bürglen, Stadt Waldshut-Tiengen.

⁴² Benediktinerpropstei Gutnau, abgegangen bei Auggen, VR Müllheim-Badenweiler, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl. Benediktinerklöster, S. 265-269; BLESSING, Frauenklöster, S. 244.

Sic eodem modo nichil nobis dedere neque respondere ipsi fratres et subiecti domino abbati in Tennenbach⁴⁴ scilicet Rintal⁴⁵ et Züncken,⁴⁶ qui tamen sunt siti in nostri decanatus districtu, ordinis sunt Cisterciensis, de quo gloriantur.

⁴³ Benediktinerinnenkloster Sitzenkirch, Stadtteil von Kandern, Lkr Lörrach. Vgl. Landkreis Lörrach, II, S. 61-66. Zum Frauenkloster vgl. BLESSING, Frauenklöster, S. 244; Landkreis Lörrach, II, S. 64-66.

⁴⁴ Zisterzienserabtei Tennenbach, Gde Freiamt, Lkr Emmendingen. Vgl. Landkreis Emmendingen, II, S. 259-261.

⁴⁵ Rheintal, Stadtteil von Müllheim, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald. Vgl. BLESSING, Frauenklöster, S. 247.

⁴⁶ Zienken, Stadtteil von Neuenburg am Rhein, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

XXIII. Dekanat Haigerloch

[fol. 91r]

Sequitur registrum subsidii regalis capituli Haigerloch.¹

Nota summam a me receptam a clero atque aliis religiosis personis capituli Haigerloch anno domini millesimoquadringentesimononagesimoseptimo, diebus vero vt sequitur.

Penultima die Februarii [27. Februar 1497] in presentia domini Georii Klôwi presbyteri et pedelli nostri dederunt sequentes:

Dominus Georius Setzlin, plebanus in Rosenfeld,² habet annui census 50 lb, dedit tam nomine benefitii quam nomine bonorum suorum 15 ß 8 H.

Dominus Caspar Butz,³ capellanus in Rosenfeld, habet annui census 33 lb, dedit tam nomine benefitii quam nomine bonorum suorum 15 ß 8 H.

Dominus Jacobus Wittendorff, presbyter, dedit 8 d.

Dominus Caspar, adiutor in Rosenfeld, dedit 8 d.

Dominus Martinus,⁴ premissarius in Isingen,⁵ habet annui census 20 lb, dedit 8 d.

Dominus Johannes,⁶ plebanus in Bûbenhofen,⁷ habet 50 lb, dedit 15 ß tam nomine benefitii quam aliorum suorum bonorum nomine.

Dominus Oswaldus,⁸ plebanus in Binsdorff,⁹ habet annui census 50 lb, dedit 18 ß tam nomine benefitii quam nomine aliorum suorum bonorum.

Dominus Eberhardus Gresser,¹⁰ capellanus in Binsdorff habet annui census 32 lb, dedit 8 ß.

Dominus Georius Klô, canonicus ibidem, habet annui census 32 lb, dedit 8 ß.

[fol. 91v]

Vltima die Februarii [28. Februar 1497] in presentia magistri Petri,¹¹ plebani in Owingen¹² et pedelli capituli, dederunt sequentes:

Dominus Andreas Koler,¹³ capellanus castri in Haigerloch, habet annui census 36 lb, dedit 15 ß tam nomine etc. 8 H.

Dominus Vdalricus Berger, plebanus in Wildorff,¹⁴ habet annui census 60 lb, dedit 1 lb tam nomine etc.

¹ Stadt Haigerloch, Zollernalbkreis.

² Rosenfeld, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 674-721.

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 717 (1486).

⁴ Martin. Vögilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 425 (1467).

⁵ Isingen, Stadtteil von Rosenfeld, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 434-448.

⁶ Jo. Rielin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3579 S. 296 (1495).

⁷ Bubenhofen bei Binsdorf, Stadtteil von Geislingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 698-699.

⁸ Oswald Schmid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 84 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3562 S. 295 (1483).

⁹ Binsdorf, Stadtteil von Geislingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 98-125.

¹⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 85 (1490).

¹¹ Mag. Petrus Flander. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3577 S. 298 (1495).

¹² Owingen, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 348 (1470).

Dominus Hainricus Fundnutz,¹⁵ capellanus in Wildorff, habet annui census 28 lb, dedit 15 ß 8 H tam nomine etc.

Dominus Vdalricus Kutzenbach,¹⁶ vicarius in Grürn,¹⁷ habet annui census 40 lb, dedit 18 ß.

Dominus Conradus Zimmerman,¹⁸ capellanus in Hochspach,¹⁹ habet annui census 20 lb, dedit 2 ß.

Dominus Johannes Wechinger,²⁰ capellanus in superiori Grürn, habet 50 lb, dedit 17 ß.

Dominus Caspar, capellanus in Owingen, habet 20 lb, dedit 2 ß.

Dominus Burckhardus, capellanus in superiori Haigerloch, habet 20 lb, dedit 2 ß.

Dominus Bernhardus, capellanus in Trihelfingen,²¹ habet 28 lb, dedit 2 ß.

Dominus Georius Peter, adiutor in Trihelfingen, dedit 8 d.

Magister Petrus Flander,²² plebanus in Owingen, habet 50 lb, dedit 18 ß tam nomine etc.

Dominus Johannes Rych,²³ plebanus in Stetten,²⁴ habet annui census 70 lb, dedit 1 fl. tam nomine benefitii etc.

Dominus Bernhardus Tischlin, capellanus in Mieringen,²⁵ habet 24 lb, dedit 2 ß.

[fol. 92r]

Dominus Johannes Erwin,²⁶ plebanus in Trihelfingen, habet 50 lb, dedit 1 fl. tam nomine benefitii quam nomine bonorum.

Dominus Vdalricus Seuw,²⁷ capellanus in inferiori Haigerloch, habet 34 lb, dedit 15 ß 8 H.

Dominus Mathias Scherer, capellanus in Tetenseu,²⁸ habet 30 lb, dedit 15 ß 8 H.

Prima die Martii [1. März 1497] in presentia domini camerarii atque pedelli dederunt sequentes:

Dominus Johannes Sidlin, capellanus in Berstingen,²⁹ habet annui census 37 lb, dedit 15 ß 8 H.

Dominus Rüdolffus Rielin,³⁰ plebanus in Bieringen,³¹ habet 50 lb, dedit 15 ß 8 H.

¹⁴ Weildorf, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

¹⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 960 (1468).

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 338 (1481).

¹⁷ Gruol, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 406 (1488).

¹⁹ Hospach, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 338 (1491).

²¹ Trillfingen, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

²² Siehe Anm. 11.

²³ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3537 S. 293 (1459).

²⁴ Stetten, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

²⁵ Mühringen, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 852 (1482, 1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3560 S. 295 (1483).

²⁷ Vlr. Saig. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 347 (1480).

²⁸ Dettensee, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

²⁹ Börstingen, Gde Starzach, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 613-618; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 27.

³⁰ Rud. Rulin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 82 (1479).

³¹ Bieringen, Stadtteil von Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 459-473; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 23.

Dominus Berchtoldus Kaltmaiger, capellanus in Bieringen, habet 37 lb, dedit 2 ß.

Dominus Petrus Brenner,³² capellanus in Hefendorff,³³ habet 36 lb, dedit 15 ß 8 H tam nomine benefitii quam nomine bonorum.

Dominus Melchior Ower,³⁴ plebanus in Birningen,³⁵ habet annui census 80 lb, dedit ½ fl. muntz, ist 15 ß 8 H.

Dominus Johannes Ryser,³⁶ plebanus in Bietenhusen,³⁷ habet annui census 56 lb, dedit 15 ß 8 H. tam nomine benefitii quam nomine bonorum.

Dominus Johannes Egloff, capellanus in Feldorff,³⁸ habet 37 lb, dedit 15 ß 8 H.

Dominus Georius Judas, capellanus in Bietenhusen, habet annui census 16 lb, dedit 2 ß.

[fol. 92v]

Petrus Sir, clericus, premissarius in Rosenfeld, habet 26 lb, dedit 7 d muntz, ist 8 d.

Dominus camerarius, plebanus³⁹ in Wachendorff,⁴⁰ habet annui census 50 lb, dedit 18 ß.

Dominus Leonhardus Buman, capellanus in Imnow,⁴¹ habet 24 lb annui census, dedit 2 ß.

Secunda die Martii [2. März 1497] in presentia plebani⁴² in Feringen⁴³ et pedelli:

Dominus Sigismundus,⁴⁴ capellanus in Feringen, habet 28 lb, dedit 3 ß.

Dominus Jodocus Fridel,⁴⁵ plebanus in Feringen, habet annui census 38 lb, dedit 16 ß.

Dominus Johannes Malkast,⁴⁶ plebanus in Bergfeld,⁴⁷ habet 50 lb, dedit 16 ß.

Dominus Martinus Finsterbach, vicarius in Empfingen,⁴⁸ habet 70 lb annui census, dedit 1 fl. tam nomine benefitii quam nomine bonorum suorum.

Magister Petrus Pflüger,⁴⁹ capellanus in Sultz,⁵⁰ habet 40 lb, dedit 14 ß muntz, ist 15 ß 8 H.

Dominus Johannes Cūmanni, capellanus in Empfingen, habet 30 lb, dedit 3 ß.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 392 (1487).

³³ Höfendorf, Gde Rangendingen, Zollernalbkreis.

³⁴ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3578 S. 296 (1495).

³⁵ Bierlingen, Gde Starzach, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 608-613; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 24.

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 83 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3569 S. 295 (1488).

³⁷ Bietenhausen, Gde Rangendingen, VR Hechingen, Zollernalbkreis.

³⁸ Felldorf, Gde Starzach, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 619-623; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 40-41.

³⁹ Martin. Meczger/Carnificis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 932 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 3550 S. 294 (1470).

⁴⁰ Wachendorf, Gde Starzach, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 630-636; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 97.

⁴¹ Bad Imnau, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

⁴² Judocus Fridel. Siehe Anm. 45.

⁴³ Vöhringen, VR Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 314-333.

⁴⁴ Sigismundus dictus Offterdinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 930 (1474).

⁴⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3574 S. 296 (1494).

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 62 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3568 S. 295 (1487).

⁴⁷ Bergfelden, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 227-229.

⁴⁸ Empfingen, Lkr Freudenstadt, VR Horb am Neckar.

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 832 (1491).

⁵⁰ Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 222-279.

Dominus Wernherus Schmid, capellanus in Milhain,⁵¹ habet 37 lb, dedit 7 ß nomine tam benefitii quam nomine bonorum suorum.

Dominus Cristianus Koch, capellanus in Husen,⁵² habet 30 lb, dedit 3 1/2 ß.

Dominus Andreas Bosch, capellanus in Fischingen,⁵³ habet 40 lb, dedit 15 ß.

[fol. 93r]

Dominus Johannes Lor, capellanus in Norstetten,⁵⁴ habet 32 lb, dedit 3 ß.

Dominus Anthonius Hagen,⁵⁵ premissarius in Bergfeld,⁵⁶ habet 30 lb, dedit 3 ß.

Dominus Alberthus Maiger,⁵⁷ plebanus in Norstetten, habet 50 lb, dedit 15 ß 8 H.

Dominus Fabianus Schwiger,⁵⁸ capellanus in Sultz,⁵⁹ habet 23 lb, dedit 2 ß.

Magister Conradus Cüni,⁶⁰ capellanus in Sultz, habet annui census 40 lb, dedit 15 ß tam nomine benefitii quam nomine bonorum.

Dominus Conradus Welcker, adiutor in Sultz, dedit 8 d.

Dominus Mauritius Schitz,⁶¹ capellanus in Feringen,⁶² habet annui census 37 [lb], dedit 4 ß müntz.

Magister Jacobus Kramer, adiutor in Bergfeld, dedit 7 d müntz.

Dominus Fabianus Hösche, capellanus in Bergfeld, habet 34 lb, dedit 4 ß.

Dominus Conradus Schwiger,⁶³ capellanus in Holtzhusen,⁶⁴ habet 24 lb, dedit 2 ß.

Dominus Johannes Rentz,⁶⁵ plebanus in Zimmer,⁶⁶ habet 40 lb, dedit 16 ß.

Dominus Georius in Bernstein⁶⁷ de regula Sancti Francisci cum fratribus suis dedit 18 ß müntz, ist 1 lb.

[fol. 93v]

Sexta die mensis Martii [6. März 1497] in presentia domini Michahelis,⁶⁸ capellani in Balingen,⁶⁹ atque pedelli dederunt sequentes:

⁵¹ Mühlheim am Bach, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 244-246.

⁵² Holzhausen, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 240-241.

⁵³ Fischingen, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 232-234.

⁵⁴ Nordstetten, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

⁵⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 62 (1493).

⁵⁶ Siehe Anm. 47.

⁵⁷ Alberchtus Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 611 (1487); DERS. Annatenregister, Nr. 3641 S. 300 (1487).

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 832 (1484).

⁵⁹ Siehe Anm. 50.

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 832 (1492).

⁶¹ Mauricius Schucz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 930 (1489).

⁶² Siehe Anm. 43.

⁶³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 399 (1469).

⁶⁴ Holzhausen, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 240-241.

⁶⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 365 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3559 S. 294 (1482).

⁶⁶ Heiligenzimmern, Stadtteil von Rosenfeld, Zollernalbkreis.

⁶⁷ Bernstein, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 252-253.

⁶⁸ Michahel Aichalder (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 51 (1482).

⁶⁹ Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 1-85.

Plebanus⁷⁰ in Balingen habet 100 fl. annui census, dedit 1 fl. tam nomine benefitii quam aliorum nomine bonorum.

Dominus Michael Aichalder,⁷¹ capellanus in Balingen, habet annui census 31 lb, dedit 15 ß.

Dominus Johannes Molitoris,⁷² plebanus in Engschlacht,⁷³ habet 36 lb, dedit 15 ß 8 H.

Magister Martinus Lew, vicarius in Ostorff,⁷⁴ habet 20 lb, dedit 8 d.

Dominus Albertus Zymmerman, capellanus in Ostorff, habet annui census 40 stuck, dedit 9 d.

Dominus Hainricus Spiegel,⁷⁵ capellanus in Balingen, habet 33 lb, dedit 9 d.

Dominus Bartholomeus Höllstain, adiutor in Balingen, dedit 7 d muntz.

Dominus Ludowicus Haugk, vicarius in Gislingen,⁷⁶ habet 40 lb, dedit 15 ß 8 H.

Dominus Conradus Maiger, vicarius in Ertzingen,⁷⁷ capellanus in Balingen, habet 50 lb, dedit 15 ß.

Dominus Martinus Götz, capellanus in Balingen, habet 37 lb, dedit 8 ß.

Dominus Petrus Gâbelin,⁷⁸ capellanus in Balingen, habet 33 lb, dedit 8 ß.

Dominus Johannes Pflumer,⁷⁹ capellanus in Balingen, habet 31 lb, dedit 8 ß.

[fol. 94r]

Dominus Eberhardus Rieber,⁸⁰ capellanus in Balingen, habet 28 lb, dedit 8 ß.

Dominus Johannes Ginther,⁸¹ capellanus in Balingen, habet 28 lb, dedit 8 ß.

Dominus Johannes Bretzing,⁸² capellanus in Balingen, habet 31 lb, dedit 1 lb 8 ß tam nomine benefitii quam nomine bonorum suorum.

Dominus Jacobus Brombiß, capellanus in Gislingen, habet 33 lb, dedit 8 ß.

Dominus Sebastianus Kõner, capellanus in Gislingen, habet 20 lb, dedit 8 d müntz.

Dominus Conradus Erlar,⁸³ capellanus in Gislingen, habet 40 lb, dedit 10 ß.

Dominus Hainricus Gugel,⁸⁴ capellanus in Gislingen, habet 34 lb, dedit 15 1/2 ß 1/2 H.

Inclusoria decanatus Haigerloch:

Binsdorff⁸⁵ [dedit] 1 fl.

Wildorff⁸⁶ [dedit] 15 ß.

⁷⁰ Caspar Notthelffer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3576, 3581 S. 296 (20. Febr. 1497).

⁷¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 51 (1482).

⁷² Joh. Pfullendorff/Johann Muller de Pfullendorf. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 226 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3557 S. 294 (1480).

⁷³ Engstlatt, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 305-322.

⁷⁴ Ostdorf, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 626-644.

⁷⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 51, 52 (1480-1482).

⁷⁶ Geislingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 380-404.

⁷⁷ Erzingen, Stadtteil von Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 334-350.

⁷⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 53 (1492).

⁷⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 52 (1470).

⁸⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 52 (1491).

⁸¹ Joh. Jungther (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 53 (1486, 1487).

⁸² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 51 (1463).

⁸³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 305 (1463).

⁸⁴ Hainr. Hugel (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 306 (1488, 1492).

⁸⁵ Binsdorf. Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 194-195; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

Haigerloch⁸⁷ [dedit] 18 ß.

Grün⁸⁸ [dedit] 15 ß.

[fol. 94v]

Stetten⁸⁹ [dedit] 12 ß.

Engschlat⁹⁰ [dedit] 3½ ß münzt 4 ß minus 1 H.

Balingen superior⁹¹ [dedit] 3 ß 3 H.

Balingen inferior⁹² [dedit] 15 ß.

Ertzingen⁹³ [dedit] 14 d münzt

Gislingen⁹⁴ [dedit] 5 ß.

Zimmer⁹⁵ [dedit] 7 ß minus 4 H.

Sultz⁹⁶ [dedit] 1 lb.

Norstetten⁹⁷ [dedit] 15 ß 1 d.

Bergfeld⁹⁸: dederunt rusticis bidem 16 ß 5 H.

Summa totalis 50 lb minus 15 d.

Ego Oswaldus Fabri,⁹⁹ decanus decanatus in Haigerloch, collegi in summa pro regia impositione 50 lbH Haigerlocher werung. Pro qua summa dedi in auro 20 fl. Item vnam Coronam. Item 6 gulden Kr. Item 2 fl. wert Wirtemberger werung 5 ß 8 H. Item gerechnet 1 fl. [fol. 95a] an goldKr. vnd Wirtemberger werung vmb 31 ß 3 H. Vnd an den 50 lbH ist im abzogen expenß 4 lb 7 H.

Item Wirtemberger werung 14 ßd für 1 fl.

⁸⁶ Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 82; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁸⁷ Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁸⁸ Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁸⁹ Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁹⁰ Engstlatt, Stadt Balingen, Zollernalbkreis. Vgl. Landkreis Balingen, II, S. 305-322; Württembergisches Klosterbuch, S. 231; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁹¹ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 183.

⁹² Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 183.

⁹³ Erzingen. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 233; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁹⁴ Geislingen. Franziskaner-Terziarinnen (?). Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 246; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁹⁵ Heiligenzimmern. Dominikanerinnen. Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁹⁶ Sulz am Neckar. Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 84; 29, S. 81; Württembergisches Klosterbuch, S. 469; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁹⁷ Nordstetten. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 84; Württembergisches Klosterbuch, S. 365; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁹⁸ Bergfelden. Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 187-188; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

⁹⁹ Rector ecclesiae parochialis in Binsdorf. 1489 zum Dekan des Dekanat Haigerloch gewählt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 85 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 3562 S. 295 (1483).

Monasterium sanctimonialium in Kilberg¹⁰⁰ apud Haigerloch nichil dedit. Habere volunt consilia superiorum suorum.

[fol. 95v]

Expensas colligendo regiam impositionem:

Item feria quinta ante Invocavit [9. Februar 1497] equitavi ad Hechingen,¹⁰¹ exposui prandium 15 d et pro equo 15 d. Summa 5 ₰.

Item feria secunda post Invocavit [13. Februar 1497] exposui in Balingen 4½ ₰ 15 d pro equo. Summa 7 ₰.

Item feria tertia [14. Februar 1497] 19 d, me 6 d, me 15 d pro equo. Summa 9 ₰ minus 4 H.

Item tertia feria post Oculi [28. Februar 1497] in Haigerloch 3 ₰ 1 d, desero 4 ₰ 1 d, pro equo 15 d. Summa 10 ₰ minus 1 d.

Item quarta feria [1. März 1497] pro prandio 16 d, pro equo 15 d. Summa 5 ₰ 1 d.

Item quinta feria [2. März 1497] in Sultz 16 d pro prandio, 3 d pro avena. Item 10 d pro valetē sacerdotibus, desero in Feringen 23 d, pro equo 15 d. Summa 11 ₰ 1 d.

Item secunda feria post Letare [6. März 1497] in Balingen verzert 3 ₰, pro equo 15 d. Summa 5½ ₰.

Summa 4 lb 2 ₰ 4 H.

[fol. 96r]

Pedellus exposuit 1 lb 5 ₰.

Ego Oswaldus Fabri¹⁰², decanus decanatus Haigerloch, presentavi octava die mensis Aprilis [8. April 1497] viginti aureos et vnam Coronam. Faciunt in consueta moneta in Haigerloch 33 lb 3 ₰ 9 H.

20 fl. 1 Coronam.

¹⁰⁰ Dominikanerinnenkloster Kirchberg, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 250-252; Württembergisches Klosterbuch, S. 302-303; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 352; BAUR, Ausbreitung 29, S. 33-35.

¹⁰¹ Hechingen, Zollernalbkreis.

¹⁰² Siehe Anm. 99.

XXIV. Obervogtei Markdorf (Weltliche Untertanen)

[fol. 99r]

Marchdorff¹

Oberstatt

Swendi 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Merckli 3 ßd, 4 personen.
 Schoch 2 ß 3 d, 3 personen.
 Fridrich Fritz 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jung Lobenberg 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Model 3 ß d, 4 personen.
 Hanns Lipp ½ fl. vnd 9 d.
 Bartholome Spât 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jos Rôwlin 9 d.
 Jacob Gûttenman 1 fl. vnd 9 d, 2 personen.
 Behen 2 ß 3 d, 3 personen.
 Mock Muy 9 d.
 Peter Herman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Katzmaiger 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Brustli, jung, 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Lingk 10 Behem. vnd 9 d, 2 personen.
 Hanns Muller 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 99v]

Alt Brustli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Gorius Lingk 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Herwart 1 ß 6 d, 2 personen.
 Schriber 1 ß 6 d, 2 personen.
 Melchior Scholl 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Gesuss 1 ß 6 d, 2 personen.
 Marti Burck 3 ßd, 4 personen.
 Satzger 3 ßd, 4 personen.
 Vâlti Gôtti 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vlrich Strietacher 4 ß 6 d, 6 personen.
 Hanns Scherer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Caspar Ackerman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Balthassar Mader 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jos Berriter 1 ß 6 d, 2 personen.
 Denss Bentzli 1 ß 6 d 2 personen.

¹ Markdorf, Bodenseekreis. Zu Markdorf als hochstiftische Obervogtei vgl. *Helvetia Sacra*, I,2,1, S. 56; PRAHL, Verfassung.

Gret Schülmaistrin 9 d.
 Lutzin 1 fl. vnd 1 ß 6 d für ir tochter vnd die magt.
 Grunmayer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Michel Bübli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Rutman 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Schüchmacher 2 ß 3 d, 3 personen.
 Vyt Tenneli (?) 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Sayler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Butzenhofin 9 d.
 Ychhoferin 9 d.

[fol. 100r]

Els Bertelmi 1 ß 6 d, 2 personen.
 Kotrerin 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vlrich Joler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Luruss 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Hußknecht 3 ß 9 d, 5 personen.
 Bastian Schüchmacher 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Schüler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Buheli 3 ß d für in, sin wib vnd sins vatters knecht vnd magt.
 Conrad Techler 9 d.
 Huter Bayer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Marti Wescher 9 d.
 Michel Herwart 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Scherer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Claus Schönencüntz 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Buwknecht 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jöchhaimer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jacob Fritz, alt, 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Muller Schüchinx (?) 1 ß 6 d, 2 personen.
 Cristine Simonin 9 d.
 Paulin Rumbel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hererin 9 d.
 Hanns Buwknecht vnd sin müter vnd ain magt 2 ß 3 d.
 Anna Aberlin 9 d.

[fol. 100v]

Alt Tubingin 1 fl. vnd 2 ß 3 d für sunst 3 personen.
 Jacob Brandlin, jung, 10 ßd vnd 9 d.
 Anna Güttenmennin 9 d.
 Anna Geßlerin 9 d.
 Conrat Beck 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Sayler 3 ßd, 4 personen.

Zuletst inpracht:

Zoller 2 ß 3 d, 3 personen.

Dr. Elyass magt 9 d.

Negelis hußfraw 9 d.

Anna Tächlerin 9 d.

Provisor 9 d.

Vogt 1 fl.

Vogts frow, 2 knecht vnd ain magt 3 ß d.

[fol. 101r]

Vnnderstatt

Hanns Myßner selbander 1 ß 6 d.

Galli Bruckler selbdritt 2 ß 3 d.

Bastian Güttenman 1 ß 6 d, 2 personen.

Mesner 2 ß 3 d, 3 personen.

Alt Lobemberger 2 ß 3 d 3 personen.

Hanns Güttenman, alt, 2 ß 3 d, 3 personen.

Hirliggagk 1 ß 6 d, 2 personen.

Trub Dreyer 3 ß d, 4 personen.

Jörg Lingk 2 ß 3 d, 3 personen.

Hanns Vogt 2 ß 3 d, 3 personen.

Jacob Hendlin 2 ß 3 d, 3 personen.

Klötzin 9 d.

Hanns Bayer 3 ß 9 d, 5 personen.

Jacob Husknecht 1 ß 6 d, 2 personen.

Bernhart Zwyer 1 ß 6 d, 2 personen.

Steffan Bûbli 1 ß 6 d, 2 personen.

Schorer 1 ß 6 d, 2 personen.

Paulin Schûchmacher 1 ß 6 d, 2 personen.

Gmundin 9 d.

Hanns Wagner 3 ßd, 4 personen.

Conrat Haim 1 ß 6 d, 2 personen.

Conrat Wagner 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 101v]

Jacob Strub 1 ß 6 d, 2 personen.

Peter Vogt 10 Behemisch 1 ß 6 d, 3 personen.

Jacob Brändlin, alt burgermaister, 1 fl. vnd 3 ßd für 4 personen.

Peter Öhen, burgermaister, 10 Behemisch vnd 9 d für das wib.

Claus Schûler 1 ß 6 d, 2 personen.

Conrat Bommer 10 Behemisch vnd 9 d für das wib.

Jörg Binder 1 ß 6 d, 2 personen.

Hanns Güttenman, jung, 10 Behemisch.

Caspar Güttenman 10 Behemisch vnd 9 d.

Balthassar Kessler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Michel Vogler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Janneri 9 d.
 Hanns Tûchscherer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Symon Welnhafner 10 ß 3 d, 4 personen.
 Hanns Schlegel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Binder 4 ß 6 d, 6 personen.
 Veggerin 9 d.
 Frick Bayer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Klotz, jung, 9 d.
 Melchior Bicklin,² amann, 1 fl.

[fol. 102r]

Frow Vrsel von Bayer 1 fl. vnd 2 ß 3 d für 1 knecht vnd 2 mågt.
 Ludwig Buwstetter 2 ß 3 d, 3 personen.
 Armentyni 9 d.
 Anna Wölffin 9 d.
 Peter Muy 1 ß 6 d, 2 personen.
 Philipp Lang 2 ß 3 d, 3 personen.
 Musserli 3 ßd, 4 personen.
 Peter Vogelhart 1 ß 6 d, 2 personen.
 Zipperli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Walther 1 ß 6 d, 2 personen.
 Simon Bodnegk 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jochli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Vtz 2 ß 6 d, 2 personen.
 Gallini 9 d.
 Paulin Stoll 2 ß 3 d, 3 personen.
 Haintz Lub 9 d.
 Matheus Vittel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Swartz Hanns 1 ß 6 d, 2 personen.
 Blasy Lobenberg 1 ß 6, d 2 personen.
 Hainrich Vogt 10 Behemisch vnd 1 ß 6 d für knecht vnd magt.
 Hanns Klôgkler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Velli 9 d.
 Salome Rôwlini 9 d.
 Galli Sattler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jos Rust 9 d.
 Claus Vogt 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 102v]

Stoffel Schlûdi 1 ß 6 d, 2 personen.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 525 (1473).

Dr. Johannis Has 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Negelin 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 103r]

Own³

Dyas Vasser 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Egender 1 ß 6 d, 2 personen.
 Paulin Brotbeck 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jörg Bätz, alt, 2 ß 3 d, 3 personen.
 Deuss Gagk 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Opser, alt, 1 fl. 9 d.
 Jörg Vasser 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Brenner 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hans Bätz 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Pfister 3 ß d, 4 personen.
 Jörg Batz, jung, 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Galli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Gebhart 3 ß d, 4 personen.
 Simmon Bätz 2 ß 3 d, 3 personen.
 Anna Hüterin 9 d.
 Dyas Lub 3 ß 9 d, 5 personen.
 Hanns Lub 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Lub 2 ß 3 d, 3 personen.
 Bernhart Vogt 2 ß 3 d, 3 personen.
 Peter Nairs 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Cläsel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Bastian Mader 1 ß 6 d, 2 personen.
 Caspar Faber 1 ß 6 d, 2 personen.
 Furer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Opser 9 d.
 Melchior Hubschli 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 103v]

Vlrich Bunckhofer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Caspar Lobemberger 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg im Spital 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Suter 1 ß 6 d, 2 personen.
 Anna Lohnerin 9 d.
 Claus Buwknecht 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jacob Ül 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Fuchs 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Nairs 1 ß 6 d, 2 personen.

³ Auen, Vorstadt von Markdorf, Bodenseekreis.

Jos Rutsch 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Bommer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jung Valysen 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Hußknecht 1 ß 6 d, 2 personen.
 Els Gesussin 2 ß 3 d, 3 personen.
 Alt Blocksuter 3 ß d, 4 personen.
 Hanns Klotz 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Banteli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Melchior Merck 1 ß 6 d, 2 personen.
 Alt Vålksen 1 ß 6 d, 2 personen.
 Ziegler, sin wib Cristin vnd die magt im Spital 3 ßd.
 Jörg Metzgers witwe 10 Behemisch vnd 9 d für irn sun.
 Dyas Rusch 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jung Brändlin vnd sin müter 1 ß 6 d.
 Claus Brenner 1 ß 6 d, 2 personen vnd sin knecht 9 d.
 Alt Spauin 9 d.

[fol. 104r]

Michel Weber, sin wyb vnd knecht 2 ß 3 d.
 Mertz Gerwer, sin wib vnd 2 knecht 3 ß d.
 Jörg Stöltzli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Balthass Hubschli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Spieglini 9 d.
 Conrat Töber 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hubschlini 9 d.
 Caspar Hubschli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Muller im Spital 9 d.
 Conradi Amman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Amman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Peter Schmid 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Volckart 3 ß d, 4 personen.
 Cüntz Gundli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Tentli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vlrich Dreyer 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 104v]

Oberdorff⁴

Lipp Mairs 2 ß 3 d, 3 personen.
 Balthassar Merck 1 ß 6 d, 2 personen.
 Lienhart Hätzer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Peter Wagner 9 d.
 Conrat Hendli 1 ß 6 d, 2 personen.

⁴ Dorf, Vorstadt von Markdorf, Bodenseekreis.

Claus Fuchs 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Karg 3 ß d, 4 personen.
 Hanns Heger 2 ß 3 d, 3 personen.
 Peter Blüm 1 ß 6 d, 2 personen.
 Anfra Lentzin 2 ß 3 d, 3 personen.
 Michel Maurer 9 d.
 Hanns Locherer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Marti Schell 2 ß 3 d, 2 personen.⁵
 Mang Vogt 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Seldenhorn 2 ß 3 d, 3 personen.
 Bader 2 ß 3 d, 2 personen.⁶
 Claus Hafner 1 ß 6 d für in vnd die magt.
 Item Hanns Scholl 3 ß 9 d, 5 personen.
 Marti Furer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Furer 9 d.
 Wilhelm Wälte 3 ß d, 4 personen.
 Peter Mang 1 ß 6 d, 2 personen.
 Caspar Wengli 3 ß 9 d, 5 personen.
 Rempp 2 ß 3 d, 3 personen.
 Conrat Sunckhover 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Giger 1 ß 6 d, 2 personen.
 Ludwig Mochli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Peter Schlosser 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 105r]

Hanns Rubi 3 ß d, 4 personen.
 Conrat Smotz 3 ß d, 4 personen.
 Hanns Hafner 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Taprecht 1 ß 6 d, 2 personen.
 Anna Muyin 1 ß 6 d, 2 personen.
 Katherin Hainimennin 9 d.
 Marti Walh 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Mairs 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Merck 9 d.
 Gret Hainini 1 ß 6 d, 2 personen.
 Sariuss Mor 1 ß 6 d, 2 personen.
 Rûdi Meßmer 9 d.
 Anna Techlerin 9 d.
 Jacob Beck 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Fuchs, jung, 1 ß 6 d, 2 personen.
 Michel Rûf, jung, 1 ß 6 d, 2 personen.

⁵ Die Steuer ist für 3 Personen entrichtet.

⁶ Die Steuer ist für 3 Personen entrichtet.

Anndres Wengli 4 ß 6 d, 6 personen.
 Hanns Hann 9 d.
 Galli Muy 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jörg Scholl 1 ß 6 d, 2 personen vnd 9 d für sin swiger.
 Othmar Schmid 1 ß 6 d 2 personen.
 Dristend Hanns 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vlrich Schram, alt, sin wib, Hanns, sin sun, vnd sin wib 3 ßd.
 Vlrich Tenntli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Fuchs 3 ßd, 4 personen.
 Jacob Span 1 ß 6 d, 2 personen.
 Böß Braendlin 9 d.
 Hanns Fuchs, alt, 1 ß 6 d, 2 personen.
 Anna Gestin 9 d.
 Caspar Mairs 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 105v]

Peter Brunner 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hebamm ir tochter 1 ß 6 d.
 Hanns Junckmaister 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Walh 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Schüchmacher, sin wib vnd knecht 2 ß 3 d.
 Jörg Rûf, alt, 2 ß 3 d, 3 personen.
 Vlrich Rûf, jung, 1 ß 6 d, 2 personen.
 Matheus Kröl 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Kröl 3 ßd, 4 personen.
 Conrat Mag 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Burck 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Rûf 1 ß 6 d, 2 personen.
 Walther Bruyer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Heinner Lun 1 ß 6 d, 2 personen.
 Marti Mag 3 ß d, 4 personen.
 Jacob Aggenbach für sin wib vnd swiger 2 ß 3 d.
 Marti Tischmacher, sin wib vnd müter 2 ß 3 d.
 Anndres Wagner 2 ß 3 d, 3 personen.
 Benteli Nef 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jeck Blüm 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Kreyer vnd sin tochter 1 ß 6 d.
 Lorentz Bomer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Gertrut Rubini 9 d.
 Conrat Zaiger 1 ß 5 d 1 H, 2 personen.
 Paulin Binder 1 ß 6 d, 2 personen.
 Alt Spau 9 d.
 Conrat Magen witwe 9 d.

[fol. 106v]

Vnnderdorff

Steffan Adler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Mayer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Spannagel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hofmaister im Munchhof 6 ßd, 8 personen.
 Berchteltzhofer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vrsel Vilingerin 9 d.
 Michel Seldenhorn 1 ß 6 d, 2 personen.
 Michel Bitzenhofer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jörg Gebolt 3 ßd, 4 personen.
 Michel Egender 1 ß 6 d, 2 personen.
 Lentz Giger 2 ß 3 d, 3 personen.
 Ziegler 3 ßd, 4 personen.
 Haintz Berteli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Weigli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Lipp Jesus 3 ßd, 4 personen.
 Verena Metzgerin 9 d.
 Hanns Gast 1 ß 6 d, 2 personen.
 Vlrich Blüm 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Buscher 1 ß 6 d, 2 personen.
 Galli Buscher 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jos Hensel 1 ß 6 d, 2 personen.
 Paulin Brander 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Rieter 3 ßd, 4 personen.
 Jacob Brobst 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Gyger 1 ß 6 d, 2 personen.
 Holderman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jacob Hubschli 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 107r]

Hanns Pfister 1 ß 6 d, 2 personen.
 Peter Wengli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Bastian Hagelstain 1 ß 6 d, 2 personen.
 Galli Spau 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jörg Mayer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Michel Beck 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Burger 1 ß 6 d, 2 personen.
 Bastian Giger 9 d.
 Hanns Spau 1 ß 6 d, 2 personen.
 Jos Mochlis seligen tochter 9 d.
 Conrat Rûf 2 ß 3 d, 3 personen.
 Vlrich Bodmer 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hainrich Rûgger 1 ß 6 d, 2 personen.

Hanns Berriter 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 108r]

Megenwiler⁷

Distel 1 ß 6 d, 2 personen.

Vrban Puwer 9 d.

Jos Gütschalck 3 ß 9 d, 5 personen.

Alt Schertin vnd ir tochter 1 ß 6 d.

Hainrich Wyßhopt 1 ß 6 d, 2 personen.

Lienhart Egklin 1 ß 6 d, 2 personen.

Jacob Gütschalck 1 ß 6 d, 2 personen.

Hanns Spaltenstain 3 ß 9 d, 5 personen.

Hanns Egkli 3 ß 9 d, 5 personen.

Stöllin 2 ß 3 d, 3 personen.

Jos Geßler 3 ßd, 4 personen.

Hanns Wescher 3 ßd, 4 personen.

Jörg Wescher 1 ß 6 d, 2 personen.

Alt Wescherin 9 d.

Hanns Bosch 1 ß 6 d, 2 personen.

Jeck Wescher 1 ß 6 d, 2 personen.

Jos Schalck 1 ß 6 d, 2 personen.

Hanns Merck 2 ß 3 d, 3 personen.

Dyass Brunner 1 ß 6 d, 2 personen.

Hanns Schalck 2 ß 3 d, 3 personen.

Hanns Berteli 3 ß 9 d, 5 personen.

Peter Simmon 1 ß 6 d, 2 personen.

Melchior Simmon 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 108v]

Gallus Berteli 1 ß 6 d, 2 personen.

Jörg Huser 1 ß 6 d, 2 personen.

Megkoltin 2 ß 3 d, 3 personen.

[fol. 109r]

Wangen⁸

Jacob Opser 1 ß 6 d, 2 personen.

Peter Hiller 9 d.

Alt Blümin 2 ß 3 d, 3 personen.

Conrat Bätz 1 ß 6 d, 2 personen.

Claus Buscher 3 ßd, 4 personen.

Hanns Merck 2 ß 3 d, 3 personen.

⁷ Mögenweiler, Stadtteil von Markdorf, Bodenseekreis.

⁸ Wangen, Stadtteil von Markdorf, Bodenseekreis.

Hanns Ülin 3 ß 3 d.
 Vlrich Hiller 1 ß 6 d, 2 personen vnd 9 d für den knecht.
 Peter Holl 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Schegk 2 ß 3 d, 3 personen.
 Bernhart Buhler 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hanns Butz 3 ßd, 4 personen.
 Hanns Mesch 1 ß 6 d, 2 personen.
 Merckin 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Blüm 1 ß 6 d, 2 personen.

[fol. 109v]

Vitzenwyler⁹

Hanns Hiltprand 1 ß 6 d, 2 personen.
 Barthleme Galant 1 ß 6 d, 2 personen.
 Agnes Ruggerin 9 d.
 Els Galatin 9 d.

[fol. 110r]

Gerenberg¹⁰

Lienhart Lobenberg 2 ß 3 d, 3 personen.
 Matheus Bentz 5 ß 3 d, 7 personen.
 Conrat Lobenberg 1 ß 6 d, 2 personen.
 Thoman Steheli 2 ß 3 d, 3 personen.
 Bischoff 1 ß 6 d, 2 personen.
 Claus Bayer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Braßlerin 1 ß 6 d, 2 personen.
 Eber Buwknecht 2 ß 3 d, 3 personen.
 Jung Eber 1 ß 6 d, 2 personen.
 Hainrich Güttenman 1 ß 6 d, 2 personen.
 Mayerin zu Allenhailigen 4 ß 6 d, 6 personen.

[fol. 110v]

Berckhain¹¹

Muller 2 ß 3 d, 3 personen.
 Claus Sutter 1 ß 6 d, 2 personen.
 Peter Schly 1 ß 6 d, 2 personen.
 Alt Muller 9 d.
 Schlyen magt 9 d.
 Conrat Schly 1 ß 6 d, 2 personen.
 Andreas Mesner, sin müter vnd swöster 2 ß 3 d.

⁹ Fitzenweiler, Stadtteil von Markdorf, Bodenseekreis.

¹⁰ Gehrenberg, Stadtteil von Markdorf, Bodenseekreis.

¹¹ Bergheim, Stadtteil von Markdorf, Bodenseekreis.

Jacob Schly 1 ß 6 d, 2 personen.
 Conrat Schlyen swiger 9 d.
 Peter Schlyen knecht 9 d.

[fol. 111r]

Bywoner:
 Elsin Huberin 9 d.
 Schönowin 9 d.
 Oswalt Puwer 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hanns Gast 1 ß 6 d, 2 personen.
 Muller in der Löre 2 ß 3 d, 3 personen.
 Hainrich Oberhuser 9 d.
 Anna vnd Gret Mayen 1 ß 6 d.
 Bischoffs tochter 9 d.
 Vlrich Schmid 1 ß 6 d, 2 personen.
 Berbeli 9 d.
 Stuckli 1 ß 6 d, 2 personen.
 Nestlerin 9 d.
 Vrsel Oswaltin 9 d.
 Weberin in Hanns Bülen hus 9 d.
 Daniel, baderknecht, 9 d.
 Katherin Sitererin 9 d.

[fol. 111v]

Dienstknecht vnd mågt:
 Jacob Gûtenmans knecht 9 d.
 Der Lentzin knecht 9 d.
 Bomers magt vnd knecht 1 ß 6 d.
 Bastien Spau, Appel Ychhoferin vnd C. Gûtenmans knecht 2 ß 3 d.
 Hanns Weschers knecht 9 d.
 Marti Schnellen knecht 9 d.
 Michel Herwarts magt 9 d.
 Jacob Gûtenmans magt 9 d.
 Paulin Stollen mågtlin 9 d.
 Herr Cristoffs magt 9 d.
 Herr Peter Morn magt 9 d.

[fol. 112r]

Summa summarum inbracht 48 lb 15 ß 11 d 1 H.
 Darvon ist verzert 1 lb 12 ß 6 d, als man das inbracht.
 Noch ist dem vogt uberanntwurt 53 fl. an gold vnd 7 ß d.
 Darvon hat er dem schriber 9 Kr geben.
 Item 20 Kr verzert vff donrstag zu nacht, als ich das gelt empfieng.

Item so abgezogen wirdt alles, so ob stant, blipt noch da 46 lb 14 ß 8 d Contzensis. Macht an gold 53 fl. 7 ßd Contzensis.

Item darvon gat der vberwechsel vff 1 fl. 2 d, macht 8 ß 10 d. Et sic defalcatis defalcandis blipt noch da 53 fl. minus 1 ß 10 d.

Ich Hannß Brendlin, vogt, bekenn diss rechnung, wie ob stat, hab ich mit minen heren maister Hannsen Zwicken¹².

¹² Siehe Liste III, fol. 13r.

XXV. Dekanat Mengen

[fol. 113r]

Capitulum Mengen¹

Item subsidium regale ex capitulo Mengen anno 97.

Dominus Andreas Kläber,² plebanus in Hoßkirch,³ [dedit] 1 fl.
 Magister Petrus Huber,⁴ plebanus in Schära,⁵ [dedit] 1 fl.
 Johannes Brûger, vicarius in Wald,⁶ [dedit] ½ fl.
 Matheus Zymmerman, capellanus Sancti Georgii in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Jodocus Klusmer,⁷ plebanus in Lâuenswiler,⁸ [dedit] ½ fl.
 Jacobus Winckelhofer, capellanus altaris in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Georgius Gyr, adiutor in Mengen, [dedit] 9 d.
 Martinus Eglfinger,⁹ capellanus in Bungen,¹⁰ [dedit] ½ fl.
 Conradus Håßlin, vicarius in Bungen, [dedit] ½ fl.
 Magister Conradus Wild,¹¹ capellanus Leprosorum in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Bartholomeus Herpp,¹² capellanus Sancti Johannis Ewangeliste, [dedit] ½ fl.
 Martinus Rotter,¹³ plebanus in Hohendiengen,¹⁴ [dedit] 1 fl.
 Georgius Aichach, plebanus in Hart,¹⁵ [dedit] ½ fl.
 Georgius Ziegler,¹⁶ plebanus in Habstal,¹⁷ [dedit] ½ fl.
 Nicolaus Tågkel,¹⁸ plebanus in Bachhopten,¹⁹ [dedit] ½ fl.

[fol. 113v]

Johannes Weger,²⁰ plebanus in Fridberg,²¹ [dedit] ½ fl.

¹ Mengen, Lkr Sigmaringen. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Mengen vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 119-123.

² Andreas Klauber. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5016 S. 395 (1495).

³ Hoßkirch, VR Altshausen, Lkr Ravensburg.

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 757 (1494).

⁵ Scheer, VR Mengen, Lkr Sigmaringen.

⁶ Wald, VR Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

⁷ Jodocus Closmer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 498 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5085 S. 400 (1483).

⁸ Levertswiler, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

⁹ Martin. Ögelfinger. Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 84 (1484).

¹⁰ Bingen, Lkr Sigmaringen.

¹¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 539 (1492).

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 537 (1490).

¹³ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5014 S. 395 (1494).

¹⁴ Hohentengen, VR Mengen, Lkr Sigmaringen.

¹⁵ Einhart, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

¹⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5011 S. 395 (1493).

¹⁷ Habsthal, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

¹⁸ Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 44 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5009 S. 395 (1492).

¹⁹ Bachhaupten, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

²⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5017 S. 395 (1495).

Berchtoldus N,²² premissarius in Ostrach,²³ [dedit] 9 d.
 Leonhardus Mû,²⁴ plebanus in Burckwiler,²⁵ [dedit] ½ fl.
 Johannes Her, presbyter in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Bartholomeus Bolter, capellanus in Diengen,²⁶ [dedit] 9 d.
 Hainricus Strycher,²⁷ plebanus in Zell,²⁸ [dedit] ½ fl.
 Caspar Vogt, capellanus Sancte Katherine in Diengen, [dedit] ½ fl.
 Johannes Rôsch,²⁹ premissarius in Schâra,³⁰ [dedit] ½ fl.
 Martinus Segenschmid, adiutor in Schâr, [dedit] 9 d.
 Hainricus Otter, capellanus Sancte Trinitatis in Schâr, [dedit] ½ fl.
 Ambrosius Vndinger, capellanus in Schâr, [dedit] ½ fl.
 Alexander Vndinger,³¹ capellanus in Transach,³² [dedit] ½ fl.
 Nicolaus Hûtmacher, capellanus in Schâra, [dedit] ½ fl.
 Bernhardus Elhart, capellanus in Kunßegk,³³ [dedit] 9 d.
 Johannes Boll,³⁴ premissarius in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Johannes Haß,³⁵ capellanus Sancti Sebastiani in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Cristannus N., capellanus in Blochingen,³⁶ [dedit] 9 d.
 Johannes Glutz,³⁷ presbyter in Mengen, [dedit] 1 fl.
 Bartholomeus Haß, presbyter in Schâr, [dedit] 9 d.

[fol. 114r]

Johannes Murer,³⁸ plebanus in Husen,³⁹ [dedit] 1 fl.
 Nicolaus Haß, plebanus in Kruchenwiß,⁴⁰ [dedit] ½ fl.
 Diepoldus Stiefflin, presbyter in Mengen, [dedit] 1 fl.
 Michahel Hilbrant,⁴¹ plebanus in Magenbüch,⁴² [dedit] ½ fl.

²¹ Friedberg, Stadtteil von Bad Saulgau, Lkr Sigmaringen.

²² Berchtold Diem (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 640 (1491).

²³ Ostrach, Lkr Sigmaringen.

²⁴ Leonhardus Mueg. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4995 S. 394 (1476).

²⁵ Burgweiler, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

²⁶ Hohentengen, VR Mengen, Lkr Sigmaringen.

²⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4975 S. 392 (1456).

²⁸ Zell am Andelsbach, Stadtteil von Pfullendorf, Lkr Sigmaringen.

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 758 (1486).

³⁰ Siehe Anm. 5.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 228 (1483).

³² Ennetach, Stadtteil von Mengen, Lkr Sigmaringen.

³³ Königseggwald, VR Altshausen, Lkr Ravensburg.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 537 (1463).

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 539 (1492).

³⁶ Blochingen, Stadtteil von Mengen, Lkr Sigmaringen.

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 538 (1492).

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 356 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 4988 S. 393 (1470).

³⁹ Hausen am Andelsbach, Gde Krauchenwies, Lkr Sigmaringen.

⁴⁰ Krauchenwies, Lkr Sigmaringen.

⁴¹ Michel Hiltprand. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5018 S. 395 (1496).

⁴² Magenbuch, Gde Ostrach, Lkr Sigmaringen.

Johannes Sterck, presbyter in Mengen, [dedit] 9 d.
 Johannes Spirer, capellanus Sancti Othmari in Mengen, [dedit] ½ fl.
 Ludwicus Volckman, presbyter in Mengen, [dedit] 9 d.
 Petrus Beck,⁴³ capellanus Sancti Mathei in Transach,⁴⁴ [dedit] ½ fl.
 Michahel Falckner, capellanus in Schâr,⁴⁵ [dedit] ½ fl.
 Laurentius Emershofer,⁴⁶ plebanus in Mengen, [dedit] 1 fl.

Monasterium Wilhelmitarum⁴⁷ in opido Mengen:
 Dominus Caspar, prior ibidem, [dedit] 1 fl.
 Georius Schorndorff,⁴⁸ frater ibidem, [dedit] 9 d.
 Frater Michahel,⁴⁹ plebanus in Rûlfingen,⁵⁰ [dedit] 9 d.
 Frater Matheus N. [dedit] 9 d.
 Frater Paulus Salter [dedit] 9 d.
 Frater Benedictus, novicius, [dedit] 9 d.
 Johannes Gulting, novicius, [dedit] 9 d.

Sorores in inclusorio in **Transach**:⁵¹

Priorissa cum aliis quinque ibidem nichil dederunt (!), quia generosus dominus Andreas comes ex Sunnenberg eis inhibuit et subsidium huiusmodi ab eisdem imbursavit, nam degunt sub dominio eius.

[fol. 114v]

Monasterium in **Habstal** ordinis Predicatorum:⁵²

Priorissa ibidem [dedit] 1 fl.
 Subpriorin [dedit] 9 d.
 Schaffnerin [dedit] 9 d.
 Scharerin [dedit] 9 d.
 Jôchin [dedit] 9 d.
 Siggin [dedit] 9 d.
 Barbara von Ryschach [dedit] 9 d.
 Margaretha de Hertenstain [dedit] 9 d.
 Anna de Hertenstain [dedit] 9 d.
 Brigida de Hertenstain [dedit] 9 d.
 Brôgin [dedit] 9 d.
 Spârberin [dedit] 9 d.

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 228 (1492).

⁴⁴ Siehe Anm. 32.

⁴⁵ Siehe Anm. 5.

⁴⁶ Laurencius de Emerßhouen. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5003 S. 394 (1485).

⁴⁷ Vgl. Benediktinerklöster, S. 381-388; Württembergisches Klosterbuch, S. 343-344.

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 540 (1485).

⁴⁹ Michel Mangolt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5012 S. 395 (1493).

⁵⁰ Rulfingen, Stadtteil von Mengen, Lkr Sigmaringen.

⁵¹ Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. WILTS, Beginen, S. 328; Württembergisches Klosterbuch, S. 231-232.

⁵² Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 54.

Waltpurga Mullerin [dedit] 9 d.
 Agnes Falcknerin [dedit] 9 d.
 Margaretha Armbrosterin [dedit] 9 d.
 Barbara, soror, [dedit] 9 d.
 Vrsula Mellin [dedit] 9 d.

Summa totalis 24 fl. 11 ß 2 H.

Expense:

Primo in convocatione confratrum, dum mandatum pronuntiavi, 13 Behemisch vna cum camerario et pedello.

Item in Habstal consumpsit camerarius cum servo bina vice videlicet mandatum intimando et secundario pecuniam imbursando 9 Behemisch.

Item dummodo pecuniam a confratribus imbursavimus, camerarius et ego⁵³ in presentia Nicolai Zymerman, hospitis in Mengen, consumpsimus 15 Behemisch vna cum equis, quia oportebat nos pernoctare etc.

Item pedello pro laboribus suis 7 Behemisch.

Item uber wächsel 3 1/2 ß 2 H.

Summa 2 fl. 5½ ß 4 H.

[fol. 115r]

Ego Hainricus Hayden,⁵⁴ decanus capituli in Mengen, dedi Johanni Kostman ex parte subsidii regalis 22 fl. 8 Kr 2 d.

Restantia capituli Mengen:

Georius Mauriti, plebanus in Ostrach, nichil dedit.

Priorissa cum aliis quinque in inclusorio in Transach nichil dederunt (!), quia generosus dominus Andreas comes ex Sunnenberg eis inhibuit et subsidium huiusmodi ab eisdem imbursavit, nam degunt sub dominio eius, prout etiam supra scriptum est.

⁵³ Siehe Anm. 54.

⁵⁴ Pfarrer in Sigmaringen. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5010 S. 395 (1493).

XXVI. Dekanat Stühlingen

[fol. 116r]

Capitulum Stühlingen¹

Ego Jodocus Dosß,² decanus decanatus Stühlingen, subsidium regale secundum tenorem mandati domini nostri generosi a confratribus meis sublevavi anno domini 97 etc.

Item prepositus³ in Riederer⁴ [dedit] 1 fl.

et adiutor ibidem [dedit] 15 H.

Item moniales ibidem [dederunt] 1 fl.

Item plebanus⁵ in Lentzkilch⁶ [dedit] ½ fl.

Item capellanus in Lentzkilch [dedit] ½ fl.

Item ecclesia Gundelwang⁷ [dedit] 7½ fl.

Item plebanus⁸ in Euwanging⁹ [dedit] 1 fl.

Item capellanus¹⁰ ibidem [dedit] ½ fl.

Item plebanus¹¹ in Birkendorff¹² [dedit] 7½ fl.

Item prior in Grünwald¹³ [dedit] ½ fl.

Item prior in Bondorff¹⁴ [dedit] ½ fl.

Item plebanus¹⁵ in Dillendorff¹⁶ [dedit] ½ fl.

Item plebanus¹⁷ in Boll¹⁸ [dedit] 15 H.

Item plebanus¹⁹ in Lintpach²⁰ [dedit] ½ fl.

Item plebanus²¹ in Schwainingen²² [dedit] 7½ fl.

Item plebanus²³ in Lushain²⁴ [dedit] ½ fl.

¹ Stühlingen, Lkr Waldshut.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 292 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 2774 S. 245 (1485).

³ Andree Curer alias Muser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 704 (1489).

⁴ Riedern am Wald, Gde Ühlingen-Birkendorf, VR Oberes Schlüchtal, Lkr Waldshut.

⁵ Hainr. Geng. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 2781 S. 246 (1493).

⁶ Lenzkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

⁷ Gundelwangen, Stadtteil von Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

⁸ Joh. Lencz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 253 (1469).

⁹ Euwatingen, Gde Wutach, VR Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

¹⁰ Erhardus Silberer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 253 (1482).

¹¹ Jo. Herman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 2783 S. 246 (1494).

¹² Birkendorf, Gde Ühlingen-Birkendorf, VR Oberes Schlüchtal, Lkr Waldshut.

¹³ Grünwald, Gde Lenzkirch, Lkr Breisgau-Hochschwarzwald.

¹⁴ Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

¹⁵ Joh. Doerfflinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 168 (1460); DERS., Annatenregister, Nr. 2755 S. 244 (1460) oder Hainr. Gerwer. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 2787 S. 246 (1497).

¹⁶ Dillendorf, Stadtteil von Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

¹⁷ Nicol. im Hoff. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 2750 S. 244 (1456).

¹⁸ Boll, Stadtteil von Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

¹⁹ Casp. Banwart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 493 (1493).

²⁰ Lembach, Gde Wutach, VR Bonndorf im Schwarzwald, Lkr Waldshut.

²¹ Hainr. Keller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 782 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 2772 S. 245 (1480).

²² Schwainingen, Lkr Waldshut.

Item plebanus²⁵ in Wytzen²⁶ [dedit] 5 ß.

Item capellanus in Blümnegg²⁷ [dedit] 5 ß.

Item plebanus²⁸ in Fützen²⁹ [dedit] 1 lb H.

et adiutor ibidem [dedit] 15 H.

Item plebanus³⁰ in Mettingen³¹ [dedit] ½ fl., quem camerarius ignoranter apposit, ad petitionem matricis commisi domino Steffano visitare collectorem.

Item in colligendo consumpsimus 1 lb H 5 ß H.

Remanet 10 fl. minus 15 d.

[fol. 116v]

Restantia capituli Stülingen

Item prepositus in Gravenhusen³² adhuc non dedit.

²³ Marcus Koch. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 2786 S. 246 (1495).

²⁴ Lausheim, Stadtteil von Stühlingen, Lkr Waldshut.

²⁵ Ambrosius Walther. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 972 (1488).

²⁶ Weizen, Stadtteil von Stühlingen, Lkr Waldshut.

²⁷ Blumegg, Stadtteil von Stühlingen, Lkr Waldshut.

²⁸ Jodocus Doß. Vgl. Anm. 2.

²⁹ Fützen, Stadtteil von Blumberg, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³⁰ Lienhardus Goechi. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 2785 S. 246 (1494).

³¹ Ober-, Untermettingen, Gde Ühlingen-Birkendorf, VR Oberes Schlüchtal, Lkr Waldshut.

³² Grafenhausen, VR Oberes Schlüchtal, Lkr Waldshut.

XXVII. Kloster St. Gallen

*[fol. 117r]***[St. Gallen]**

Her von Sant Gallen¹
 Her Simon Geltpfrand, techand.
 Her Francisci Gaysperg, supprior.
 Her Hans von Trogen
 Her Hainrich Richart
 Her Conrat Herman
 Her Baltisser Gnepser
 Her Hans Trutman
 Her Sigmund Ringgli
 Her Bernhardin von Mos
 Her Hans Sayler
 Her Conrat Hürler
 Her Berchtolt Zimerman
 Her Jacob Schurpff
 Her Gallus von Oppenhain
 Her Caspar Rösle
 Her Marx Brunzman
 Her Hanns Karrer
 Her Niclaus von Zürich
 Her Vlrich Her

Hoffgesind
 Rüdolff von Stainach
 Rüdolff Giel von Glattperg
 Hans Giel von Glattperg
 Peter Giel von Glattperg
 Niclaus Schradi, cantzliscriber.
 Steffa Oberhuser
 Hans Haider

[fol. 117v]

Hanns Rösch, waibel.
 Andres Jäck, koch.
 Agustin Ruch
 Vlrich Hüber
 Pfister zû Sant Gallen
 Lienhart Muttach, hußknecht.

¹ Abt Gotthard Giel von Glattburg (1491-1504).

Min her von Sant Gallen hat für sich selbs, sin gottshus vnd alle obgeschriben personen
vberantwortt 3 fl.

Summa 3 fl.

XXVIII. Dekanat Münsingen

[fol. 118v]

Capitulum Munsingen¹

Subsidium invictissimi principis Maximiliani Ramonorum regis etc. de capitulo Munsingen secundum quod sequitur.

Item plebanus² in Munsingen dedit 1 fl.

Item plebanus³ in Vppingen⁴ dedit ½ fl.

Item plebanus⁵ in Stainenbrunnen⁶ dedit 10 Gr.

Item plebanus⁷ in Marpach⁸ dedit ½ fl.

Item plebanus⁹ in Merstetten¹⁰ dedit ½ fl.

Item plebanus¹¹ in Magelßhaim¹² dedit ½ fl.

Item plebanus¹³ in Gumendingen¹⁴ dedit ½ fl.

Item premissarius¹⁵ in Munsingen dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Nyffer¹⁶ dedit ½ fl.

Item plebanus¹⁷ in Dappen¹⁸ dedit ½ fl.

¹ Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 118-135; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 95-96; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 25-31.

² Mag. Jeor. Schwapp/Georius Schwab. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 572 (1488, 1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5172 S. 405 (1491).

³ Pelagius Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S.909 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 5148 S. 404 (1472).

⁴ Upfingen, Gde St. Johann, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 700-704; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 131-132; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1B, S. 173, 272f.

⁵ Jo. Grußman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5176 S. 405 (1494).

⁶ Steingebronn, Gde Gomadingen, VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 691-695; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 124-125; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 130.

⁷ Joh. Onenstetter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 523 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 5147 S. 404 (1471).

⁸ Marbach, Gde Gomadingen, VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 679-680; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 89-90.

⁹ Jacobus Schnitzer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 532 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 5165 S. 405 (1487).

¹⁰ Mehrstetten, VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 939-960; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 91; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 116-117.

¹¹ Thomas Kötzli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5166 S. 405 (1487).

¹² Magolsheim VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 109-117; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 88; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 113-116.

¹³ Vlr. Ziegler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5178 S. 406 (1495); Landkreis Reutlingen, I, S. 682.

¹⁴ Gomadingen, VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 680-684; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 54; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 77-80.

¹⁵ Vlr. Ziegler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 573 (1484, 1493).

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 572 (1491).

¹⁷ Jo. Barner. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5179 S. 406 (1496).

Item plebanus¹⁹ in Onastetten²⁰ dedit ½ fl.
 Item plebanus²¹ in Gechingen²² dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Kröl dedit ½ fl.
 Item plebanus²³ in Hundersingen²⁴ dedit ½ fl.
 Item plebanus²⁵ in Walstetten²⁶ dedit 7 d.
 Item plebanus²⁷ in Bettingen²⁸ dedit ½ fl.
 Item adiutor in Munsingen dedit 7 d.
 Item dominus Vlricus,²⁹ capellanus in Munsingen, dedit [7 d].
 Item plebanus³⁰ in Eglingen³¹ dedit 7 d.
 Item magister Berchtoldus,³² rector ecclesie parochialis in Erpingen³³ necnon capellanus in Munsingen, dedit decano in Trochtelfingen³⁴ [1] Florenum³⁵, michi quoque nichil dedit.
 Item capellanus in Tralfingen³⁶ [dedit] 7 d.

¹⁸ Dapfen, Gde Gomadingen, VR Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 672-678; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 35; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 52-55.

¹⁹ Joh. Schnider. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 634 (1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5173, S. 405 (1493) oder Michel Gol (1497). Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 698.

²⁰ Ohnastetten, Gde St. Johann, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 696-700; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 103.

²¹ Theodericus bzw. Dietric Link. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 292 (1479-1482, 1488, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5156 S. 404 (1479); Landkreis Reutlingen, II, S. 691.

²² Gächingen, Gde St. Johann, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 687-693; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 48. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 273.

²³ Bartholomeus Hirser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5140 S. 403 (1461).

²⁴ Hundersingen, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 101-109; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 79-80; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 98-101.

²⁵ Michel Riff. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5167 S. 405 (1488).

²⁶ Ödenwaldstetten, Gde Hohenstein, VR Engdingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 851-853; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 99-100; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 125-127.

²⁷ Bercht. Gsell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 107 (1488).

²⁸ Böttingen, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 75-79; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 28; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 47-48.

²⁹ Vlricus Ziegler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 573 (1484, 1493).

³⁰ Hainr. Siler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5180 S. 406 (1496).

³¹ Eglingen, Gde Hohenstein, VR Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 840-843; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 41-42; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 56-58.

³² Mag. Bercht. Kröwel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 237 (1466); Landkreis Reutlingen, II, S. 745.

³³ Erpdingen, Gde Sonnenbühl, VR Undingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 740-748; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 46-47.

³⁴ Trochtelfingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 825-843; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 129. Vgl. Liste XXXII, fol. 126v.

³⁵ Er zahlte 1 fl. Vgl. Liste XXXII, fol. 126v.

³⁶ Trailfingen, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 140-145; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 128-129.

[fol. 119r]

Item in Seburg³⁷ plebanus³⁸ dedit 1 fl.

Item plebanus³⁹ in Buttenhusen⁴⁰ dedit 1 fl.

Item hii duo, plebanus in Seburg et plebanus in Buttenhusen, quilibet ipsorum dedit Florenum cum tali protestatione, si pro futuro casus fortuitus mutabitur, ipsi quoque in solutione mutabuntur.

Summa 10 fl. 6 ß minus 1 d, quam summam ego magister Sebastianus Keller,⁴¹ plebanus in Sewburg, presentavi Dr. Martino,⁴² decano decanatus ruralis in Tübingen,⁴³ dominica Quasimodogeniti [2. April 1497]⁴⁴.

Item expense 9 ß.

10 fl. minus 15 d.

Restantia capituli Munsingen:

Item dominus Vlricus, capellanus in Munsingen, prout supra patet.

Item magister Berchtoldus, rector ecclesie in Erpingen et capellanus in Munsingen, dedit decano in Trochtelfingen, michi quoque nichil dedit, prout etiam supra patet.

³⁷ Seeburg, Stadtteil von Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 521-526; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 120.

³⁸ Mag. Sebastianus Keller. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5177 S. 406 (1495).

³⁹ Mag. Nicol. Megling/Mengeli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 143 (1473, 1487 Wahl zum Dekan des Dekanats Münsingen); DERS., Annatenregister, Nr. 5151 S. 404 (1473).

⁴⁰ Buttenhausen, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 84-89; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 34; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 50-52.

⁴¹ Siehe Anm. 38.

⁴² Dr. Martin Blansch/Plansch. Siehe Liste XXXVIII, Anm. 2.

⁴³ Tübingen.

⁴⁴ In der Liste XXXVIII (Tübingen) findet sich kein entsprechender Vermerk.

XXIX. Dekanat Herrenberg

[fol. 120r]

Sequitur capitulum Herremberg.¹

Collecta in districtu capituli ruralis Herremberg

Item mater clusorii in Ytingen² [dedit] ½ fl.
 Item eius sorores 13 [dederunt] 15 ß 2 H.
 Item mater clusorii in Bondorff³ [dedit] ½ fl.
 Item sorores eius 9 [dederunt] 10 ß 6 H.
 Item sex sorores clusorii in Oberkirch [dederunt] 7 ß.
 Item 15 persone clusorii in Altenbülach⁴ [dederunt] 17 ß 6 H.
 Item due sorores clusorii in Efferingen⁵ [dederunt] 14 d.
 Item 7 sorores clusorii in Herremberg⁶ [dederunt] 8 ß 1 d.
 Item in Affstötten⁷ due sorores [dederunt] 14 d.
 Item in Lindach quinque Begwardi [dederunt] 5 ß 10 H.
 Item mater sororum in Wiltperg⁸ [dedit] 1 fl.
 Item sorores eius 15 [dederunt] 17 ß 6 H.
 Item prepositus⁹ in Herremberg¹⁰ [dedit] 1 fl.
 Item conventuales eius 17 [dederunt] 19 ß 10 H.
 Item dominus Lucas, quondam canonicus in Herremberg, [dedit] 1 fl.
 Item dominus Conradus, quondam canonicus in Herremberg, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Dottinger, quondam canonicus in Herremberg, [dedit] ½ fl.
 Item adiutor divinorum in Herremberg [dedit] 7 d.
 Item dominus Johannes,¹¹ capellanus in Ytingen, [dedit] ½ fl.
 Item plebanus¹² in Ytingen [dedit] ½ fl.
 Item dominus Anthonius,¹³ capellanus eius, [dedit] ½ fl.

¹ Herrenberg, Lkr Böblingen.

² Eutingen, Lkr Freudenstadt. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 240; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

³ Bondorf, Lkr Böblingen. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 199; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372; BLESSING, Frauenklöster, S. 248.

⁴ Altbulach, Gde Neubulach, Lkr Calw. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 173.

⁵ Effringen, Stadtteil von Wildberg, Lkr Calw. Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 217.

⁶ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 277.

⁷ Affstätt, Stadtteil von Herrenberg, Lkr Böblingen. Schwesternsammlung. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 170.

⁸ Wildberg, Lkr Calw. Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 515; BAUR, Ausbreitung 28, S. 75.

⁹ Wenzel Melweiß. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 276.

¹⁰ Kanoniker vom gemeinsamen Leben. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 275-276.

¹¹ Joh. Edelman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 252 (1480).

¹² Conr. Liepman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3769 S. 310 (1477).

[fol. 120v]

Item dominus Conradus Sperrlin, capellanus eius, [dedit] 7 d.

Item plebanus¹⁴ in Haiterbach¹⁵ [dedit] ½ fl.

Item capellanus¹⁶ eius [dedit] 7 d.

Item dominus Caspar Bischoff de Haiterbach [dedit] ½ fl.

Item plebanus¹⁷ in Dauchtel¹⁸ [dedit] 1 fl.

Item viceplebanus¹⁹ in Tailfingen²⁰ [dedit] ½ fl.

Item capellanus²¹ eius [dedit] 7 d.

Item plebanus²² in Altingen²³ [dedit] ½ fl.

Item capellanus²⁴ eius [dedit] 7 d.

Item plebanus²⁵ in Metzingen²⁶ [dedit] 1 fl.

Item viceplebanus²⁷ in Muln²⁸ [dedit] 7 d.

Item viceplebanus²⁹ in Wytingen³⁰ [dedit] 7 d.

Item premissarius³¹ ibidem [dedit] 7 d.

Item capellanus³² in Auldorff³³ [dedit] 7 d.

Item plebanus³⁴ in Symerßfeld³⁵ [dedit] 7 d.

Item plebanus³⁶ in Giltstain³⁷ [dedit] 1 fl.

¹³ Anthon. Mussigman de Horw. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 252 (1484).

¹⁴ Mag. Joh. Tufel de Nagolt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 349 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3781 S. 311 (1487).

¹⁵ Haiterbach, Lkr Calw.

¹⁶ Jacob. Kurn. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 349 (1483).

¹⁷ Mag. Burckhardus Käßler/Keppeller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 146 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3788 S. 311 (1490).

¹⁸ Dachtel, Gde Aidlingen, Lkr Böblingen.

¹⁹ Mag. Martinus Bruning. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 838 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3787 S. 311 (1490).

²⁰ Tailfingen, Gde Gäufelden, Lkr Böblingen.

²¹ Conrad. Rebman de Bondorff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 838 (1490).

²² Bernh. Cesar. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 32 (1489).

²³ Altingen, Gde Ammerbuch, Lkr Böblingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 365.

²⁴ Mich. Sartoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 32 (1488, 1492).

²⁵ Georius Ziegler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3768 S. 310 (1477).

²⁶ Mötzingen, VR Herrenberg, Lkr Böblingen.

²⁷ Conr. Pflüger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 562 (1473); DERS., Annatenregister, Nr. 3767 S. 310 (1473).

²⁸ Mühlen am Neckar, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

²⁹ Ludw. Schupp. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 971 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 3752 S. 309 (1466).

³⁰ Weitingen, Gde Eutingen im Gäu, Lkr Freudenstadt.

³¹ Andreas Mayer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 971 (1470).

³² Geor. Schärtlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 19 (1485).

³³ Ahdorff, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

³⁴ Martin. Rusch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 797 (1467).

³⁵ Simmersfeld, VR Altensteig, Lkr Calw.

³⁶ Frater Joh. de Kirchen, conventualis in Hirsow O.S.B. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 339 (1483, 1484).

³⁷ Gültstein, Stadtteil von Herrenberg, Lkr Böblingen.

Item premissarius eius [dedit] ½ fl.
 Item plebanus³⁸ in Cuppingen³⁹ [dedit] 1 fl.
 Item adiutor eius divinorum [dedit] 7 d.
 Item dominus Georius,⁴⁰ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Bernhardus, capellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item plebanus in Breitemberg⁴¹ [dedit] 7 d.
 Item plebanus in Zwerenberg⁴² [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁴³ in Hornberg⁴⁴ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁴⁵ in Eschelbrunn⁴⁶ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus eius [dedit] 7 d.
 Item capellanus in Götelfingen⁴⁷ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁴⁸ in Deckenpfründ⁴⁹ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Haim, capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Dominicus, capellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item plebanus in Oberyetingen⁵⁰ [dedit] ½ fl.

[fol. 121r]

Item capellanus eius [dedit] 7 d.
 Item vicecapellanus in Bössingen⁵¹ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁵² in Nagolt⁵³ [dedit] 1 fl.
 Item eius adiutor divinorum [dedit] 7 d.
 Item dominus Hainricus, capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Priem,⁵⁴ capellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item dominus Hainricus,⁵⁵ quondam plebanus in Rautfeld,⁵⁶ [dedit] ½ fl.

³⁸ Gregorius May. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3776 S. 310 (1483).

³⁹ Kuppigen, Stadtteil von Herrenberg, Lkr Böblingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147 Tab. 1A, S. 164, 220, 246, 269.

⁴⁰ Jeor. Rencz (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 478 (1488).

⁴¹ Breitenberg, Gde Neuweiler, VR Teinachtal, Lkr Calw.

⁴² Zwerenberg, Gde Neuweiler, VR Teinachtal, Lkr Calw. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148 Tab. 1B, S. 223.

⁴³ Stephanus Carpentarii (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 406 (1490).

⁴⁴ Hornberg, Stadtteil von Altensteig, Lkr Calw. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 248, 254, 261, 302, 405.

⁴⁵ Joh. Holl. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 637 (1469); DERS., Annatenregister, Nr. 3760 S. 309 (1469).

⁴⁶ Öschelbronn, Gde Gäufelden, Lkr Böblingen.

⁴⁷ Götelfingen, Gde Seewald, Lkr Freudenstadt.

⁴⁸ Thomas de Swabach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 150 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3775 S. 310 (1483).

⁴⁹ Deckenpfronn, VR Herrenpfronn, Lkr Böblingen.

⁵⁰ Oberjettingen, Gde Jettingen, Lkr Böblingen.

⁵¹ Bössingen, Gde Pfalzgrafenweiler, Lkr Freudenstadt.

⁵² Mag. Vitus Dachtler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 578 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3784 S. 311 (1488).

⁵³ Nagold, Lkr Freudenstadt.

⁵⁴ Joh. Brem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 579 (1492).

⁵⁵ Hainricus Koch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 720 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3718 S. 306 (1441).

Item plebanus⁵⁷ in Grûnbach⁵⁸ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁵⁹ in Altenstaig⁶⁰ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Hugo, capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus,⁶¹ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁶² in Egenhusen⁶³ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁶⁴ in Rautfeld [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁶⁵ in Ergatzingen⁶⁶ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus⁶⁷ eius [dedit] ½ fl.
 Item plebanus in Ebhusen⁶⁸ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus eius Priem⁶⁹ [dedit] 7 d.
 Item dominus Andreas,⁷⁰ capellanus eius in Wart,⁷¹ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁷² in Efferingen [dedit] 7 d.
 Item capellanus⁷³ eius [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁷⁴ in Kay⁷⁵ [dedit] ½ fl.
 Item capellanus eius [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁷⁶ in Bûlach⁷⁷ [dedit] 1 fl.
 Item capellanus eius Bross [dedit] 7 d.
 Item dominus Balthasar, vicecapellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item dominus Petrus,⁷⁸ vicecapellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁷⁹ in Wiltperg [dedit] ½ fl.
 Item magister Caspar,⁸⁰ capellanus eius, [dedit] ½ fl.

⁵⁶ Rotfelden, Gde Ebhausen, VR Nagold, Lkr Calw.

⁵⁷ Joh. Naftzer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 329 (1481).

⁵⁸ Grömbach, VR Pfalzgrafenweiler, Lkr Freudenstadt.

⁵⁹ Georius Banholtz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3731 S. 307 (1450).

⁶⁰ Altensteig, Lkr Calw.

⁶¹ Conr. Schuchmacher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 31 (1486).

⁶² Conradus Schuchmacher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 194/195 (1488-1492).

⁶³ Egenhausen, VR Altensteig, Lkr Calw. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 200ff., 212, 219, 226, 254, 406.

⁶⁴ Joh. Weber. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3794 S. 312 (1496).

⁶⁵ Mag. Geor. Schyd (Schid)/Schidin/Siglin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 234 (1479, 1480, 1486); DERS., Annatenregister, Nr. 3770 S. 310 (1479).

⁶⁶ Ergenzingen, Stadtteil von Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 483-502.

⁶⁷ Frid. Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 234 (1490).

⁶⁸ Ebhausen, VR Nagold, Lkr Calw. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 365.

⁶⁹ Mich. Briem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 188 (1492).

⁷⁰ Andr. Kesman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 954 (1466).

⁷¹ Wart, Stadtteil von Altensteig, Lkr Calw.

⁷² Bernhardus Gruckler/Grigler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 194 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3746 S. 309 (1459).

⁷³ Paul Mettman (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 194 (1490).

⁷⁴ Rud. Murer (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 434 (1487).

⁷⁵ Kayh, Stadtteil von Herrenberg, Lkr Böblingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 365, 406.

⁷⁶ Joh. Gruckler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 131 (1481).

⁷⁷ Neubulach, Lkr Calw.

⁷⁸ Mag. Petrus Rumetsch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 132 (1479-1481, 1489, 1492, 1493).

⁷⁹ Mag. Jo. Ber. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3790 S. 311f. (1493).

Item dominus Vdalricus,⁸¹ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Sebastianus,⁸² capellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item dominus Fridericus, capellanus eius, [dedit] 7 d.

[fol. 121v]

Item Conradus Mettman,⁸³ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus Spieß,⁸⁴ capellanus eius, [dedit] 7 d.
 Item dominus Conradus Howenschilt,⁸⁵ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Conradus Ber de Wilperg [dedit] 7 d.
 Item Dr. Mangoldus in Wiltperg [dedit] 1 fl.
 Item viceplebanus⁸⁶ in Waltdorff⁸⁷ [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁸⁸ in Folmeringen⁸⁹ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁹⁰ in Spilberg⁹¹ [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁹² in Giltlingen⁹³ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Petrus,⁹⁴ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item dominus Ludwicus,⁹⁵ capellanus eius, [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁹⁶ in Bernegk⁹⁷ [dedit] ½ fl.
 Item adiutor divinatorum in Bûlach [dedit] 7 d.
 Item plebanus⁹⁸ in Bondorff [dedit] ½ fl.
 Item plebanus⁹⁹ in Nufferen¹⁰⁰ [dedit] 7 d.
 Item vicecapellanus eius [dedit] 7 d.
 Item provisor scholarum in Wiltperg [dedit] 7 d.
 Item plebanus¹⁰¹ in Sultz¹⁰² [dedit] ½ fl.

⁸⁰ Mag. Caspar Herwig. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 985 (1492).

⁸¹ Vdalricus Strubenhart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 985 (1480).

⁸² Sebastianus Scheffer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 984 (1485).

⁸³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 984 (1469).

⁸⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 985, 986 (1481, 1482).

⁸⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 986 (1481).

⁸⁶ Joh. Molitoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3792 S. 312 (1495).

⁸⁷ Walddorf, Stadtteil von Altensteig, Lkr Calw. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 220, 245, 359, 367f., 389, 399, 405.

⁸⁸ Mag. Joh. Muller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 931 (1473, 1474, 1479, 1480, 1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3766 S. 310 (1472).

⁸⁹ Vollmaringen, Stadtteil von Nagold, Lkr Calw.

⁹⁰ Georius Scheffer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 805 (1480, 1482).

⁹¹ Spielberg, Stadtteil von Altensteig, Lkr Calw.

⁹² Alberchtus Bruning. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 338, 339 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3785 S. 311 (1488).

⁹³ Gültlingen, Stadtteil von Wildberg, Lkr Calw.

⁹⁴ Petrus Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 339 (1481).

⁹⁵ Ludw. Spiser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 339 (1488).

⁹⁶ Joh. Weczel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 67 (1492).

⁹⁷ Berneck, Stadtteil von Altensteig, Lkr Calw.

⁹⁸ Mag. Nicodemus. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3793 S. 312 (1495).

⁹⁹ Joh. Muttstler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 612 (1465).

¹⁰⁰ Nufringen, VR Herrenberg, Lkr Böblingen.

Item dominus Steffanus, capellanus eius, [dedit] 7 d.

Item viceplebanus in Eberingen¹⁰³ [dedit] 7 d.

Item capellanus¹⁰⁴ in Pfrondorff¹⁰⁵ [dedit] ½ fl.

Item plebanus in Biltechingen¹⁰⁶ [dedit] ½ fl.

Summarium 37 fl. 16 ß 4 H.

36 fl. 9 ß 2 d.

[fol. 122r]

Restantia capituli Herremberg:

Moniales in Rythe¹⁰⁷ prope opidum Wiltperg cum capellanis et familia suis nichil dederunt, mandatum ipsis exemtum sit.

Dominus commendator in Rourdorff¹⁰⁸ ordinis Sancti Johannis Jherosolomitani¹⁰⁹ cum suis capellanis et familia nichil dederunt (!), quibus tamen mandatum etiam executum est.

Item plebanus¹¹⁰ in Vnderytingen¹¹¹ et plebanus¹¹² in Hochdorff¹¹³ et dominus Wilhelmus,¹¹⁴ capellanus in Ebhusen, licet beneficia secularia in capitulo obtineant, nichil tamen dederunt et sunt etiam de ordine Sancti Johannis Jherosolomitani.

Ista impositio regie exactionis fuit facta presentibus Albertho Birining,¹¹⁵ decano, Johanne Hol,¹¹⁶ camerario, et Symone Löry,¹¹⁷ plebano in Sultz, et Friderico Schickeler, cive in opido Wiltperg, et Wilhelmo Dauchtler, cive in Herremberg.

Summa expensarum 26 ßH.

¹⁰¹ Symon Lörin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 830 (1483, 1489).

¹⁰² Sulz am Eck, Stadtteil von Wildberg, Lkr Calw.

¹⁰³ Nebringen, Gde Gäufelden, Lkr Böblingen.

¹⁰⁴ Martin. Stoll. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 655 (1492).

¹⁰⁵ Pfrondorf, Stadtteil von Nagold, Lkr Calw.

¹⁰⁶ Bildechingen, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

¹⁰⁷ Reutin, Stadtteil von Wildberg, Lkr Calw. Dominikanerinnenkloster. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 394-395; BAUR, Ausbreitung 29, S. 49.

¹⁰⁸ Rohrdorf, VR Nagold, Lkr Calw.

¹⁰⁹ Vgl. RÖDEL, Großpriorat, S. 133-136.

¹¹⁰ Joh. Weczel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 903 (1491).

¹¹¹ Unterjettingen, Gde Jettingen, Lkr Böblingen.

¹¹² Frater Nicol. Brow. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3791 S. 312 (1495).

¹¹³ Hochdorf, Stadtteil von Nagold, Lkr Calw.

¹¹⁴ Wilh. Heiden. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 189 (1493).

¹¹⁵ Vgl. Anm. 92.

¹¹⁶ Vgl. Anm. 45.

¹¹⁷ Vgl. Anm. 101.

XXX. Dekanat Oberesslingen

[fol. 123r]

Sequitur capitulum Oberesslingen.¹

Collectio denariorum regalium decani in Obernesslingen anno domini millesimoquadringentesimononagesimoseptimo [1497].

Dominus Burckardus,² plebanus in Bonlanden,³ dedit 1 fl.

Dominus plebanus⁴ in Bernhusen⁵ dedit 1 fl.

Dominus Michahel,⁶ plebanus in Plattenhart,⁷ dedit 1 fl.

Magister Conradus,⁸ plebanus in Möringen,⁹ dedit 1 fl.

Magister Johannes,¹⁰ plebanus in Plieningen,¹¹ dedit 1 fl.

Dominus Johannes,¹² plebanus in Ächtertingen,¹³ dedit 1 fl.

Decanus in Obernesslingen dedit 1 fl.

Substitutus ex parte rectorum in Newhusen¹⁴ dedit 1 fl.

Dominus Hainricus, capellanus in Newhusen, dedit ½ fl.

Dominus Bernhardus, in Plieningen premissarius, dedit ½ fl.

Dominus Wolffgangus,¹⁵ premissarius in Möringen, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Tentzer, capellanus Sancte Virginis in Möringen, dedit ½ fl.

Adiutor in Newhusen dedit 7 d.

¹ Oberesslingen, Stadt Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 33-35.

² Burckhardus Pur. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 105 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4279 S. 346 (1482).

³ Bonlanden auf den Fildern, Stadtteil von Filderstadt, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 26-27.

⁴ Mag. Jacob. Lindin/Mag. Jacobus Ludin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 68 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 4262 S. 345 (1468).

⁵ Bernhausen, Stadtteil von Filderstadt, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 161, 326f.; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 19-20.

⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4300 S. 347 (1495).

⁷ Plattenhardt, Stadtteil von Filderstadt, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 85.

⁸ Mag. Conr. Fingerli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 558 (1481, 1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4275 S. 345 (1481), Nr. 4298 S. 347 (1495).

⁹ Möhringen, südlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 102-103.

¹⁰ Mag. Joh. Böpplin/Boeply (1479). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 662 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 4275 S. 345 (1479).

¹¹ Plieningen, südöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 118.

¹² Johannes Mursel/Muschel (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 193 (1469); DERS., Annatenregister, Nr. 4236 S. 343 (1451).

¹³ Echterdingen, Stadtteil von Leinfelden-Echterdingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 31.

¹⁴ Neuhausen auf den Fildern, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 74.

¹⁵ Wolfgang. Spindler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 558 (1479).

Dominus Johannes Koler,¹⁶ capellanus in Bernhusen, dedit ½ fl.

Dominus Vlricus,¹⁷ plebanus in Rewt,¹⁸ dedit ½ fl.

Substitutus in Zell¹⁹ dedit ½ fl., verus plebanus²⁰ moratur in Adelberg.²¹

[fol. 123v]

Dominus rector²² in Schanbach²³ dedit ½ fl.

Substitutus in Siechelmungen²⁴ Martinus dedit ½ fl., qui dicit suum plebanum, magistrum Amandum,²⁵ suam partem in Tübingen dedisse.

Dominus Nicolaus, premissarius in Newhusen,²⁶ dedit ½ fl.

Dominus Johannes,²⁷ plebanus in Kemnaten,²⁸ dedit ½ fl.

Dominus Wernherus,²⁹ plebanus in Hädelfingen,³⁰ dedit ½ fl.

Dominus Jeronimus,³¹ camerarius in Wolffschlugen,³² dedit ½ fl.

Dominus Hainricus, capellanus in Scharnhusen,³³ dedit ½ fl.

Dominus Arnoldus, prepositus in Nellingen,³⁴ dedit 7 d.

Dominus Gregorius,³⁵ plebanus ibidem, dedit 7 d.

Dominus Hugo, premissarius ibidem, dedit 7 d.

Dominus Georgius,³⁶ plebanus in Ayschiess,³⁷ dedit 7 d.

¹⁶ Joh. Kaler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 69 (1495).

¹⁷ Vlricus Wunhartt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4297 S. 347 (1494).

¹⁸ Ruit auf den Fildern, Stadtteil von Ostfildern, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 92-93.

¹⁹ Zell am Neckar, Stadtteil von Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 116-117.

²⁰ Symon Sattler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1014 (1481).

²¹ Adelberg, VR Rechberghausen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 13-17.

²² Joh. Hübner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 756 (1482). Petrus Hubner. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4278 S. 346 (1482).

²³ Schanbach, VR Aichwald, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 94.

²⁴ Sielmingen, VR Filderstadt, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 98-99.

²⁵ Ist in der Steuerliste von Tübingen nicht aufgeführt.

²⁶ Siehe Anm. 14.

²⁷ Joh. Buler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4258 S. 344 (1462).

²⁸ Kemnat, VR Ostfildern, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 54.

²⁹ Wernherus Murschel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4294 S. 347 (1492).

³⁰ Hedelfingen, südöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 67.

³¹ Jeorius Hess. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1005 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4281 S. 346 (1482).

³² Wolffschlugen, VR Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 115.

³³ Scharnhusen, VR Ostfildern, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 199-201, 344, 354, 356, 406. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 94-95.

³⁴ Nellingen auf den Fildern, VR Ostfildern, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 74.

³⁵ Frater Gregorius Yselin/Ysilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 587 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 4291 S. 346 (1491).

³⁶ Georius Lutpolt/Lupolt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 21 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 4266 S. 345 (1472).

³⁷ Aichschieß, VR Aichwald, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 10-11.

Conradus,³⁸ premissarius in Bonlanden,³⁹ dedit 7 d.
 Premissarius Paulus⁴⁰ in Ächtertingen⁴¹ dedit 7 d.
 Dominus Alexander, capellanus in Ächtertingen, dedit 7 d.
 Dominus Blasius,⁴² capellanus in Bernhusen,⁴³ dedit 7 d.
 Adiutor in Tegerloch,⁴⁴ Conradus, dedit 7 d.
 Adiutor in Möringen⁴⁵ dedit 7 d.
 Premissarius⁴⁶ in Siechelmungen⁴⁷ dedit 7 d.
 Substitutus Hainricus in Heymaden⁴⁸ dedit 7 d, qui refert, suum plebanum servire in
 Esslingen⁴⁹ et vocatur Paulus Höpplin et ibidem exposuisse.
 Dominus plebanus⁵⁰ in Esslingen, ex quo capellani ibidem ipsum respitiunt, quare suam
 partem cum quatuor coadiutoribus et tribus scolaribus expediet cum aliis.

[fol. 124r]

Item dominus Johannes Essich,⁵¹ plebanus in Tegerloch, [dedit] ½ fl.
 Item magister Georius Scheiblin,⁵² plebanus in Syrmna,⁵³ dedit 7 d.
 Summa 16 fl. et 9 d.
 Item a domino preposito in Denckendorff⁵⁴ 1 fl. 10½ ß
 Item a monasterio Weiler⁵⁵ 2 fl.

Summa totalis 19 fl. et 13 ß minus 1 d.

Item pro expensis medium fl.

³⁸ Conr. Burck. Pur. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 105 (1492).

³⁹ Siehe Anm. 3.

⁴⁰ Paulus Strecker. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 193 (1483).

⁴¹ Siehe Anm. 13.

⁴² Blasius Wirtinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 69 (1486).

⁴³ Siehe Anm. 5.

⁴⁴ Stuttgart-Degerloch. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 34.

⁴⁵ Siehe Anm. 9.

⁴⁶ Joh. Wächter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 907 (1491).

⁴⁷ Siehe Anm. 24.

⁴⁸ Heumaden, südöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 70-71.

⁴⁹ Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 33-35.

⁵⁰ Mag. Michahel Reyser/Rayser de Amberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 243 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4289 S. 346 (1489).

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 150, 151 (1463, 1470, 1471, 1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4280 S. 346 (1482).

⁵² Mag. Georius Schöblin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4299 S. 437 (1495).

⁵³ Simau, Stadtteil von Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 99-100.

⁵⁴ Denckendorf, Lkr Esslingen. Chorherren vom Heiligen Grabe. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 211-213. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 29.

⁵⁵ Dominikanerinnenkloster Weiler, heute Weil, Stadtteil von Esslingen. Vgl. UHRLE, Dominikanerinnenkloster Weiler; Württembergisches Klosterbuch, S. 505-505. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 110.

Summa totalis deductis expensis 19 fl. minus 7 d, quos ego Jheronimus Hess⁵⁶ presentavi Dr. Martino,⁵⁷ decano decantus ruralis Tuwingen.
 Plebanus in Eslingen et caplani dederunt 15 fl.

[fol. 124v]

Sequitur **restantia** decanatus Oberesslingen, prout etiam proxime supra patet.

Substitutus in Siechelmungen dicit, magistrum Amandum, plebanum ibidem, partem suam in Tübingen dedisse.

Substitutus in Heymaden [dicit] dominum Paulum Höpplin, plebanum ibidem, servire in Esslingen et illic partem suam dedisse.

Dominus plebanus in Esslingen, ex quo capellani ibidem ipsum respitiunt, quare suam partem cum quatuor coadiutoribus et tribus scholaribus expediet cum aliis.

⁵⁶ Vgl. Anm. 31.

⁵⁷ Dr. Martin Blansch/Plansch. Vgl. Liste XXXVIII, Anm. 2.

XXXI. Dekanat Ebersbach

[fol. 125r]

Sequitur **capitulum Eberspach**.¹

Registrum collecture denarii regalis, quem collegit dominus Johannes Moll,² decanus in Eberspach capituli ruralis, de plebanis et capellanis suis.

Dominus Johannes Moll, plebanus in Eberspach, dedit ½ fl.

Dominus Michahel Mauser, plebanus in Hohenstauffen,³ dedit ½ fl.

Dominus Georius Durr, plebanus in Wingen,⁴ dedit ½ fl.

Frater Leonardus Nies in Huningen⁵ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Kitzeler,⁶ plebanus in Letemberg,⁷ dedit ½ fl.

Dominus Andreas Spengler, plebanus in Krumpwelden,⁸ dedit ½ fl.

Frater Georius Santer in Oberwelden⁹ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Preggel,¹⁰ plebanus in Boll,¹¹ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Kretz,¹² capellanus in Boll, dedit ½ fl.

Dominus Michahel Gump, capellanus in Gameltzhusen,¹³ dedit ½ fl.

Dominus Michahel Molitoris,¹⁴ plebanus in Durnaw,¹⁵ dedit 7 d.

Dominus Georius Buchs,¹⁶ plebanus in Yßlingen,¹⁷ dedit 7 d.

¹ Ebersbach an der Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 63-65; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 83-86. Das Dekanat wird auch Göppingen genannt. Vgl. RIEDER, Registrum, S. 56-57; KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 6, 44.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 188 (1474, 1493 Wahl zum Dekan des Dekanats Ebersbach).

³ Hohenstaufen, Stadtteil von Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 112-116; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 105-112.

⁴ Wingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 219; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 153.

⁵ Heiningen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 102-103; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 98-102.

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 511 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4531 S. 362 (1484).

⁷ Lotenberg, Gde Eschenbach, VR Heiningen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 144-145; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 87.

⁸ Krummwälden, Stadtteil von Eislingen/Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 130-131; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 119-122.

⁹ Oberwälden, Gde Wingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 216-217; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 123-127.

¹⁰ Joh. Bröckel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 102 (1493).

¹¹ Boll, seit 31.5.2007 Bad Boll, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 46-48; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 71-76.

¹² Joh. Crecz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 102 (1473).

¹³ Gammelshausen, VR Bad Boll, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 81-82; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 93.

¹⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 184 (1492).

¹⁵ Dürna, VR Bad Boll, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 61-63; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 77-81.

¹⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4535 S. 362 (1493).

¹⁷ Eislingen an der Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 67-68.

Dominus Johannes Piscatoris,¹⁸ capellanus in Huningen, dedit 7 d.

Frater Paulus Kneßlin, capellanus in Huningen, dedit 7 d.

Dominus Vitus Ysenlöer,¹⁹ capellanus in Holtzen,²⁰ dedit 7 d.

[fol. 125v]

Dominus Vdalricus Wildsleben, capellanus in Bartenbach,²¹ dedit 7 d.

Dominus Vlricus Spat,²² capellanus in Durnaw, dedit 7 d.

Dominus Nicolaus Farner,²³ capellanus in Vingen,²⁴ dedit 7 d.

Dominus Johannes Riegger,²⁵ capellanus in Schopffloch,²⁶ dedit 7 d.

Dominus Johannes Wunhart,²⁷ capellanus in Betzgenried,²⁸ dedit 7 d.

Dominus Johannes Hugenrap, capellanus in Rechpergshusen,²⁹ dedit 7 d.

Dominus Vlricus Kon,³⁰ capellanus fraternitatis Rechpergshusen, dedit 7 d.

Dominus Thomas Glaser,³¹ capellanus Hospitalis Geppingen,³² dedit 7 d.

Dominus Hainricus Ferrer, capellanus Zulharter, Geppingen, dedit 7 d.

Dominus Rudolffus, capellanus in Boll, dedit 7 d.

Dominus Paulus Sartoris, capellanus in Boll, dedit 7 d.

Cooperator in Boll, Johannes, dedit 7 d.

Summa 5 fl. 1 lbH.

¹⁸ Joh. Fischer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 367 (1485).

¹⁹ Vitus Ysennler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 399 (1492).

²⁰ Holzheim, Stadtteil von Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 117-118; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 113.

²¹ Bartenbach, Stadtteil von Göppingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 247, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 33-34; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 63.

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 184 (1472).

²³ Nicolaus Barner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 874 (1488).

²⁴ Uhingen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 212-213; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 143-151.

²⁵ Joh. Rügger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 774 (1488).

²⁶ Schopffloch, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 97; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 330-336.

²⁷ Joh. Warnhart. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 73 (1472).

²⁸ Bezgenriet, Stadtteil von Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 38-39; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 64.

²⁹ Rechberghausen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 166-167; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 129-134.

³⁰ Vlr. Cun. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 679 (1487).

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 322 (1492).

³² Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 89-92; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 17-60.

XXXII. Dekanat Trochtelfingen

[fol. 126v]

Sequitur **capitulum Trochtelfingen**.¹

Item magister Berchtoldus,² plebanus in Erpfingen,³ dedit 1 fl.

Item dominus Lucas Spett,⁴ plebanus in Genckingen,⁵ dedit ½ fl.

Item magister Georius Kumpost, capellanus in Vndingen,⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Georius Sartoris,⁷ plebanus in Wilmadingen,⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Schuer, capellanus in Trochtelfingen, dedit 15 H.

Item plebanus⁹ in Kyller¹⁰ dedit ½ fl.

Item plebanus¹¹ in Jungingen¹² dedit ½ fl.

Item premissarius¹³ in Erpfingen dedit ½ fl.

Item plebanus¹⁴ in Megrichingen¹⁵ dedit 1 fl.

Item plebanus¹⁶ in Trochtelfingen dedit 1 fl.

Item plebanus¹⁷ in Gosselfingen¹⁸ dedit 15 H.

Item dominus Johannes Träer,¹⁹ capellanus in Gamertingen,²⁰ dedit ½ fl.

¹ Trochtelfingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 770-852; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 129. Vgl. auch Liste XXVIII, fol. 118v m. Anm. 34.

² Mag. Bercht. Kröwel. Vgl. auch Liste XXVIII, fol. 118v m. Anm. 32. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 237 (1466); Landkreis Reutlingen, II, S. 745 (1466).

³ Erpfingen, Gde Sonnenbühl, VR Undingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 740-748; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 46-47.

⁴ Lucas Spätt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 309 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 4371 S. 351 (1487); Landkreis Reutlingen, II, S. 753 (1481, 1535).

⁵ Genckingen, Gde Sonnenbühl, VR Undingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 748-755; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 50-51.

⁶ Undingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 755-760; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 130-131.

⁷ Georius Schnider. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 989 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4369 S. 351 (1485); Landkreis Reutlingen, II, S. 764 (1485, 1486).

⁸ Willmandingen, Gde Sonnenbühl, VR Undingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 760-767; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 141-142.

⁹ Caspar Schuler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 441 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4374 S. 351 (1488).

¹⁰ Killer, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis.

¹¹ Vitus Wick/Kifft. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 429 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4372 S. 351 (1488).

¹² Jungingen, VR Hechingen, Zollernalbkreis.

¹³ Conr. Remp. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 237 (1491).

¹⁴ Ludwicus Hafner/Haffner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 517 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 4361 S. 350/351 (1477); Landkreis Reutlingen, II, S. 816 (1477-1518).

¹⁵ Mägerkingen, Stadtteil von Trochtelfingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 813-818; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 87.

¹⁶ Joh. Butzer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 852 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 4367 S. 351 (1483).

¹⁷ Thomas Maiger/Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 303/304 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4373 S. 351 (1488).

¹⁸ Gauselfingen, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis.

Item plebanus²¹ in Husen²² dedit ½ fl.
 Item capellanus²³ in Nufra²⁴ dedit ½ fl.
 Item plebanus²⁵ in Oberstetten²⁶ dedit ½ fl.
 Item plebanus²⁷ in Felthusen²⁸ dedit ½ fl.
 Item capellanus in Ringingen²⁹ dedit ½ fl.
 Item plebanus³⁰ in Ringingen dedit ½ fl.
 Item dominus Alexius,³¹ capellanus in Håtingen,³² dedit ½ fl.
 Item plebanus³³ in Gamertingen dedit 1 fl.
 Item plebanus³⁴ in Nufra dedit 1 fl.
 Item Klenck,³⁵ premissarius in Gamertingen, dedit ½ fl.
 Item plebanus³⁶ in Melchingen³⁷ dedit 15 H.
 Item capellanus in Melchingen dedit ½ fl.

[fol. 127r]

Item plebanus³⁸ in Stetten vnder Helstain³⁹ dedit ½ fl.
 Item vicarius⁴⁰ in Kettenacker⁴¹ dedit ½ fl.

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 300 (1485).

²⁰ Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

²¹ Gotfridus Murlin/Götz Mürlin d. J. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4385 S. 352 (1494); Landkreis Reutlingen, II, S. 811 (1494, 1505).

²² Hausen an der Lauchert, Stadtteil von Trochtelfingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 809-812; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 65-66.

²³ Joh. Sigg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 598 (1488).

²⁴ Neufra, VR Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

²⁵ Thomas Prelin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4384 S. 352 (1494); Landkreis Reutlingen, I, S. 849 (1494, 1513).

²⁶ Oberstetten, Gde Hohenstein, VR Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 845-851; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 98-99; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 122-125.

²⁷ Theodericus Pistoris de Echingen. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4362 S. 351 (1477).

²⁸ Feldhausen, Stadtteil von Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

²⁹ Ringingen, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis.

³⁰ Petr. Jäger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 708 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 4357 S. 350 (1471).

³¹ Alexius Mollitoris alias Küchlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 377 (1491).

³² Hettingen, VR Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

³³ Joh. Klett Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 300 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4376 S. 351 (1491).

³⁴ Joh. Mettelhanns/Metterhanß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 598 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 4378 S. 351 (1491).

³⁵ Sebastian Klenck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 301 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4376 S. 351 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4376 S. 351 (1489).

³⁶ Ludwicus Roßnagel. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4390 S. 353 (1496).

³⁷ Melchingen, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis.

³⁸ Michel Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 818 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4380 S. 352 (1492).

³⁹ Stetten unter Holstein, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 188ff., 356ff., 382, 393, 405.

⁴⁰ Conr. Finck (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 439 (1492).

⁴¹ Kettenacker, Stadtteil von Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

Item adiutor in Trochtelfingen dedit 15 H.
 Item plebanus⁴² in Burladingen⁴³ dedit ½ fl.
 Item capellanus Omnium Animarium⁴⁴ in Trochtelfingen dedit 15 H.
 Item Gotz in Hynenstain⁴⁵ dedit 1 fl.
 Item substitutus premissarie in Trochtelfingen dedit ½ fl.
 Item capellanus⁴⁶ in Salmadingen⁴⁷ dedit ½ fl.
 Item capellanus Sancti Jacobi in Trochtelfingen dedit ½ fl.
 Item capellanus Marie Magdalene in Trochtelfingen dedit ½ fl.
 Item capellanus dominorum in Trochtelfingen dedit 1 fl.
 Item plebanus⁴⁸ in Håtingen, decanus, dedit 1 fl.
 Item Erhardus, capellanus in Håtingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Mathias Kyferlin,⁴⁹ capellanus in Håtingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Hainricus Harthuser,⁵⁰ capellanus in Gamertingen, dedit ½ fl.
 Item capellanus in Stetten⁵¹ [dedit] ½ fl.
 Item adiutor in Kyller⁵² dedit 15 H.
 Summa 22 fl. et ½ fl. 7½ ßH böser muntz.

Item acta et facta et taxata sunt predicta omnia et singula in opido Trochtelfingen per me Stephanum Ströblin,⁵³ plebanum in Håtingen et decanum capituli Trochtelfingen, in [fol. 127v] presentia domini Melchior,⁵⁴ plebani in Salmendingen et camerarii predicti capituli, et in presentia Gotfridi Mürlin, magistrum civium prenominati opidi Trochtelfingen, feria quarta post dominicam Invocavit anno domini 1497 [15. Februar 1497].

Item expensas passi sumus vltra duas libras Hallenses.

[fol. 128r]

Sequitur **restantia** capituli Trochtelfingen:

Item dominus Leonhardus zum Hof nuncupatus ordinis Sancti Johannis Jherosolemitani noluit michi respondere nec obedire.

⁴² Cristannus Pauli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4386 S. 352 (1494).

⁴³ Burladingen, Zollernalbkreis.

⁴⁴ Mag. Berchtold. Murlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 853 (1486).

⁴⁵ Burg Hohenstein (?) abgegangen, VR Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 808-857; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 73-74.

⁴⁶ Petr. Beck (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 746 (1490).

⁴⁷ Salmendingen, Stadtteil von Burladingen, Zollernalbkreis.

⁴⁸ Stephanus Stroboli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4389 S. 352 (1496).

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 377 (1487).

⁵⁰ Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 300, 377 (1492).

⁵¹ Stetten unter Holstein (?). Siehe Anm. 39.

⁵² Siehe Anm. 10.

⁵³ Siehe Anm. 48.

⁵⁴ Melchior Beck. Vgl. Krebs, Annatenregister, Nr. 4368 S. 352 (1484).

Item dominus Bernhardus, plebanus in Bernlou,⁵⁵ ordinis Premonstratensis, filius cenobii in der Wyssenow⁵⁶ prope Ravenspurg, noluit michi obedire.

Item monasterium sanctimonialium zum Berg⁵⁷ habentes superiorem videlicet dominum abbatem⁵⁸ cenobii Zwifalten⁵⁹ et prenominatus abbas apud me respondendum pro eis promisit.

⁵⁵ Bernloch, Gde Hohenstein, VR Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 836-840; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 22; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 43.

⁵⁶ Prämonstratenser-Chorherrenstift Weißenau bei Ravensburg.

⁵⁷ Benediktinerinnen Kloster Mariaberg, Stadtteil von Gammertingen, Lkr Sigmaringen.

⁵⁸ Georg II. Fischer aus Baach 1474-1513. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 978.

⁵⁹ Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 525-527. Vgl. auch Landkreis Reutlingen, II, S. 900ff.

XXXIII. Dekanat Horb am Neckar bzw. Dornstetten

[fol. 129r]

Sequitur aliud capitulum Horw¹ vel Dornstetten.²

Item pater prior in Kniebos³ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Dechler,⁴ plebanus in Gundrichen,⁵ dedit ½ fl.

Item moniales in Glatten⁶ dederunt ½ fl.

Item dominus Johannes Sartoris,⁷ plebanus in Döttingen,⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Karcher, capellanus in Nunegk,⁹ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Widman, capellanus in Dieterswiler,¹⁰ dedit 7 d.

Item magister Daniel,¹¹ plebanus in Dornstetten, dedit 1 fl.

Item magister Medardus,¹² capellanus in Dornstetten, dedit ½ fl.

Item dominus Conradus, premissarius in Döttingen, dedit 7 d.

Item dominus Ludwicus Kress,¹³ capellanus in Dornstetten, dedit ½ fl.

Item dominus Jacobus, capellanus in Schopffloch,¹⁴ dedit 7 d.

Item dominus Ludwicus Ülin,¹⁵ plebanus in Linstetten,¹⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Erhardus, plebanus in Wiler,¹⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Conradus Langjar,¹⁸ plebanus in Hopffen,¹⁹ dedit ½ fl.

Item dominus Georius, capellanus in Vndertalen,²⁰ dedit 7 d.

Item dominus Silvester,²¹ plebanus in Wittendorff,²² dedit ½ fl.

¹ Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

² Dornstetten (Freudenstadt).

³ Benediktinerpriorat Kniebis, Stadtteil von Freudenstadt. Vgl. die Liste der Prioren und Konventualen des Klosters Kniebis bei SCHREINER, Benediktinerkonvente, S. 288-290. Vgl. auch BAUR, Ausbreitung 28, S. 72; Benediktinerklöster, S. 345-347; Württembergisches Klosterbuch, S. 308-309.

⁴ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3631 S. 299 (1475).

⁵ Gündringen, Stadtteil von Nagold, Lkr Calw.

⁶ Glatten, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 189, 365, 405.

Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 247-248; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 157 (1467); DERS., Annatenregister, Nr. 3622 S. 299 (1467).

⁸ Dettingen, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

⁹ Neuneck, Gde Glatten, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

¹⁰ Dietersweiler, Stadtteil von Freudenstadt. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 276.

¹¹ Mag. Daniel Wiß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 170 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3648 S. 300 (1494).

¹² Mag. Medardus Payer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 178 (1492).

¹³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 179 (1493).

¹⁴ Schopffloch, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

¹⁵ Vllricus Vllin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3650 S. 301 (1495).

¹⁶ Leinstetten, Stadtteil von Dornhan, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 361-364.

¹⁷ Weiler, Wittlensweiler, Stadtteil von Freudenstadt.

¹⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3647 S. 300 (1493).

¹⁹ Hopfau, Stadtteil von Sulz am Neckar, Lkr Rottweil. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 241-244.

²⁰ Untertalheim, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

Item dominus Johannes Gnam,²³ plebanus in Lossburg,²⁴ dedit 7 d.

[fol. 129v]

Item dominus Caspar Trutlin,²⁵ capellanus in Vflingen,²⁶ dedit 7 d.

Item dominus Martinus Wagner, capellanus in Horw, dedit ½ fl.

Item dominus Alberthus Schornlin, capellanus in Horw, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Carnificis, capellanus in Horw, dedit 7 d.

Item dominus Ludwicus Haintzelman,²⁷ capellanus in Horw, dedit 7 d.

Item magister Sebastianus Farner, capellanus in Dornstetten, dedit 1 fl.

Item dominus Balthasar,²⁸ plebanus in Vflingen, dedit ½ fl.

Item dominus Martinus Trub, vicarius in Tumlingen,²⁹ dedit 7 d.

Item dominus Johannes Schenwiß,³⁰ capellanus in Diessen,³¹ dedit 7 d.

Item dominus Caspar Hausman,³² capellanus in Nunegk, dedit ½ fl.

Item dominus Conradus Gläser,³³ capellanus in Nunegk, dedit ½ fl.

Item dominus Conradus Brun, altarista de Nunegk, dedit 7 d.

Item dominus Georius Ystetter, capellanus in Grünenmetstetten,³⁴ dedit 7 d.

Item dominus Johannes Brun,³⁵ capellanus in Dornstetten, dedit ½ fl.

Item dominus Georius Grieb,³⁶ capellanus in Dornstetten, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Biegyssen,³⁷ plebanus in Saltzstetten,³⁸ dedit ½ fl.

Item moniales in Alten³⁹ dederunt ½ fl.

Item magister Gallus,⁴⁰ plebanus in Alten, dedit ½ fl.

Item dominus Caspar, adiutor in Dornstetten, dedit 7 d.

Item dominus Conradus Hererin, capellanus in Glatha,⁴¹ dedit 7 d.

Item dominus Nicolaus Sachs,⁴² plebanus in Limbach,⁴³ dedit ½ fl.

²¹ Silvester Schulmaister. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 996 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 3640 S. 300 (1485).

²² Wittendorf, Gde Loßburg, Lkr Freudenstadt.

²³ Joh. Gnan. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 510 (1466).

²⁴ Loßburg, Lkr Freudenstadt.

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 621 (1492).

²⁶ Oberflingen, Gde Schopfloch, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 403 (1490).

²⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3652 S. 301 (1501).

²⁹ Tumlingen, Gde Waldachtal, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

³⁰ Joh. Schnewis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 162 (1473).

³¹ Dießen, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 603 (1492).

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 603 (1469).

³⁴ Grünmetstetten, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt.

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 179 (1493).

³⁶ Jeor. Grub. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 179 (1489).

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 746 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3642 S. 300 (1487).

³⁸ Salzstetten, Gde Waldachtal, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

³⁹ Altheim, Stadtteil von Horb am Neckar, Lkr Freudenstadt. Dominikaner-Terziarinnen. Vgl.

Württembergisches Klosterbuch, S. 173; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372; WILTS, Beginen, S. 306-307.

⁴⁰ Mag. Gallus Mollitoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 31 (1487).

⁴¹ Glatten, Lkr Freudenstadt.

[fol. 130r]

Item scolasticus seu rector scholarum in Dornstetten dedit pro persona sua 7 d.

Item moniales de ordine Sancti Francisci in Dornstetten⁴⁴ dederunt ½ fl.

Item decanus capituli dedit ½ fl.

Item dominus Conradus Ziegler, adiutor in Üflingen, dedit 7 d.

Item moniales in Halwang⁴⁵ dederunt 1 fl.

Item monasterium Richenbach⁴⁶ dedit 1 fl.

Item dominus Martinus,⁴⁷ capellanus in Durrwiler,⁴⁸ dedit ½ fl.

Item plebanus⁴⁹ in Waldach⁵⁰ dedit ½ fl.

Item plebanus⁵¹ in Crespach⁵² dedit ½ fl.

Item dominus Conradus Garb, capellanus in Horw, dedit ½ fl.

Item dominus N,⁵³ capellanus de Nigromonte,⁵⁴ tenetur ½ fl.

Item moniales de ordine Sancti Dominici in Dornstetten⁵⁵ dederunt ½ fl.

Summa 19 fl. 17 d et ½ fl., qui adhuc restat.

Summa missa 18 fl. 17 d et cetere pecunie retente ex parte expensarum, si dominus admittit.

[fol. 130v]

Restantia capituli proxime prescripti:

Item dominus N., capellanus de Nigromonte, tenetur ½ fl., prout etiam proxime supra patet scriptum.

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 509 (1480).

⁴³ Lombach, Gde Loßburg, Lkr Freudenstadt.

⁴⁴ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 215; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

⁴⁵ Hallwangen, Stadtteil von Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

⁴⁶ Klosterreichenbach, Gde Baiersbronn, Lkr Freudenstadt. Vgl. die Liste der Prioren und Konventualen des Klosters Reichenbach bei SCHREINER, Benediktinerkonvente, S. 205-222. Vgl. auch Benediktinerklöster, S. 336-344; Württembergisches Klosterbuch, S. 392-393.

⁴⁷ Martin Kromer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 186 (1467).

⁴⁸ Durrweiler, Gde Pfalzgrafenweiler, Lkr Freudenstadt.

⁴⁹ Joh. Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 908 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3644 S. 300 (1490).

⁵⁰ Unterwaldach, Gde Waldachtal, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

⁵¹ Jodocus Hättich/Hettich. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 146 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3638 S. 300 (1482).

⁵² Crespach, Gde Waldachtal, VR Dornstetten, Lkr Freudenstadt.

⁵³ Wendelinus Karoli (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 783 (1490).

⁵⁴ Schwarzenberg, Gde Baiersbronn, Lkr Freudenstadt.

⁵⁵ Dominikaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 215.

XXXIV. Dekanat Wurmlingen

[fol. 131r]

Sequitur capitulum Wurmlingen.¹

Decanatus Wurmlingen

Item dominus Johannes Schmid, in Hattingen² rector, [dedit] ½ fl.

Item dominus Jaspar, in Gysingen³ rector, [dedit] 1/2 fl. et pro adiutore 1 Plaphert.

Item dominus Sebastianus, rector in Zymmern,⁴ dedit 10 d.

Item dominus Johannes Humel,⁵ rector in Emingen⁶ ante nemus dedit 1/2 fl.

Item dominus Conradus Gruter,⁷ rector in Gûmatingen,⁸ dedit 3 Kr.

Item dominus Johannes Jäger,⁹ rector in Fridingen,¹⁰ dedit ½ fl.

[fol. 131v]

Item dominus Petrus Remi,¹¹ rector in Tuttlingen,¹² dedit ½ fl.

Item dominus Alberthus,¹³ rector in Mulhusen,¹⁴ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes,¹⁵ rector in Aixen,¹⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Hainricus Schmid,¹⁷ rector in Malstetten,¹⁸ dedit 3 Kr.

Item dominus Martinus,¹⁹ rector in Balghan,²⁰ dedit 3 Kr.

Item dominus Conradus Fudi,²¹ capellanus in Tuttlingen, dedit ½ fl.

Item dominus Vlrici Remi alias Wurstlin,²² capellanus in Tuttlingen, dedit ½ fl.

¹ Wurmlingen, Lkr Tuttlingen.

² Hattingen, Gde Immendingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

³ Geisingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

⁴ Zimmern, Gde Immendingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 389 (1467); DERS., Annatenregister, Nr. 3090 S. 265 (1468).

⁶ Hochemmingen, Gde Emmingen-Liptingen, Lkr Tuttlingen.

⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3110 S. 266 (1478).

⁸ Gutmadingen, Stadtteil von Geisingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 461 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 3105 S. 266 (1477).

¹⁰ Fridingen a.d.Donau, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

¹¹ Petrus Remi alias Wurstli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 863, 864 (1490, 1492). Petrus Rain. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 3132 S. 268 (1491).

¹² Tuttlingen.

¹³ Albertus Mulhuser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 564 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3128 S. 268 (1487).

¹⁴ Mühlhausen bei Schwenningen, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

¹⁵ Joh. Schnittli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3104 S. 266 (1475).

¹⁶ Aixheim, Gde Aldingen, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

¹⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3069 S. 264 (1455).

¹⁸ Mahlstetten, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

¹⁹ Martinus Rem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 51 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3135 S. 268 (1492).

²⁰ Balgheim, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

²¹ Conr. Riczer alias Fudi. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 864 (1492).

²² Vl. Wurstlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 863 (1488).

Item dominus Johannes Siglin,²³ capellanus in Tuttlingen, dedit 3 Kr.
 Item dominus Balthasar Fabri,²⁴ capellanus in Denckingen,²⁵ dedit 3 Kr.
 Item dominus Conradus Haß,²⁶ rector in Vffhusen,²⁷ dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Flach,²⁸ rector in Effingen,²⁹ dedit ½ fl.
 Item Syfridus Waibel,³⁰ rector in Dirbhan,³¹ dedit ½ fl.
 Item dominus Vlricus Herman,³² rector in Toningen,³³ dedit 3 Bohemisch.
 Item dominus Hainricus Fogelin,³⁴ capellanus in Fridingen, dedit 3 Kr.
 Item dominus Georius Bagglin³⁵ alias Cūni, capellanus in Kolbingen,³⁶ dedit 3 Kr.
 Item dominus Johannes Wanner,³⁷ capellanus in Mulhan,³⁸ dedit ½ fl.
 Item dominus Thomas Flôter, plebanus in Wyghan,³⁹ dedit 3 Kr.
 Item dominus Johannes Haiden,⁴⁰ capellanus in Stetten,⁴¹ dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Mutscheler, capellanus in Mulhan, dedit 3 Kr.

[fol. 132r]

Item dominus Waltherus,⁴² rector in Nendingen,⁴³ dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Syber,⁴⁴ capellanus in Nendingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Remi, plebanus in Sytingen,⁴⁵ dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Schmâtzlin, capellanus in Sytingen, dedit 3 Kr.
 Item dominus Magnus Rasoris,⁴⁶ rector in Spaichingen,⁴⁷ dedit 15 H monete Rotwilensis.
 Item dominus Conradus Gyger, plebanus in Wurmlingen, de ecclesia Wurmlingen dedit ½ fl.
 Item Conradus Gyger,⁴⁸ capellanus in Mulhan, dedit 3 Kr.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 863 (1437).

²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 156 (1484).

²⁵ Denkingen, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

²⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3140 S. 268 (1496).

²⁷ Hausen bei Tuttlingen.

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 632 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3119 S. 267 (1488).

²⁹ Öfingen, Stadtteil von Bad Dürkheim, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3111 S. 266 (1478).

³¹ Dürkheim, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 861 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3120 S. 267 (1487).

³³ Tuningen, VR Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

³⁴ Hainr. Vögilis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 288 (1485).

³⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 461 (1488).

³⁶ Kolbingen, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

³⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 565 (1468).

³⁸ Mühlheim a. d. Donau, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

³⁹ Weigheim, Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 819 (1492).

⁴¹ Stetten, Stadtteil von Mühlheim a. d. Donau, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

⁴² Walth. de Mälstetten. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 587 (1467).

⁴³ Nendingen, Stadtteil von Tuttlingen.

⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 587 (1491).

⁴⁵ Seitingen, Gde Seitingen-Oberflacht, Lkr Tuttlingen.

⁴⁶ Magnus Scherer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3118 S. 267 (1483).

⁴⁷ Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 565

Item plebanus⁴⁹ in Renckwißhußen⁵⁰ dedit 3 Kr.

Item dominus Andreas Remi, plebanus in Riethan,⁵¹ dedit ½ fl.

Item Stephanus Lang,⁵² rector ecclesie in Sunthusen,⁵³ dedit ½ fl.

Item capellanus⁵⁴ in Sunthusen dedit 3 Kr.

Item dominus Oswaldus, capellanus Sancte Katherine in Mulhan, dedit 3 Kr.

Item dominus Caspar Clingenberg,⁵⁵ rector in Meringen,⁵⁶ dedit 1 fl.

Item Albertus Fabri,⁵⁷ rector ecclesie in Esslingen⁵⁸ et decanus de Wurmlingen, dedit ½ fl.

Item Georius Fabri, capellanus in Wurmlingen, dedit 3 Kr.

Item Fridolinus Vögelin, rector in Thalhan,⁵⁹ dedit 3 Kr.

Item Johannes Zymmerman dedit ½ fl.

Item Johannes Sattler, plebanus in Lupfferdingen,⁶⁰ dedit ½ fl.

[fol. 132v]

Item Cristoferus,⁶¹ plebanus in Ymendingen,⁶² dedit ½ fl.

Item magister Alberthus, plebanus in Trossingen,⁶³ dedit ½ fl.

Item dominus Jacobus, plebanus in Aldingen,⁶⁴ dedit ½ fl.

Item priorissa et conventus in Amptenhusen,⁶⁵ dederunt ½ fl. et 17 Blaphardas.

Item Johannes Keller, capellanus in Möringen,⁶⁶ dedit 3 Kr.

Item Thomas, capellanus in Möringen, dedit 3 Kr.

Item Johannes Niffer, capellanus in Möringen, dedit 3 Kr.

Ego Caspar Clingenberger,⁶⁷ camerarius capituli Wurmlingen, presentavi 17 fl. 15 ßH monete minoris. De qua summa fuit michi datum pro expensis hincinde habitis 1 fl. Et sic remanent 16 fl. 15 ßH. Actum die sexta mensis Junii anno 97 [6. Juni 1497] in presentia magistris Johannis Zwick et Johannis Schmotzer.⁶⁸

⁴⁹ Conr. Giger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 687 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 3094 S. 266 (1470).

⁵⁰ Renquishausen, VR Donau-Heuberg, Lkr Tuttlingen.

⁵¹ Riethem, Gde Riethem-Weilheim, Lkr Tuttlingen.

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 834 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3117 S. 267 (1482).

⁵³ Sunthausen, Stadtteil von Bad Dürrheim, Schwarzwald-Baar-Kreis.

⁵⁴ Alexander Kluncz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 834 (1488).

⁵⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 557 (1489, 1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3131 S. 268 (1490).

⁵⁶ Möhringen, Stadtteil von Tuttlingen.

⁵⁷ Albertus Schmid. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3078 S. 265 (1457).

⁵⁸ Eßlingen, Stadtteil von Tuttlingen.

⁵⁹ Talheim, VR Trossingen, Lkr Tuttlingen.

⁶⁰ Leipferdingen, Stadtteil von Geisingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

⁶¹ Cristofferus Boscher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 418 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3130 S. 268 (1488).

⁶² Immendingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen.

⁶³ Trossingen, Lkr Tuttlingen.

⁶⁴ Aldingen, VR Spaichingen, Lkr Tuttlingen.

⁶⁵ Amtenhausen, Zimmern, Gde Immendingen, VR Immendingen-Geisingen, Lkr Tuttlingen. Vgl. BLESSING, Frauenklöster, S. 243.

⁶⁶ Siehe Anm. 56.

⁶⁷ Siehe Anm. 55.

⁶⁸ Siehe Liste III, Anm. 2 u. 87.

XXXV. Dekanat Reutlingen

[fol. 135r]

Sequitur capitulum Rutlingen.¹

Pro subsidio regie maiestatis pecunia collecta a personis spiritualibus sub decanatu ruralis capituli Rutlingen per me Johannem Rûgker,² decanum eiusdem capituli, ad me ex commissione reverendi in Christo patris et domini domini mei generosi episcopi Constantiensis coassumptis venerabile viro magistro Georio Schutz,³ capellano et predicante in Rutlingen, et honesto Johanne Sailer, seniore ibidem, de anno domini 97.

Item dominus plebanus⁴ in Rutlingen [dedit] 1 fl.

Item plebanus⁵ in Enyngen, ⁶ ipse decanus, [dedit] 1 fl.

Item plebanus⁷ in Holtzelfingen, ⁸ antiquus decanus, [dedit] ½ fl.

Item dominus Waltherus, ⁹ plebanus in Engstingen, ¹⁰ [dedit] ½ fl.

Item plebanus¹¹ in Oferdingen, ¹² camerarius, [dedit] ½ fl.

Item magister Johannes, ¹³ secundus plebanus in Enyngen, [dedit] ½ fl.

Item dominus Mathias, ¹⁴ plebanus in Pfullingen, ¹⁵ [dedit] 1 fl.

Item dominus Arnoldus, ¹⁶ plebanus in Husen, ¹⁷ [dedit] ½ fl.

¹ Reutlingen. Vgl. Landkreis, Reutlingen, II, S. 490-568; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 110-112.

² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 690, 691 (1482, 1488).

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 690-692, 694 (1464, 1467, 1468, 1481, 1484).

⁴ Paulus Strub alias Seller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 688 (1471, 1482) oder Michael Haß. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 391 (1468-96).

⁵ Jo. Cerdonis. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4448 S. 356 (1495); Landkreis Reutlingen, I, S. 641 (1495).

⁶ Enyngen unter Achalm, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 614-644; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 44-45.

⁷ Georius Bappenloch (?). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4450 S. 356 (1497); Landkreis Reutlingen, I, S. 916 (1497).

⁸ Holzelfingen, Gde Lichtenstein, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 913-918; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 74-75.

⁹ Waltherus Häbich. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4446 S. 356 (1485); Landkreis Reutlingen, I, S. 601 (1485).

¹⁰ Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 569-613; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 44-45.

¹¹ Joh. Steimar (Staimar). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 631 (1487).

¹² Oferdingen, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 423-429; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 100-101.

¹³ Mag. Dr. Joh. Vergenhans/Fergenhannß/Wernhanß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 226 (1472-1474); DERS., Annatenregister, Nr. 4436 S. 355 (1477).

¹⁴ Mathias Gerber/Gärber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 660 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 4438 S. 355 (1479).

¹⁵ Pfullingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 201-246; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 106-107.

¹⁶ Arnoldus Stramm/Stranner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 901 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4447 S. 356 (1489); Landkreis Reutlingen, I, S. 929 (1489, 1495).

Item dominus Johannes Balmer,¹⁸ plebanus in Wannwil,¹⁹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes,²⁰ plebanus in Sundelfingen,²¹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Petrus,²² plebanus in Mittelstat,²³ [dedit] ½ fl.

Item dominus Nicolaus,²⁴ plebanus in Bliczhusen,²⁵ [dedit] ½ fl.

Item dominus Michahel Haß,²⁶ plebanus in Betzingen,²⁷ [dedit] 7 d.

[fol. 135v]

Item dominus Johannes Schradi, inoffitians ecclesiam in Kirchentellisfurt,²⁸ [dedit] 7 d.

Item inoffitians²⁹ ecclesiam Honow³⁰ [dedit] 7 d.

Item conventualis de Denckendorff,³¹ inoffitians ecclesiam parrochiale in Walddorff,³² [dedit] 7 d.

Item dominus Mathias, premissarius in Waltorff, [dedit] 7 d.

Item dominus Hainricus, capellanus ibidem, [dedit] ½ fl.

Item Johannes Ann, capellanus in Husen, [dedit] 7 d.

Item dominus Jacobus,³³ premissarius in Pfullingen, [dedit] 1 fl.

Item dominus Georius Schopper,³⁴ capellanus Remp,³⁵ [dedit] 1 fl.

¹⁷ Unterhausen, Gde Lichtenstein, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 925-936; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 66.

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 954 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 4443 S. 355 (1483/1493); Landkreis Reutlingen, II, S. 907 (1483).

¹⁹ Wannwil, VR Zwiefalten-Hayingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 887-909; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 136-137.

²⁰ Joh. Diem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 803 (1482,1483); DERS., Annatenregister, Nr. 4441 S. 355 (1482).

²¹ Sundelfingen, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 450-455; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 122.

²² Petrus Wissenhorn. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4449 S. 356 (1495).

²³ Mittelstadt, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 417-423; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 93-94.

²⁴ Nicolaus Senn. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 662 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 4445 S. 356 (1484); Landkreis Reutlingen, II, S. 287 (1484).

²⁵ Pliezhausen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 247-299; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 107-108.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 70 (1468); Landkreis Reutlingen, II, S. 391 (1468-96).

²⁷ Betzingen, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 386-395; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 23; SCHWARZ – SCHMID, Reutlingen, S. 80.

²⁸ Kirchentellisfurt, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 376-396; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 58-60.

²⁹ Michael Schneider, Prok. Ludwig Heiningen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 922 (1483, 1498).

³⁰ Honau, Gde Lichtenstein, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 918-925; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 75.

³¹ Denckendorf, Lkr Esslingen. Chorherren vom Heiligen Grabe. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 29; Württembergisches Klosterbuch, S. 210-211.

³² Walddorf, Gde Walddorfhäslach, VR Pliezhausen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 878-885; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 135.

³³ Jacob. Täschler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 661 (1487, 1488).

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 319 (1480, 1481, 1482).

³⁵ Caspar Rempp de Pfullingen armiger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 319 (1480).

Item Georius Hetzel, adiutor in Pfullingen, [dedit] 7 d.

Item inoffitians capellaniam in Oberhusen³⁶ nomine Johannes Betz dicit se dedisse in Pfeffingen.³⁷

Capellani in Rutlingen:

Item dominus Conradus Renhardi³⁸ [dedit] 7 d.

Item dominus Johannes Zorn [dedit] 7 d.

Item dominus Vlricus Styßlinger [dedit] 7 d.

Item dominus Wernherus Koch [dedit] 7 d.

Item dominus Georius Buck³⁹ [dedit] 7 d.

Item dominus Johannes Lending⁴⁰ [dedit] 7 d.

Item Johannes Rapp⁴¹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Petrus Mieser [dedit] 7 d.

Item dominus Johannes Stunder⁴² [dedit] ½ fl.

Item dominus Ludwicus Decker⁴³ [dedit] 7 d.

Item dominus Johannes Hirsawer [dedit] 7 d.

Item magister Conradus Mender⁴⁴ [dedit] 1/2 fl.

Item dominus Stephanus Hirter [dedit] 7 d.

Item dominus Petrus Veringer [dedit] 7 d.

Item dominus Johannes Butzer,⁴⁵ capellanus in Rutlingen et plebanus in Trochtelfingen,⁴⁶ [dedit] 1 fl.

Magister Georgius Schutz⁴⁷ [dedit] ½ fl.

[fol. 136r]

Dominus Georius Bieglin [dedit] ½ fl.

Item dominus Symon Herlin⁴⁸ [dedit] ½ fl.

Item dominus Renhardus Kellner [dedit] ½ fl.

Item dominus Vlricus Vngelter⁴⁹ [dedit] ½ fl.

³⁶ Oberhausen, Gde Lichtenstein, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 932-936; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 66.

³⁷ Pfäffingen, Gde Ammerbuch, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 539-556; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 72-73. Johannes Betz ist in der Liste des Dekanats Tübingen (Liste XXXVIII) nicht aufgeführt.

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 699 (1482).

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 698 (1474).

⁴⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 693 (1481).

⁴¹ Joh. Rapp alias Raphaincz/Rapphanns. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 693, 697 (1468, 1473, 1482).

⁴² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 697 (1466).

⁴³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 692, 698 (1474, 1482).

⁴⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 690 (1483).

⁴⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4367 S. 351; Landkreis Reutlingen, II, S. 835 (1483, 1494, 1497).

⁴⁶ Trochtelfingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 770-852; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 129.

⁴⁷ Siehe Anm. 3.

⁴⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 692 (1471).

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 695 (1486).

Item dominus Johannes Hummel⁵⁰ [dedit] 7 d.
 Item dominus Nicolaus Sailer⁵¹ [dedit] 7 d.
 Item dominus Stephanus Stechilin [dedit] 7 d.
 Item dominus Conradus Klein [dedit] 7 d.
 Item dominus Georius Schmid de Mundelhain [dedit] 7 d.
 Item dominus Johannes Symysch [dedit] 7 d.
 Item dominus Georius Nüscheller⁵² [dedit] 7 d.
 Item dominus Conradus Hummel [dedit] 7 d.
 Item dominus Jacobus Schmitzlin⁵³ [dedit] 7 d.
 Item dominus Johannes Wyß [dedit] 7 d.
 Item dominus Nicolaus Vngelter⁵⁴ [dedit] 7 d.
 Item dominus Laurentius in curia decimarum [dedit] 7 d.
 Item dominus Wernherus Scherer, capellanus prebende Kytzin, non est in loco; nil dedit.
 Item Jheronimus, adiutor in Rutlingen, [dedit] 7 d.
 Item Sebatianus, adiutor in Rutlingen, [dedit] 7 d.
 Item Jacobus, adiutor in Rutlingen, [dedit] 7 d.
 Item dominus Conradus, conventualis monasterii Marchtal,⁵⁵ inoffitians capellam eiusdem monasterii Rutlingen, [dedit] 7 d.
 Item conventuales Minorum in Rutlingen⁵⁶ dederunt pro conventu ½ fl. et 11 β pro personis.
 Item sorores de tertia regula Sancti Francisci in Rutlingen⁵⁷ in domo dicta Der von Vastsammlung [dederunt] 1 fl. pro communitate et 17½ β pro quindecim personis.
 Item sorores in domo dicta Die willig Armut⁵⁸ novem [dederunt] quelibet 7 d.
 Item septem sorores eiusdem regule apud Sanctum Leonardum⁵⁹ [dederunt] quelibet 7 d.

[fol. 136v]

Item fratres in silva Kellerntal seu Stechleck⁶⁰ sub parrochia Husen tres [dederunt] quelibet 7 d.
 Item abbatisa monasterii Sancte Clare in Pfullingen⁶¹ pro se et 53 personis religiosis et 19 personis familiaribus [dedit] 4 fl.

⁵⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 695 (1492).

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 694 (1481).

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 692 (1482).

⁵³ Jaco. Held alias Schmitzlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 690, 698 (1480).

⁵⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 689-691 (1469, 1482, 1488).

⁵⁵ Obermarchtal. Vgl. Benediktinerklöster, S. 446-448; BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 75-77; Württembergisches Klosterbuch, S. 332-335.

⁵⁶ Franziskanerkloster in Reutlingen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 36-37; Württembergisches Klosterbuch, S. 395-396.

⁵⁷ Franziskaner-Terziarinnen "Reiche Sammlung" in Reutlingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 396.

⁵⁸ Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 44; Württembergisches Klosterbuch, S. 397.

⁵⁹ Schwesternsammlung bei der Leonhardkapelle in Reutlingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 397.

⁶⁰ Wald- oder Nollbrüderhaus zu Stahleck, Gde Unterhausen, VR Lichtenstein, Lkr Reutlingen,. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 462-463; Landkreis Reutlingen, I, S. 930; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 123-124.

⁶¹ Klarissenkloster Pfullingen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 80, 84; Württembergisches Klosterbuch, S. 383-385.

Item alios 4 fl. presentabit abbatissa de villa monasterii Gockingen.⁶²

Summa totalis in auro et pecunia 24 fl. 5 ß 2 H et iterum 4 fl.

De hiis defalcentur 12 ß 4 H pro expensis hincinde factis.

Item iterum 4 ßH pro expensis.

Ego magister Johannes Gerwer⁶³ presentavi egregio domino Dr. Martino,⁶⁴ plebano in Tübingen, 27 fl. 17 ßH minus 1 d.

[fol. 137r]

Sequitur **restantia** capituli Rutlingensis, prout etiam supra liquet annotatum.

Item inoffitians capellaniam in Oberhusen nomine Johannis Betz⁶⁵ dicit se dedisse in Pfeffingen.

Item dominus Wernherus Scherer, capellanus prebende Kytzin, non est in loco; nil dedit.

⁶² Göggingen.

⁶³ Siehe Liste XXXVIII, Anm. 20.

⁶⁴ Mag. Martinus Plantsch/Plansch. Vgl. Liste XXXVIII, Anm. 2.

⁶⁵ Siehe Anm. 36.

XXXVI. Dekanat Kirchheim

[fol. 138r]

Sequitur capitulum Kirchen.¹**Decanatus Kirchen**Ecclesia opidi Kirchen² [dedit] 1 fl.Ecclesia opidi Nürtingen³ [dedit] 1 fl.Ecclesia opidi Nyffen⁴ [dedit] 1 fl.Ecclesia opidi Wylhein⁵ [dedit] 1 fl.Ecclesia inferioris Ensingen⁶ [dedit] 1 fl.Hünrholtz⁷ 40 lb [dedit] ½ fl.Wendingen⁸ 50 lb [dedit] ½ fl.Bodeltzhofen⁹ 25 lb [dedit] ½ fl.Steinbach¹⁰ 50 lb [dedit] ½ fl.Pfauhusen¹¹ cum patrimonio [?] [dedit] ½ fl.Ditzesew¹² 35 lb [dedit] ½ fl.Plochingen¹³ 45 lb [dedit] ½ fl.

¹ Kirchheim (unter Teck), Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 56; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 171-224.

² Georius Winckelhoffer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6091 S. 465 (1488).

³ Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 78-79. Dr. Mathias Ochsenbach/Oschenbach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 613 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 6060 S. 463 (1479).

⁴ Neuffen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 76-77. Mag. Conr. Hamer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6098 S. 465 (1495).

⁵ Weilheim a. d. Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 111; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 344-386. Petrus (Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 964 (1480-1482, 1488, 1489, 1493) oder Jo. Sattler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6083 S. 464 (1497).

⁶ Unterensingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 32. Mag. Joh. Albich. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 900 (1488).

⁷ Kirche in Unterboihingen, Stadtteil von Wendlingen am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 24-25. Mag. Joh. Munck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 899 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 6068 S. 464 (1482).

⁸ Wendlingen am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 112. Andreas Schlegeli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 974 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 6088 S. 465 (1487).

⁹ Bodelshofen, Stadtteil von Wendlingen am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 24. Philippus Werdnower. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6101 S. 465 (1496).

¹⁰ Steinbach, Ortsteil von Wernau am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 101. Vitus Kleber. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6092 S. 465 (1488).

¹¹ Pfauhausen, Ortsteil von Wernau am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 84. Jo. Strichs. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6100 S. 465 (1496).

¹² Deizisau, VR Plochingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 28-29. Jo. Seckler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 155 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 6095 S. 465 (1493).

Hohengern¹⁴ 25 lb cum bonis suis [dedit] ½ fl.

Hegneleuch¹⁵ 40 lb [dedit] ½ fl.

Richenbach¹⁶ 50 lb [dedit] ½ fl.

Hechdorff¹⁷ 72 lb [dedit] 1 fl.

Welden¹⁸ 45 lb [dedit] ½ fl.

Sulpach¹⁹ 20 lb [dedit] 7 d.

Holtzmaden²⁰ 40 lb [dedit] ½ fl.

Ecclesia Sancti Calixti 45 lb [dedit] ½ fl.

Nidlingen²¹ 40 lb [dedit] ½ fl.

Byssingen²² 80 lb [dedit] 1 fl.

Naborn²³ 35 lb [dedit] ½ fl.

Ecclesia Tetingen²⁴ 80 lb [dedit] 1 fl.

Owen²⁵ 50 lb [dedit] ½ fl.

¹³ Plochingen am Neckar, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 161, 179, 194, 224, 247, 261f., 277, 307f., 327f., 363, 390, 405. Joh. Pretzger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 663 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 6076 S. 464 (1483); REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 86-87.

¹⁴ Hohengehren, Gde Baltmannsweiler, VR Reichenbach an der Vils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 48-49. Jodocus Vögilin/Foegelli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 393 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 6031 S. 461 (1466).

¹⁵ Hegenlohe, Gde Lichtenwald, VR Reichenbach an der Vils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 43. Leonhardus Belcz/Lienhardus Beltz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 363 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 6043 S. 462 (1470).

¹⁶ Reichenbach an der Fils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 88-89; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 137-138. Conr. Dorß. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6003 S. 459 (1456).

¹⁷ Hochdorf, VR Reichenbach an der Vils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 47; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 255-256; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 330. Frater Thomas Renner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 388 (1481).

¹⁸ Roßwälden, Stadtteil von Ebersbach an der Fils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 176-177; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 324-326.

¹⁹ Sulpach, Stadtteil von Ebersbach an der Vils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 204; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 326-327. Vlr. Hurner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 830 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 6080 S. 464 (1489).

²⁰ Holzmaden, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 49-50; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 257-258.

²¹ Neidlingen, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 74; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 263-269. Hainr. Bachs. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 586 (1485).

²² Bissingen an der Teck, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 23-24; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 228-233; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 164, 354, 388, 405. Joh. Göß/Goß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 90 (1472); DERS., Annatenregister, Nr. 6048 S. 462 (1472).

²³ Nabern, Stadtteil von Kirchheim unter Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 70-71; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 261-263. Frater Nicolaus Tagmesser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 577, 578 (1483, 1487); DERS., Annatenregister, Nr. 6078 S. 464 (1483).

²⁴ Dettingen unter Teck, VR Kirchheim unter Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 30; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 236-243. Joh. Kuchenbacher. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6053 S. 462 (1478).

Lendingen inferior²⁶ 40 lb [dedit] ½ fl.

Superior Lendingen²⁷ [dedit] 1 fl.

Schopffloch²⁸ 30 lb [dedit] 7 d.

Grabenstetten²⁹ 45 lb [dedit] ½ fl.

Hengen³⁰ 35 lb [dedit] ½ fl.

Beringen³¹ 45 lb [dedit] ½ fl.

Zainingen³² 40 lb [dedit] ½ fl.

Grörn³³ 40 lb [dedit] ½ fl.

[fol. 138v]

Baltmaßwiler³⁴ 35 lb [dedit] ½ fl.

Burren³⁵ 30 lb [dedit] 7 d.

Linsenhofen³⁶ 25 lb [dedit] 7 d.

Frickenhusen³⁷ 35 lb [dedit] ½ fl.

²⁵ Owen, VR Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 83; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 288-324. Nicol. Sellatoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 642 (1489).

²⁶ Unterlenningen, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 62; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 336-339. Nicol. Theoderici. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 904 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 6090 S. 465 (1487).

²⁷ Oberlenningen, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 62; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 272-275. Mag. Nicol. Ötinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 623 (1472, 1473); DERS., Annatenregister, Nr. 6050 S. 462 (1472)..

²⁸ Schopffloch, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 97; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 330-336. Paulus Egelsperg (1453) oder Mag. Hainr. Murer (1497). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5998 S. 459, Nr. 6104 S. 466.

²⁹ Grabenstetten, VR Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 699-717. Stephanus Hasselman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6099 S. 465 (1495).

³⁰ Hengen, Gde Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 518-521. Conr. Swartz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 369 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 6075 S. 464 (1483).

³¹ Böhringen, Gde Römerstein, VR Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 629-639; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 247, 308, 310, 330, 353f., 366, 382, 405. Hans Konrad (Pfaff Konrad) oder Mag. Johann Trächsel. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 634.

³² Zainingen, Gde Römerstein, VR Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 644-651; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 171, 188, 247, 341, 346, 359, 382, 405. Martinus Groß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1013 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 6097 S. 465 (1494); Landkreis Reutlingen, II, S. 649.

³³ Gruorn, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 998-1007. Conr. Kotz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 6056 S. 463 (1478).

³⁴ Baltmannsweiler, VR Reichenbach an der Vils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 17-18; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 201, 233, 406. Jac. Swimmer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 54 (1483).

³⁵ Beuren, VR Neuffen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 21; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 506. Joh. de Wilhain. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 71 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 6074 S. 464 (1483).

³⁶ Linsenhofen, Gde Frickenhausen, Lkr Esslingen. Egid. Göslin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 505 (1486); REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 66.

Dunstetten³⁸ 30 lb [dedit] 7 d.

Yesingen³⁹ 40 lb [dedit] ½ fl.

Obernbenigen⁴⁰ 30 lb cum bonis [dedit] ½ fl.

Capellanie opidi Kirchen in parrochia:

Capellanus Sancti Viti⁴¹ 33 lb [dedit] 7 d.

Capellanus Appostolorum⁴² 27 lb [dedit] 7 d.

Capellanus Sancte Barbare⁴³ 22 lb [dedit] 7 d.

Capellanus Sancte Crucis⁴⁴ 20 lb [dedit] 7 d.

Sancte Katherine⁴⁵ 32 lb [dedit] 7 d.

Beate Virginis in parrochia⁴⁶ 24 lb cum bonis [dedit] ½ fl.

Benefitium in Hospitali⁴⁷ 27 lb [dedit] 7 d.

Sancti Nicolai⁴⁸ 24 lb [dedit] 7 d.

Sancti Martini⁴⁹ 18 lb [dedit] 7 d.

Sancte Katherine apud Leprosos⁵⁰ 30 lb [dedit] 7 d.

Beate Virginis extra muros⁵¹ 30 lb.^a

Notzingen⁵² 30 lb, leprosus est.^b

Omden⁵³ 24 lb.^c

³⁷ Frickenhausen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 36-37. Vlr. Fintuser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 286 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 6077 S. 464 (1483) oder Mag. Dyonisius Bickel. Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 6103 S. 466 (1497).

³⁸ Donnstetten, Gde Römerstein, VR Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 639-644. Joh. Hincz/Haintz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 174 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 6067 S. 463 (1482); Landkreis Reutlingen, II, S. 642.

³⁹ Jesingen, Kirchheim unter Teck, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 312; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 52-53; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 258-261. Joh. Steper. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 415 (1488, 1492).

⁴⁰ Oberboihingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 24-25. Vlr. Finck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 615 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 6086 S. 465 (1485).

⁴¹ Jeorius Hagg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 450 (1490).

⁴² Leonhardus Mollitoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 448 (1490).

⁴³ Vdalr. Balcze. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 447 (1469).

⁴⁴ Ludw. Widman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 447 (1488).

⁴⁵ Nicol. Sellatoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 448 (1489).

⁴⁶ Hainr. Walch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 449 (1481).

⁴⁷ Fridericus Koch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 451 (1493).

⁴⁸ Jeor. Meffrid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 451 (1486).

⁴⁹ Joh. Bebinger/Bobinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 449 (1488-1493).

⁵⁰ Conrad. Telczeman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 450 (1483).

⁵¹ Mag. Martin. Hackenhan. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 450 (1479).

^a Der Steuerbetrag fehlt.

⁵² Notzingen, VR Kirchheim unter Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 78; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 269-271. Joh. Bonacker. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 612 (1481).

^b Vermutlich wurde nichts gezahlt.

⁵³ Ohmden, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 165, 216, 225, 286f., 293, 377, 379, 406; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 81; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 284-287.

Capellanie in claustro monialium ibidem:

Beneficium Streulin 25 lb [dedit] 7 d.

Omnium Sanctorum⁵⁴ 25 lb [dedit] 7 d.

Benefitium domini Philippi cum patrimonio [dedit] 1 fl.

[fol. 139r]

Benefitium domini Hainrici Schuch 28 lb cum patrimonio [dedit] 1 fl.

Johannis Baptiste 30 lb [dedit] 7 d.

Cappellanie opidi Nürtingen:

Beate Virginis⁵⁵ 30 lb [dedit] 7 d.

Sancti Leonhardi⁵⁶ 35 lb [dedit] ½ fl.

Petri et Pauli 30 lb [dedit] 7 d.

Sancti Nicolai⁵⁷ 38 lb [dedit] ½ fl.

Vndecimmilium Virginum⁵⁸ 40 lb [dedit] ½ fl.

Sancti Sebastiani⁵⁹ 40 lb [dedit] ½ fl.

Sancte Crucis in parochia⁶⁰ 36 lb [dedit] ½ fl.

Crucis extra muros⁶¹ 22 lb cum bonis [dedit] ½ fl.

Benefitium in Neckarhusen⁶² 20 lb [dedit] 7 d.

Benefitium in superiori Ensingen⁶³ 30 lb [dedit] 7 d.

Premissarius in Frickenhusen 30 lb [dedit] 7 d.

Premissarius in Burren⁶⁴ 26 lb [dedit] 7 d.

Capellanie opidi Owen:

Priorissa monasterii⁶⁵ et tredecim persone [dederunt] 1 fl.

Benefitium Sancti Jacobi 28 lb [dedit] 7 d.

Bernhardi⁶⁶ 30 lb [dedit] 7 d.

^c Der Steuerbetrag fehlt.

⁵⁴ Calixtus Schiblin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 453 (1485).

⁵⁵ Leonhardus Calceatoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 398 (1486).

⁵⁶ Rud. Wäsellin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 613 (1467).

⁵⁷ Andreas Schlegel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 613, 614 (1485, 1488).

⁵⁸ Symon Bonlander. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 614 (1487).

⁵⁹ Mag. Mathias Encker. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 614 (1491).

⁶⁰ Mag. Mathias Scholl. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 613 (1488).

⁶¹ Petrus Specklin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 614 (1463).

⁶² Neckarhausen, Stadtteil von Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 72. Casp. Capp. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 583 (1485).

⁶³ Oberensingen, Stadtteil von Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 32. Blasius Staffel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 618 (1483).

⁶⁴ Beuren bei Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 21; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 506. Andr. Schlegilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 71 (1484).

⁶⁵ Augustiner-Terziarinnen in Owen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 381-382.

⁶⁶ Joh. Textoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 642 (1487).

Johannis Ewangeliste⁶⁷ 36 lb [dedit] ½ fl.
 Crucis⁶⁸ 35 lb [dedit] 1/2 fl.
 Vndecimmilium Virginum 32 lb [dedit] 7 d.
 Premissarius Lendingen⁶⁹ 38 lb [dedit] 7 d.

[fol. 139v]

Premissarius in Güttemberg⁷⁰ 23 lb [dedit] 7 d.

Byssingen⁷¹

Premissarius 30 lb [dedit] 7 d.
 Capellanus⁷² ibidem 30 lb [dedit] 7 d.

Nidlingen⁷³

Premissarius 30 lb [dedit] 7 d.
 Capellanus⁷⁴ ibidem 30 lb [dedit] 7 d.

Dettingen⁷⁵

Benefitium domini Steinbruster 30 lb [dedit] 7 d.
 Fleuß 25 lb [dedit] 7 d.
 Dietrich 20 lb [dedit] 7 d.

Capellanie opidi Nyffen:⁷⁶

Ministerium forastarii 30 lb [dedit] 7 d.
 Berchtoldi Büttel 30 lb [dedit] 7 d.
 Benefitium Hackenberger 40 lb [dedit] ½ fl.
 Premissarius 25 lb [dedit] 7 d.
 Otilie⁷⁷ 26 lb [dedit] 7 d.
 Fraternitatis 30 lb [dedit] 7 d.
 Premissarius in Wendlingen⁷⁸ 40 lb [dedit] ½ fl.

⁶⁷ Joh. Schnurring. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 643 (1492).

⁶⁸ Joh. Tauler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 642 (1474).

⁶⁹ Ober-, Unterlenningen, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 62; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 272-275, 336-339.

⁷⁰ Gutenberg, Gde Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 39-40; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 247-248.

⁷¹ Bissingen an der Teck, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 23-24; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 228-233.

⁷² Joh. Lebsanfft (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 90 (1474, 1492).

⁷³ Neidlingen, VR Weilheim an der Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 74; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 263-269.

⁷⁴ Hainr. Bachs. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 586 (1485).

⁷⁵ Dettingen unter Teck, VR Kirchheim unter Teck, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 30; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 236-243.

⁷⁶ Siehe Anm. 4.

⁷⁷ Diepold. Francz (Alt. S. Trinitatis (Otilie), 1483) oder Rud. Rummel (Capella extra muros. alt. S. Otilie, 1490). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 596, 597.

Capellanus ibidem 24 lb cum bonis [dedit] ½ fl.

Premissarius in Pfauhusen⁷⁹ 20 lb [dedit] 7 d.

Premissarius in Plochingen⁸⁰ 30 lb [dedit] 7 d.

[fol. 140r]

Premissarius⁸¹ Kungen⁸² 24 lb [dedit] 7 d.

Novus capellanus⁸³ Kungen 24 lb [dedit] 7 d.

Premissarius in Schlierbach⁸⁴ 24 lb [dedit] 7 d.

Capellanie opidi Wilhein:⁸⁵

Benefitium domini Johannis Meyer 24 lb [dedit] 7 d.

Beate Virginis⁸⁶ 24 lb [dedit] 7 d.

Benefitium nobilium Wernaw⁸⁷ 20 lb cum bonis [dedit] ½ fl.

Premissarius in Beringen⁸⁸ 30 lb [dedit] 7 d.

Erkenberswiler⁸⁹ 20 lb [dedit] 7 d.

Persone non beneficiate:

Dominus Zir [dedit] 7 d.

Dominus Wilhelmus Knap [dedit] 7 d.

Substitutus in Hohengern⁹⁰ [dedit] 7 d.

Adiutor ville Byssingen⁹¹ [dedit] 7 d.

Adiutor ville Lendingen⁹² [dedit] 7 d.

Due adiutores Kirchen [dederunt] 14 d.

Sex moniales Bonhalden.^a

Adiutor Nyffen⁹³ [dedit] 7 d.

⁷⁸ Siehe Anm. 8.

⁷⁹ Vlr. Purlin (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 652 (1474).

⁸⁰ Siehe Anm. 13.

⁸¹ Jeorius Eichman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 462 (1492).

⁸² Köngen, VR Wendlingen am Neckar, Lkr Esslingen.

⁸³ Leonhard. Tuschlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 463 (1491).

⁸⁴ Schlierbach, VR Ebersbach an der Vils, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 187; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 146-147.

⁸⁵ Weilheim a.d.Teck, Lkr Esslingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 286, 288, 377; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 111; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 343-386.

⁸⁶ Mich. Gölcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 233 (1493).

⁸⁷ Casp. Bössinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 965 (1490). Wernau am Neckar, Lkr Esslingen.

⁸⁸ Siehe Anm. 31.

⁸⁹ Erkenbrechtsweiler, VR Lenningen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 33. Hainr. Schmalnegg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 236 (1493).

⁹⁰ Hohengehren, Gde Baltmannsweiler, VR Reichenbach an der Vils, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 48-49.

⁹¹ Siehe Anm. 71.

⁹² Siehe Anm. 69

^a Steuerbetrag fehlt.

⁹³ Siehe Anm. 4.

Sex fratres in Güttemberg.^{94,b}

[fol. 140v]

Summarium 32 fl.

Personarum dantium 1 fl. 20.

Personarum in summa sunt 90. Facit 5 lb 5 ß dantium 7 d.

Cum hoc pater in Dachenhusen⁹⁵ 1 fl.

Summa totalis 36 fl. 1 lb 1 ß.

Item expense 2 lb 5 ß.

Summa deductis expensis remanent 35 fl. 4 ß, quos ego Matheus, decanus capituli Kirchen, presentavi domino Dr. Martino⁹⁶, decano decanatus ruralis in Tübingen dominica Quasimodogeniti [2. April 1497].

Moniales in Kirchen⁹⁷ dederunt 3 fl. 8 ß 1 d.

Scitote, quod moniales in Kirchen sunt de ordine Predicatorum et sic sunt exempte, quare et si in terminio non solverunt, in exactionem vero inciderunt. Sunt autem parate solvere, quod debent. Id recipere potestis et registro decanatus Kirchen adiungere.

Dederunt michi 3 fl. 8 ß 1 d.

[fol. 141r]

Restantia decanatus Kirchen:

Kungen⁹⁸ 45 lb, dicit se exemptum, denckamer [?].

Hattenhofen⁹⁹ 70 lb; non dedit.

Zell 40 lb; non dedit et est religiosus ordinis Premonstratensis.

Beate Virginis extra muros opidi Kirchen 30 lb.

Notzingen¹⁰⁰ 30 lb; leprosus est.

Sancti Petri opidi Owen¹⁰¹ 36 lb ½ fl.; nemo possidet, quia incorporatum monialibus Sancte Vrsule.

⁹⁴ Siehe Anm. 70.

^b Steuerbetrag fehlt.

⁹⁵ Tachenhausen, Gde Oberboihingen, VR Nürtingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 104 Kanoniker vom gemeinsamen Leben. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 471-472.

⁹⁶ Dr. Martin Plantsch/Plansch. Vgl. Liste XXXVIII, Anm. 2.

⁹⁷ Dominikanerinnenkloster in Kirchheim. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 36-37; Württembergisches Klosterbuch, S. 305-306.

⁹⁸ Siehe Anm. 82.

⁹⁹ Hattenhofen, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 100; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 97-98. Wernherus Till. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 354 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 6069 S. 464 (1482).

¹⁰⁰ Siehe Anm. 52.

Premissarius in Güttemberg¹⁰² 37 lb, [dedit] 7 d.

Premissarius in opido Wilhain¹⁰³ 20 lb; 7 d dedit prefecto in Kirchen.

¹⁰¹ Siehe Anm. 25.

¹⁰² Siehe Anm. 70.

¹⁰³ Siehe Anm. 5.

XXXVII. Dekanat Schmiden

[fol. 142r]

Sequitur capitulum Schmidhain.¹

Registrum capituli Schmidhain ad colligendum pecuniam regalem

Rector in Schorndorff² [dedit] 1 fl.
 Wintterbach³ dedit 14 fl.
 Opelsbam⁴ dedit 1 fl.
 Bûch⁵ dedit 1 fl.
 Grünbach⁶ dedit 1 fl.
 Bainsain⁷ dedit 14 fl.
 Rumelshusen⁸ dedit 1 fl.
 Giderspach⁹ dedit 14 fl.
 Waiblingen¹⁰ dedit 1 fl.
 Velbach¹¹ dedit 14 fl.
 Vfkirch¹² dedit 1 fl.
 Canstat¹³ dedit [1 fl.]
 Altenburg¹⁴ de beneficio et offitio dedit 1 fl.

¹ Schmiden, Stadtteil von Fellbach, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 300-301. Das Dekanat hat auch die Namen Waiblingen oder Cannstatt. Vgl. RIEDER, Registrum, Nr. XXII.

² Schorndorf, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 233, 309; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 309-312.

³ Winterbach, VR Schorndorf, Rems-Murr-Kreis. Conr. Epp. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4106 S. 335 (1497); REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 400-401.

⁴ Oppelsbohm, Gde Berglen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 250.

⁵ Buoch, Gde Remshalden, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 70.

⁶ Grunbach, Gde Remshalden, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 130-132. Joh. Pleninger (1485). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 335 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 4081 S. 333 (1485).

⁷ Beinstein, Stadtteil von Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 300, 302, 348, 359, 382, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 40-43. Anthonius Schrag. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 60 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 4079 S. 333 (1485).

⁸ Rommelshausen, Gde Kernen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 274-275. Mag. Theodricus Willer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4098 S. 334 (1494).

⁹ Gundelsbach (?), Gde Großheppach, VR Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 132.

¹⁰ Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 238, 372f.; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 372-377. Mag. Petrus Aronen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 932 (1492).

¹¹ Fellbach, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 106-108. Andreas Rindpiß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 258 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4093 S. 334 (1492).

¹² Uffkirche. Wüstung im heutigen Stadtgebiet von Stuttgart-Bad Cannstatt. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 155-156.

¹³ Stuttgart-Bad Cannstatt. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 15-17.

Oeffingen¹⁵, adiutor seu substitutus dedit 7 d.

Schmidhain¹⁶ dedit 14 β.

Minster¹⁷ dedit 14 β.

Milhusen¹⁸ dedit 14 β.

Zuffenhusen,¹⁹ substitutus dedit 7 d.

Furbach²⁰ dedit 14 β.

Wil²¹ dedit 14 β.

Ditzingen²² dedit 14 β.

Görlingen²³ dedit 14 β.

Munchingen²⁴ dedit 1 fl.

Möglingen²⁵ dedit 14 β.

Pflügfeld²⁶ dedit 14 β.

Weschen²⁷ dedit 1 fl.

Oswil²⁸ dedit 14 β.

Boppenwiler²⁹ dedit 1 fl.

¹⁴ Altenburg, Ortsteil von Bad Cannstatt. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 10-11.

¹⁵ Oeffingen, Stadtteil von Fellbach, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 248-249.

¹⁶ Jeorius Klopper. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 765 (1488).

¹⁷ Münster, nordöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 105-106. Melchior Bub. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 573 (1483).

¹⁸ Mühlhausen, nordöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 103-104.

¹⁹ Zuffenhausen, nördlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 176. Michahel Vot. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1019 (1488) oder Vitalis Winschenck (1497). Vgl. DERS., Annatenregister, Nr. 4107 S. 335 (1497).

²⁰ Stuttgart-Feuerbach. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 43-44.

²¹ Weilimdorf, nordwestlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 166-167.

²² Ditzingen, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 35. Frater Anastasius. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 169 (1492).

²³ Gerlingen, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 54. Lucas Waibel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 310, 311 (1479-1482, 1488, 1489, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4057 S. 332 (1481).

²⁴ Münchingen, Stadtteil von Korntal-Münchingen, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 104-105. Mag. Stephanus Vllin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 567 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 4092 S. 334 (1491).

²⁵ Möglingen, Lkr Ludwigsburg. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 167, 171, 188, 223, 247, 314, 344, 347, 350, 392, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 102. Erhardus Stumpp. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 557 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 4052 S. 331 (1480).

²⁶ Pflugfelden, Stadtteil von Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 116-117. Caspar Lutz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 653 (1488); (1475); DERS., Annatenregister, Nr. 4035 S. 330 (1475).

²⁷ Kornwestheim. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 90. Jacobus Boemler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 472 (1480, 1481); DERS., Annatenregister, Nr. 4053 S. 331 (1480).

²⁸ Oßweil, Stadtteil von Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 113-114. Judocus Schludenmayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 638 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4083 S. 333 (1486).

Hohenberg³⁰ dedit 14 ß.

Bittenfeld³¹ dedit 1 fl.

[fol. 142v]

Schwaickhain³² dedit 1 fl.

Hochdorff³³ dedit 14 ß.

Neckergrünungen³⁴ dedit 14 ß.

Rems,³⁵ quia substitutus, dedit 7 d.

Nuwenstat³⁶ dedit 14 ß.

Stetten³⁷ dedit 1 fl.

Korb³⁸ dedit 14 ß.

Aichelberg³⁹ dedit 14 ß.

Wiler⁴⁰ zum Stain dedit 14 ß.

Botnang⁴¹ dedit 14 ß.

Honacker⁴² dedit 14 ß.

²⁹ Poppenweiler, Stadtteil von Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 118-119. Jacobus Lutterer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 664 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 4090 S. 334 (1490).

³⁰ Hochberg, Stadtteil von Remseck am Neckar, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 72-73. Petrus Nothafft. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. S. 387 (1488, 1492).

³¹ Bittenfeld, Stadtteil von Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 303ff., 308ff., 325f., 329ff., 373ff.; Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 53-54. Georius Siglin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4097 S. 334 (1494).

³² Schwaikheim, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 315-317.

³³ Hochdorf, Stadtteil von Remseck am Neckar, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 74. Vricus Donstetter. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4095 S. 334 (1494).

³⁴ Neckargrünungen, Stadtteil von Remseck am Neckar, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 58-60. Mag. Joh. Greninger. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4103 S. 334 (1495).

³⁵ Neckarrem, Stadtteil von Remseck am Neckar, Lkr Ludwigsburg. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 179, 192, 300f., 302, 351, 355, 358, 383, 390, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 123-124; DERS., Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 262-265. Mag. Joh. Löw. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4102 S. 334 (1495).

³⁶ Neustadt, Stadtteil von Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 372-377. Joh. Zaner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 604 (1482).

³⁷ Stetten im Remstal, Gde Kernen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 340. Martin Lutencunrat. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 817 (1488).

³⁸ Korb, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 268, 293, 303, 371; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 192-194. Thomas Brenner alias Laingruber/Longruber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 472 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 4088 S. 333 (1488).

³⁹ Aichelberg, VR Boll, Lkr Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 18-19; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 224-228, 234. Ludwicus Schenckel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 20 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4082 S. 333 (1486).

⁴⁰ Weiler zum Stein, Gde Leutenbach, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 385-387. Balthasar Textoris. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4096 S. 334 (1494).

⁴¹ Botnang, westlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 28. Ulr. Manschreck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 107 (1489).

⁴² Hohenacker, Stadtteil von Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 161. Judocus Röttlin/Rottli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 393 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 4085 S. 333 (1486).

Űlbach⁴³ dedit 1 fl.
 Heckbach⁴⁴ dedit 1 fl.
 Strumpffelbach⁴⁵ dedit 14 β.
 Schornbach⁴⁶ dedit 14 β.
 Gõretstetten⁴⁷ dedit 1 fl.
 Bittelsbach,⁴⁸ camerarius, dedit 1 fl.
 Aldingen,⁴⁹ decanus,⁵⁰ dedit 1 fl.

Capellani

et primo in **Schorndorff**.⁵¹
 Capellanus Sancte Katherine⁵² dedit 14 β.
 Sancte Elisabeth dedit 14 β.
 Omnium Sanctorum⁵³ dedit 14 β.
 Sancti Georii⁵⁴ dedit 14 β.
 Sancti Erasmi dedit 1 fl.
 Capellanus Beate Marie Virginis⁵⁵ dedit 14 β.
 Appostolorum⁵⁶ dedit 14 β.
 Sancti Nicolai⁵⁷ dedit 14 β.
 Trium Regum dedit 14 β.
 Sancti Leonhardi⁵⁸ dedit 14 β 10 H.
 Sancti Jacobi dedit 1 fl.
 Sancte Crucis⁵⁹ dedit 14 β.

⁴³ Uhlbach, Stadtteil von Stuttgart. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 300 Anm. 416; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 156-157.

⁴⁴ Groß-, Kleinheppach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 151-153. Mag. Michel Kubler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4104 S. 334 (1495).

⁴⁵ Strümpfelbach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 347-348. Cristiannus. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4026 S. 329 (1496).

⁴⁶ Schornbach, Stadtteil von Schorndorf, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 309-312.

⁴⁷ Geradstetten, Gde Remshalden, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 121-122. Mag. Jacobus Cipriani (?). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 4105 S. 334 (1497).

⁴⁸ Beutelsbach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 48-50.

⁴⁹ Aldingen, Stadtteil von Remseck am Neckar, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 9-10.

⁵⁰ Casp. Grüninger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 24, 765 (1483).

⁵¹ Siehe Anm. 2.

⁵² Albertus Bining. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 775 (1488, 1492).

⁵³ Fridericus Franck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 778 (1487).

⁵⁴ Sigismud Fõgilin/Võgilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 150 (1485) oder Vlricus Saltzen. Vgl. Ebd., S. 778 (1482).

⁵⁵ Joh. Kaiser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 776 (1492).

⁵⁶ Vitus Renncz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 775 (1487).

⁵⁷ Joh. Schlicher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 777 (1486).

⁵⁸ Jodocus Lenczlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 778 (1485).

⁵⁹ Conr. Prächli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 777 (1483).

Adiutor ibidem dedit 14 ß minus Obulum.

Capellanus⁶⁰ in Wiler⁶¹ dedit 7 d.

Premissarius in Wintterbach⁶² dedit 14 ß.

Premissarius in Grünbach⁶³ dedit 14 ß.

Premissarius in Büch⁶⁴ dedit 7 d.

Premissarius in Clenhegkbach⁶⁵ dedit 14 ß.

[fol. 143r]

Premissarius in Grossenhegkbach⁶⁶ dedit 14 ß.

Premissarius in Bittelspach⁶⁷ dedit 14 ß.

Capellanus in monte ibidem dedit 14 ß.

Capellania Briseri ibidem dedit 14 ß.

Capellanus in Stetten⁶⁸ dedit 14 ß.

Waiblingen⁶⁹

Capellani:

Primaria antiqua⁷⁰ dedit 14 ß.

Capellanus Frustinger dedit 1 fl.

Nova primaria dedit 1 fl.

Sancti Urbani substitutus dedit 7 d.

Sancti Leonhardi⁷¹ dedit 14 ß.

Omnium Sanctorum⁷² dedit 1 fl.

Predicatura⁷³ ibidem dedit 14 ß.

Summa 16 fl. 3½ ßH minus novem Obulis, quos non solverunt.

Capellanus in Nuwenstat⁷⁴ dedit 14 ß.

Capellanus⁷⁵ in Hegnach⁷⁶ dedit [14 ß].

⁶⁰ Conr. Vischer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 962 (1484).

⁶¹ Weiler, Stadtteil von Schorndorf, Rems-Murr-Kreis. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 148, 199, 201, 204f., 213, 215, 233, 257, 266, 363, 406; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 384.

⁶² Siehe Anm. 3.

⁶³ Siehe Anm. 6.

⁶⁴ Siehe Anm. 5.

⁶⁵ Kleinheppach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 151-153.

⁶⁶ Großheppach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 151-153.

⁶⁷ Siehe Anm. 48.

⁶⁸ Siehe Anm. 37.

⁶⁹ Siehe Anm. 10.

⁷⁰ Jeor. Liebman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 331 (1486).

⁷¹ Philipp. Vergenhans. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 934 (1487).

⁷² Casp. Haslach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 934 (1474).

⁷³ Andreas Stenglin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 933 (1483).

⁷⁴ Siehe Anm. 36.

Canstat⁷⁷

Premissarius in Vffkirch⁷⁸ dedit 14 β.

Premissarius Sanctarum Virginum dedit 14 β.

Premissarius Confessoris dedit 14 β.

Capellanus Sancte Crucis⁷⁹ [dedit] 1 fl.

Capellanus Beate Marie Virginis⁸⁰ dedit 1 fl.

Capellanus Appostolorum dedit 1 fl.

Capellanus in Hospitali dedit 1 fl.

Capellanus⁸¹ in Hoven⁸² dedit 14 β.

Curatus in Vnderdirncken⁸³ dedit 1 fl.

Curatus in Oberndirncken⁸⁴ dedit 1 fl.

Premissarius in Vnderdirncken dedit 7 d.

Capellanus⁸⁵ in Wirttemberg⁸⁶ dedit 14 β.

[fol. 143v]

Capellanus in Velbach⁸⁷ dedit 14 β.

Premissarius⁸⁸ in Mulhusen⁸⁹ dedit 14 β.

Capellanus ibidem dedit 14 β.

Capellanus⁹⁰ in Aldingen⁹¹ dedit 14 β.

Premissarius⁹² ibidem dedit 14 β.

Premissarius in Furbach.^{93 a}

⁷⁵ Georius Fremd. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 363 (1481).

⁷⁶ Hegnach, Stadtteil von Waiblingen, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 146-147.

⁷⁷ Siehe Anm. 13.

⁷⁸ Joh. Schnatterhans. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 144 (1473). Vgl. auch S. 765 (1483).

⁷⁹ Daniel N. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 144 (1484).

⁸⁰ Alberchtus Salczman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 144 (1487).

⁸¹ Joh. Sailer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 391 (1481).

⁸² Hofen, nordöstlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 75.

⁸³ Untertürkheim, östlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 154-155.

⁸⁴ Obertürkheim, östlicher Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 154-155.

⁸⁵ Conr. Muttschler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1011 (1488).

⁸⁶ Württemberg, abgegangene Burg bei Rotenberg, Untertürkheim, Stadtkreis Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 172-174.

⁸⁷ Siehe Anm. 11.

⁸⁸ Mich. Brotbeck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 563 (1482).

⁸⁹ Siehe Anm. 18.

⁹⁰ Alberchtus Salczman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 24 (1488).

⁹¹ Siehe Anm. 49.

⁹² Leonh. Schösslin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 24 (1486).

⁹³ Siehe Anm. 20.

^a Steuerbetrag fehlt.

Capellanus Beate Marie Virginis⁹⁴ ibidem dedit 14 β.
 Capellanus in castro Frowemberg⁹⁵ dedit 14 β.
 Premissarius in Wil⁹⁶ dedit 14 β.
 Capellanus in Gõrlingen⁹⁷ Sancti Martini⁹⁸ dedit 14 β.
 Premissarius in Gõrlingen dedit 14 β.
 Capellanus Sancti Johannis in Ditzingen⁹⁹ substitutus dedit 7 d.
 Sancte Katherine ibidem dedit 14 β.
 Premissarius ibidem dedit 14 β.
 Premissarius in Mõglingen¹⁰⁰ dedit 14 β.
 Premissarius in Weschen¹⁰¹ dedit 7 d.
 Capellanus ibidem substitutus dedit 7 d.
 Capellanus Omnium Sanctorum¹⁰² in Oswil dedit 14 β.
 Capellanus Sancte Katherine¹⁰³ ibidem dedit 14 β.
 Capellanus Beate Marie Virginis substituts dedit 7 d.
 Premissarius¹⁰⁴ in Boppenwiler¹⁰⁵ dedit 7 d.
 Capellanus¹⁰⁶ ibidem dedit 1 fl.
 Premissarius in Hohenberg¹⁰⁷ dedit 14 β.
 Capellanus¹⁰⁸ in castro Winiden¹⁰⁹ dedit 7 d.
 Capellanus in Venshofen¹¹⁰ dedit 14 β.
 Premissarius ibidem dedit 14 β.
 Summa 19 fl. 8 β 1 d preter Hegnach¹¹¹ et Furbach.¹¹²

[fol. 144r]

Capellanus¹¹³ in Stainrinach¹¹⁴ dedit 14 β.

⁹⁴ Jacob. Zech/Zäh. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 260 (1489, 1492).

⁹⁵ Burgruine Frauenberg in Stuttgart-Feuerbach.

⁹⁶ Siehe Anm. 21.

⁹⁷ Siehe Anm. 23.

⁹⁸ Mag. Georgius Bentzinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 311 (1492).

⁹⁹ Siehe Anm. 22.

¹⁰⁰ Siehe Anm. 25.

¹⁰¹ Siehe Anm. 27.

¹⁰² Joh. Carnificis. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 639 (1493).

¹⁰³ Joh. Fabri (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 638 (1463).

¹⁰⁴ Jodocus Wolff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 665 (1488).

¹⁰⁵ Siehe Anm. 29.

¹⁰⁶ Joh. de Jegbach (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 665 (1482).

¹⁰⁷ Siehe Anm. 30.

¹⁰⁸ Conr. Riegger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 992 (1473).

¹⁰⁹ Winnenden, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 397-400.

¹¹⁰ Höfen (?), VR Winnenden, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 397-400.

¹¹¹ Siehe Anm. 76.

¹¹² Siehe Anm. 20.

¹¹³ Conrad. Kötzlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 816 (1485).

¹¹⁴ Steinreinach, Gde Korb, Rems-Murr-Kreis. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 339.

Capellanus¹¹⁵ in Schmidhain dedit 14 ß.
 Capellanus in Bainstain¹¹⁶ dedit 7 d.
 Capellanus Sancti Wendelini in Winiden dedit 14 ß.
 Magister Johannes Döcker dedit 7 d.
 Item dominus Johannes Dryheller dedit 7 d.
 Adiutor in Bitelspach¹¹⁷ dedit 7 d.
 Adiutor in Mulhusen¹¹⁸ dedit 7 d.
 Adiutor in Heckbach¹¹⁹ dedit 7 d.
 Dominus Johannes Vogel dedit 7 d.
 Dominus Conradus Toflus dedit 7 d.
 Adiutor in Waiblingen¹²⁰ dedit 7 d.
 Adiutor in Canstat¹²¹ dedit 7 d.

Beghardi in Büsen¹²² quinque [dederunt] quilibet 7 d.
 Beghardi in Malswtal quatuor [dederunt] quilibet 7 d.
 Beghardi in Silvastetten¹²³ quinque [dederunt] quilibet 7 d et 1 d ex devotione.
 Item moniales in Canstat vndecim persone [dederunt] quilibet 7 d.

Summa totalis 70 fl. 13½ ß.

Ich Hanns Lidhorn, den man nempt Hôppeller, derzit schulthais zû Aldingen,¹²⁴ bekenn mich mit diser miner handgeschrifft, das ich by solicher obgeschriben rechnung deß kungklichen pfening gewesen bin mitsampt des dechaß¹²⁵ vnd kamerers¹²⁶ des capitels Waiblingen vff fritag nach Pasce anno domini etc. 97. jar [31. März 1497].

Item 3 fl. in expensis.

Item 2 fl. decano et camerario pro laboribus colligendo.

[fol. 144v]

67 fl. 13½ ßH

Restantia capituli Schmidhain:

¹¹⁵ Jacob. Prüß. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 766 (1489).

¹¹⁶ Siehe Anm. 7

¹¹⁷ Siehe Anm. 48.

¹¹⁸ Siehe Anm. 18.

¹¹⁹ Siehe Anm. 44.

¹²⁰ Siehe Anm. 10

¹²¹ Schwesternsammlung. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 207-208.

¹²² Büsnau (?), Stadtkreis Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 32-33.

¹²³ Waldstetten (?), Ostalbkreis.

¹²⁴ Siehe Anm. 49.

¹²⁵ Siehe Anm. 50.

¹²⁶ Siehe Anm. 48.

Winiden¹²⁷ commendator ordinis Theutonicorum dicit se dedisse suo superiori cum familia, cum monialibus et Beghardis.¹²⁸

Prior in Monte Angeli¹²⁹ ordinis Sancti Augustini nichil dedit.

Prior in Gundelspach¹³⁰ nichil dedit.

Moniales in Schorndorff¹³¹ dicunt se dedisse civibus ibidem.

Summa 2 fl. preter offitiales.

Premissaria in Munchingen¹³² caret possessore.

Capellanus in Hohenberg¹³³ nichil dedit, leprosus est.

Stamhen¹³⁴ sponsus eius non est in loco.

¹²⁷ Deutschordenskommande Winnenden.

¹²⁸ Deutscher Orden und Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 515-516.

¹²⁹ Engelberg, Gde Winterbach, Rems-Murr-Kreis. Augustiner-Eremiten. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 230; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 95.

¹³⁰ Gundelsbach, Stadtteil von Weinstadt, Rems-Murr-Kreis. Pauliner-Eremiten. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 254; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises, S. 132.

¹³¹ Schwesternsammlung in Schorndorf. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 436-437.

¹³² Münchingen, Stadtteil von Korntal-Münchingen, Lkr Ludwigsburg. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 104-105.

¹³³ Siehe Anm. 30.

¹³⁴ Stuttgart-Stammheim.

XXXVIII. Dekanat Tübingen

[fol. 146r]

In decanatu Tuwingen¹

In decanatu Tuwingen registrum subsidii regalis anno 97.

Dominus Martinus Plansch,² plebanus in Tuwingen, dedit 1 fl.
et sua ancilla 7 d.

Dominus Martinus,³ plebanus in Rotenburg,⁴ dedit 1 fl.

Dominus Johannes Flecher, adiutor ibidem, dedit 7 d de bona moneta.

Dominus Georius Kõlli, adiutor ibidem, dedit 7 d.

Dominus Conradus Vetter,⁵ capellanus altaris Beate Virginis in Hirlingen,⁶ dedit 10
Bohemisch.

Dominus Jodocus,⁷ plebanus in Halfingen,⁸ dedit 1 fl.
et pro famula sua 7 d bone monete.

Dominus Gabriel, plebanus in Wyla,⁹ dedit 1 fl.

Dominus Felix,¹⁰ plebanus in Boltringen,¹¹ dedit 1 fl.
et pro sua famula 7 d Wirttembergisch.

Cesarius,¹² capellanus altaris Sancti Silvestri in Entringen,¹³ dedit 1/2 fl.

Dominus Egidius Han,¹⁴ plebanus in Buhel,¹⁵ dedit 1 fl.

¹ Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 93-97. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 9-79.

² Dr. Martinus Plantsch/Plansch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 229, 855 (1491, 1492: Rector der Pfarrkirche von Entringen, Wahl zum Dekan des Dekanats Tübingen); DERS., Annatenregister, Nr. 3706 S. 305 (1491: Pfarrer der Pfarrkirche in Tübingen). Vgl. auch SYDOW, Tübingen, Bd. 1, S. 192ff.; Liste XXXV Anm. 64.

³ Mag. Martin. Mayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 723 (1486).

⁴ Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 294-362; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 78-81.

⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 384 (1492).

⁶ Hirlingen, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 49-50; Landkreis Tübingen, II, S. 275-299.

⁷ Jodocus Mutler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 349 (1480, 1481); DERS., Annatenregister, Nr. 3693 S. 304 (1481).

⁸ Hailfingen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 45; Landkreis Tübingen, II, S. 243-258.

⁹ Weiler, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 100; Landkreis Tübingen, II, S. 761-774.

¹⁰ Felix Stoll/Stal. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 663 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3691 S. 304 (1480).

¹¹ Poltringen, Gde Ammerbuch, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 74; Landkreis Tübingen, II, S. 588-604.

¹² Cesarius Keyser/Kayser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 230 (1472).

¹³ Entringen, Gde Ammerbuch, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 37-38; Landkreis Tübingen, II, S. 169-194.

¹⁴ Vgl. KREBS, Annatenregistter, Nr. 3685 S. 303 (1478).

Dominus Petrus, premissarius in Halfingen, dedit 7 d Wirttembergisch.
et pro famula sua dedit 7 d Wirttembergisch.

Dominus Johannes,¹⁶ plebanus in Rennixhen,¹⁷ dedit ½ fl.

Dominus Ludwicus,¹⁸ premissarius ibidem, dedit ½ fl.

Dominus Adam, capellanus curatus in Sebron,¹⁹ dedit 1 fl.

[fol. 146v]

Magister Johannes,²⁰ adiutor in Tuwingen, dedit ½ fl.

Dominus Michahel, adiutor ibidem, dedit ½ fl.

Dominus Johannes Mütscher, premissarius in Yesingen,²¹ dedit ½ fl.

Dominus Johannes Berlin,²² premissarius in Entringen,²³ dedit 7 d.

Dominus Petrus, capellanus altaris Beate Virginis in Hirsaw,²⁴ dedit ½ fl.

Magister Petrus,²⁵ plebanus in Teredingen,²⁶ camerarius capituli, dedit 1 fl.

Dominus Johannes Schüller,²⁷ plebanus in Kiltperg,²⁸ dedit 1 fl.

Plebanus²⁹ in Hirlingen³⁰ dedit ½ fl.

Premissarius in Hirlingen dedit ½ fl.

Premissarius de beneficio quondam Vlrici [dedit] 7 d.

Capellanus³¹ in Frummenhusen³² [dedit] 7 d.

Magister Johannes Bisinger,³³ plebanus in Entringen, dedit 1 fl.

Dominus Rudolffus,³⁴ capellanus in Rotenburg,³⁵ dedit 1 fl.

¹⁵ Bühl, Stadtteil von Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 29-30; Landkreis Tübingen, II, S. 83-101.

¹⁶ Joh. de Ow. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 685 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3692 S. 304 (1480).

¹⁷ Remmingsheim, Gde Neustetten, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 75; Landkreis Tübingen, II, S. 605-619.

¹⁸ Ludwicus Vtinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 686 (1467, 1469).

¹⁹ Seeborn, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 84; Landkreis Tübingen, II, S. 662-677.

²⁰ Magister Johannes Gerwer (?). Vgl. Liste XXXV, Anm. 63.

²¹ Unterjesingen, Stadtteil von Tübingen, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 53-54; Landkreis Tübingen, II, S. 707-727.

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 230 (1464).

²³ Siehe Anm. 13

²⁴ Hirschau, Stadtteil von Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 51; Landkreis Tübingen, II, S. 300-315.

²⁵ Mag. Petrus Rumetsch/Rumesch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 157 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3690 S. 304 (1480).

²⁶ Derendingen, Stadtteil von Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 72-75; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 31-32.

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 440 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 3682 S. 303 (1470).

²⁸ Kilchberg, Stadtteil von Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 58; Landkreis Tübingen, II, S. 358-375.

²⁹ Jeronimus Österricher. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 83 (1488).

³⁰ Siehe Anm. 6.

³¹ Steffanus Senft (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 289 (1480).

³² Frommenhausen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 42; Landkreis Tübingen, II, S. 195-206.

³³ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3700 S. 305 (1497).

Magister Georius,³⁶ plebanus in Lustnow,³⁷ dedit 1 fl.
 Dominus Nicolaus,³⁸ premissarius in Lustnow, dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Schopff,³⁹ premissarius in Boltringen,⁴⁰ dedit ½ fl.
 Dominus Conradus Staimly,⁴¹ capellanus in Oberndorff,⁴² dedit ½ fl.
 Dominus Lasarus, capellanus in Ryst,⁴³ dedit ½ fl.
 Dominus Jodocus, premissarius in Wolfenhusen,⁴⁴ dedit ½ fl.
 Dominus Sebastianus in Kilperg⁴⁵ dedit 7 d.
 Dominus plebanus⁴⁶ in Wolfenhusen dedit ½ fl.

[fol. 147r]

Dominus Hainricus Bischoff,⁴⁷ capellanus altaris Omnium Sanctorum in Rotenburg,⁴⁸ dedit 10 Bohemisch.
 Johannes Engelfrid, capellanus altaris Sancte Marie in Silchen,⁴⁹ dedit 7 d.
 Dominus Matheus Horner,⁵⁰ capellanus altaris Sancti Laurentii in Rotenburg, dedit 7 d.
 Dominus Michahel Deker,⁵¹ capellanus altaris Sancti Vrbani in Rotenburg, dedit 7 d.
 Dominus Mathias Flinß,⁵² capellanus leprosororum in Rotenburg, dedit 7 d.
 Dominus Conradus Rūlin,⁵³ capellanus altaris Sancti Baptiste, dedit 10 Behemisch.
 Dorothea, famula decani in Tuwingen, dedit 7 d.
 Lena, famula decani in Tuwingen, dedit 7 d.
 Dominus Hainricus Kunsslin, adiutor divinorum in Pfeffingen,⁵⁴ dedit 7 d.

³⁴ Rudolffus Solter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 726 (1482).

³⁵ Siehe Anm. 4.

³⁶ Mag. Georius Koechlin/Koechli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 513 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 3683 S. 303 (1474).

³⁷ Lustnau, Stadtteil von Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 67-72; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 62-63.

³⁸ Nicolaus Goggel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 513 (1491).

³⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 664 (1474).

⁴⁰ Siehe Anm. 11.

⁴¹ Conr. Stainlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 623 (1484).

⁴² Oberndorf, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 71; Landkreis Tübingen, II, S. 489-502.

⁴³ Reusten, Gde Ammerbuch, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 75-76; Landkreis Tübingen, II, S. 620-634.

⁴⁴ Wolfenhausen, Gde Neustetten, VR Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 104-105; Landkreis Tübingen, II, S. 812-824.

⁴⁵ Siehe Anm. 28.

⁴⁶ Joh. Huczel/Hutzell. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1003 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3705 S. 305 (1488).

⁴⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 724, 726, 728 (1470, 1481, 1482).

⁴⁸ Siehe Anm. 4.

⁴⁹ Sülchen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 336-340; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 89-92.

⁵⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 725 (1488, 1489).

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 726 (1482).

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 728 (1487).

⁵³ Conr. Rūli/Rulin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 724, 728 (1482, 1486).

Dominus Conradus,⁵⁵ plebanus in Silchen, dedit 1 fl. minus 1 H.
 Dominus Martinus,⁵⁶ capellanus altaris Sancti Vrbani in Hirsaw,⁵⁷ dedit ½ fl.
 Dominus Symon Fasser,⁵⁸ capellanus Sancte Crucis in Rotenburg, dedit 7 d.
 Magister Conradus,⁵⁹ capellanus in Pfeffingen, dedit ½ fl.
 Dominus Johannes Brunker, plebanus in Pfeffingen, dedit 1 fl.
 Dominus Vitus Tubinger,⁶⁰ capellanus in Rotenburg altaris Sancte Brigide, dedit ½ fl. et 1 d.
 Dominus Johannes Schaffner, capellanus in Rotenburg altaris Sancti Johannis Baptiste, dedit 7 d.
 Dominus Jacobus, capellanus curatus in Windelsen,⁶¹ dedit 7 d.

[fol. 147v]

Dominus Georius, plebanus in Hirsow,⁶² dedit 1 fl.
 Dominus Jacobus, capellanus in Wurmlingen,⁶³ dedit ½ fl.
 Dominus Johannes,⁶⁴ plebanus in monte Wurmlingen,⁶⁵ dedit 1 fl.
 Dominus Johannes,⁶⁶ organista in Rotenburg, capellanus altaris Sancti Martini ibidem, dedit 7 d.
 Dominus Conradus,⁶⁷ plebanus in Yesingen,⁶⁸ dedit 1 fl.
 Pro ancilla sua dedit 7 d.
 Dominus Johannes,⁶⁹ capellanus curatus in Hagenloch,⁷⁰ dedit ½ fl.
 Barbara Pfelerin de tertia regula Sancti Francisci⁷¹ dedit 7 d.
 Pater prior apud Augustinenses⁷² dedit pro persona sua et bonis monasterii 1 fl. et pro duodecim fratribus suis ½ fl.

⁵⁴ Pfäffingen, Gde Ammerbuch, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 72-73; Landkreis Tübingen, II, S. 539-556.

⁵⁵ Mag. Conradus Göslinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 723, 724 (1483, 1488).

⁵⁶ Martinus Rem (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 385 (1467, 1486).

⁵⁷ Siehe Anm. 24.

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 726 (1482). Vgl. auch DERS., Annatenregister, Nr. 3708 S. 305 (1498).

⁵⁹ Mag. Conradus Raid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 650 (1487, 1488).

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 724, 725 (1491, 1493).

⁶¹ Wendelsheim, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 104; Landkreis Tübingen, II, S. 792-811.

⁶² Siehe Anm. 24.

⁶³ Wurmlingen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 105-106; Landkreis Tübingen, II, S. 825-844.

⁶⁴ Joh. Vdalricus (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1010 (1489, 1492, 1493).

⁶⁵ Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 833-834.

⁶⁶ Mag. Joh. Machtolff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 724 (1481).

⁶⁷ Conr. Niffar. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3699 S. 304 (1496).

⁶⁸ Siehe Anm. 21.

⁶⁹ Joh. Mettelin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 345 (1493).

⁷⁰ Hagenloch, Stadtteil von Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 43-44; Landkreis Tübingen, II, S. 230-242.

⁷¹ Vgl. SYDOW, Tübingen, Bd. 1, S. 204f.; BAUR, Ausbreitung 28, S. 75; Württembergisches Klosterbuch, S. 476.

⁷² Vgl. SYDOW, Tübingen, Bd. 1, S. 200ff.; BAUR, Ausbreitung 29, S. 87.

A domino preposito et capitulo in Ehingen⁷³ prope Nekarum recepi infrascriptam summam.

Item 1 fl. Strassburger vnd Funffer, vigintiquinque Blappert pro Floreno, vbi tres quinari
faciunt 1 Blappert et quinque denarii Strassburgenses similiter 1 Blappert.

Item 1 fl. Straßburger d vnd Fierer vnd Sexer, vigintiquinque Blappert et remanserunt vltra 25
Blappert 2 d Straßburger.

Item 1 fl. Funffer, 25 Blappert pro Floreno.

[fol. 148r]

Item 1 fl. Crutzer, 60 Kr pro Floreno.

Item tres Florenos in pecunia Wirtembergensi.

Item quatuor Florenos in auro.

Item octo denarios Wirtembergenses.

Item 1 Florenum dedi ego ex parte domini Johannis Töber,⁷⁴ plebani in Ehingen.

Hec omnia acta sunt in presentia magistri Philippi, canonici ecclesie collegiate in Tuwingen,
et Melchior Wymayer de Rotenburg, presentatoris illius pecunie, feria tertia post Reminiscere
[21. Februar 1497].

Nomina autem eorum, qui solverunt, sequuntur:

Prepositus 1 fl.

Georius Ögli ½ fl.

Wäsler 1 fl.

Wilhelmus 1 fl.

Wackendorff⁷⁵ 1 fl.

Fögelin 1 fl.

Brächli 1 fl.

Georius Spärli 7 d.

Johannes Schächli 7 d.

Berchtoldus Graf ½ fl.

Steffanus Löbrer ½ fl.

Wend ½ fl.

Mauritius Han 1 fl.

Cristannus Bärtlin ½ fl.

Andreas Búbli ½ fl.

Caspar Brendli ½ fl.

Senff ½ fl.

Et sic deberent esse 11 fl. et 14 d, sed non sunt michi presentati, nisi 11 fl. et 8 d
Wirtembergenses et 2 denarii Straßbrugenses, quibus adieci 1 fl. pro Johanne Töber.⁷⁶

⁷³ Ehingen, Stadtteil von Rottenburg am Neckar, Lkr Tübingen; Chorherrnstift. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 36-37.

⁷⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 205 (1488).

⁷⁵ Wachendorf, Gde Starzach, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 630-636; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 97.

⁷⁶ Siehe Anm. 74.

[fol. 148v]

Et sic summa totalis receptorum de Ehingen est 12 fl. 8 d Wirtembergenses et duo denarii Strasburgenses.

Summa 13½ fl. 2 ß 5 d.

Dominus prepositus et caplani in Tuwingen dederunt michi in die Blasi [3. Februar 1497] in presentia dominorum doctorum Mangoldi et Johannis Ziegler 17 fl. 9 Kr 1 ß

Walpurgen mater sororum ordinis Sancti Dominici dedit pro sua persona et bonis domus 1/2 fl. et 17 ß 3 d pro quindecim aliis sororibus in die Kathedra Petri [22. Februar 1497].

Fratres heremitarum in Entringen⁷⁷ dederunt 7 d, quorum sunt sex.

A sororibus in Sulchen de tertia regula Sancti Francisci⁷⁸ recepi 1/2 fl. 8 ß 1 d pro matre et septem sororibus in presentia Georii Xes ipsa dominica Letare [5. März 1497].

Lescherin, soror de tertia regula Sancti Francisci in Rotenburg,⁷⁹ dedit 1/2 fl. 1 d feria tertia post Letare [7. März 1497] per magistrum Conradum,⁸⁰ plebanum in Sulchen.

[fol. 149r]

Anna, mater sororum in Oberkirch prope Boltringen,⁸¹ dedit 1 fl. pro sua persona et 10½ ß pro novem sororibus in presentia Georii Xeß, civis Tubingensis.

Provisor locatus, cantor in scolis Rotenburg dederunt 21 d per magistrum Conradum⁸² in Sulchen.

Moniales vel tertiariae in superiori clausura in Rotenburg⁸³ dederunt per dominum Johannem Töber⁸⁴ 1 fl.

Dominus Johannes, capellanus in Swaldorff,⁸⁵ dedit ½ fl.

Dominus Berchtoldus⁸⁶ in Obernow⁸⁷ dedit ½ fl.

Dominus prepositus⁸⁸ in Furnda⁸⁹ dedit ½ fl.

⁷⁷ Waldbrüder. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 232.

⁷⁸ Franziskanerinnen in Sülchen. Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374; Klöster in Rottenburg am Neckar, S. 15-16.

⁷⁹ Franziskaner-Terziarinnen in Rottenburg. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 79; Württembergisches Klosterbuch, S. 415-417; Klöster in Rottenburg am Neckar, S. 12-14; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁸⁰ Siehe Anm. 55.

⁸¹ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 79; Württembergisches Klosterbuch, S. 385; Klöster in Rottenburg am Neckar, S. 12-14; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374; Landkreis Tübingen, II, S. 596.

⁸² Siehe Anm. 55.

⁸³ Franziskaner-Terziarinnen „Obere Klausur“ in Rottenburg. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 415-416.

⁸⁴ Siehe Anm. 74.

⁸⁵ Schwalldorf, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 82-83; Landkreis Tübingen, II, S. 650-661.

⁸⁶ Berchtoldus Stähelin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 623 (1473).

⁸⁷ Obernau, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 17-18; Landkreis Tübingen, II, S. 475-488.

⁸⁸ Joh. Harczesser. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 255 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 4534 S. 362 (1489).

Dominus Bernhardus, canonicus ibidem, dedit pro se 7 d.

et pro patre, matre et ancilla 3½ fl.

Dominus Johannes Schick, canonicus ibidem, pro se [dedit] 7 d.

et pro famula 7 d.

Dominus Hainricus, canonicus ibidem, pro se [dedit] 7 d.

et pro matre et sorore 14 d.

Dominus Thomas de Elwangen, canonicus ibidem, dedit 7 d.

Dominus Johannes, adiutor in Furnda, dedit 7 d.

Et dederunt solum 27 taxam neque computarunt presentias neque anniversaria, quia modica.

[fol. 149v]

Summa 60 fl. 5 fl. 2 fl. 7 H 9 Kr.

Summa totalis 100 fl. 7 fl. 18 fl. 2 d vnd 9 Kr.

A domino rectore universitatis Tuwingensis⁹⁰ recepi in presentia Johannis Hipschhanns et domini Johannis de Tuslingen⁹¹ 40 fl. 1 lb 5 fl. 11 H.

Exposui nuntio citanti decanos 1 lb 6 fl. monete Wirtembergensis in presentia Johannis Treger et magistri Johannis Tonsdorff, sacerdotis, feria secunda post Judica [13. März 1497].

Defalcetur 1 lb 6 fl. pro expensis nuntii missi hincinde ad decanos. Remanet 100 fl. 6 fl. 1 lb 2 d 9 Kr.

[fol. 150r]

Sequitur **restantia** decanatus Tuwingen:

Abbas⁹² in Bebenhusen⁹³

Lolhardi in silva Tettingen⁹⁴

Begutte in Tettingen⁹⁵

⁸⁹ Chorherrnstift Faurndau, Stadtteil von Göppingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen, S. 74-76; Benediktinerklöster, S. 224-228; Württembergisches Klosterbuch, S. 241-242; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 87-93.

⁹⁰ Vgl. HERMELINK, Matrikel, S. 112-118.

⁹¹ Dußlingen, VR Steinlach-Wiesaz, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 33-34; Landkreis Tübingen, II, S. 149-168.

⁹² Abt Johannes von Friedingen. Vgl. SYDOW, Bebenhausen, S. 241-247; Landkreis Tübingen, II, S. 25.

⁹³ Zisterzienserklöster Bebenhausen. Stadtteil von Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 22-44; Württembergisches Klosterbuch, S. 184-187; BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 65. Vgl. auch REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 19-21. Zum Verhältnis Bebenhausens zu den kirchlichen und weltlichen Gewalten vgl. SYDOW, Bebenhausen, S. 104-124. Der Bischof von Konstanz forderte am 7. Januar 1496 den Abt von Bebenhausen zur Zahlung des Gemeinen Pfennigs auf. Bebenhausen sammelte den Gemeinen Pfennig selbständig ein und lieferte ihn selbst an die Reichsschatzmeister in Frankfurt ab. Die Sammelisten sind ediert von SYDOW, Einzugslisten, S. 35-49. Vgl. auch SCHMID, Gemeiner Pfennig, S. 465*, 505*, 506*, 508, 529.

⁹⁴ Franziskaner-Terziaren in Dettingen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 127-128; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 32-33; Württembergisches Klosterbuch, S. 213; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

Begutte in Hirlingen⁹⁶

Prior et fratres in der Rorhalden⁹⁷

Domini in Hemmendorff⁹⁸

Sorores in Kūbingen⁹⁹

nichil dederunt michi, quamvis mandatum domini fuit executum.

Carmelite in Rotemburg¹⁰⁰ dederunt post executionem factam civibus in Rotemburg, vt dicunt ex commissione vicarii eorum provincialis.

⁹⁵ Franziskaner-Terziarinnen (?) in Dettingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 213; Landkreis Tübingen, II, S. 127.

⁹⁶ Dominikaner-Terziarinnen in Hirrlingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 278; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373; Landkreis Tübingen, II, S. 287.

⁹⁷ Pauliner-Eremiten in Rohrhalden, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 76-66; Württembergisches Klosterbuch, S. 404-405; Landkreis Tübingen, II, S. 346-348.

⁹⁸ Johanniterkommende in Hemmendorf, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 262-266; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 46-47; Württembergisches Klosterbuch, S. 269-271.

⁹⁹ Franziskaner-Terziarinnen in Kiebingen, Stadtteil von Rottenburg, Lkr Tübingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 57; BAUR, Ausbreitung 28, S. 65; Württembergisches Klosterbuch, S. 300; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 373.

¹⁰⁰ Karmeliter in Rottenburg. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 99; Württembergisches Klosterbuch, S. 408-409; Klöster in Rottenburg am Neckar, S. 2-3; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 353.

IXL. Dekanat Böblingen

[fol. 151r]

Sequitur **capitulum Bõblingen**.¹

Innemen schätzung von vnners durchluchtigen herren, des Römischen kunig[s], anno im nuntzigisten vnd siben jar von mir,² dâchen Bõblingen.

Item magister Conradus,³ plebanus in Wyl Schõnbûch,⁴ dedit 1 fl.

Item brüder Clauß, prior in Betzenberg,⁵ für sich vnd 4 brüder dedit 5 ß 10 H.

Item brüder Hanns von Öttingen⁶ dedit für sich vnd 3 brüder 5 ß 2 H.

Item brüder Oswalt von Holtzgerringen⁷ dedit für sich vnd 4 brüder 5 ß 10 H.

Item dominus Georgius Koler,⁸ plebanus in Tarmßhain,⁹ dedit 1 fl.

Item dominus Ludwicus,¹⁰ premissarius in Holtzgerringen, dedit ½ fl.

Item dominus Maximinus,¹¹ premissarius in Wyl Schõnbûch, dedit ½ fl.

Item dominus Michahel Notter,¹² capellanus in Gertringen,¹³ [dedit] 7 d.

Item magister Johannes Hecht, kammerer, plebanus in Öttingen,¹⁴ dedit ½ fl.

Item magister Vlricus Vest,¹⁵ plebanus in Gertringen, decanus, dedit 1 fl.

[fol. 151v]

Item magister Johannes Ekeler,¹⁶ plebanus in Öningen,¹⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Hainricus Arnolt,¹⁸ capellanus in Öningen, dedit ½ fl.

Item pater prior de Sindelfingen¹⁹ pro se et domo sua dedit 1 fl. et 1 lb 4 ßH.

Item dominus Georgius Kenlin,²⁰ capellanus in Bõblingen, dedit 1 fl.

Item magister Vlricus Klinger,²¹ capellanus in Bõblingen, dedit ½ fl.

¹ Bõblingen.

² Magister Vlricus Vest. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 302 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 3845 S. 316 (1468).

³ Mag. Conradus Eschibach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 959 (1488).

⁴ Weil im Schõnbuch, Lkr Bõblingen.

⁵ Waldbrüder in Betzenberg bei Neuenhaus, VR Aichtal, Lkr Esslingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 189. Vgl. auch REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 75.

⁶ Waldbrüder in Aidlingen, Lkr Bõblingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 170.

⁷ Waldbrüder in Holzgerlingen, Lkr Bõblingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 284.

⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3853 S. 317 (1477).

⁹ Darmsheim, VR Sindelfingen. Vgl. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 224.

¹⁰ Ludwicus Gigenloff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 399 (1483).

¹¹ Maximinus Braitenstain. Vgl. Krebs, Investiturprotokolle, S. 959 (1487).

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 302 (1484).

¹³ Gärtringen, Lkr Bõblingen.

¹⁴ Aidlingen, Lkr Bõblingen.

¹⁵ Siehe Anm. 2.

¹⁶ Mag. Joh. Eckenler. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3864 S. 318 (1494).

¹⁷ Ehningen, VR Gärtringen, Lkr Bõblingen.

¹⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 208 (1492).

¹⁹ Augustiner-Chorherren in Sindelfingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 457-459.

²⁰ Georius Kenlin/Jeorius Künlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 97, 147 (1482, 1491).

Item dominus Sebastianus Schleiffer, capellanus in Böblingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Petrus Merklin, capellanus in Böblingen, dedit ½ fl. 4 H.
 Item magister Johannes Kefer,²² plebanus in Tagerßhain,²³ dedit 1 fl.
 Item dominus Conradus Andree, capellanus in Tagerßhain, dedit ½ fl.
 Item dominus Wernherus,²⁴ premissarius in Tagerßhain, dedit ½ fl.
 Item dominus Nicolaus, capellanus in Tarmßhain,²⁵ dedit ½ fl.
 Item magister Georgius, capellanus in Töffingen,²⁶ dedit ½ fl.
 Item dominus Nicolaus,²⁷ plebanus in Töffingen, dedit ½ fl.
 Item dominus Leonhardus,²⁸ capellanus in Töffingen, dedit 7 d.
 Item dominus Johannes Strytter, capellanus in Töffingen, dedit 7 d.
 Item dominus Michahel,²⁹ capellanus in Gertringen,³⁰ dedit 7 d.

[fol. 152r]

Item dominus Orelus Wetzell, premissarius in Ötlingen,³¹ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Ber,³² capellanus in Ötlingen, dedit ½ fl.
 Item dominus prepositus zum Stüthuß dedit pro domo et suis fratribus 1½ fl.
 Item dominus premissarius in Waltenbüch³³ dedit 1 fl.
 Item mater sororum zum Hymelrich pro se et sororibus dedit 12 ß 10 H.
 Item dominus Laurentius,³⁴ capellanus in Töffingen, dedit 1/2 fl.
 Item magister Johannes Gech,³⁵ plebanus in Böblingen, dedit 1 fl.
 Item adiutor in Böblingen dedit 7 d.
 Item dominus Jacobus Sybolt,³⁶ capellanus in Böblingen, dedit ½ fl.
 Item mater sororum in Böblingen³⁷ dedit pro se et octo sororibus 10½ ß.
 Item dominus Marcus Strow,³⁸ premissarius in Gertringen,³⁹ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes, capellanus in Roren,⁴⁰ dedit 7 d.
 Item dominus Alberthus Schlecht, plebanus in Stainenbrunn,⁴¹ dedit ½ fl.

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 97 (1487, 1488).

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 147 (1491).

²³ Dagersheim, Lkr Böblingen.

²⁴ Wernher Coler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 147 (1467).

²⁵ Darmsheim, Stadtteil von Sindelfingen, Lkr Böblingen.

²⁶ Döffingen, Gde Grafenau, VR Aidlingen, Lkr Böblingen.

²⁷ Frater Nicolaus Ersinger (?). KREBS, Annatenregister, Nr. 3861 S. 318 (1489).

²⁸ Leonhardus Klainmayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 171 (1492).

²⁹ Michahel Meglinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 303 (1489).

³⁰ Siehe Anm. 13.

³¹ Siehe Anm. 14.

³² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 22 (1481).

³³ Waldenbuch, Lkr Böblingen.

³⁴ Laurencius Kussenpfening. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 171, 172 (1488, 1490).

³⁵ Mag. Joh. Jöch. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 96 (1492).

³⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 98 (1469, 1470, 1472, 1473).

³⁷ Augustiner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 197.

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 302 (1480).

³⁹ Siehe Anm. 13.

⁴⁰ Rohr, Stadtteil von Stuttgart. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart, S. 128.

Item dominus Johannes Pfytz, capellanus in Öningen,⁴² dedit ½ fl.
 Item dominus premissarius in Öningen dedit ½ fl.
 Item dominus Cristoferus,⁴³ premissarius in Schönaich,⁴⁴ dedit ½ fl.
 Item dominus Michahel, substitutus in Schönaich, dedit 7 d.

[fol. 152v]

Item dominus Andreas,⁴⁵ plebanus in Novadomo,⁴⁶ dedit ½ fl.
 Item dominus licentiatus⁴⁷ in Holtzgerringen,⁴⁸ rector ecclesie, dedit 1 fl.
 Item magister Johannes Hyller,⁴⁹ capellanus in Holtzgerringen, dedit 1 fl.
 Item adiutor in Holtzgerringen dedit 7 d.
 Item Panthaleon, editus in Holtzgerringen, dedit 14 d.
 Item plebanus⁵⁰ in Husen⁵¹ dedit 1 fl.
 Item dominus Stephanus,⁵² capellanus in Husen, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Dachtler,⁵³ capellanus in Husen, dedit 7 d.
 Item dominus Jacobus,⁵⁴ plebanus in Altorff,⁵⁵ dedit 1 fl.
 Item dominus Georgius,⁵⁶ capellanus in Altdorff, dedit ½ fl.
 Item dominus Benedictus,⁵⁷ plebanus in Fögingen,⁵⁸ dedit 1 fl.
 [Item] dominus Johannes Kumpost,⁵⁹ plebanus in Waltenbüch,⁶⁰ dedit ½ fl.
 Summa totalis 42 lb 5 ßH 8 H.

Summa totalis subsidii 43 lb minus 4 H. Presentationi huius subsidii de capitulo Böblingen
 ego Gregorius May, notarius publicus, presens fui Veneris festi Pasce [31. März 1497].
 28 fl. 10 ßd.

⁴¹ Steinenbronn, VR Waldenbuch, Lkr Böblingen.

⁴² Siehe Anm. 14.

⁴³ Cristoforus Ripprecht. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 770 (1486).

⁴⁴ Schönaich, Lkr Böblingen.

⁴⁵ Andreas Textoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 593 (1484).

⁴⁶ Neuenhaus, VR Grötzingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 75.

⁴⁷ Joh. Cäppeler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 398 (1480, 1481, 1492).

⁴⁸ Holzgerlingen, Lkr Böblingen.

⁴⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 399 (1489).

⁵⁰ Michel Husner/Hußner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 379 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 3855 S. 317 (1482).

⁵¹ Hildrizhausen, Lkr Böblingen, oder Hausen an der Würm, Stadtteil von Weil der Stadt, Lkr Böblingen.

⁵² Stephanus Sutoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 379 (1487).

⁵³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 379, 380 (1485, 1488, 1492).

⁵⁴ Jacobus Oettinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 27 (1468); DERS., Annatenregister, Nr. 3846 S. 316 (1468).

⁵⁵ Altdorf, VR Holzgerlingen, Lkr Böblingen.

⁵⁶ Jeor. Sterczer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 27 (1487).

⁵⁷ Benedictus Mesner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 919 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 3849 S. 316 (1471)

⁵⁸ Vaihingen, Stadtkreis Stuttgart.

⁵⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 939 (1470).

⁶⁰ Siehe Anm. 33.

XL. Dekanat Bad Urach

[fol. 153r]

Sequitur capitulum Vrach.¹

Capitulum Vrach

Ad subsidium regale de anno 1497

Ex **Wytlingen**²

Plebanus³ ecclesie Sancti Martini dedit ½ fl.

Colstetten⁴

Plebanus ecclesie Beate Virginis Marie dedit ½ fl.

Wurtingen⁵

Plebanus ecclesie Sancti Andree Apostoli dedit ½ fl.

Ex **opido Vrach**

Prepositus canonicorum communiter viventium alias Caputiatorum ecclesie Sancti Amandi⁶ pro se dedit 1 fl. et pro tredecim fratribus 15 ß 1 d.

Tôttingen⁷

Prepositus ecclesie Sanctorum Ypoliti et Pangratii dedit pro se 1 fl. et pro sex fratribus 7 ß.

Nuwhusen⁸

Capellanus curatus ecclesie Sancti Bernhardi dedit ½ fl.

Metzingen⁹

¹ Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 435- 518; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S.132-134.

² Wittlingen, Stadtteil von Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 530-534; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S.145-146.

³ Joh. Vberruter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 998 (1489).

⁴ Kohlstetten, Gde Engstingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 608-611; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 83-84.

⁵ Würtingen, Gde St. Johann, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 704-710; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 146-147.

⁶ Kanoniker vom gemeinsamen Leben. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 487-488.

⁷ Dottingen, Gde Münsingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 89-94; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 39-40; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, Oberamt Münsingen, S. 56.

⁸ Neuhausen, Stadtteil von Metzingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 1027-1031; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 97.

Plebanus maior ecclesie Sancti Martini dedit 1 fl.
 Plebanus minor ecclesie Sancti Martini¹⁰ dedit 1 fl.
 Premissarius altaris Beate Marie Virginis dedit ½ fl.

[fol. 153v]

Capellanus capelle ad requiem Sancti Virginis¹¹ dedit ½ fl.

Ex **Monte Floris**¹²

Rector, id est prepositus in castro Tuwingen.^{13 a}

Ex **Monte Cometis**¹⁴

Rector ecclesie Sancti Michahelis dedit ½ fl.

Betlingen¹⁵

Rector¹⁶ ecclesie Sancti Andree dedit ½ fl. 4 H.

Bempflingen¹⁷

Plebanus ecclesie Sancti Stephani Prothomartiris ordinis ex Denckendorff¹⁸ dedit 7 d dicens,
 quod alii de ordinibus per se providentes tantum dent et non plus etc.

Tuntzlingen¹⁹

Plebanus ecclesie Sancti Martini²⁰ dedit ½ fl.

Premissarius altaris Sancti Calixti dedit 7 d.

Capellanus Sancti Sebastiani²¹ dedit 7 d.

Capellanus capelle Beate Virginis²² dedit ½ fl.

⁹ Metzingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 1020-1027; FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 162, 168, 188, 220, 224, 242, 245, 248, 250, 276, 341, 357, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 92-93.

¹⁰ Jeorius Sicher (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 552 (1492).

¹¹ Casp. Brastberger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 552 (1486).

¹² Floriansberg (?), Gde Riederich, VR Metzingen, Lkr Reutlingen.

¹³ Schloss Hohentübingen, Stadt Tübingen.

^a Betrag fehlt.

¹⁴ Grafenberg (?), VR Metzingen, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 718-737; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 57-58.

¹⁵ Großbettlingen, VR Nürtingen, Lkr Esslingen, bzw. Kleinbettlingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 20-21.

¹⁶ Mag. Jo. Keller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 329 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 4502 S. 359 (1492).

¹⁷ Bempflingen, VR Neckartenzlingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 17-18.

¹⁸ Denckendorf, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 29.

¹⁹ Neckartenzlingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 73.

²⁰ Mag. Ludwicus Spengler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 584 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 4479 S. 358 (1482).

²¹ Jacob. Kromer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 585 (1488).

²² Jacob. Rehle. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 585 (1474).

Riett²³

Capellanus capelle Sancti²⁴ dedit ½ fl.

Schlaitdorff²⁵

Capellanus curatus ecclesie Sancti Othmari dedit ½ fl.

Euch²⁶

Plebanus ecclesie Sancti Albani ordinis Sancti Johannis Jherosolomitani ex Denckendorff²⁷ dedit 7 dicens, quod plebani ex aliis ordinibus providentes etiam dent tantum.

[fol. 154r]

Premissarius altaris Sancti Nicolai [dedit] ½ fl.

Gretzingen²⁸

Plebanus ecclesie Sanctorum Felicis et Pangrati²⁹ dedit 1 fl.

Premissarius altaris Sancti Nicolai³⁰ dedit ½ fl.

Capellanus altaris Sancti Michahelis³¹ dedit 1 fl.

Capellanus capelle Sancte Crucis³² dedit ½ fl.

Talfingen³³

Plebanus³⁴ ecclesie Sancti Martini dedit 1 fl. et 3 d.

Premissarius altaris Sancti Nicolai³⁵ dedit ½ fl.

Capellanus Beate Virginis Marie³⁶ dedit ½ fl.

Capellanus Marie Magdalene³⁷ dedit ½ fl.

²³ Altenriet, VR Neckartenzlingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 90-91.

²⁴ Der Name fehlt. Kapelle 1473 geweiht in honorem Beatae Mariae Virginis, Katharine, Udalrici. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 30.

²⁵ Schlaitdorf, VR Neckartenzlingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 95-96.

²⁶ Aich, Stadtteil von Aichtal, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 7-8.

²⁷ Siehe Anm. 18.

²⁸ Grötzingen, Stadtteil von Aichtal, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 39.

²⁹ Michahel de Vögingen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 333 (1466)

³⁰ Conr. Gerung. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 334 (1468).

³¹ Dionisius Röchli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 334 (1491).

³² Conr. Cramer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 334 (1479, 1481, 1482).

³³ Neckartailfingen, VR Neckartenzlingen, Lkr Esslingen. Vgl. REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen, S. 72-73.

³⁴ Mag. Aulberchtus Schriepper Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 583 (1479, 1483 Wahl zum Dekan des Dekanats Bad Urach); DERS., Annatenregister, Nr. 4499 S. 359 (1479).

³⁵ Joh. Katherin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 584 (1466).

³⁶ Vitus Sublin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 583, 584 (1485, 1488).

³⁷ Joh. Vischer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 584 (1479).

Summa 23 lb 15 ß 8 H.

Extra

Begute sive sorores in Vrach³⁸ pro novem dederunt 10½ ß.

Begute in Gretzingen³⁹ pro octo dederunt 9 ß 4 H.

Rector scholarum in Vrach, quia accolitus, dedit 7 d.

Magister Gregorius Philippi in Vrach, quia accolitus, dedit 7 d.

Summa 1 lb 2 ß 2 H.

Summa summarum 24 lb 18 ß minus 1 d.

[*fol. 154v*]

Defalcatus est 1 fl. et remanet 23 lb 10 ß minus 1 d, quam summam ego Albertus⁴⁰ etc., decanus capituli Vrach, presentavi feria secunda post Quasimodogeniti anno etc. 97 [3. April 1497].

15 fl. 10 ßd.

Sequitur **restantia** capituli Vrach:

Rector, id est prepositus in castro Tuwingen etc., prout etiam supra patet.⁴¹

Plebanus in Bempflingen tantum dedit 7 d, prout supra patet.⁴²

Similiter plebanus in Ench⁴³ tantum dedit 7 d, prout supra etiam patet.

Carthusienses ad bonum lapidem⁴⁴ dederunt responsum per literam, [*fol. 155r*] quod ceteri ex domibus eorum fatient, velint et ipsi facere etc. post celebrationem capituli, quod erit circa Ascensionis domini [4. Mai 1497].

Dominus Jheronimus, quondam canonicus in Herremberg, iam ducens moram in Vrach, nichil dedit.

Dominus Johannes Piscatoris de Talfingen vagatur. Hincinde dicit, cum bellum incipiatur contra Thurcos, velit in propria persona ire etc.

Capellanus in castro alto Vrach⁴⁵ nichil dedit, quia non habuit accessum.

³⁸ Augustiner-Terziarinnen in Bad Urach. Vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 84; Württembergisches Klosterbuch, S. 488.

³⁹ Schwesternsammlung in Grötzingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 251.

⁴⁰ Siehe Anm. 34.

⁴¹ Siehe Anm. 13.

⁴² Siehe Anm. 17.

⁴³ Aich. Siehe Anm. 26.

⁴⁴ Kartäuser in Güterstein, Stadt Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 252-253.

⁴⁵ Hohenurach, Burg bei Bad Urach, Lkr Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, I, S. 485, 491-492; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 132-134.

XLI. Dekanat Hechingen

[fol. 156r]

Sequitur nunc **decanatus Håchingen**.¹

Decanatus Håchingen anno [14]97

Plebanus² in Dusslingen³ [dedit] 1 fl.
 Premissarius⁴ ibidem [dedit] 7 d.
 Capellanus ibidem [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵ in Gammeringen⁶ [dedit] 1 fl.
 Adiutor ibidem [dedit] 7 d.
 Capellanus⁷ ibidem [dedit] 7 d.
 Plebanus⁸ in Möringen⁹ [dedit] 1 fl.
 Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Capellanus¹⁰ in Wancken¹¹ [dedit] ½ fl.
 Capellanus in Yettenbück¹² [dedit] 7 d.
 Capellanus in Vmenhusen¹³ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹⁴ in Prumwyler¹⁵ [dedit] ½ fl.
 Plebanus¹⁶ in Gyningen¹⁷ [dedit] 1 fl.

¹ Hechingen, Zollernalbkreis.

² Mag. Laurencius Wernheri. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 186 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 3923 S. 322 (1491).

³ Dußlingen, VR Steinlach-Wiesaz, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 149- 168; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 33-34.

⁴ Mich. Lietz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 186 (1484).

⁵ Georius Vngmut/Vngmutt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 319 (1464, 1480); DERS., Annatenregister, Nr. 3908 (1480) oder Georius Schopper. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 319 (1480, 1481, 1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3930 S. 322 (1497).

⁶ Gomaringen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 574-585; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 43.

⁷ Joh. Vochel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 319 (1492).

⁸ Stephanus Zyrm/Zirn. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 518 (1472).

⁹ Mähringen, Gde Kusterdingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, 415-430; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 63-64.

¹⁰ Joh. Stöb. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 953 (1489).

¹¹ Wankheim, Gde Kusterdingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 746-760; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 99.

¹² Jettenburg, Gde Kusterdingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 328-340; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 54-55.

¹³ Ohmenhausen, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 429-436; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 102.

¹⁴ Sebastianus Lutz. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3928 S. 322 (1495); Landkreis Reutlingen, II, S. 399 (1495).

¹⁵ Bronnweiler, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 396-401; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 30-31.

¹⁶ Jo. Vetter (1494) oder Nicol. Baldeck (1497). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3927, 3931 S. 322; Landkreis Reutlingen, II, S. 411.

Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Plebanus¹⁸ in Öschingen¹⁹ [dedit] 1 fl.
 Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Plebanus²⁰ in Custertingen²¹ [dedit] ½ fl.
 Capellanus²² ibidem [dedit] ½ fl.
 Plebanus²³ in Talhan²⁴ [dedit] 1 fl.
 Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Domus sororum de tertia regula Sancti Francisci sunt 13 sorores cum magistra in Talhan,²⁵
 dederunt 1½ fl.
 Plebanus²⁶ in Messingen²⁷ [dedit] 1 fl.
 Adiutor ibidem [dedit] ½ fl.
 Premissarius ibidem [dedit] ½ fl.
 Plebanus²⁸ in Offterringen²⁹ [dedit] 1 fl.
 Premissarius³⁰ ibidem [dedit] ½ fl.
 Capellanus ibidem [dedit] ½ fl.
 Domus sororum in monte Offterringen³¹ de tertia regula sunt novem sorores cum magistra.
 Magistra dedit 1 fl. et postea quelibet soror 7 d et sic dederunt 9 ß 2 d.

[fol. 156v]

Plebanus³² in Huchlingen³³ [dedit] 1 fl.

¹⁷ Gönningen, Stadtteil von Reutlingen. Vgl. Landkreis Reutlingen, II, S. 406-417; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen, S. 54-55.

¹⁸ Bernhardus Alamack/Alamach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 638 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 3902 (1474).

¹⁹ Öschingen, Stadtteil von Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 502-518; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 72.

²⁰ Mag. Georius Bock. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 480 (1483, 1490); DERS., Annatenregister, Nr. 3911 S. 321 (1483).

²¹ Kusterdingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 397-414; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 60-61.

²² Mag. Jeorius Lupfrid. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 480 (1490).

²³ Cunradus Cunczelman. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3889 S. 319 (1461).

²⁴ Talheim, Stadtteil von Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 689-706; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 93.

²⁵ Franziskaner-Terziarinnen in Talheim. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 472; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

²⁶ Joh. Tischinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 561 (1468, 1469); DERS., Annatenregister, Nr. 3895 S. 320 (1468).

²⁷ Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, III, S. 507-523. FUHRMANN, Kirche und Dorf, S. 147, 169, 179, 220, 268, 342, 350, 363, 389, 405; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 64-65.

²⁸ Mag. Joh. Emendorffer/Emerdorffer de Eschelbach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 632 (1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 3921 S. 321 (1492).

²⁹ Ofterdingen, VR Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 519-538; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 71.

³⁰ Hainr. Kung. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 633 (1484).

³¹ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 379; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

Plebanus³⁴ in Håchingen³⁵ [dedit] 1 fl.
 Duo adiutores ibidem [dederunt] 14 d.
 Capellanus altaris Sancte Othilie [dedit] ½ fl.
 Capellanus³⁶ altaris Sancti Johannis [dedit] 1 fl.
 Capellanus³⁷ altaris Sancti Martini [dedit] 7 d.
 Premissarius³⁸ in Håchingen [dedit] ½ fl.
 Capellanus³⁹ altaris Sancte Marie [dedit] ½ fl.
 Capellanus altaris Sancte Crucis infra montem Zoll⁴⁰ [dedit] ½ fl.
 Capellanus⁴¹ altaris Sancti Laurentii [dedit] ½ fl.
 Capellanus⁴² altaris Sancte Katherine [dedit] ½ fl.
 Capellania Vndecim milium Virginum [dedit] ½ fl.
 Domus sororoum de tertia regula in Håchingen extra muros sunt quatuor sorores cum matre:
 [dedit] ½ fl. et 4 ß.
 Plebanus⁴³ in Schlatt⁴⁴ [dedit] ½ fl.
 Plebanus in Boll⁴⁵ [dedit] ½ fl.
 Plebanus in Zoller⁴⁶ [dedit] 8 d.
 Plebanus in Tanhan⁴⁷ [dedit] 8 d.
 Plebanus⁴⁸ in Stainhoffen⁴⁹ [dedit] 1 fl.
 Capellanus in Bissingen⁵⁰ [dedit] 8 d.
 Plebanus⁵¹ in Grosselfingen⁵² [dedit] 7 d.
 Plebanus⁵³ in Wylhan⁵⁴ [dedit] 1 fl.

³² Albertus/Aulberchtus Stainlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 355 (1473); DERS., Annatenregister, Nr. 3900 S. 320 (1473).

³³ Hauchlingen, aufgegangen in Nehren, VR Kirchentellinsfurt, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 435-438; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 45-46.

³⁴ Mag. Joh. Vögeli. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3929 S. 322 (1495).

³⁵ Hechingen, Zollernalbkreis.

³⁶ Jacobus Vögelin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 361 (1488).

³⁷ Mag. Joh. Vögilin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 361 (1493).

³⁸ Alberchtus Alber. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 360 (1488).

³⁹ Jeorius Trutwin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 361 (1488).

⁴⁰ Berg der Burg Hohenzollern.

⁴¹ Joh. Sellatoris. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 360 (1492).

⁴² Jeor. Schwarcz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 380 (1488).

⁴³ Sebastianus Zunfft/Zunff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 762 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3917 S. 321 (1488).

⁴⁴ Schlatt, Stadtteil von Hechingen, Zollernalbkreis.

⁴⁵ Boll, Stadtteil von Hechingen, Zollernalbkreis.

⁴⁶ Zoller, Hechingen, Zollernalbkreis.

⁴⁷ Thanheim, Gde Bisingen, Zollernalbkreis.

⁴⁸ Conr. Staimer/Stayner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 816 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3918 S. 321 (1488).

⁴⁹ Steinhofen, Gde Bisingen, Zollernalbkreis.

⁵⁰ Bisingen, Zollernalbkreis.

⁵¹ Laurencius Lutpolt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3925 S. 322 (1494).

⁵² Grosselfingen, VR Bisingen, Zollernalbkreis.

Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Plebanus⁵⁵ in Rangendingen⁵⁶ [dedit] 1 fl.
 Capellanus ibidem [dedit] 7 d.
 Plebanus⁵⁷ in Stain⁵⁸ [dedit] ½ fl.
 Plebanus⁵⁹ in Bodelshusen⁶⁰ [dedit] 7 d.
 Capellanus⁶¹ in Oberhusen⁶² [dedit] 8 d.

[fol. 157r]

Domus sororum de tertia regula Sancti Francisci in Bodelshusen⁶³ sunt septem sorores cum
 matre: [dedit] 8 ß 1 d.
 Capellanus⁶⁴ in Hard⁶⁵ [dedit] ½ fl.
 Domus sororum de tertia regula in Rangendingen⁶⁶ sunt tres sorores: [dedit] 3½ ß.
 Dominus Nicolaus Anshelm in silva Rangendingen [dedit] 7 d.

Conventus monialium de ordine Predicatorum in Stetten:⁶⁷

Priorissa [dedit] 1 fl.
 Agnes von Ow [dedit] ½ fl.
 Pater lector [dedit] 7 d.
 Mechtildis Wendelstain [dedit] 7 d.
 Barbara Wendelstain [dedit] 7 d.
 Adelhait Branthofin [dedit] 7 d.
 Anna Branthofin [dedit] 7 d.
 Agnes Humel [dedit] 7 d.
 Agnes Vonow [dedit] 7 d.
 Clara Låstin [dedit] 7 d.

⁵³ Michahel/Michel Ott. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 963 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 3922 S. 322 (1492).

⁵⁴ Weilheim, Stadtteil von Hechingen, Zollernalbkreis.

⁵⁵ Joh. Bader. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 668 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 3915 S. 321 (1488).

⁵⁶ Rangendingen, VR Hechingen, Zollernalbkreis.

⁵⁷ Jo. Han (1493). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 3924 S. 322

⁵⁸ Stein, Stadtteil von Hechingen, Zollernalbkreis.

⁵⁹ Ludwicus Hirßlin/Hirßlinger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 98 (1485); DERS., Annatenregister, Nr. 3913 S. 321 (1485).

⁶⁰ Bodelshausen, VR Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 51-69; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 26-27.

⁶¹ Joh. Schäffer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 620 (1488, 1489).

⁶² Oberhausen, Gde Bodelshausen, VR Mössingen, Lkr Tübingen. Vgl. Landkreis Tübingen, II, S. 54, 58; REICHARDT, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen, S. 70.

⁶³ Franziskaner-Terziarinnen in Bodelshausen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 197; REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 372.

⁶⁴ Joh. Pauli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 351 (1483).

⁶⁵ Hart, Stadtteil von Haigerloch, Zollernalbkreis.

⁶⁶ Vgl. REINHARDT, Kirchen und Klöster, S. 374.

⁶⁷ Stetten, Stadtteil von Hechingen, Zollernalbkreis. Zum Dominikanerinnenkloster vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 54-55.

Brigida N. [dedit] 7 d.
Barbel Betzin [dedit] 7 d.
Cristina Ernstin [dedit] 7 d.
Barbel Walckerin [dedit] 7 d.
Dorothea Spechtin [dedit] 7 d.
Dorothea Renni [dedit] 7 d.
Mechtilt Renni [dedit] 7 d.
Vrsul von Stetten [dedit] 7 d.
Agnes von Stetten [dedit] 7 d.
Ammaly Hertterin [dedit] 7 d.
Barbara Schmidin [dedit] 7 d.
Margret Hôhin [dedit] 7 d.
Enndlin von Balgen [dedit] 7 d.
Dorothea von Balgen [dedit] 7 d.
Vrsel vom Husen [dedit] 7 d.
Betha von Ebingen [dedit] 7 d.
Will Hitzlerin [dedit] 7 d.

Summa summarum 31 fl. 8 ß 4 d mala moneta.

XLII. Dekanat Lindau

[fol. 160r]

In **capittel Lindaw**¹

In **Pregantz**:²

Johannes Marth, indutiatus et capellanus in Woffurt,³ [dedit] ½ fl.
 Lazarus Swigger,⁴ capellanus capelle Sancti Georgii,⁵ [dedit] ½ fl.
 Vitus Öltz, capellanus capelle Sancti Martini⁶, [dedit] ½ fl.
 Vlricus Gugel,⁷ capellanus capelle ad Leprosos,⁸ [dedit] ½ fl.
 Johannes Vorbüch,⁹ capellanus capelle Sancti Nicolai,¹⁰ [dedit] ½ fl.
 Johannes Koler, capellanus capelle in castro,¹¹ [dedit] ½ fl.
 Johannes Pur,¹² capellanus capelle in Lutrach,¹³ [dedit] ½ fl.
 Hainricus Hemmerlin,¹⁴ capellanus capelle in Hard,¹⁵ [dedit] ½ fl.
 Caspar Mayser,¹⁶ capellanus altaris Trium Regum,¹⁷ [dedit] ½ fl.
 Conradus Swigger, primus capellanus altaris Sancte Crucis,¹⁸ [dedit] 1/24 fl.
 Johannes Smid, secundus capellanus altaris Sancte Crucis, [dedit] ½ fl.
 Sebastianus Ysenman,¹⁹ primus capellanus altaris Beate Marie,²⁰ [dedit] ½ fl.
 Johannes Gretler,²¹ secundus capellanus altaris Beate Marie, [dedit] ½ fl.
 Jacobus Birbomer, capellanus altaris in Sancti Cristoferi,²² [dedit] 1/24 fl.
 Frater Wilhelmus Hanegot,²³ prebendarius.^a

¹ Lindau. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Lindau vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 45-53.

² Bregenz, Vorarlberg.

³ Wolfurt, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 111 (1484).

⁵ In Bregenz.

⁶ In Bregenz.

⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 111 (1484).

⁸ In Bregenz.

⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 111 (1485).

¹⁰ In Bregenz.

¹¹ In Bregenz.

¹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 488 (1482).

¹³ Lauterach, Bez Bregenz, Vorarlberg.

¹⁴ Hainr. Hemerli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 351 (1481).

¹⁵ Hard, Bez Bregenz, Vorarlberg.

¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 111 (1474).

¹⁷ In Bregenz.

¹⁸ In Bregenz.

¹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 110, 111 (1473).

²⁰ In Bregenz.

²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 111 (1473).

²² In Bregenz.

²³ Frater Wilhelmus Hennegot conventualis monasterii Augie minoris. Ord. Prem. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 110 (1471). Kloster Weißenau-Minderau, Ravensburg.

^a Steuerbetrag fehlt.

Hainricus Öltz, adiutor, [dedit] ½ fl.

Georius Boss cum prebendario [dedit] 1/24 fl.

Paulus Troll, indutiatus capelle in Swartzach,²⁴ [dedit] ½ fl.

Conradus Håli, indutiatus capelle hinderm Tobel, [dedit] ½ fl.

Johannes Suttriner, indutiatus capelle in Herbrantz,²⁵ [dedit] 1/24 fl.

Johannes Schmid non beneficiatus [dedit] ½ fl.

[fol. 160v]

Plebani in Silva Pregantina:²⁶

Anshelmus Koler²⁷ in Jaghusen²⁸ [dedit] 1 fl.

Hainricus Greber²⁹ in Schnepffow³⁰ [dedit] ½ fl.

Johannes Erhart³¹ in Mellen³² [dedit] ½ fl.

Jodocus Muchsel³³ in Elenbogen³⁴ [dedit] 1 fl.

Magister Fridericus, indutiatus in Betznaw,³⁵ [dedit] 1 fl.

Johannes Buscher³⁶ in Swartzemberg³⁷ [dedit] 1 fl.

Georgius Frōwis³⁸ in Egk³⁹ [dedit] 1 fl.

Frater Vlricus⁴⁰ in Andelspūch⁴¹ [dedit] 1 fl.

Frater Ludwicus⁴² in Albrichswendi⁴³ [dedit] 1 fl.

Frater Johannes⁴⁴ in Lingnow⁴⁵ [dedit] 1 fl.

Georgius Frowis⁴⁶ in Jagbach⁴⁷ [dedit] ½ fl.

Petrus Molitoris in Sultzberg⁴⁸ [dedit] 1 fl.

²⁴ Schwarzach, Bez Bregenz, Vorarlberg.

²⁵ Hörbranz, Bez Bregenz, Vorarlberg.

²⁶ Bregenzer Wald.

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 413 (1472).

²⁸ Au, Bez Bregenz, Vorarlberg.

²⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 767 (1471); DERS., Annatenregister, Nr. 5732 S. 441 (1471).

³⁰ Schnepfau, Bez Bregenz, Vorarlberg.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 535, 536 (1481, 1482, 1487, 1488, 1491, 1492).

³² Mellau, Bez Bregenz, Vorarlberg.

³³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 783 (1472, 1482).

³⁴ Ellenbogen, Bez Bregenz, Vorarlberg.

³⁵ Bezau, Bez Bregenz, Vorarlberg.

³⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5729 S. 441 (1466)

³⁷ Schwarzenberg, Bez Bregenz, Vorarlberg.

³⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 196 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5711 S. 440 (1452)

³⁹ Egg, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴⁰ Frater Ulricus Beck conventualis in Pregancz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 37 (1490).

⁴¹ Andelsbuch, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴² Frater Ludov. Mul conventualis monasterii Augie maioris in Pregantz (Benediktinerkloster Mehrerau). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 23 (1484, 1487).

⁴³ Alberschwende, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴⁴ Frater Joh. Ölcz professus monasterii in Pregancz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 505 (1493).

⁴⁵ Lingenu, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 413 (1492).

⁴⁷ Riefensberg am Jagbach, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁴⁸ Sulzberg, Bez Bregenz, Vorarlberg.

Johannes Rüdolffer,⁴⁹ capellanus in Swartzemberg, [dedit] ½ fl.

Wilhelmus Frôwis,⁵⁰ capellanus in Egg, [dedit] ½ fl.

Jodocus Gugel,⁵¹ capellanus in Sultzberg, [dedit] ½ fl.

Wilhelmus Frowis,⁵² adiutor in Egg, [dedit] 1/24 fl.

[fol. 161r]

Jodocus Lûg, indutiatus in Butzow,⁵³ [dedit] 1/24 fl.

Johannes Vâlasinder, indutiatus in Andelspûch, [dedit] 1/24 fl.

Conradus Richart, indutiatus in Alberswendi.^{54 b}

Hirstal⁵⁵

Kathrina Voglin, priorin.

Margreth Locherin

Kathrin Bergerin

Elß Schmidin

Elß Hûberin

Elß Guglin

Veronic Râdin

Barbel Richartin

Anna von Sant Gallen

Vrsula Winzurnin

Gab yede das minst (=1/24 fl.).

Talbach⁵⁶

Barbel Clâsin

Margreth Mussbomerin

Elß Lôchin

Margreth Schindlerin

Anna Klâsnerin

Vrsula Gunthâlmin

Anna Gulmin

Waltpurg Lôchni

Gab yede daz minst (=1/24 fl.).

[fol. 161v]

⁴⁹ Joh. Rudolff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 783 (1482).

⁵⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 196 (1491, 1492).

⁵¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 832 (1469).

⁵² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 196 (1492).

⁵³ Bezau, Bez Bregenz, Vorarlberg.

⁵⁴ Siehe Anm. 43.

^b Weiterer Eintrag fehlt.

⁵⁵ Hirschtal, Bez Bregenz, Vorarlberg. Vgl. BAUR, Ausbreitung 29, S. 82; WILTS, Beginen, S. 278.

⁵⁶ Thalbach, Bez Bregenz, Vorarlberg. Zum Kloster vgl. BAUR, Ausbreitung 28, S. 75.

In Lindow⁵⁷

Magister Vlricus Rôtenberger,⁵⁸ plebanus, [dedit] 1 fl.
 Ludwicus Payer, capelle Sancti Petri, [dedit] ½ fl.
 Merboldus, capelle Sancti Gangolffi, [dedit] ½ fl.
 Vlricus Hûter,⁵⁹ capelle Beate Marie, [dedit] ½ fl.
 Johannes Schârer, vicarius capelle Sancti Jacobi, [dedit] ½ fl.
 Jodocus Moser, capelle Sancti Nicolai, [dedit] ½ fl.
 Ambrosius Bischoff,⁶⁰ capelle in Hospitali, [dedit] ½ fl.
 Laurentius Branduß, capelle Sancti Leonardi, [dedit] ½ fl.
 Vlricus Nessler, altaris Sancte Justine Virginis, [dedit] ½ fl.
 Johannes Kâuer, altaris Sancti Michahelis, [dedit] ½ fl.
 Conradus Fridang,⁶¹ altaris Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Rûdolfus Brûder,⁶² altaris Sancte Marie Magdalene, [dedit] ½ fl.
 Conradus Bomgarter,⁶³ altaris Sancte Barbare, [dedit] ½ fl.

Jacobus Schmid, presbyter, [dedit] 1/24 fl.
 Johannes Pfront, clericus, [dedit] 1/24 fl.
 Magister Johannes Beck, scolasticus, clericus, [dedit] 1/24 fl.
 Georgius Struß, clericus, [dedit] 1/24 fl.
 Melchior de Balingen, clericus, [dedit] 1/24 fl.
 Jodocus Amman, clericus, [dedit] 1/24 fl.

Georgius Bâr, adiutor, [dedit] ½ fl.
 Magister Caspar Kâß, adiutor, [dedit] 1/24 fl.
 Bartholomeus Hug, adiutor, [dedit] 1/24 fl.

Michael Hûter, vicarius prepositure monasterii Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Petrus Fritag, vicarius minoris canonici monasterii Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Symon Velck, vicarius capellanie prepositi monasterii Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Johannes Nater, Sancti Panthaleonis monasterii Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Matheus Hauser, Sancti Galli monasterii Sancte Marie, [dedit] ½ fl.
 Nicolaus Schlaich, Sancte Katherine monasterii Sancte Marie, [dedit] 1/24 fl.

In Torrenburen⁶⁴

Vlricus Rûfer,⁶⁵ capellanus, [dedit] ½ fl.

⁵⁷ Lindau.

⁵⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 502 (1488, 1489, 1492, 1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5764 S. 443 (1488).

⁵⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 504 (1484).

⁶⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 504

⁶¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 503 (1492).

⁶² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 503 (1493).

⁶³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 502 (1487).

⁶⁴ Dornbirn, Vorarlberg.

Magister Johannes Berlinger,⁶⁶ plebanus, [dedit] 1 fl.
 Oswaldus Ülli, capellanus in Oberdorff,⁶⁷ [dedit] ½ fl.

[fol. 162r]

In **Wangen**⁶⁸

Magister Johannes Currificis, Dr.⁶⁹, plebanus, [dedit] 1 fl.
 Nicolaus Gisler,⁷⁰ predicator, [dedit] ½ fl.
 Johannes Haintzel, Dr., habet precariam, [dedit] ½ fl.
 Conradus Lobenberg, habet precariam, [dedit] 1 fl.
 Georgius Fabri, capellanus, [dedit] ½ fl.
 Conradus Schmid,⁷¹ capellanus, [dedit] ½ fl.
 Hainricus im Riedt, capellanus, [dedit] ½ fl.
 Caspar Riedter, capellanus, [dedit] 1/24 fl.
 Cristoferus Pictoris, vicarius, capellanus, [dedit] 1/24 fl.
 Nicolaus Geser, capellanus, [dedit] 1/24 fl.
 Caspar Erhart, capellanus, [dedit] ½ fl.
 Johannes,⁷² premissarius, [dedit] 1/24 fl.
 Johannes Pfaw, adiutor, [dedit] 1/24 fl.
 Johannes Seligerer, presbyter, [dedit] 1/24 fl.
 Conradus Kutzi, clericus, [dedit] 1/24 fl.

Balthasar Hâl,⁷³ plebanus in Tann,⁷⁴ [dedit] 1 fl.
 Georgius Schnitzer, capellanus in Tann, [dedit] ½ fl.
 Johannes Kessler, plebanus in Wonbrechts,⁷⁵ [dedit] 1 fl.
 Johannes Messerschmid, plebanus in Opffembach,⁷⁶ [dedit] ½ fl.
 Magister Andreas Kleber,⁷⁷ plebanus in Hârggerswiler,⁷⁸ [dedit] 1 fl.
 Bernardus Xell, vicarius in Stouffen,⁷⁹ [dedit] ½ fl.
 Conradus Brüyer,⁸⁰ plebanus in Hochenwiler,⁸¹ [dedit] ½ fl.

⁶⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 177 (1468).

⁶⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 177 (1490, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5770 S. 443 (1490).

⁶⁷ Oberdorf, Gde Langenargen, Bodenseekreis.

⁶⁸ Wangen im Allgäu, Lkr Ravensburg.

⁶⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 479 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5772 S. 443 (1491).

⁷⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 951, 952 (1470).

⁷¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 951 (1471).

⁷² Joh. Nater. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 950 (1490).

⁷³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 524 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 5769 S. 443 (1490).

⁷⁴ Maria-Thann, Gde Hergatz, Lkr Lindau.

⁷⁵ Wohmbrechts, Gde Hergatz, Lkr Lindau.

⁷⁶ Opfenbach, Lkr Lindau.

⁷⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5771 S. 443 (1491).

⁷⁸ Hergensweiler, VG Sigmarszell, Lkr Lindau.

⁷⁹ Niederstaußen, Gde Sigmarszell, Lkr Lindau.

⁸⁰ Conr. Prueger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 396 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 5748 S. 442 (1481).

⁸¹ Hohenweiler, Bez Bregenz, Vorarlberg.

Mathias Bûcher,⁸² plebanus in Sigmarßzell,⁸³ [dedit] ½ fl.
 Petrus Mågerlin,⁸⁴ plebanus in Besenruti,⁸⁵ [dedit] ½ fl.
 Magister Augustinus Öler,⁸⁶ plebanus in Ruti,⁸⁷ [dedit] 1 fl.
 Eberhardus de Huß,⁸⁸ plebanus in Oberaitnow,⁸⁹ [dedit] 1 fl.
 Nicolaus Gerung, adiutor ibidem, [dedit] 1/24 fl.
 Georgius Mucher,⁹⁰ plebanus in Vnderraitnow,⁹¹ [dedit] ½ fl.
 Georgius Fierer,⁹² plebanus in Esserswiler,⁹³ [dedit] ½ fl.
 Steffanus Kungsegger, vicarius in Sibriswiler,⁹⁴ [dedit] 1/24 fl.
 Matheus Hilffli,⁹⁵ plebanus in Brimiswiler,⁹⁶ [dedit] ½ fl.
 Johannes Mörli,⁹⁷ plebanus in Nidrawangen,⁹⁸ [dedit] ½ fl.
 Johannes Hertrich,⁹⁹ plebanus in Roggenzell,¹⁰⁰ [dedit] ½ fl.
 Conradus Waibel,¹⁰¹ plebanus in Swartzenbach,¹⁰² [dedit] ½ fl.

Frater Wilhelmus¹⁰³ in Vnderraitnow habet reservatum, [dedit] ½ fl.

[fol. 162v]

In **Argen**¹⁰⁴

Nicolaus Humbel¹⁰⁵ [dedit] 1 fl.
 Magister Georius, adiutor, [dedit] 1/24 fl.
 Vlricus Pistoris, capellanus, [dedit] ½ fl.

⁸² Mathias Buchschoren Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 796 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5756 S. 442 (1483).

⁸³ Sigmarßweiler, Lkr Lindau.

⁸⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 106 (1489).

⁸⁵ Bösenreutin, Gde Sigmarßzell, Lkr Lindau.

⁸⁶ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5776 S. 443 (1494).

⁸⁷ Reutin, Stadtteil von Lindau.

⁸⁸ Erhardus de Husen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 625 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5767 S. 443 (1489).

⁸⁹ Oberreitnau, Stadtteil von Lindau.

⁹⁰ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5778 S. 444 (1495).

⁹¹ Unterreitnau, Stadtteil von Lindau.

⁹² Georius Fier. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5779 S. 444 (1496).

⁹³ Essersweiler, Gde Achberg, VR Wangen, Lkr Ravensburg.

⁹⁴ Siberatsweiler, Gde Achberg, VR Wangen, Lkr Ravensburg.

⁹⁵ Matheus Hulflin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5708 S. 439 (1450).

⁹⁶ Primisweiler, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg.

⁹⁷ Joh. Morlin/Morlis/Mörli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 609 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 5760 S. 442 (1486).

⁹⁸ Niederwangen, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg.

⁹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 711(1481).

¹⁰⁰ Roggenzell, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg.

¹⁰¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 783 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5757 S. 442 (1483)

¹⁰² Schwarzenbach, Gde Boms, VR Altshausen.

¹⁰³ Frater Wilhelmus Studlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 905 (1489, 1492).

¹⁰⁴ Langenargen am Bodensee, VR Kressbronn, Bodenseekreis.

¹⁰⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 484 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 5762 S. 443 (1487)

Plebani:

Wasserburg¹⁰⁶ [dedit] 1 fl.

Gattnang¹⁰⁷ [dedit] ½ fl.

Gopperswiler¹⁰⁸ [dedit] ½ fl.

Haslach¹⁰⁹ [dedit] 1 fl.

Nukilch¹¹⁰ [dedit] ½ fl.

Wiltpoltswiler¹¹¹ [dedit] ½ fl.

Krumbach¹¹² [dedit] ½ fl.

Ysenbach^{113 c}

Tannow¹¹⁴ [dedit] ½ fl.

Laimnow¹¹⁵ [dedit] 1 fl.

Johannes Muriß, ¹¹⁶ capellanus in Laimnow, [dedit] 1/24 fl.

Dominus prior in Langnow¹¹⁷ [dedit] 1 fl.

Min frow äbbtissin¹¹⁸ zû Lindow [dedit] 1 fl.

Vrsul von Bach, ir erjuncfrow, [dedit] ½ fl.

Clausenhannß, ir amman, sin wib vnd tochter [dederunt] 1/24 fl.

Verena, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Barbel Zuricherin, ir kocherin, [dedit] 1/24 fl.

Kathrin Hainingerin, ir vndermagt, [dedit] 1/24 fl.

¹⁰⁶ Wasserburg am Bodensee, Lkr Lindau. Mag. Conr. Wenger (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 956 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 5722 S. 440.

¹⁰⁷ Gattnau, Gde Kressbronn, Bodenseekreis. Lienhardus Winckelmüller. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5777 S. 444 (1495).

¹⁰⁸ Goppertsweiler, Gde Neukirch, VR Tettang, Bodenseekreis. Thomas Scherer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 320 (1469); DERS., Annatenregister, Nr. 5730 S. 441 (1469).

¹⁰⁹ Haslach, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg. Cristianus Bücheli/ Buchli. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 354 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 5740 S. 441 (1474).

¹¹⁰ Neukirch, VR Tettang, Bodenseekreis. Joh. Lug/Lugen. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 602 (1482); DERS., Annatenregister, Nr. 5751 S. 442 (1482).

¹¹¹ Wiltpoltswiler, Gde Neukirch, VR Tettang, Bodenseekreis. Nicol. Kuny/Kuni. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 987 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5758 S. 442 (1483).

¹¹² Krumbach, Stadtteil von Tettang, Bodenseekreis. Joh. Brunolff. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 477 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 5765 S. 443 (1488).

¹¹³ Eisenbach, Stadtteil von Isny im Allgäu, Lkr Ravensburg.

^c Steuerbetrag fehlt.

¹¹⁴ Tannau, Stadtteil von Tettang, Bodenseekreis. Joh. Kun/Kuni. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 840 (1473); DERS., Annatenregister, Nr. 5737 S. 441 (1473).

¹¹⁵ Laimnau, Stadtteil von Tettang, Bodenseekreis. Vdalr. Nessler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 481 (1487).

¹¹⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 482 (1487).

¹¹⁷ Pauliner-Eremiten in Langnau, Stadtteil von Tettang, Bodenseekreis. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 318-319.

¹¹⁸ Amelia de Rischach. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).

Die chorfrowen vnd ire junckfrowen:¹¹⁹Amaly von Helmstorff¹²⁰ [dedit] ½ fl.

Elsß Håkin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Amaly Vøgtin von Summernow¹²¹ [dedit] ½ fl.

Elsß Swartzhennsin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Veronick Schenkin¹²² [dedit] ½ fl.

Margreth Gåberin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Margreth Schenckin [dedit] ½ fl.

Agt Mullerin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Dorothe von Ainwil¹²³ [dedit] ½ fl.

Elß Krußlin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Margreth von Helmstorff¹²⁴ [dedit] ½ fl.

Lucia Sorgerin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Elsbeth von Schlandensperg¹²⁵ [dedit] 1/2 fl.

Barbel Riserin, ir junckfrow, [dedit] 1/24 fl.

Elsbeth von Ramswag¹²⁶ [dedit] ½ fl.

Kathrin von Ramswag [dedit] ½ fl.

[fol. 163r]

Summa 25 gantz fl.

Summa der halben [fl.] 38, der Minsten (=1/24 fl.) 72 personen.

Summa totalis 67½ fl.

Dominus Georgius,¹²⁷ **abbas Pregantinus, [dedit] 1 fl.**Bernardus Brustlin,¹²⁸ prior,Stephanus Stainmair¹²⁹Jacobus Kessler¹³⁰Johannes Humpaler¹³¹

Andreas Galli

Johannes Buhelman

Cristannus Rutiner

Caspar Haberstro

¹¹⁹ Vgl. WILTS, Beginen, S. 277.¹²⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²² Veronica Schenckin de Casteln. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²³ Dorothe de Ainwil. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 501 (1491).¹²⁷ Jeorius Mag. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 335, 532 (1474, 1492).¹²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 23, 37, 532 (1484, 1488, 1492).¹²⁹ Stephanus Staimer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 532 (1492).¹³⁰ Jacob. Elsch alias Kessler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 532 (1492).¹³¹ Joh. Humpeller. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 532 (1492).

Leonardus Schüchly
 Johannes Buchsenmaister
 Martinus Nussbomer
 Leonardus, capellanus
 Simon Thome, prebsbyter, scolasticus,
 dederunt quisque 24. partem vnus Floreni.

Item prebendarius in Pregantz dicit suum abbatem pro se respondisse, est enim de conventu Augie minoris¹³² ordinis Premonstratensis.

Item Ysenbach¹³³ providetur ex eodem monasterio, nec quis habet residentiam apud eandem ecclesiam, qui eam provideat.

[fol. 163v]

Item requisiti Minores in Lindow,¹³⁴

Sorores collegii in Lindow

et Begute ad Sanctum Petrum in Lindow.

Requisiti responderunt se velle consulere suos superiores et juxta quod illi juberent, vellent fore parati ad parendum.

Item totalis summa capituli Lindow omnium et singulorum infra limites eiusdem premissis demptis extendit se ad 67½ fl.

Item exinde sunt camerario dati duo fl. in expensis propterea habitis.

Item in totali summa fuere 41 fl. in auro, 22 in moneta maiori et 2½ in moneta minuta, semper 17½ ßd monete Lindow pro Floreno pensantes.

Attestor ego magister Johannes Berlinger,¹³⁵ baccalaureus canonum, camerarius capituli Lindow.

Nicolaus Schopper, pedellus eiusdem, subscripsit.

Summa 65½ fl.

[fol. 164r]

Sequitur **restantia** capituli Lindow:

Item prebendarius in Pregantz dixit suum abbatem pro se respondisse, est enim de conventu Augie minoris ordinis Premonstratensis, prout etiam supra in proxime precedente folio scriptum est.¹³⁶

Item Ysenbach providetur ex eodem monasterio, nec quis habet residentiam apud eandem, qui eam provideat, prout etiam proxime supra reperitur esse scriptum.¹³⁷

¹³² Kloster Weißenau-Minderau, Ravensburg.

¹³³ Siehe Anm. 113.

¹³⁴ Zu den Franziskanern in Lindau vgl. BORST, Mönche, S. 264-281; BAUR, Ausbreitung 28, S. 12-15.

¹³⁵ Siehe Anm. 66.

¹³⁶ Siehe fol. 163r.

¹³⁷ Siehe Anm. 113, 133; fol. 163r.

Item requisiti Minores et sorores collegii ac Begute ad Sanctum Petrum in Lindow¹³⁸
responderunt se velle consulere suos superiores et juxta quod illi juberent, vellent fore parati
ad parendum, prout similiter proxime supra scriptum est.¹³⁹

¹³⁸ Vgl. WILTS, *Beginen*, S. 280, 369-376.

¹³⁹ Siehe fol. 163v.

XLIII. Dekanat Isny

[fol. 165r]

Sequitur contributio regalis capituli Ysni.¹

Item abbas in Ysni² pro sua persona dedit 1 fl.

Item sui conventuales novem persone quilibet dedit 9 d.

Item magister Johannes Molitoris, camerarius capituli Ysni, dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Resch,³ plebanus in Rantzenried,⁴ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Manger,⁵ plebanus in Cristatzhofen,⁶ dedit 1 fl.

Item dominus Jacobus Vlrici, vicarius in Aystetten,⁷ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Schwartz, licentiatuſ theologie et plebanus in Lukirch,⁸ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Lantman,⁹ Dr. theologie et predicator in Ysni, dedit 1 fl.

Item magister Johannes Grimper,¹⁰ plebanus in Ysni, dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Filtzing,¹¹ plebanus in Lego,¹² dedit 1 fl.

Item dominus Martinus,¹³ plebanus in Ausnang,¹⁴ dedit 1 fl.

Item dominus Michahel,¹⁵ plebanus in Richenhofen,¹⁶ dedit 1 fl.

Item dominus Anthonius,¹⁷ plebanus in Vrlow,¹⁸ dedit 1 fl.

Item dominus Ludwicus,¹⁹ plebanus in Altmisried,²⁰ dedit 1 fl.

¹ Isny im Allgäu, Lkr Ravensburg. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Isny vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 57-64.

² Benediktinerkloster Isny. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 293-196.

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 671 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 5508 S. 427 (1470).

⁴ Rantzenried, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

⁵ Joh. Manger alias Kotz. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 145 (1484); DERS., Annatenregister, Nr. 5536 S. 429 (1484).

⁶ Christatzhofen, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

⁷ Aichstetten, VR Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 424-428.

⁸ Leutkirch im Allgäu, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 605-624.

⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426.

¹⁰ Mag. Joh. Gremper. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 425 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 5540 S. 429 (1487).

¹¹ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5515 S. 428 (1473).

¹² Legau, VG Illerwinkel, Lkr Unterallgäu.

¹³ Martinus Butz (1466). Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5501 S. 427.

¹⁴ Ausnang, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 676.

¹⁵ Michel Suter/Suttor. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 684 (1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5548 S. 430. (1492).

¹⁶ Reichenhofen, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 680-702.

¹⁷ Anthonius Amman. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 912 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 5545 S. 430 (1490).

¹⁸ Urlau, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 670-673.

¹⁹ Ludw. Nagel/Nagolt. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 34 (1479); DERS., Annatenregister, Nr. 5525 S. 428 (1479).

²⁰ Altmisried, Lkr Oberallgäu.

Item dominus Thomas Gessler,²¹ plebanus in Waltenhofen,²² dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Kessler,²³ plebanus in Misenhartz²⁴ et vicarius in Wengen,²⁵ dedit 1 fl.

Item dominus Johannes Ber,²⁶ plebanus in Waltershofen,²⁷ dedit 1 fl.

[fol. 165v]

Item dominus Michahel, plebanus in Karsee,²⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Buggel,²⁹ plebanus in Lupoltz,³⁰ dedit ½ fl.

Item dominus Vlricus,³¹ capellanus in Rantzenried, dedit ½ fl.

Item dominus Jodocus Bûcher,³² plebanus in Siggen,³³ dedit 9 d.

Item dominus Gordianus, presbyter, vicarius in Bolsterlang,³⁴ et dominus Johannes Juncker,³⁵ plebanus in Bolsterlang, ambo dederunt ½ fl.

Item dominus Johannes Kurhummel, plebanus in Enchenhofen,³⁶ dedit ½ fl.

Item dominus Hainricus Loner³⁷ in Menaltzhofen,³⁸ dedit ½ fl.

Item dominus Martinus,³⁹ plebanus in Gebratzhofen,⁴⁰ dedit ½ fl. cum 9 d.

Item Petrus Fenly,⁴¹ plebanus in Mûtmîßhofen,⁴² dedit ½ fl.

Item dominus Johannes,⁴³ plebanus in Krûgzell,⁴⁴ dedit ½ fl.

Item vicarius Sancti Viti in Wolfhartz⁴⁵ dedit 9 d.

²¹ Thomas Gäßler/Gesler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 949 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 5518 S. 428 (1474).

²² Waltenhofen, Lkr Oberallgäu.

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 628 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 5557 S. 430 (1496).

²⁴ Eisenharz, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

²⁵ Wengen, Gde Weitnau, Lkr Oberallgäu.

²⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 949 (1488); DERS., Annatenregister, Nr. 5541 S. 429 (1488).

²⁷ Waltershofen, Gde Kißlegg, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 747-748.

²⁸ Karsee, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 140.

²⁹ Joh. Bigel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 495 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5528 S. 429 (1480).

³⁰ Leupolz, Stadtteil von Wangen, Lkr Ravensburg.

³¹ Vlr. Holczlutter. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 672 (1471).

³² Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5469 S. 425 (1452).

³³ Siggen, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

³⁴ Bolsternang, Stadtteil von Isny, Lkr Ravensburg.

³⁵ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5551 S. 430 (1493).

³⁶ Enkenhofen, Christazhofen, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

³⁷ Hainr. Boner. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5467 S. 425 (1451).

³⁸ Menelzhofen, Stadtteil von Isny, Lkr Ravensburg.

³⁹ Martinus Petrer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 304 (1470); DERS., Annatenregister, Nr. 5510 S. 428 (1470).

⁴⁰ Gebrazhofen, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 657-665.

⁴¹ Mag. Petrus Fäli (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 577 (1481); DERS., Annatenregister, Nr. 5531 S. 429 (1481).

⁴² Muthmannshofen, Gde Altusried, Lkr Oberallgäu.

⁴³ Joh. Lang. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 476 (1474); DERS., Annatenregister, Nr. 5517 S. 428 (1474).

⁴⁴ Krugzell, Gde Altusried, Lkr Oberallgäu.

Item plebanus⁴⁶ in Rauns⁴⁷ dedit ½ fl.

Item dominus Steffanus,⁴⁸ plebanus in Meinhiltz,⁴⁹ dedit ½ fl.

Item dominus Vlricus,⁵⁰ plebanus in Rechtes,⁵¹ dedit ½ fl.

Item dominus Paulus,⁵² plebanus in Büchenberg,⁵³ dedit ½ fl.

Item magister Johannes Bôgel,⁵⁴ adiutor in Ysni et plebanus in Diepoltzhofen,⁵⁵ dedit ½ fl.

Item dominus magister Johannes Costentzer, vicarius in Diepoltzhofen, dedit 9 d.

Item dominus Marcus,⁵⁶ plebanus in Buren,⁵⁷ dedit ½ fl.

Item magister Johannes Spiegel,⁵⁸ plebanus in Aytrach,⁵⁹ dedit ½ fl.

[fol. 166r]

Item dominus Johannes,⁶⁰ plebanus in Altmaßhofen,⁶¹ dedit ½ fl.

Item dominus Michahel,⁶² plebanus in Lutrach,⁶³ dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Kung, vicarius in Arnach,⁶⁴ dedit 9 d.

De fructibus vero prelibate ecclesie solvit verus rector, canonicus Schellemlberger,⁶⁵ in Augusta.⁶⁶

Item dominus Oswaldus Hurrenbain,⁶⁷ plebanus in Herlatzhofen,⁶⁸ dedit ½ fl.

⁴⁵ Veits, Gde Waltenhofen, Lkr Oberallgäu.

⁴⁶ Mathias Berlocher. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5553 S. 430 (1494).

⁴⁷ Rauns, Gde Waltenhofen, Lkr Oberallgäu.

⁴⁸ Steffanus Witt. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5522 S. 428 (1478).

⁴⁹ Memhölz, Gde Waltenhofen, Lkr Oberallgäu.

⁵⁰ Ulr. Krieglin/Kraeglin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S.680 (1465); DERS., Annatenregister, Nr. 5496 S. 427 (1465).

⁵¹ Rechtis, Gde Weitnau, Lkr Oberallgäu.

⁵² Paulus Tepfried. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 128 (1486); DERS., Annatenregister, Nr. 5538 S. 429 (1486).

⁵³ Buchenberg, Lkr Oberallgäu.

⁵⁴ Mag. Joh. Bögkel/Böckel. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 161 (1483); DERS., Annatenregister, Nr. 5535 S. 429 (1483).

⁵⁵ Diepoldshofen, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 648-650.

⁵⁶ Marcus Fölin. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5556 S. 430 (1496).

⁵⁷ Beuren, Stadtteil von Isny, Lkr Ravensburg.

⁵⁸ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5558 S. 430 (1496).

⁵⁹ Aitrach, VR Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 626-628.

⁶⁰ Joh. Knuwßli/Knußlin. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 32 (1466); DERS., Annatenregister, Nr. 5544 S. 430 (1489).

⁶¹ Altmannshofen, Gde Aichstetten, VR Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 634-639.

⁶² Michel Buser. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5550 S. 430 (1493).

⁶³ Lautrach, VR Illerwinkel, Lkr Unterallgäu.

⁶⁴ Arnach, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg.

⁶⁵ Hainr. de Schellenberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 40, 489, 949, 1033 (1467, 1468-1472, 1480, 1482, 1488, 1489, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5504 S. 427 (1468).

⁶⁶ Augsburg.

⁶⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 372 (1488, 1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5543 S. 430 (1489).

⁶⁸ Herlathhofen, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 667-674.

Item dominus Theobaldus Perperenius, vicarius in Kymratzhofen,⁶⁹ dedit ½ fl.
 Item dominus Jheronimus Walder,⁷⁰ plebanus in Cella Marie,⁷¹ dedit ½ fl.
 Item dominus Philippus,⁷² religiosus, plebanus in Friesenhofen,⁷³ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes in Stainbach,⁷⁴ religiosus, dedit suo prelato⁷⁵ in Rot⁷⁶ et illum non imbursavimus cum illa summa.

Item capellani capituli Ysni:

Item magister Georius Bufler,⁷⁷ capellanus Beate Virginis in Ysni, dedit ½ fl.
 Item dominus Jodocus Loner,⁷⁸ capellanus Sancti Vrsi in Ysni, dedit ½ fl. cum 9 d.
 Item dominus Petrus Keller,⁷⁹ capellanus Sancti Johannis [in Ysni], dedit 9 d.
 Item dominus Conradus Hågler, vicarius in Hospitali Ysni illius, Rûdolff dedit 9 d.
 Item dominus Andreas, capellanus Wislendi in Ysni, dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Gerung,⁸⁰ capellanus Ebertz in Ysni, dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Lõw, capellanus Montis Oliveti in Ysni, dedit ½ fl.

[fol. 166v]

Item Jodocus Egelmoser,⁸¹ premissarius Hospitalis Ysni, dedit ½ fl.
 Item Johannes Algõwer, premissarius in Ysni, dedit ½ fl.
 Item Conradus Osterman,⁸² capellanus Hospitalis Ysni, dedit ½ fl.
 Item dominus Bartholomeus Keller,⁸³ capellanus Sancte Katherine in Ysni, dedit ½ fl.
 Item dominus Conradus Laid, capellanus in clauastro Ysni,⁸⁴ dedit ½ fl.
 Item dominus Johannes Kleck, non beneficiatus, dedit 9 d.
 Item dominus Johannes Hesel, adiutor in Ysni, dedit 9 d.
 Item dominus Petrus Keck, adiutor in Ysenhartz,⁸⁵ dedit 9 d.
 Item dominus Magnus, adiutor in Legow,⁸⁶ dedit 9 d.

⁶⁹ Kimratshofen, Gde Altusried, Lkr Oberallgäu.

⁷⁰ Jheronimus Waldner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 264 (1480); DERS., Annatenregister, Nr. 5527 S. 429 (1480).

⁷¹ Frauenzell, Gde Altusried, Lkr Oberallgäu.

⁷² Frater Philippus de Stain O.S.B. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 288 (1493); DERS., Annatenregister, Nr. 5549 S. 430 (1493).

⁷³ Friesenhofen, Gde Altusried, Lkr Oberallgäu.

⁷⁴ Maria-Steinbach, Gde Legau, VR Illerwinkel, Lkr Unterallgäu. Vgl. TÜCHLE – STAHL, Rot, S. 68.

⁷⁵ Heinrich Hünlin (1475-1501). Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 644.

⁷⁶ Rot an der Rot, VR Rot-Tannheim, Lkr Biberach. Vgl. Landkreis Biberach, II, S. 637-646; Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 702-736. Zum Prämonstratenserkloster Rot vgl. TÜCHLE – STAHL, Rot.

⁷⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426 (1474).

⁷⁸ Jodocus Luner. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 427 (1480).

⁷⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426 (1485).

⁸⁰ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426 (1487).

⁸¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 427 (1474).

⁸² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 427 (1472, 1488, 1489, 1492, 1493).

⁸³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 426 (1486).

⁸⁴ Siehe Anm. 2.

⁸⁵ Eisenharz, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

⁸⁶ Legau, VWG Illerwinkel, Lkr Unterallgäu.

Item dominus Vlricus, in Wiggenspach⁸⁷ adiutor, dedit 9 d.

Item magister Johannes, adiutor in Lukirch,⁸⁸ dedit 9 d.

Item dominus Jheronimus, adiutor in Lukirch, dedit 9 d.

In Lukirch capellani:

Item dominus Johannes Vochentzer,⁸⁹ capellanus Sancti Nicolai, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Kessler,⁹⁰ capellanus Sancti Leonhardi, dedit ½ fl.

Item dominus Bartholomeus Schlegel, capellanus Sancte Genoveve, dedit ½ fl.

Item Georius Fry, vicarius premissarie, dedit 9 d.

Item Georius Hayerlin, capellanus Sancte Virginis, dedit ½ fl.

Item dominus Johannes Kuchiman, vicarius altaris Sancte Anne, dedit 9 d.

[fol. 167r]

Item dominus Paulus Stör, vicarius capelle Beate Virginis, dedit ½ fl.

Item Georius Humelbeck,⁹¹ capellanus Hospitalis, dedit 9 d.

Item Johannes Mayer,⁹² capellanus, dedit ½ fl.

Item dominus Nicolaus⁹³ in Altmusried⁹⁴ dedit ½ fl.

Item summa totius pecunie a prescriptis imbursata tam a plebanis quam capellanis beneficiatis quam non beneficiatis est 36 1/2 aurei. De qua summa collectores consumpserunt tres aureos cum quinque Grossis propter magnam distantiam fratrum et discrimiam viarum.

Item dedit 33 fl. vnd 15 Bechmisch.

Item me dedit von Kislegg⁹⁵ 3 fl. vnd 9 d.

Item me [dedit] von Merhatzhofen⁹⁶ ½ fl.

Summa alles 37 fl. 5 Behmisch vnd 9 d gen Costentz geantwurt vff zinstag post Palmarum [21. März 1497].

Item darvon hat man mir geben 8 ßd für min zerung.

Item magister Georius,⁹⁷ plebanus in cella Martini,⁹⁸ dedit ½ fl.

et capellanus ibidem dedit 9 d.

⁸⁷ Wiggensbach, Lkr Oberallgäu.

⁸⁸ Siehe Anm. 8.

⁸⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 497 (1465).

⁹⁰ Joh. Cünczel alias Kessler. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 497 (1488).

⁹¹ Geor. Peter alias Hummelbeck. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 497 (1482).

⁹² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 496 (1479).

⁹³ Nicol. Välin baccal. art. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 34 (1463).

⁹⁴ Altusried, Lkr Oberallgäu.

⁹⁵ Franziskanerkloster Kißlegg, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 771-773. Erhardus Walther Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 425 (1482 Wahl zum Dekan des Dekanats Isny); DERS., Annatenregister, Nr. 5480 S. 426 (1456).

⁹⁶ Merzhofen, Gebrazhofen, Stadtteil von Leutkirch, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 664-665. Jo. Schnitzer. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5552 S. 430 (1494).

⁹⁷ Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5554 S. 430 (1495).

⁹⁸ Martinszell, Gde Waltenhofen, Lkr Oberallgäu.

Summam 37 fl. 6 Gr 3 d.

[fol. 167v]

Sequitur **restantia** decanatus Ysni:

Dominus Conradus Stroppel,⁹⁹ plebanus in Sibrantz,¹⁰⁰ dicit se modo nichil habere, sed postea velit dare.

Item vicarius in Meglotz,¹⁰¹ Nicolaus Geser, dicit, quod dominus Johannes Sattler,¹⁰² verus rector huius ecclesie, pro se velit contribuere de fructibus ecclesie. Ipse vero vicarius dicit se dedisse suam portionem decano in Lindow.

Item plebanus in Wiggenspach¹⁰³ residens in ecclesia sua parrochiali Campidone Sancti Magni, cuius etiam verus est rector, dedit suam portionem decano decanatus Kempten¹⁰⁴ in diöcesi Augustensi.

Item dominus Johannes in Stainbach,¹⁰⁵ religiosus, dedit suo prelato in Rot medium Florenum et illum non imbursavimus etc., prout etiam supra patet etc.

Item dominus abbas Petershusen,¹⁰⁶ prepositus in Rötze,¹⁰⁷ dicit se in Constantia dedisse.

⁹⁹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 791 (1483).

¹⁰⁰ Seibrantz, Stadtteil von Bad Wurzach, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Donaukreis, II, S. 736-738.

¹⁰¹ Eglofs, Gde Argenbühl, Lkr Ravensburg.

¹⁰² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 199 (1468, 1492); DERS., Annatenregister, Nr. 5503 S. 427 (1468).

¹⁰³ Siehe Anm. 87.

¹⁰⁴ Kempten.

¹⁰⁵ Siehe Anm. 74.

¹⁰⁶ Kloster Petershausen, Konstanz.

¹⁰⁷ Propstei der Benediktiner von Petershausen in Rötsee, VR Kißlegg, Lkr Ravensburg. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 401.

XLIV. Dekanat Ravensburg

[fol. 168r]

Sequitur capitulum sive decanatus Ravenspurg.¹

Dominus Dr.², plebanus in Ravenspurg, dedit 1 fl. 3 Kr.

Her Ludwig Feringer³ dedit 1 fl.

Item Conradus,⁴ premissarius in Tett nang,⁵ [dedit] ½ fl.

Item Thomas Büchschor⁶ de Pfärrich⁷ [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus,⁸ capellanus in capella apud Sanctum Johannem in Tett nang, dedit ½ fl.

Item adiutor in Tött nang [dedit] ½ fl.

Item Jacobus Lös lin in Pfärrich [dedit] ½ fl.

Item Georius Feser in Wingarten⁹ [dedit] ½ fl.

Item dominus Vdalricus¹⁰ in Grünenkrut¹¹ [dedit] 1 fl.

Item magister Nicolaus¹² in Amzell¹³ dedit 1 fl.

Item adiutor in Amzell dedit 9 d.

Item Johannes Glaser¹⁴ dedit 9 d.

Item Johannes Dorn, premissarius in Altorff,¹⁵ [dedit] ½ fl.

Item dominus Martinus, premissarius in Altorff, [dedit] ½ fl.

Item adiutor in Altorff [dedit] ½ fl.

Item Vlrucus Schwend dedit 9 d.

Item magister Johannes¹⁶ in Wingarten [dedit] 1 fl.

Item Vlrucus in Wingarten [dedit] ½ fl.

Item dominus Johannes Wagner [dedit] ½ fl.

¹ Ravensburg. Zur Stadt Ravensburg vgl. DREHER, Ravensburg; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 15-54. Zu den Kirchenämtern im Dekanat Ravensburg vgl. KALLEN, Oberschwäbische Pfründen, S. 65-69.

² Dr. Mag. Conradus Winterberg. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 672 (1491); DERS., Annatenregister, Nr. 5913 Anm. a S. 452 (1491).

³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 239, 674 (1465, 1467). Vgl. Liste II, fol. 11v.

⁴ Conradus Burger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 843 (1469).

⁵ Tett nang, Bodenseekreis.

⁶ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 503 (1484, 1488).

⁷ Pfärrich, Gde Amtzell, VR Wangen, Lkr Ravensburg.

⁸ Martinus Buchmayer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 844 (1470).

⁹ Weingarten, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 153-221.

¹⁰ Vdalricus Falckenstain. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 337 (1493). Ludwicus Falckenstain. Vgl. KREBS, Annatenregister, Nr. 5913 Anm. a S. 452 (1493).

¹¹ Grünkraut, VR Gullen, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 125-126.

¹² Mag. Nicol. Herwerger/Herweger. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 35 (1487); DERS., Annatenregister, Nr. 5910 S. 452 (1487).

¹³ Amtzell, VR Wangen, Lkr Ravensburg.

¹⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 675 (1469).

¹⁵ Altdorf/Weingarten, Lkr Ravensburg.

¹⁶ Mag. Johannes Bentilin (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 922, 968 (1482, 1484, 1485).

Item Ludwicus Fabri¹⁷ [dedit] 1 fl.
 Item Martinus Kochlöffel [dedit] 1 fl.
 Item scolasticus in Wingarten [dedit] ½ fl.
 Item Schäringer dedit 9 d.
 Item Martinus de Ysnina¹⁸ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Dr.¹⁹ in Tött nang [dedit] 1 fl.
 Item magister Nicolaus²⁰ apud Sanctum Jodocum²¹ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Hesel²² [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Fencher [dedit] ½ fl.

[fol. 168v]

Item dominus Johannes Schiner [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Kerrenberger [dedit] ½ fl.
 Item dominus Georius Döcker²³ [dedit] ½ fl.
 Item dominus Johannes Ambach²⁴ [dedit] 1 fl.
 Item Jodocus Schieg²⁵ [dedit] 1 fl.
 Item dominus Hainricus de Sancta Cristina²⁶ [dedit] ½ fl.
 Item Kilianus vß Humelberg [dedit] 9 d.
 Item Johannes Gnam [dedit] 9 d.
 Item Cristianus Kopfftrâyger [dedit] 9 d.
 Item Petrus Nidhart, anthonier, [dedit] 9 d.
 Item Fridericus Gloggsperger²⁷ [dedit] 9 d.
 Item Jodocus Diepoltzhofer [dedit] 1 fl.
 Item Stephanus Fayglin²⁸ [dedit] ½ fl.
 Item Jodocus Maler [dedit] 9 d.
 Item dominus Vlricus in Bund²⁹ [dedit] 1 fl.
 Item Fronhofen,³⁰ camerarius, [dedit] ½ fl.

¹⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 674 (1493).

¹⁸ Martinus Richart de Ysnina. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 678 (1482).

¹⁹ Dr. Helias Flick. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 843 (1490); DERS., Annatenregister, Nr. 5913 Anm. a S. 452 (1490).

²⁰ Mag. Nicol. Fabri. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 675 (1467).

²¹ Zur Pfarrkirche St. Jodok. Vgl. DREHER, Ravensburg, S. 161f., 741-745, 749-755; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 44-46.

²² Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 675 (1482).

²³ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 676 (1466).

²⁴ Joh. de Bach (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 677 (1467).

²⁵ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 673 (1490, 1493).

²⁶ Vgl. DREHER, Ravensburg, S. 167; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 54-55.

²⁷ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 677 (1487).

²⁸ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 673 (1493).

²⁹ Baindt, VR Mittleres Schussental, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 56-63.

³⁰ Fronhofen, Gde Fronreute, VR Fronteute-Wolpertswende, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 122-123. Petrus Wucherer. Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 290 (1489); DERS., Annatenregister, Nr. 5912 S. 452 (1489).

Item Johannes Ostracher³¹ [dedit] ½ fl.
 Item Petrus in Altorff [dedit] 1 fl.
 Item Walpurg³² [dedit] ½ fl.
 Item die mûter in der Samlung zû Wingarten³³ [dedit] ½ fl., für 4 person, für yede 9 d.
 Item dominus Johannes Nideg [dedit] ½ fl.
 Item Johannes Falckner³⁴ ad Sanctum Jodocum [dedit] 9 d.
 Item Marcus Anthonier [dedit] ½ fl.
 Item premissarius in Amzell³⁵ [dedit] 9 d.
 Item adiutor in Berg³⁶ [dedit] 9 d.
 Item die schwestren apud Sanctum Michahalem,³⁷ die mûter [dedit] 1 fl., 9 schwöstren,
 yetliche [dedit] 9 d.
 Item magister Martinus, in Tötnang³⁸ capellanus, dedit 9 d.
 Item Wolpartschwendi,³⁹ decanus, dedit 1 fl.

[fol. 169r]

In capittel Ravenspurg
 Quatuor adiutores in Ravenspurg dederunt 2 fl.

Wingarten,⁴⁰
 die Wyssow,⁴¹
 min frow⁴² von Bund⁴³
 gaben antwurt, sy hettins vbergeben vnd geantwurt.
 Prior zû Ravenspurg pro se et pro sui dedit 2 fl.

³¹ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 673 (1463).

³² Waldburg, VR Grünkraut, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S.141-152. Leonhardus Sunnenberg (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 938 (1481, 1492).

³³ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. Württembergisches Klosterbuch, S. 505-506.

³⁴ Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 676 (1492, 1493).

³⁵ Siehe Anm. 13.

³⁶ Berg, VR Mittleres Schussental, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 64-66.

³⁷ Franziskaner-Terziarinnen. Vgl. WILTS, Beginen, S. 399-405; Württembergisches Klosterbuch, S. 390-391; DREHER, Ravensburg, S. 210, 742, 755-758.

³⁸ Siehe Anm. 5.

³⁹ Wolpertswende, VR Fronreute-Wolpertswende, Lkr Ravensburg. Vgl. Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 227-230. Joh. Sattler (?). Vgl. KREBS, Investiturprotokolle, S. 1006 (1466).

⁴⁰ Weingarten, Lkr Ravensburg. Vgl. Benediktinerklöster, S. 622-647; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 156-221.

⁴¹ Prämonstratenserklöster Weißenau, Eschach, Stadtteil von Ravensburg. Vgl. BACKMUND, Monasticon Praemonstratense, S. 88-89; BORST, Mönche, S. 209-227; WILTS, Beginen, S. 279; Württembergisches Klosterbuch, S. 506-509; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 77-118.

⁴² Margareta III. Am Feld (1471-1504). Vgl. BECK, Baintd, S. 43-44.

⁴³ Zisterzienserinnenkloster Baintd, VR Mittleres Schussental, Lkr Ravensburg,. Vgl. BECK, Baintd; WILTS, Beginen, S. 294-295; Württembergisches Klosterbuch, S. 182-183; Kunst- und Altertums-Denkmale, Oberamt Ravensburg, S. 56-63.

Capitulum Ravenspurg summa 30 fl. 3 ß minus 3 H preter priorem in Ravenspurg, qui, vt proxime supra patet, pro se et suis dedit 2 fl.

Expens[e] 1 fl. 4 ßd 9 d 1 H han ich ingenomen von der obren summ.

Summa 30 fl. 13 ßd.

[fol. 169v]

Sequitur **restantia** capituli Ravenspurg:

Wingarten, die Wyssow vnd min frow von Bund gabend antwurt, sy hettins vbergeben vnd geantwurt, prout supra etiam scriptum est.⁴⁴

⁴⁴ Siehe fol. 169r.

Liste XLV

[fol. 170v]

Summa summarum et totalis 1513 fl. 11 ßd et 1 Kron.

Item de illa summa defalcata sunt 35 fl. 5 ßd expens[e].

Item expens[e] decanorum et camerariorum 41 capitula facit pro qualibet persona ½ fl.

Summa 41 fl.

Item presentanti collecta huiusmodi 20 fl.

Et sic remanet 1417 fl. 1 Kron.¹

¹ Die Reichsschatzmeister lehnten die Einbehaltung der 41 fl. als Kosten der Einsammlung durch Dekane und Kämmerer ab. Vgl. Frankfurt, StadtA, RS N 2449 K I/1, fol. 50r. Die Reichsschatzmeister verzeichneten als Eingang aus dem Bistum Konstanz die Summe von 1458 fl. 1 Krone. Vgl. ebd., fol. 32r.

ANHANG

Anhang 1: Statistische Auswertung der einzelnen Steuerlisten

Zu Liste I

Dekanat Überlingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	113

Steuer					
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen		Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d	1 fl. Coloniensis	5 Gr	
36	49	22	1	4	1
31,86%	43,36%	19,47%	0,88%	3,54%	0,88%

Akademische Grade			
Dr.		Magister	
2		13	
1,79% der Kleriker		10,72% der Kleriker	
Steuer		Steuer	
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.
2	0	9	4
100%	0%	69,23%	30,77%

Vakante Stellen
2 Kanonikate in Betenbrunn
1 Kaplanstelle in Überlingen

Zu Liste II

Dekanat Oberteuringen	
Gesamtzahl der Kleriker:	55

Steuer				
Vermögenssteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens
1 fl.	1/2 fl.	9 d	3 Kr	
10	31	1	1	12
18,18%	56,36%	1,82%	1,82%	21,82%

Akademische Grade		
Magister		
2		
3,64% der Kleriker		
Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	andernorts, unbekannte Höhe
0	1	1
0%	50%	50%

Vakante Stellen
1 Adjutorstelle in Ailingen

Zu Liste III

Stadt Konstanz	
Gesamtzahl der Kleriker:	102

Steuer					
Vermögensteuer		Kopfsteuer		Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d	1 Boh = 9 d	15 ß d = 180 d = ca. 1/2 fl. + 1 Ort	
64	24	2	5	1	6
62,75%	23,53%	1,96%	4,90%	0,98%	5,88%

Akademische Grade		
Dr.		Magister
2		6
1,96% der Kleriker		5,88% der Kleriker
Steuer		Steuer
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.
2	0	6
100%		100,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste IV

Dekanat Stiefenhofen	
Gesamtzahl der Kleriker:	52

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens	keine Angaben
1 fl.	1/2 fl.	9 d		
12	24	13	2	1
23,08%	46,15%	25,00%	3,85%	1,92%

Akademische Grade				
Dr.		Magister		
1		4		
1,92% der Kleriker		7,69% der Kleriker		
Steuer		Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.	nichts
1	0	2	1	1
100%		50,00%	25%	25%

Vakante Stellen	
0	

Zu Liste V

Dekanat Walsau	
Gesamtzahl der Kleriker:	42

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens,tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d		
15	11	10	0	6
35,71%	26,19%	23,81%	0,00%	14,29%

Akademische Grade		
Magister		
2		
4,76% der Kleriker		
Steuer		
	1 fl.	
	2	
	100,00%	

Vakante Stellen
0

Zu Liste VI

Dekanat Mundertingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	58

Steuer						
Vermögensteuer		Kopfsteuer		Sonderleistungen		Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	8d bona moneta	9 d	1 Gr	10 Gr	
11	26	3	8	5	3	2
18,97%	44,83%	5,17%	13,79%	8,62%	5,17%	3,45%

Akademische Grade	
Magister	
2	
3,45% der Kleriker	
Steuer	
1/2 fl.	10 Gr
1	1
50%	50%

Vakante Stellen
0

Zu Liste VII

Dekanat Riedlingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	52

Steuer								
Vermögensteuer				Kopfsteuer			Sonderleistungen	
1 fl.	1/2 fl.	1fl. + 3d ex devotione	1fl. + 9d	7 1/2 d	9 d	15 H =7 1/2 d	9 Gr	62 Kr
8	30	2	1	5	1	3	1	1
15,38%	57,69%	3,85%	1,92%	9,62%	1,92%	5,77%	1,92%	1,92%

Akademische Grade	
Magister	
2	
3,85 % der Kleriker	
Steuer	
15 H = 7 1/2 d	62 Kr
1	1
50,00%	50,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste VIII

Dekanat Saulgau	
Gesamtzahl der Kleriker:	56

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d		
22	20	8	0	6
39,29%	35,71%	14,29%	0,00%	10,71%

Akademische Grade	
Dr. u. Magister	Magister
1	4
1,79% der Kleriker	7,14% der Kleriker
Steuer	Steuer
1fl.	1 fl.
1	4
100%	100,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste IX

Dekanat Blaubeuren	
Gesamtzahl der Kleriker:	173

Steuer							
Vermögensteuer						Kopfsteuer	
1 fl.	1 fl. + 1/2 fl.	1 fl. + 1 Kr	1 fl. + 3 Kr	1/2 fl.	1/2 fl. + 9 d	9 d	1 Bohem.= 9 d
39	2	3	1	50	3	44	8
22,54%	0,57%	1,73%	0,58%	28,90%	1,73%	25,43%	4,62%

Sonderleistungen								
3ß	9 d + 3 ßH	9d + 3 Obulos	10 Kreuzplappert	5 Bohem.	6 Bohem.	7 Bohem.	10 Bohem.	1 Gr
1	1	1	1	3	1	1	10	1
0,58%	0,58%	0,58%	0,58%	1,73%	0,57%	0,58%	5,78%	0,58%

in anderer Diözese	keine Angaben
1	2
0,58%	1,16%

Akademische Grade		
Dr.	Magister	
1	11	
0,57% der Kleriker	6,29% der Kleriker	
Steuer	Steuer	
1fl.	1 fl.	9d
1	10	1
100%	90,91%	0,58%

Vakante Stellen
0

Zu Liste X

Dekanat Ehingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	58

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d		
15	24	15	0	4
25,86%	41,38%	25,86%	0,00%	6,90%

Akademische Grade		
Magister		Baccalaureus
3		1
5,17% der Kleriker		1,72% der Kleriker
Steuer		Steuer
1 fl.	1/2 fl.	9d
2	1	1
66,67%	33,33%	100,00%

Vakante Stellen
Capellania in Oepffingen wegen Todesfalls

Zu Liste XI

Dekanat Laupheim	
Gesamtzahl der Kleriker:	32

Steuer		
Vermögensteuer		Kopfsteuer
1 fl.	1/2 fl.	9 d
7	17	8
21,87%	53,13%	25,00%

Akademische Grade	
Magister	
4	
12,5% der Kleriker	
Steuer	
1 fl.	1/2 fl.
3	1
75,00%	25,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XII

Dekanat Geislingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	110

Steuer					
Vermögensteuer				Kopfsteuer	
1 fl.	1 fl. + 1 Kr.	1/2 fl.	1/2 fl.+ 1 Ort	7d bone monete	9d
22	2	38	1	12	22
20,00%	1,82%	34,55%	0,91%	10,91%	20,00%

Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot	Keine Steuer wegen Aufenthalts in anderen Diözesen	Keine Steuer wegen auswärtigen Studiums	Keine Steuer wegen Aufenthalts an der Kurie in Rom
5	4	3	1
4,55%	3,64%	2,73%	0,91%

Akademische Grade					
Dr.		Magister			Dr.+ Magister
2		8			1
2,75% der Kleriker		7,34% der Kleriker			0,91% der Kleriker
Steuer		Steuer			Steuer
1 fl.	1 fl.+1 Kr	1 fl.	1/2 fl.	abwesend	1fl.
1	1	4	1	3	1
50,00%	50,00%	50,00%	12,50%	37,50%	100%

Vakante Stellen
Capellania in Weißenstein

Zu Liste XIII

Dekanat Ebingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	74

Steuer	
Vermögensteuer	
1 fl.	1/2 fl.
45	29
60,81%	39,19%

Akademische Grade	
Magister	
5	
6,76% der Kleriker	
Steuer	
1 fl.	1/2 fl.
1	4
20,00%	80,00%

Vakante Stellen
1 in Tübingen

Zu Liste XIV

Dekanat Stockach	
Gesamtzahl der Kleriker:	48

Steuer				
Vermögenssteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d	7 ßd	
8	24	14	1	1
16,67%	50,00%	29,17%	2,08%	2,08%

Akademische Grade	
Magister	
2	
4,17% der Kleriker	
Steuer	
1fl.	1/2 fl.
1	1
50%	50,00%

Vakante Stellen
Capellania in Aespingen

Zu Liste XV

Dekanat Engen	
Gesamtzahl der Kleriker:	50

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	
1 fl.	1/2 fl.	3 Kr*	15 Kr	18 Kr
10	28	10	1	1
20%	56%	20%	2%	2%

Akademische Grade	
Magister	
1	
2% der Kleriker	
Steuer	
1 fl.	
1	
100%	

* 61 Kr = 1 fl.

Vakante Stellen
0

Zu Liste XVI

Dekanat Villingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	57

Steuer							
Vermögensteuer			Kopfsteuer	Sonderleistungen			Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1/2 fl + 1 Plappert	1 Plappert	27 Kr	10 Gr	19 Gr. + 1 Bohem.	
15	23	1	13	1	2	1	1
26,32%	40,35%	1,75%	22,81%	1,75%	3,51%	1,75%	1,75%

Akademische Grade			
Dr.		Magister	
0		1	
0% der Kleriker		1,75% der Kleriker	
Steuer		Steuer	
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.
0	0	1	0
0%	0%	100%	0%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XVII

Dekanat Rottweil	
Gesamtzahl der Kleriker:	103

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1/24 fl.	15BH	
14	47	38	2	2
13,59%	45,63%	36,89%	1,94%	1,94%
Akademische Grade				
Dr. + Magister			Magister	
1			2	
0,97% der Kleriker			1,94% der Kleriker	
Steuer			Steuer	
1 fl.			1 fl.	
1			2	
100%			100%	

Vakante Stellen
0

Zu Liste XVIII

Dekanat Tal der Wiese	
Gesamtzahl der Kleriker:	86

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer		Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1 ß	1 ß Basil.	
11	44	21	2	8
12,79%	51,16%	24,42%	2,33%	9,30%

Akademische Grade		
Dr.	Magister	
1	8	
1,18% der Kleriker	9,41% der Kleriker	
Steuer	Steuer	
1 fl.	1 fl.	1/2 fl.
1	3	5
100%	37,50%	62,50%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XIX

Dekanat Freiburg		
Gesamtzahl der Kleriker:	107	(ohne Mitglieder der Universität)

Steuer								
Vermögensteuer					Kopfsteuer	Sonderleistungen		Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1/2 fl + 2 d	1/2 fl + Obulus	1/2 fl. - Obulus	1 Plappert	2 Palppert	8 ß Freiburger Währung	
21	58	1	1	1	22	1	1	1
19,63%	54,21%	0,93%	0,93%	0,93%	20,56%	0,93%	0,93%	0,93%

Akademische Grade					
Magister				Licentiat	
13				1	
12,15% der Kleriker				0,93% der Kleriker	
Steuer				Steuer	
1 fl.	1/2 fl.	8 ß	1 Plappert	1 fl.	1/2 fl.
3	8	1	1	1	0
23,08%	61,54%	7,69%	7,69%	100,00%	0%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XX

Dekanat Endingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	47

Steuer									
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen						Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	6 1/2 Rappen	1 Ort = 1/4 fl.	4 ß Rappen	5 ß Rappen	6 ß Rappen	13 Rappen	18d	
1	16	6	2	4	1	1	1	1	14
2,13%	34,04%	12,77%	4,26%	8,51%	2,13%	2,13%	2,13%	2,13%	29,79%

Akademische Grade			
Magister			
2			
4,26% der Kleriker			
Steuer			
1 fl.	1/2 fl.	1 Ort	6 1/2 Rappen
0	0	1	1
0,00%	0,00%	50,00%	50,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXI

Dekanat Breisach	
Gesamtzahl der Kleriker:	71

Steuer							
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen				Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	6 1/2 d	17 1/2 d	1 ß	3 ß	13 ß	
9	41	13	1	1	1	1	4
12,68%	57,75%	18,31%	1,41%	1,41%	1,41%	1,41%	5,63%

Akademische Grade		
Magister		
5		
7,04% der Kleriker		
Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	nichts
1	3	1
20,00%	60,00%	20,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXII

Dekanat Neuenburg	
Gesamtzahl der Kleriker:	51

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1 Plappert*	
1	20	10	20
1,96%	39,22%	19,61%	39,22%

Akademische Grade		
Magister		
4		
8,00% der Kleriker		
Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	andernorts
0	3	1
0,00%	75,00%	25,00%

Vakante Stellen
0

11 Plappert = 1 fl.

Zu Liste XXIII

Dekanat Haigerloch	
Gesamtzahl der Kleriker:	76

Steuer						
Vermögensteuer		Kopfsteuer			Sonderleistungen	
1 fl.	15ß 8 H = 1/2 fl.	7d Müntz= 8 d	8 d Müntz	9d	2 ß	3ß
4	16	9	1	2	10	4
5,26%	21,05%	11,84%	1,32%	2,63%	13,16%	5,26%

Sonderleistungen						
3 1/2 ß	4ß	4 ß Müntz	7 ß	8 ß	10 ß	15 ß
1	1	1	1	8	1	5
1,32%	1,32%	1,32%	1,32%	10,53%	1,32%	6,58%

Sonderleistungen					
15 1/2 ß 1/2 H	16 ß	17 ß	18 ß	1 lb = 18 ß Müntz	1 lb 8 ß
1	3	1	4	2	1
1,32%	3,95%	1,32%	5,26%	2,63%	1,32%

Akademische Grade				
Magister				
5				
6,67% der Kleriker				
Steuer				
1 fl.	15 ß 8 H = 1/2 fl.	15 ß	18 ß	7 d Müntz= 8d
0	1	1	1	2
0,00%	20,00%	20,00%	20,00%	40,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXIV

Obervogtei Markdorf: Weltliche Untertanen					
Gesamtzahl der Untertanen: 995					

Steuer					
1 fl.	1/2 fl.	10 Bohem.	10 ßd	3 ß 3 d	9 d
6	1	8	1	1	978
0,60%	0,10%	0,80%	0,10%	0,10%	98,29%

Zu Liste XXV

Dekanat Mengen	
Gesamtzahl der Kleriker:	48

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	9 d	
7	28	10	3
14,58%	58,33%	20,83%	6,25%

Akademische Grade	
Magister	
2	
4,35% der Kleriker	
Steuer	
1 fl.	1/2 fl.
1	1
50%	50%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXVI

Dekanat Stühlingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	22

Steuer						
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen			Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	15 H	5 ß	7 1/2 ß	1 lb H	
2	9	3	2	3	1	2
9,09%	40,91%	13,64%	9,09%	13,64%	4,55%	9,09%

Akademische Grade
0

Vakante Stellen
0

zu Liste XVII

Dekanat St. Gallen	
Gesamtzahl der Kleriker:	20 Mönche des Klosters. Für sie und das Klosterpersonal zahlte der Abt 3 fl.

Zu Liste XXVIII

Dekanat Münsingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	25

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistung	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	7 d	10 Gr	
5	13	5	1	1
20,00%	52,00%	20,00%	4,00%	4,00%

Akademische Grade		
Magister		
4		
12,00% der Kleriker		
Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
3	0	1
75,00%	0%	25,00%

Vakante Stellen
0

Tabelle XXIX

Dekanat Herrenberg	
Gesamtzahl der Kleriker:	94

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	7 d	
9	41	41	3
9,57%	43,62%	43,62%	3,19%

Akademische Grade				
Dr.		Magister		
1		11		
1,06% der Kleriker		11,70% der Kleriker		
Steuer		Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.	7 d
1	0	3	7	1
100%	0%	27,27%	63,64%	9,09%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXX

Dekanat Oberesslingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	60 plus eine unbekannte Zahl von Kaplänen in Esslingen

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot	Unbekannte Summe
1 fl.	1/2 fl.	7 d		
23	15	14	1	7
38,33%	25,00%	23,33%	1,67%	11,67%

Akademische Grade			
Magister			
6			
12,77% der Kleriker			
Steuer			
1 fl.	1/2 fl.	7 d	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
4	0	1	1
66,67%	0,00%	16,67%	0,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXI

Dekanat Ebersbach	
Gesamtzahl der Kleriker:	27

Steuer		
Vermögensteuer		Kopfsteuer
1 fl.	1/2 fl.	7d
0	10	17
0,00%	37,04%	62,96%

Akademische Grade
0

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXII

Dekanat Trochtelfingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	44

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	15 BH	
8	27	6	3
18,18%	61,36%	13,64%	6,82%

Akademische Grade		
Magister		
3		
6,82% der Kleriker		
Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	15 H = 7 1/2 d
1	1	1
33,30%	33,30%	33,30%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXIII

Dekanat Dornstetten	
Gesamtzahl der Kleriker:	43

Steuer		
Vermögensteuer		Kopfsteuer
1 fl.	1/2 fl.	7d
2	25	16
4,65%	58,14%	37,21%

Akademische Grade	
Magister	
4	
9,30% der Kleriker	
Steuer	
1fl	1/2 fl
2	2
50%	50,00%
Vakante Stellen	
0	

Zu Liste XXXIV

Dekanat Wurmlingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	50

Steuer						
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen			
1 fl.	1/2 fl.	3 Kr	15 H monete Rotwilensis	10d	3 Bohem.	1 Plappert
1	25	20	1	1	1	1
2,00%	50,00%	40,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%

Akademische Grade	
Magister	
1	
2,00% der Kleriker	
Steuer	
1 fl.	1/2 fl.
0	1
0%	100,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXV

Dekanat Reutlingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	61

Steuer				
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	7d		
6	18	34	0	3
9,84%	29,51%	55,74%	0,00%	4,92%

Akademische Grade			
Dr. u. Magister		Magister	
1		3	
1,67% der Kleriker		4,92% der Kleriker	
Steuer		Steuer	
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.
0	1	0	3
0,00%	100,00%	0%	100,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXVI

Dekanat Kirchen	
Gesamtzahl der Kleriker:	116

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	7d	
11	39	59	7
9,48%	33,62%	50,86%	6,03%

Akademische Grade					
Dr.		Magister			
1		10			
0,00% der Kleriker		8,62% aller Kleriker			
Steuer		Steuer			
1 fl.	1/2 fl.	1fl.	1/2 fl.	7d	nichts
1	0	2	5	2	1
100,00%	0,00%	20%	50,00%	30,00%	10,00%

Vakante Stellen
St. Petri in Owen

Zu Liste XXXVII

Dekanat Schmidhain	
Gesamtzahl der Kleriker:	134

Steuer					
Vermögensteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen		Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	14 ß = 1/2 fl.	7 d	14 ß 10 H	14 ß - 1 Obulus	
32	73	23	1	1	4
23,88%	54,48%	17,16%	0,75%	0,75%	2,99%

Akademische Grade		
Magister		
9		
6,72%		
Steuer		
1 fl.	14 ß = 1/2 fl.	7 d
5	2	2
55,56%	22,22%	22,22%

Vakante Stellen
Premissaria in in Munchingen

Zu Liste XXXVIII

Dekanat Tübingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	83

Steuer								
Vermögensteuer				Kopfsteuer			Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1 fl. - 1 H	1/2 fl.	1/2 fl. 1 d	7d	7d Wirttembg.	7d bona moneta	10 Bohem.	
24	1	30	1	21	1	1	3	1
28,92%	1,20%	36,14%	1,20%	25,30%	1,20%	1,20%	3,61%	1,20%

Akademische Grade				
Magister				
11				
13,25% der Kleriker				
Steuer				
1fl	1 fl.minus 1	1/2 fl	7d	nichts
5	1	2	1	2
62,50%	9,09%	18,18%	9,09%	18,18%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XXXIX

Dekanat Böblingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	48

Steuer				
Vermögenssteuer			Kopfsteuer	Sonderleistung
1 fl.	1/2 fl.	1/2 fl. 4 H	7d	14 d
12	25	1	9	1
25,00%	52,08%	2,08%	18,75%	2,08%

Akademische Grade			
Magister		Licentiat	
9		1	
18,75% der Kleriker		2,08% der Kleriker	
Steuer		Steuer	
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	
5	4	1	
55,56%	44,44%	100%	

Vakante Stellen
0

Zu Liste XL

Dekanat Urach						
Gesamtzahl der Kleriker:	33					

Steuer						
Vermögenssteuer				Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1 fl. 3 d	1/2 fl.	1/2 fl. 4 H	7d		
4	1	17	1	6	0	4
12,12%	3,03%	51,52%	3,03%	18,18%	0,00%	12,12%

Akademische Grade			
Magister			
4			
7,55% der Kleriker			
Steuer			
1fl. + 3d	1/2 fl.	1/2 fl. + 4 H	7 d
1	1	1	1
25,00%	25,00%	25,00%	25,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XLI

Dekanat Hechingen	
Gesamtzahl der Kleriker:	55

Steuer			
Vermögensteuer		Kopfsteuer	
1 fl.	1/2 fl.	7d	8 d
14	21	16	4
25,45%	38,18%	29,09%	7,27%

Akademische Grade			
Magister			
6			
10,91% der Kleriker			
Steuer			
1 fl.		1/2 fl.	7d
3		2	1
50,00%		33,30%	16,70%

Vakante Stellen	
0	

Zu Liste XLII

Dekanat Lindau							
Gesamtzahl der Kleriker:		122					

Steuer			
V ermögenssteuer		Kopfsteuer	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot
1 fl.	1/2 fl.	1/24 fl.	
22	68	27	5
18,03%	55,74%	22,13%	4,10%
*			

Akademische Grade							
Dr.		Dr. + Magister	Magister		Magister + Baccalaureus		
1		1	9		1		
0,82% aller Kleriker		0,82% aller Kleriker	7,38% aller Kleriker		0,82% aller Kleriker		
Steuer		Steuer	Steuer		Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	1 fl	1 fl.	1/24 fl.	1 fl.	1/2 fl.	1/24 fl.
0	1	1	6	3	1	0	0
0,00%	100,00%	100%	66,67%	33,33%	100,00%	0,00%	0,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XLIII

Dekanat Isny	
Gesamtzahl der Kleriker:	78

Steuer					
Vermögenssteuer		Kopfsteuer	Sonderleistungen	Keine Leistung oder andernorts, krank, absens, tot	In anderer Diözese
1 fl.	1/2 fl.	9 d	1/2 fl. 9 d		
15	39	17	2	4	1
19,23%	50,00%	21,79%	2,56%	5,13%	1,28%

Akademische Grade						
Dr.		Magister			Baccalaureus	Licentiat
1		9			1	1
1,28% aller Kleriker		11,54 % aller Kleriker			1,28 % aller Kleriker	1,28% aller Kleriker
Steuer		Steuer			Steuer	Steuer
1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.	9d	1/2 fl.	1 fl.
1	0	2	5	2	1	1
100,00%	0,00%	22,22%	55,56%	22,22%	100,00%	100,00%

Vakante Stellen
0

Zu Liste XLIV

Dekanat Ravensburg	
Gesamtzahl der Kleriker:	58

Steuer			
Vermögensteuer			Kopfsteuer
1 fl.	1 fl. 3 Kr	1/2 fl.	9 d
14	1	29	14
24,14%	1,72%	50,00%	24,14%

Akademische Grade					
Dr.		Dr. u. Magister	Magister		
1		1	4		
1,72% aller Kleriker		1,72% aller Kleriker	6,90% aller Kleriker		
Steuer		Steuer	Steuer		
1 fl.	1/2 fl.	1 fl. 3 kr	1 fl.	1/2 fl.	9d
1	0	1	2	1	1
100%	0,00%	100%	50,00%	25,00%	25,00%

Vakante Stellen
0

Anhang 2: Kleriker (Anzahl, akademische Grade)

Kleriker											
	Kleriker		Dr.	Magister	Dr. u. Magister	Baccalaureus	Licentiat	Magister u. Baccalaureus			
Liste I Überlingen	113		2	13							
Liste II Oberteuringen	55		0	2							
Liste III Konstanz	102		2	6							
Liste IV Stiefenhofen	52		1	4							
Liste V Walsau	42		0	2							
Liste VI Munderfingen	58		0	2							
Liste VII Riedlingen	52		0	2							
Liste VIII Saulgau	56		0	4	1						
Liste IX Blaubeuren	173		1	11							
Liste X Ehingen	58		0	3		1					
Liste XI Laupheim	32		0	4							
Liste XII Geislingen	110		2	8	1						
Liste XIII Ebingen	74		0	5							
Liste XIV Stockach	48		0	2							
Liste XV Engen	50		0	1							
Liste XVI Villingen	57		0	1							
Liste XVII Rottweil	103		0	2	1						
Liste XVIII Tal der Wiese	86		1	8							
Liste XIX Freiburg	107	ohne Universität	0	13			1				
Liste XX Ebingen	47		0	2							
Liste XXI Breisach	71		0	5							
Liste XXII Neuenburg	51		0	4							
Liste XXIII Haigenbach	76		0	5							
Liste XXIV Marchdorf	0		0	0							
Liste XXV Mengen	48		0	2							
Liste XXVI Stühlingen	22		0	0							
Liste XXVII St. Gallen		20 Mönche	0	0							
Liste XXVIII Münsingen	25		0	4							
Liste XXIX Herrenberg	94		1	11							
Liste XXX Oberesslingen	60		0	6							
Liste XXXI Ebersbach	27		0	0							
Liste XXXII Trochtelfingen	44		0	3							
Liste XXXIII Dornstetten	43		0	4							
Liste XXXIV Wurmlingen	50		0	1							
Liste XXXV Reutlingen	61		0	3	1						
Liste XXXVI Kirchen	116		1	10							
Liste XXXVII Schmidhain	134		0	9							
Liste XXXVIII Tübingen	83		0	11							
Liste IXL Böblingen	48		0	9			1				
Liste XL Urach	33		0	4							
Liste XLI Hechingen	55		0	6							
Liste XLII Lindau	122		1	9	1			1			
Liste XLIII Isny	78		1	9		1	1				
Liste XLIV Ravensburg	58		1	4	1						
Summe	2874		14	214	6	2	3	1	240	Summe aller Graduierten	
Prozente aller Kleriker			0,49%	7,45%	0,21%	0,07%	0,10%	0,03%	8,35%	Graduierte insgesamt	
	Kleriker		Dr.	Magister	Dr. u. Mag.	Baccalaureus	Licentiat	Mag. u. Bac.			

Anhang 3: Steuerübersicht

[illegible]

Anhang 3: Steuerübersicht (Fortsetzung)

[illegible]

Anhang 4: Besteuerung der Graduierten

Steuer Graduierte																										
		Doktor			Doktor und Magister		Magister															Magister und Baccalaureus		Baccalaureus		Licentiatius
Liste	Dekanat	1 fl.	1/2 fl.	Mehr-leistung	1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.	Kopfsteuer 7 d, 8 d, 9 d, 15 H	Mehr-leistung	1 Ort = 1/4 fl.	10 Gr	62 Kr	8 B	14 B	15 B	18 B	1 Plappert	6 1/2 Rappen	ao*	nichts	absens	1 fl.	1/2 fl.	Kopfsteuer 9d	1 fl.
I	Überlingen	2					9	4																		
II	Oberteuringen							1												1						
III	Konstanz	2					6																			
IV	Stiefenhofen	1					2	1													1					
V	Walsau						2																			
VI	Mundertingen							1				1														
VII	Riedlingen								1				1													
VIII	Saulgau				1		4																			
IX	Blaubeuren	1					10		1																	
X	Ehingen						2	1																	1	
XI	Laupheim						3	1																		
XII	Geislingen	1		1x 1fl. 1 Kr	1		4	1														3				
XIII	Ebingen						1	4																		
XIV	Stockach						1	1																		
XV	Engen						1																			
XVI	Villingen						1																			
XVII	Rottweil				1		2																			
XVIII	Tal der Wiese	1					3	5																		
XIX	Freiburg						3	8						1				1								1
XX	Endingen										1								1							
XXI	Breisach						1	3													1					
XXII	Neuenburg							3													1					
Zwischensumme I-XXII		8	0	0	3	0	55	34	2	0	1	1	1	1	0	0	0	1	1	2	2	3	0	0	1	1
		Doktor			Doktor und Magister		Magister															Magister und Baccalaureus		Baccalaureus		Licentiatius

Anhang 4: Besteuerung der Graduierten (Fortsetzung)

Steuer Graduierte																										
		Doktor			Doktor und Magister		Magister															Magister und Baccalaureus		Baccalaureus		Licentiatius
Liste	Dekanat	1 fl.	1/2 fl.	Mehrleistung	1 fl.	1/2 fl.	1 fl.	1/2 fl.	Kopfsteuer 7 d, 8 d, 9 d, 15 H	Mehrleistung	1 Ort = 1/4 fl.	10 Gr	62 Kr	8 B	14 B	15 B	18 B	1 Plappert	6 1/2 Rappen	ao*	nichts	absens	1 fl.	1/2 fl.	Kopfsteuer 9d	1 fl.
	Übertrag I-XXII	8	0	0	3	0	55	34	2	0	1	1	1	1	0	0	0	1	1	2	2	3	0	0	1	1
XXIII	Haigerloch							1	2							1	1									
XXIV	Marchdorf																									
XXV	Mengen						1	1																		
XXVI	Stühlingen																									
XXVII	St. Gallen																									
XXVIII	Münsingen						3													1						
XXIX	Herrenberg	1					3	7	1																	
XXX	Oberesslingen						4		1											1						
XXXI	Ebersbach																									
XXXII	Trochtelfingen						1	1	1																	
XXXIII	Dornstetten						2	2																		
XXXIV	Wurmlingen							1																		
XXXV	Reutlingen					1		3																		
XXXVI	Kirchen	1					2	5	2												1					
XXXVII	Schmidhain						5		2						2											
XXXVIII	Tübingen						5	2	1	1 x 1 fl.- 1H											2					
XXXIX	Böblingen						5	4																		1
XL	Urach							1	1	1 x 1 fl. + 3 d 1 x 1/2 fl. + 4 H																
XLI	Hechingen						3	2	1																	
XLII	Lindau		1		1		6		3													1				
XLIII	Isny	1					2	5	2															1		1
XLIV	Ravensburg	1					2	1	1																	
	Summe	28	1	1	11	1	99	70	20	0	1	1	1	1	2	1	1	1	1	4	5	3	1	1	1	3
		Doktor			Doktor und Magister		Magister															Magister und Baccalaureus		Baccalaureus		Licentiatius

*ao = andernorts

QUELLEN UND LITERATURVERZEICHNIS

1. Archivalische Quellen

Frankfurt, StadtA., RSN 2766 (alte Signatur RSN 2449 K IV^a)

2. Gedruckte Quellen

Deutsche Reichstagsakten unter Maximilian I., Bd. V,1-2: Der Reichstag von Worms 1495, bearb. von Heinz ANGERMEIER, (Deutsche Reichstagsakten Mittlere Reihe V), Göttingen 1981 (Zitiert: RTA, MR, V)

Deutsche Reichstagsakten unter Maximilian I., Bd. VI: Reichstage von Lindau, Worms und Freiburg 1496-1498, bearb. von Heinz GOLLWITZER, (Deutsche Reichstagsakten Mittlere Reihe VI), Göttingen 1979 (Zitiert: RTA, MR, VI)

Die Eidgenössischen Abschiede aus dem Zeitraum von 1478 bis 1499, bearb. von Anton Philipp SEGESSER, Bd. III/1, Zürich 1858 (Zitiert: EA III/1).

KREBS Manfred, (Hg.), Die Protokolle des Konstanzer Domkapitels, 1. Lieferung: 1487-1498, in: Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins 100 (1952) S. 128-257.

KREBS, Manfred, Die Investiturprotokolle der Diözese Konstanz aus dem 15. Jahrhundert, in: Freiburger Diözesan-Archiv 66-68 (1938-41) S. 70-74, 1950-1954.

KREBS, Manfred (Bearb.), Die Annatenregister des Bistums Konstanz aus dem 15. Jahrhundert, in: Freiburger Diözesan-Archiv 76 (1956) S. 1-467; 77 (1957).

RIEDER, Karl, Das Registrum subsidii caritativi der Diözese Konstanz aus dem Jahre 1508, in: Freiburger Diözesan-Archiv 35 (1907) S. 1-108.

3. Literatur

Der Alb-Donau-Kreis, 2 Bde., Sigmaringen 1989-1992.

ALBERT, Peter P., Zur Geschichte des Freiburger Münsters im Jahre 1497, in: Freiburger Münsterblätter 15 (1919) S. 19-22.

ANGERMEIER, Heinz, Bayern und der Reichstag von 1495, in: HZ 224 (1977) S. 580-614.

AREND, Sabine, Zwischen Bischof und Gemeinde. Pfarrbenefizien im Bistum Konstanz vor der Reformation (Schriften zur südwestdeutschen Landeskunde 47) Leinfelden-Echterdingen 2003

BACKMUND, Norbert, Monasticon Praemonstratense, Straubing 1949.

BAUR, Ludwig, Die Ausbreitung der Bettelorden in der Diözese Konstanz, in: Freiburger Diözesan-Archiv 28 (1900) S. 1-101; 29 (1901) S. 1-107.

BECK, Otto (Hg.), Baidt – Hortus Floridus. Geschichte und Kunstwerke der früheren Zisterzienserinnen-Reichsabtei. Festschrift zur 750-Jahrfeier der Klostergründung 1240-1990, München-Zürich 1990.

Die Benediktinerklöster in Baden-Württemberg, bearb. von Franz Quarthal, Hansmartin Decker-Hauff und Klaus Schreiner (Germania Benedictina 5), St. Ottilien ²1987. [00/BO 1750 B463 B1 (2)]

BERGER, Thomas, Die Ausbreitung der Dominikaner in den Städten des südwestdeutschen Raumes, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 17 (1998) S. 143-161.

BEYERLE, Konrad, Die Geschichte des Chorstifts und der Pfarrei St. Johann zu Konstanz, Freiburg 1908.

Die Bischöfe von Konstanz, 2 Bde., Friedrichshafen 1988.

BLESSING, Elmar, Frauenklöster nach der Regel des Hl. Benedikts in Baden-Württemberg (735-1981), in: Zeitschrift für württembergische Landesgeschichte 41 (1982) S. 233-249.

BLICKLE, Peter, Gemeiner Pfennig und Obrigkeit (1495), in: VWSG 63 (1976) S. 180-193.

BORST, Arno, Mönche am Bodensee 610 – 1525 (Bodensee-Bibliothek 5), Sigmaringen 1978.

BURCKHARDT, Rudolf, Die Ulmer Handelsherren im späteren Mittelalter, Diss. Tübingen 1948.

DANN, Walter, Die Besetzung des Bistums Konstanz vom Wormser Konkordat bis zur Reformation, in: Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins 100 (1952) S. 3-96.

DECKER-HAUFF, Hansmartin – EBERL, Immo (Hg.), Blaubeuren. Die Entwicklung einer Siedlung in Südwestdeutschland, Sigmaringen 1986.

DEGLER-SPENGLER, Brigitte, Das Besondere an der Diözese Konstanz, in: Itinera Fasc. 16 (1994): Der schweizerische Teil der ehemaligen Diözese Konstanz, S. 11-26.

DENNE, Ulrike, Die Frauenklöster im spätmittelalterlichen Freiburg im Breisgau (Forschungen zur oberrheinischen Landesgeschichte 39), Freiburg – München 1997.

DREHER, Alfons, Geschichte der Reichsstadt Ravensburg und ihrer Landschaft von den Anfängen bis zur Mediatisierung 1802, 2 Bde., Ravensburg 1972.

EBERL, Immo, Geschichte des Benediktinerinnenklosters Urspring bei Schelklingen 1127-1806. Außenbeziehungen, Konventsleben, Grundbesitz (Schriften zur südwestdeutschen Landesgeschichte 13), Stuttgart 1978.

FEGER, Otto, Das älteste Urbar des Bistums Konstanz angelegt unter Bischof Heinrich von Klingenberg (Quellen und Forschungen zur Siedlungs- und Volkstumsgeschichte der Oberrheinlande 3), Karlsruhe 1943.

FEGER, Otto, Geschichte des Bodenseeraums, Bd. 3, Konstanz-Lindau 1963.

FISCHER, Steven Roger, Meersburg im Mittelalter. Aus der Geschichte einer Bodenseestadt und ihrer nächsten Umgebung, Meersburg 1988.

FUHRMANN, Rosi, Kirche und Dorf. Religiöse Bedürfnisse und kirchliche Stiftung auf dem Lande vor der Reformation (Quellen und Forschungen zur Agrargeschichte 40), Stuttgart – Jena – New York 1995.

GEIGER, Gottfried, Die Reichsstadt Ulm vor der Reformation. Städtisches und kirchliches Leben am Ausgang des Mittelalters (Forschungen zur Geschichte der Stadt Ulm 11), Ulm 1971.

GISLER, J. Die Stellung der acht alten Orte zum Konstanzer Bischofsstreit 1474-80, in: Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte, Beiheft 18 (1956) S. 120ff.

HECHT, Winfried, Das Dominikanerkloster Rottweil (1266-1802) (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Rottweil 13), Rottweil 1991.

HECHT, Winfried, Ergänzungen zur Geschichte des Rottweiler Dominikanerklosters, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 17 (1998) S. 263-264.

Helvetia Sacra, Abt. I, Bd. 2, 1 und 2, 2: Das Bistum Konstanz, das Erzbistum Mainz, das Bistum St. Gallen, hg. von Brigitte DEGLER-SPENGLER, Basel-Frankfurt a.M. 1993.

HERMELINK, Heinrich (Hg.), Die Matrikeln der Universität Tübingen, Stuttgart 1906.

IMMENHAUSER, Beat, Bildungswege – Lebenswege. Universitätsbesucher aus dem Bistum Konstanz im 15. und 16. Jahrhundert (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte 8), Basel 2007.

IMMENHAUSER, Beat, Der Universitätsbesuch von Ordensklerikern im Alten Reich des späten Mittelalters, in: Peter Schmid und Rainer Scharf (Hg.), Gelehrtes Leben im Kloster. Sankt Emmeram als Bildungszentrum im Spätmittelalter, München 2012, S. 71-92.

KALLEN, Gerhard, Die oberschwäbischen Pfründen des Bistums Konstanz und ihre Besetzung (1275-1508). Ein Beitrag zur Pfründengeschichte vor der Reformation (Kirchenrechtliche Abhandlungen 45/46), Stuttgart 1907.

Klöster in Rottenburg am Neckar, Rottenburg am Neckar 1990.

KRAMML, Peter F., Kaiser Friedrich III. und die Reichsstadt Konstanz (1440-1493). Die Bodenseemetropole am Ausgang des Mittelalters (Konstanzer Geschichts- und Rechtsquellen, 29), Sigmaringen 1985.

KRAMML, Peter F., Die Reichsstadt Konstanz, der Bund der Bodenseestädte und die Eidgenossen, in: Die Eidgenossen und ihre Nachbarn im Deutschen Reich des Mittelalters, hg. von Peter RÜCK unter Mitwirkung von Heinrich KOLLER, Marburg an der Lahn 1981, S. 295-328.

Die Kunst- und Altertums-Denkmale im Königreich Württemberg, Donaukreis, Bd. 1., hg. von Eduard VON PAULUS und Eugen GRADMANN, Esslingen 1914; Bd. 2, hg. von Hans CHRIST und Hans KLAIBER, Eplingen 1924.

Die Kunst- und Altertums-Denkmale in Württemberg, Donaukreis, Oberamt Münsingen, bearb. von E. FIECHTER und J. BAUM, Esslingen 1926.

Die Kunst- und Altertums-Denkmale im ehemaligen Donaukreis, Oberamt Ravensburg, bearb. von Richard SCHMIDT und Hans BUCHHEIT, Stuttgart-Berlin 1931.

Der Landkreis Balingen, Amtliche Kreisbeschreibung, Bd. 2, Balingen 1961.

Der Landkreis Biberach, 2 Bde., Sigmaringen 1987-1990.

Der Landkreis Emmendingen, 2 Bde., Stuttgart 1999-2001.

Der Landkreis Konstanz, Bd. 1, Konstanz 1968; Bd. 3 u.4, Sigmaringen 1979-1984.

Der Landkreis Lörrach, 2 Bde.(Kreisbeschreibungen des Landes Baden-Württemberg), Sigmaringen 1993-1994.

Der Landkreis Reutlingen, 3 Bde., Sigmaringen 1997.

Der Landkreis Rottweil, 2 Bde.,_Baden-Württemberg – Das Land in seinen Kreisen, Ostfildern ²2004.

Der Landkreis Tübingen. Amtliche Kreisbeschreibung, Bd. 2., Stuttgart 1972.

MARCHAL, Guy P., Die Eidgenossen, das Bistum Konstanz und die Rheingrenze im 15. Jahrhundert, in: Itinera Fasc. 16 (1994): Der schweizerische Teil der ehemaligen Diözese Konstanz, S. 74-89.

MAURER, Helmut, Das Stift St. Stephan in Konstanz (Germania Sacra NF 15/1: Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz, 1), Berlin – New York 1981.

MAURER, Helmut, Konstanz im Mittelalter, 2 Bde., Konstanz 1989.

MAURER, Helmut, Schweizer und Schwaben. Ihre Begegnung und ihr Auseinanderleben am Bodensee im Spätmittelalter (Konstanzer Universitätsreden), Konstanz 1983, ²1991.

MAURER, Helmut, Formen der Auseinandersetzung zwischen Eidgenossen und Schwaben: Der „Plappertkrieg“ von 1495, in: Peter RÜCK (Hg.), Die Eidgenossen und ihre Nachbarn im Deutschen Reich des Mittelalters, Marburg 1991, S. 193-214.

MÜLLER, Anneliese, Besitzgesichte des Hochstifts, in: Die Bischöfe von Konstanz, Bd. 1, Friedrichshafen 1988, S. 277-287. (= verbesserte Fassung des Beiworts zur Karte VI,8 des Hist. Atlas von Baden-Württemberg).

OTTNAD, Bernd, Zur Geschichte des Kanzleramtes und der Kanzler der Fürstbischöfe von Konstanz (1458-1802), in: Freiburger Diözesan-Archiv 105 (1985) S. 249-281.

OTTNAD, Bernd, Kanzleramt und Kanzler, in: Die Bischöfe von Konstanz, Bd.1, Friedrichshafen 1988, S. 179-188.

PEYER, Hans Conrad, Verfassungsgeschichte der alten Schweiz, Zürich 1978.

PRAHL, Hasso, Die Verfassung und Verwaltung der Stadt Markdorf im Linzgau in der Zeit vom 13. bis 16. Jahrhundert (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 34), Stuttgart 1965.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Alb-Donau-Kreises und des Stadtkreises Ulm (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 105), Stuttgart 1986.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Kreises Esslingen (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 98), Stuttgart 1982.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Kreises Göppingen Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 112), Stuttgart 1989.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Rems-Murr-Kreises (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 128), Stuttgart 1993.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Kreises Reutlingen (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 102), Stuttgart 1983.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Stadtkreises Stuttgart und des Landkreises Ludwigsburg (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 101), Stuttgart 1982.

REICHARDT, Lutz, Ortsnamenbuch des Kreises Tübingen (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 104), Stuttgart 1984.

REINHARDT, Rudolf, Kirchen und Klöster am oberen Neckar, in: Zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb. Das Land am oberen Neckar, hg. von Franz Quartal, Sigmaringen 1984, S. 349-375.

REINHARDT, Rudolf, Die Beziehungen von Hochstift und Diözese Konstanz zu Habsburg-Österreich in der Neuzeit (Beiträge zur Geschichte der Reichskirche in der Neuzeit 2), Wiesbaden 1966.

ROBINSON, Philip, Die Fürstabtei St. Gallen und ihr Territorium 1463–1529. Eine Studie zur Entwicklung territorialer Staatlichkeit, St. Gallen 1995.

RÖDEL, Walter Gerd, Das Großpriorat Deutschland des Johanniter-Ordens im Übergang vom Mittelalter zur Reformation anhand der Generalvisitationsberichte von 1494/95 und 1540/41, Köln ²1972.

SATTLER, Christian Friedrich, Geschichte des Herzogthums Würtemberg unter der Regierung der Herzogen, 1. Theil, Tübingen 1769.

SCHMID, Peter, Der Gemeine Pfennig von 1495. Vorgeschichte und Entstehung, verfassungsrechtliche, politische und finanzielle Bedeutung (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 34), Göttingen 1989.

SCHMID, Peter, Das Haus Wittelsbach und die Reichssteuer des Gemeinen Pfennigs von 1495. Zur wittelsbachischen Reichspolitik am Ende des 15. Jahrhunderts, in: Zeitschrift für Bayerische Landesgeschichte 52 (1988) S. 51-75.

SCHMID, Peter, Der Deutsche Orden und die Reichssteuer des Gemeinen Pfennigs von 1495 (Einzelarbeiten aus der Kirchengeschichte Bayerns 76), Neustadt a.d. Aisch 2000.

SCHREINER, Klaus, Sozial- und standesgeschichtliche Untersuchungen zu den Benediktinerkonventen im östlichen Schwarzwald (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B: Forschungen 31), Stuttgart 1964.

SCHRÖCKER, Alfred, *unio atque concordia*. Reichspolitik Bertholds von Henneberg 1484 bis 1504, Würzburg 1970.

SCHULER, Peter-Johannes, Bischof und Stadt vor Beginn der Reformation in Konstanz, in: Josef NOLTE, Hella TOMPERT u. Christof WINDHORST (Hg.), *Kontinuität und Umbruch. Theologie und Frömmigkeit in Flugschriften und Kleinliteratur an der Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert (Spätmittelalter und Frühe Neuzeit. Tübinger Beiträge zur Geschichtsforschung 2)*, Stuttgart 1978, S. 300-315.

SCHULER, Peter-Johannes Die Einzugslisten des Gemeinen Pfennigs von 1497 im Herzogtum Württemberg, in: Elisabeth NAU (Hg.), *Beiträge zur süddeutschen Münzgeschichte*, Stuttgart 1976, S. 101-122.

SCHWARZ, Paul und SCHMID, Heinz Dieter (Hg.), Reutlingen. Aus der Geschichte einer Stadt, Reutlingen 1973.

SCHWARZMAIER, Hansmartin, Hochstift Konstanz, in: Meinrad SCHWAB, Hansmartin SCHWARZMAIER (Hg.), *Handbuch der baden-württembergischen Geschichte. Band 2: Die Territorien im alten Reich*, Stuttgart 1995.

SPECKER, Hans Eugen, *Ulm. Stadtgeschichte*, Ulm 1977.

SPECKER, Hans Eugen – TÜCHLE, Hermann (Hg.), *Kirchen und Klöster in Ulm. Ein Beitrag zum katholischen Leben in Ulm und Neu-Ulm von den Anfängen bis zur Gegenwart*, Ulm 1979.

SYDOW, Jürgen, Einzugslisten des Gemeinen Pfennigs aus den Dörfern des Klosters Bebenhausen, in: *Der Sülchgau* 1969, S. 35-49.

Der Stadt- und der Landkreis Ulm, 2 Bde., Ulm 1972-1977.

SYDOW, Jürgen, *Geschichte der Stadt Tübingen*, 2 Bde., Tübingen 1974-1980.

SYDOW, Jürgen, *Die Zisterzienserabtei Bebenhausen (Germania Sacra NF 16: Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz 2)*, Berlin – New York 1984.

THEIL, Bernhard (Bearb.), *Das (freiweltliche) Damenstift Buchau am Federsee (Germania Sacra, NF 32: Die Bistümer der Kirchenprovinz Mainz. Das Bistum Konstanz 4)*, Berlin-New York 1994.

THEIL, Bernhard, *Pfarreien und Pfarrer des Damenstifts Buchau am Federsee. Entwicklung und Strukturen*, in: *Freiburger Diözesan-Archiv* 107 (1987) S. 15-34.

TUDICHUM, Friedrich, *Geschichte der Reichsstadt Rottweil und des Kaiserlichen Hofgerichts daselbst*, Tübingen 1911.

TREFFEISEN, Jürgen, Die Breisgaukleinstädte Neuenburg, Kenzingen und Endingen in ihren Beziehungen zu Klöstern, Orden und kirchlichen Institutionen während des Mittelalters (Forschungen zur oberrheinischen Landesgeschichte 36), Freiburg – München 1991.

TROSTEL, Eugen, Das Kirchengut im Ulmer Territorium unter besonderer Berücksichtigung der Stadt Geislingen. Eine Untersuchung der Verhältnisse vor und nach der Reformation (Forschungen zur Geschichte der Stadt Ulm 15), Ulm 1976.

TÜCHLE, Hermann – SCHAHL, Adolf, 850 Jahre Rot an der Rot. Geschichte und Gestalt, Sigmaringen 1976.

Überlingen. Bild einer Stadt, Weißenhorn 1970.

UHRLE, Susanne, Das Dominikanerinnenkloster Weiler bei Esslingen (1230-1571/92), Stuttgart 1979

WILTS, Andreas, Beginen im Bodenseeraum (Bodensee-Bibliothek 37), Sigmaringen 1994.

Württembergisches Klosterbuch. Klöster, Stifte und Ordensgemeinschaften von den Anfängen bis in die Gegenwart, hg. von Wolfgang ZIMMERMANN und Nicole PRIESCHING, Ostfildern 2003.